

Anzeige

ONKEN
Natürlich. Frisch. Ausgezeichnet.

**Wochenangebote
Hähnchenbrust**
mit Haut und Knochen

Aktion

6,99€
kg

... und viele weitere Angebote!

Angebot gültig bis einschl. 16.11.24
Geflügelhof A. Onken GmbH & Co. KG
Nordstraße 41 • 26345 Bockhorn

DAS SOLLTEN SIE WISSEN



Katja Lüers, Reporter-
team Soziales

Wenn Kinder sterben

Das eigene Kind im Kampf gegen den Krebs zu verlieren, gehört zu den traumatischsten Erfahrungen einer Familie: Fast auf den Tag zwei Jahre ist es her, dass ich die Cloppenburger Familie Gerdes-Lampe kennengelernt habe – knapp sechs Wochen, nachdem ihr erst neunjähriger Sohn Kjell an einem bösartigen Hirntumor verstorben war. Damals lag eine unfassbare Krankenhaus-Odyssee hinter der Familie. Trotzdem wollte sie ihr Schicksal teilen, um auf den Notstand der ambulanten palliativ-medizinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen hinzuweisen. Wie sie ihre Trauer bewältigt haben, welche Rolle dabei eine Reha für verwaiste Familien spielt und warum Kjell allgegenwärtig ist, erzählen Kjells Mutter, Vater und sein Bruder Mika.

→ IM NORDWESTEN

→ @ Diskutieren Sie mit unter
leserforum@nwzmedien.de

WETTER

Heute **10°** Morgen **10°**
30% Regenwahrscheinlichkeit Nordost Stärke 2

Die Börse wird
präsentiert von der:



DAX +1,22%
19450,84 19215,48 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

TECDAX +1,13%
3419,56 3381,29 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

DOW JONES +0,81%
44346,30 43988,99 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR

EURO (EZB-KURS)
1,0651 \$ 1,0772 \$ (Vortag)

KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333

NWZonline.de/kundenkonto

Anzeigen ☎ 0441/99884444



Neues Lichterzelt für die Cloppenburger Stadtmitte

Ein Lichterzelt sorgt für ein neues Ambiente in der Cloppenburger Stadtmitte. Bis Februar soll die Installation täglich von 16 bis 23 Uhr leuchten. Für die Anschaffung wurden rund 85.000 Euro investiert. In dieser Summe enthalten sind auch die sechs Muster-Girlanden, die an den Einmündungen der Fußgängerzone montiert wurden. Diese mit künstlichem Tannengrün und LED-Lichterketten gestalteten sowie mit Lichterkugeln geschmückten Girlanden wurden als Probelauf installiert. So können sich die Bürger, Anlieger und politischen

Gremien diese erweiterte Beleuchtung im „Echtbetrieb“ anschauen, bevor nächstes Jahr über den Kauf solcher Girlanden für die Lange Straße, Mühlenstraße und Bahnhofstraße beraten und entschieden wird, teilt die Stadtverwaltung mit.

BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

In nur 26 Tagen von China nach Wilhelmshaven

JADE-WESER-PORT Neue Direktverbindung geplant – Absichtserklärung unterzeichnet

VON JÖRG SCHÜRMEYER

WILHELMSHAVEN/SHANGHAI – In nur 26 Tagen per Containerschiff von China nach Wilhelmshaven – das soll eine neue Direktverbindung zwischen dem weltgrößten Hafen im chinesischen Ningbo und dem Jade-Weser-Port ermöglichen. Die Absichtserklärung zum Aufbau eines solchen Direktverkehrs wurde jetzt in Shanghai unterzeichnet.

Eine erste Abfahrt in Ningbo ist noch in diesem Jahr, am 30. Dezember, geplant, wie die Jade-Weser-Port-Marketing GmbH jetzt mitteilte. Für diesen Probelauf soll ein Containerfrachter der Reederei Kawa Shipping, zunächst beladen mit 2400 Standardcontainern (TEU), nach 26 Tagen Fahrzeit am 24. Januar 2025 in Wilhelmshaven ankommen. Die Verbindung soll bewusst ausschließlich im Direktverkehr – also ohne den Anlauf weiterer Häfen – angeboten werden.



Karte: Stepmap

Die Aufnahme eines kontinuierlichen Fahrplanes sei ab Mitte 2025 unter der Bezeichnung „CEX“ (China-Europe-Express) geplant. Künftig soll sich dann „mindestens einmal im Monat“ ein Schiff auf direktem Weg von Ningbo nach Wilhelmshaven auf den Weg machen, sagte André Heim, Vertriebsleiter International

bei der Jade-Weser-Port-Marketinggesellschaft.

Der Express-Verkehr stelle eine Ergänzung zum bestehenden Linienverkehr von Hapag-Lloyd zwischen Ningbo und Wilhelmshaven dar. Dieser ist allerdings etwa doppelt so viele Tage unterwegs. Durch die Direktverbindung gewinne der Jade-Weser-Port

„ein bedeutendes Alleinstellungsmerkmal gegenüber den Häfen der europäischen Nordrange“, sagte Marc-Oliver Hauswald, Geschäftsführer der Marketinggesellschaft.

Initiator der neuen Verbindung ist die chinesische Logistik-Gruppe Zhejiang, die sich vor mehreren Monaten auf einer 33.000 Quadratmeter großen Fläche direkt am Jade-Weser-Port angesiedelt hatte.

Deutschlands einziger Tiefwasserhafen blieb in den vergangenen Jahren beim Umschlag hinter den ursprünglichen Erwartungen zurück. Zuletzt gab es aber mehrere positive Nachrichten. Im ersten Halbjahr legte der Umschlag im Vergleich zum Vorjahr um 1,8 Prozent auf rund 298.000 TEU zu. Neben der geplanten Direktverbindung mit Ningbo verspricht auch der Start der sogenannten „Gemini Cooperation“ von Hapag-Lloyd und Maersk 2025 zusätzliche Ladung für Wilhelmshaven.

Scholz lehnt schnelle Vertrauensfrage ab

NEUWAHLEN Bundeskanzler gegen Abstimmung schon an diesem Mittwoch

VON MICHAEL FISCHER

BERLIN – Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) wird die Vertrauensfrage anders als von der Union gefordert nicht schon an diesem Mittwoch im Bundestag stellen. Sein Regierungssprecher Steffen Hebestreit stellte auch klar, dass der Kanzler notfalls im Alleingang über den Termin entscheiden werde, wenn es mit CDU und CSU nicht zu einer Einigung

kommt. Wenn der stärksten Oppositionskraft an keiner Vereinbarung gelegen sei, „dann muss der Bundeskanzler entscheiden und dann die Vertrauensfrage stellen“, sagte er.

Scholz wollte die Vertrauensfrage ursprünglich am 15. Januar stellen, um eine Neuwahl des Bundestags Ende März herbeizuführen. Nach massivem öffentlichen Druck hatte er sich am Sonntag be-

reiterklärt, die Vertrauensfrage schon vor Weihnachten zu stellen. Er forderte die Fraktionen im Bundestag dazu auf, über einen Termin und mögliche gemeinsame Projekte vor der Wahl Gespräche zu führen. Die Union lehnt das ab und dringt auf eine möglichst schnelle Vertrauensfrage.

Unterdessen will die SPD Scholz nach jetzigem Stand erst Ende Januar oder Anfang Februar auf einem Parteitag

zum Kanzlerkandidaten küren. Das sagte Generalsekretär Matthias Miersch nach einer Parteivorstandssitzung in Berlin. Miersch trat Spekulationen entgegen, dass die SPD sich doch noch für einen anderen Kandidaten entscheiden könnte. „Dass Olaf Scholz der Kandidat wird, daran habe ich ja in all den letzten Wochen aus meiner Sicht keinen Zweifel gehegt“, sagte er.

→ HINTERGRUND

Hausbesitzer schnappt flüchtenden Einbrecher

METJENDORF/LR – Auf frischer Tat ertappt worden sind am Wochenende in Metjendorf zwei mutmaßliche Einbrecher. Wie die Polizei am Montag mitteilte, kehrte ein Ehepaar am Samstagabend gegen 18 Uhr nach Hause in den Schulweg zurück und bemerkte, dass der Bewegungsmelder im Garten ausgelöst worden war. Der Hausbesitzer entdeckte dort zwei Unbekannte, die die Flucht ergriffen. Der Mann nahm die Verfolgung auf und konnte einen der beiden Tatverdächtigen nach einem kurzen Sprint stellen und bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Der 35-Jährige hatte ein Fenster aufgehebelt und die Räume nach Schmuck durchsucht. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Oldenburg wurde er einem Haftrichter vorgeführt, der Haftbefehl erließ. Der zweite Verdächtige wird noch gesucht. Hinweise werden von der Polizei unter Tel. 04403/927115 entgegengenommen.

Helgoland: Babyboom bei den Kegelrobben

HELGOLAND/EPD – Die ersten Kegelrobben der Saison haben vor ein paar Tagen in der Helgoländer Düne das Licht der Welt erblickt, wie der Verein Jordsand mitteilte. Seit der ersten Kegelrobbengeburt im Winter 1996/97 auf der Nordseeinsel sei die Geburtenzahl auf zuletzt 800 Jungtiere jährlich stetig gestiegen. Die Naturschützer appellierten an Inselbesucher, Rücksicht auf den Nachwuchs zu nehmen. Auf dem „Wintererlebnispfad“ samt Panoramaweg mit Informationstafeln und Aussichtspunkten können Gäste das Naturschauspiel aber beobachten. Gerade in den ersten Lebenswochen seien die Jungen besonders empfindlich. Bei der Geburt haben sie noch ein weißes „Babyfell“.

Transporter brennen in Bremen

BREMEN/DPA – Nach dem Brand zweier Transporter in Bremen ist ein Bekennerschreiben im Internet veröffentlicht worden. Die Sonderkommission Linksextremismus prüfe es auf Echtheit, teilte die Polizei mit. Die beiden Fahrzeuge standen auf einem Firmenparkplatz in der Überseestadt in der Nacht zum Sonntag voll in Flammen. Ein Transporter brannte dabei vollständig aus. Der Staatsschutz war von Anfang an eingeschaltet gewesen, da eine politisch motivierte Tat nicht ausgeschlossen wurde.

Dieses Mal geht es vor allem ums Geld

WELTKLIMAKONFERENZ 1,5-Grad-Ziel in weiter Ferne – Wahl von Trump macht dies nicht einfacher

VON LARISSA SCHWEDES

BAKU/BERLIN – Ukraine, Nahost, Trump, Ampel-Chaos: Die Herausforderungen überschlagen sich. Die Klimakrise ist auf der politischen Agenda dahinter abgerutscht. Nun beginnt in der aserbajdschischen Hauptstadt Baku die jährliche Weltklimakonferenz.

Was bringt eine weitere Klimakonferenz?

Zunächst einmal: Aufmerksamkeit. Während die Klimakrise derzeit von anderen Krisen überlagert wird, ist ihr mit Zehntausenden Gipfelteilnehmern Aufmerksamkeit sicher. Die Welt versammelt sich, um gemeinsam ein Problem anzugehen. Das ist in Zeiten, in denen Raketen fliegen und Zusammenarbeit vielerorts utopisch scheint, schon ein Gewinn an sich. Allerdings: Diesmal haben eine Reihe von Staats- und Regierungschefs ihr Kommen abgesagt – neben Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) noch US-Präsident Joe Biden, Brasiliens Präsident Luiz Inácio Lula da Silva und EU-Kommissionschefin Ursula von der Leyen.

Aserbajdschan ist eher für Öl und Gas als für Klimaschutz bekannt. Wieso trifft man sich dort?

Die Klimakonferenz rotiert zwischen den Weltregionen. Abgesehen davon machen die UN kaum Vorgaben für Gastgeberländer, die das Treffen ausrichten wollen. Martin Kaiser, Chef von Greenpeace Deutschland, beklagt: Nach Ägypten und den Vereinigten Arabischen Emiraten finde das Treffen nun schon wieder in „einem autokratischen Gastgeberland“ statt, „das die Förderung von Öl und Gas als



Olympiastadion in Baku, Veranstaltungsort des UN-Klimagipfels COP29

DPA-BILD: MAQBOOL

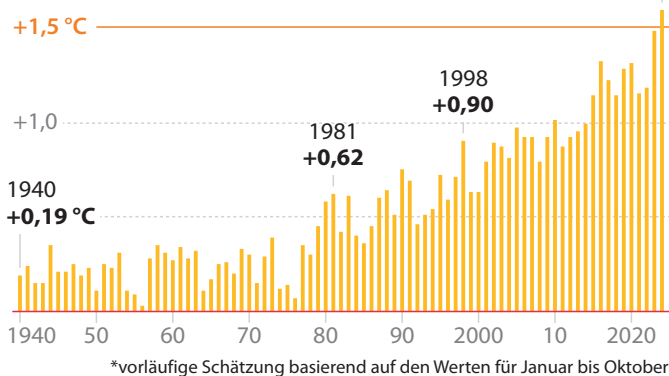
Hauptstandbein seiner zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklung sieht und erhalten möchte“.

Die Welt kommt aber nicht voran, oder?

Bislang tun die Staaten viel zu wenig. Mit ihren aktuellen Plänen steuert die Welt den Vereinten Nationen zufolge auf 2,6 bis 3,1 Grad Erwärmung bis zum Ende des Jahrhunderts zu, was erhebliche Teile des Planeten unbewohnbar machen würde. „Die Konsequenzen einer so extremen Erwärmung für Menschen, Gesellschaften und Volkswirtschaften sind unvorstellbar“, sagt die Chefin des UN-Umweltprogramms, Inger Andersen. Das aktuelle Jahr wird dem EU-Klimawandeldienst Copernicus zufolge das erste seit Aufzeichnungsbeginn werden, in dem es im Durchschnitt mehr als 1,5 Grad wärmer als im vorindustriellen Mittel war.

Erderwärmung

Abweichung der globalen Durchschnittstemperatur im Vergleich zur vorindustriellen Zeit (1850-1900)



dpa • 108039

Quelle: Copernicus Climate Change Service / ECMWF

Was wäre ein Erfolg in Baku?

Der Ausbau der erneuerbaren Energien, der notwendige Umbau bei Gebäuden und im Verkehr kostet Geld. Das gilt ebenso für die Anpassung an den Klimawandel: Deiche, mehr Grün in Städten oder ein

Umbau der Landwirtschaft wollen bezahlt werden. Damit all das auch in ärmeren Ländern gelingt, haben die Industriestaaten schon vor Jahren zugesagt, jährlich 100 Milliarden US-Dollar bereitzustellen. Diese Zusage gilt zunächst bis 2025. Das neue Ziel soll sich am tatsächlich ermittelten Bedarf ausrichten.

Welche Rolle spielt Donald Trump?

Eine große. In Trumps erster Amtszeit sind die USA aus dem Pariser Klimaabkommen ausgestiegen. Laut „New York Times“ bereitet Trump nicht nur den Ausstieg bereits vor, sondern auch die Verkleinerung von Naturschutzgebieten, um für Erdölbohrungen und Bergbau den Weg freizumachen. Jan Kowalzig von Oxfam meint jedoch: Trump „wird den Weg zur Welt ohne fossile Energien nur verlangsamen, nicht aufhalten können“. Bei der Unterstützung ärmerer Länder wird es ohne die USA jedoch schwierig.

Und was macht Deutschland?

Von Deutschland wird eigentlich Führung erwartet. Zwar verhandeln die Deutschen im Rahmen der Europäischen Union, spielen dort jedoch eine zentrale Rolle. Dass Scholz wegen der Regierungskrise seinen Auftritt in Baku abgesagt hat, sendet jedoch andere Signale. Umweltschutzorganisationen fordern, Deutschland müsse seine zugesagten Gelder für Klimafinanzierung im nächsten Jahr trotz aller Haushaltsprobleme zahlen. „Wackeln die sechs Milliarden aus Deutschland, wackelt die Glaubwürdigkeit von Bundeskanzler Olaf Scholz“, so Kaiser von Greenpeace. „Das würde eine Abwärtsspirale bei den Ambitionen in Gang setzen und die Bereitschaft anderer Länder minimieren, ihre finanziellen Zusagen einzuhalten.“

Aktuelle Entwicklungen

finden Sie im Internet auf: www.NWZonline.de

Deutsche mit weniger Ängsten bei Klimawandel

BERLIN/DPA – In Deutschland haben einer Umfrage zufolge mehr als zwei Drittel der Menschen schon mindestens einmal Extremwetter erlebt. 71 Prozent kennen nach eigenen Angaben extreme Wetterereignisse wie Hitze, schwere Stürme oder Überflutungen, wie aus einer von der Europäischen Investitionsbank veröffentlichten Umfrage hervorgeht.

NOTWENDIGKEIT

Fast alle Befragten in Deutschland (92 Prozent) gaben an, Anpassung an den Klimawandel sei notwendig. Doch nur 40 Prozent meinten, das Thema habe für sie Priorität. In der EU liegt Deutschland zehn Prozentpunkte unter dem Durchschnitt.

VORTEILE

Obwohl sie die Priorität niedriger einschätzen als der EU-Durchschnitt, sehen mehr als drei Viertel der Befragten auch Vorteile darin, zeitnah in die Klimaanpassung zu investieren. 78 Prozent hoffen demnach auf positive Effekte für die Beschäftigung und die lokale Wirtschaft. 77 Prozent gehen davon aus, dass sich durch schnelle Investitionen künftige Kosten begrenzen lassen.

SORGEN

Bei der Frage nach möglichen Sorgen vor dem Klimawandel wichen die Deutschen ebenfalls vom EU-Durchschnitt ab. Zwei Drittel der Befragten gaben demnach an, besorgt über mögliche Klimafolgen zu sein. EU-weit waren es 73 Prozent. Im Vergleich mit anderen Themen stuften die deutschen Befragten den Klimawandel als drittgrößte Herausforderung ein.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

MIGRATION

Niederlande starten Grenzkontrollen

DEN HAAG/DPA – Die Niederlande wollen ab 9. Dezember die angekündigten Grenzkontrollen starten. Die Grenzpolizei werde dann mobile Teams einsetzen, um „illegale Migration und Migrantenschmuggel“ abzuwehren, teilte die radikalrechte Asylministerin Marjolein Faber in Den Haag mit. Der private Grenzverkehr und Lkw-Transporte sollten so wenig wie möglich behindert werden. Die Kontrollen sollen nach den Worten der Ministerin zunächst sechs Monate dauern. Sie sollten ursprünglich bereits im November beginnen.

Grenzkommunen hatten sich gegen die Kontrollen ausgesprochen. Das sei eine „schädliche Entwicklung“ und eine „Scheinlösung“, hieß es. Sie weisen darauf hin, dass die deutschen Grenzkontrollen regelmäßig für Staus sorgen.

TRUMPS TEAM

Hardliner wird „Grenz-Zar“



Tom Homann

BILD: DPA

WASHINGTON/DPA – Der designierte US-Präsident Donald Trump hat entschieden, wer für ihn die angekündigte Massenabschiebung von irregulär eingewanderten Ausländern beaufsichtigen soll. Er will die Rolle des „Grenz-Zars“ Tom Homan übertragen, der während Trumps erster Amtszeit zeitweise eine Einwanderungsbehörde führte. Er gilt als ein Verfechter der umstrittenen Entscheidung, Kinder von illegal eingewanderten von ihren Eltern zu trennen.

TELEFONAT MIT TRUMP

Scholz: Atmosphäre „freundlich“

BERLIN/DPA – Bundeskanzler Olaf Scholz und der designierte US-Präsident Donald Trump haben am Sonntagabend nach Angaben von Regierungssprecher Steffen Hebestreit eine knappe halbe Stunde lang miteinander telefoniert. „Es war eine sehr freundliche, konstruktive Atmosphäre“, sagte Hebestreit vor Journalisten in Berlin. Beide hätten sich über das bilaterale Verhältnis zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten ausgetauscht und auch über die großen außenpolitischen Fragen, „allen voran der Ukraine“. Die Frage, ob Trump dabei die Absicht geäußert habe, die Ukraine weiter zu unterstützen, beantwortete der Sprecher mit Verweis auf die Vertraulichkeit nicht. Beide seien sich einig gewesen, gemeinsam auf eine Rückkehr des Friedens in Europa hinzuwirken.

MEDIENBERICHT

Kreml dementiert Trump-Telefonat

MOSKAU/DPA – Der gewählte US-Präsident Donald Trump und Russlands Staatschef Wladimir Putin haben vergangene Woche nach Kremlangaben nicht miteinander telefoniert. Kremlsprecher Dmitri Peskow wies am Montag einen Bericht der „Washington Post“ zurück, nach dem Putin und Trump am vergangenen Donnerstag nach der US-Wahl telefoniert haben sollen. „Es gab kein Gespräch“, sagte Peskow der russischen Nachrichtenagentur Interfax zufolge. „Es ist reine Fiktion, es sind einfach falsche Informationen“, betonte Peskow.

Die „Washington Post“ schrieb am Sonntag unter Berufung auf informierte Personen, Trump habe bei dem Telefonat am Donnerstag Putin empfohlen, den Angriffskrieg gegen die Ukraine nicht zu eskalieren.

MAILAND

Flughafen darf Berlusconi heißen



Silvio Berlusconi

DPA-BILD: LO SCALZO

MAILAND/DPA – Der wichtigste Flughafen von Mailand darf nach dem ehemaligen italienischen Ministerpräsidenten Silvio Berlusconi benannt werden. Die Stadtverwaltung der Wirtschaftsmetropole und mehrere andere Gemeinden scheideten vor Gericht mit dem Versuch, die Umbenennung rückgängig machen zu lassen. Das zuständige Verwaltungsgericht wies die Klage zurück. Der gebürtige Mailänder gilt als einer der ersten erfolgreichen Rechtspopulisten.

UKRAINE-KRIEG

Soldaten droht Katastrophe

KIEW/MOSKAU/DPA – Angesichts der schweren russischen Angriffe bei Kurachowe im Osten der Ukraine droht den Verteidigern nach Angaben des regierungsnahen ukrainischen Militärkanals Deep State eine Katastrophe. Die Stadt sei bereits von drei Seiten eingeschlossen. Inzwischen versuchten die russischen Einheiten, das dort postierte ukrainische Militär von der Versorgung abzuschneiden und einzukesseln, warnen die Militärexperten.

Die Lage der ukrainischen Truppen im Donezker Gebiet verschlechtert sich seit Anfang August rapide. An diesem Frontabschnitt rückt die russische Armee nicht nur auf das inzwischen stark zerstörte Kurachowe vor, sondern hat sich auch dem nahe gelegenen Verkehrsknotenpunkt Pokrowsk genähert.

SO GESEHEN

UN-KLIMAKONFERENZ

Scheitern in Baku programmiert



VON ANTJE HÖNING, BÜRO BERLIN

Die Klimakonferenz in Baku (COP) startet unter einem schlechten Stern: Die Amerikaner haben in Donald Trump einen Klimaleugner zum Präsidenten gewählt, und der enttäuscht die Erwartungen nicht. Noch nicht im Amt lässt er bereits den Ausstieg aus dem Pariser Klimaabkommen und die Öffnung von Naturschutzgebieten für Bergbau und Ölförderung vorbereiten. Schon jetzt sind die USA der zweitgrößte Emittent von Treibhausgasen und auch pro Kopf weit vorn. Zweitens bedeutet das Ampel-Aus in Deutschland das Ende von sinnvollen Klimaprojekten wie der geplanten Speicherung von Kohlendioxid, die für den Übergang ebenso gebraucht wird wie neue Gaskraftwerke. Doch auch die Kraftwerksstrategie liegt nun auf Eis, damit kann Deutschland den Kohleausstieg 2030 vergessen. Drittens findet die Konferenz in einem Land statt, das selbst zu den großen Ölförderstaaten gehört. Wie unambitioniert Beschlüsse dann ausfallen können, konnte man auf der letzten COP in Dubai erleben. Auch hier sorgte der Gastgeber dafür, dass Beschlüsse verwässert und die Ölindustrie geschont wurde.

Die Konferenz ist grundsätzlich fragwürdig: Obwohl es bereits die 29. COP ist, hat die Welt es nicht vermocht, die Erderwärmung zu stoppen. Das Spektakel der Aktivisten und Politik ist das falsche Format, um den Klimaschutz voranzubringen. Substanziell geht es nicht voran. Der Klimawandel ist zwar hinter Kriegen und Konflikten aus den Schlagzeilen verschwunden, seine Dramatik aber bleibt: Das 1,5-Grad-Ziel ist nicht zu halten. Das einzuräumen, ist das Mindeste, was Politik nun tun muss – und dann ökonomisch sinnvolle Maßnahmen wie die Ausweitung des Emissionshandels oder neue Spielregeln für den großen Klimaschutz Verkehr voranzubringen. Zugleich muss der Süden ertüchtigt werden, mehr für den Klimaschutz zu tun. Von alleine wird die Klimakrise nicht verschwinden.

Die Autorin erreichen Sie unter forum@infoautor.de

KOMMENTARE ANDERER ZEITUNGEN

Über die Klimapolitik der Bundesregierung, die deutsche Wirtschaft und Donald Trump schreibt in New York

THE WALL STREET JOURNAL

Deutschland ist dabei, sich zu de-industrialisieren, da Hersteller nicht mehr mit den haushohen Energiepreisen zurechtkommen. Eine kürzliche Ankündigung von Volkswagen, (...) Arbeitsplätze abzubauen und (...) Fabriken zu schließen, ist die jüngste Maßnahme zur Verkleinerung bei einem zentralen deutschen Unternehmen. Die Industrieproduktion ist seit ihrem letzten Höchststand im Februar 2023 um etwa zehn Prozent gesunken und liegt fast 20 Prozent unter ihrem Höchststand von 2017. (...)

Über allem schwebt Donald Trump. Seine Wiederwahl bedeutet, dass die USA ihre Umweltauflagen aufgeben und möglicherweise Fracking ausbauen könnten, um die heimischen Energiekosten zum Vorteil der amerikanischen Hersteller zu senken. Ein vom Ziel der Klimaneutralität beeinträchtigt Europa

wird nicht in der Lage sein, global zu konkurrieren, insbesondere wenn Trump seine Drohungen mit Zöllen wahr macht. Deutschland wird das jüngste europäische Land sein, in dem sich die Wähler mit dieser neuen klimapolitischen Realität auseinandersetzen müssen. Es wird nicht das letzte sein.

Zur Vertrauensfrage und einem Termin für Neuwahlen in Deutschland meinen die

NÜRNBERGER Nachrichten

Viel wichtiger als das Ringen um einen Termin wären überbundenen Wahlprogramme. Ansonsten drohen die Neuwahlen für die politische Mitte zum Desaster zu werden – erinnert sei an die schwierige Suche nach Mehrheiten im Osten. Auch auf Bundesebene steht das BSW vor dem Einzug ins Parlament, mit Blick auf die AfD ist mit einem deutlich stärkeren Ergebnis als 2021 zu rechnen. Hauptursache für das Anwachsen der Ränder ist das Versagen in der Mitte. Der Wahltermin spielt da keine allzu große Rolle.

SO SIEHT ES JÜRGEN TOMICEK



Laterne, Laterne ...

ZEICHNUNG: JÜRGEN TOMICEK

Holt Trump Musk in sein Team?

ANALYSE Tech-Milliardär ist seit dem Wahlkampf enger Vertrauter des 78-Jährigen

VON ANDREJ SOKOLOV

Tech-Milliardär Elon Musk (53) hat voll auf einen Wahlsieg von Donald Trump (78) gesetzt – und gewonnen. Als Lohn zeichnet sich politischer Einfluss in Trumps Weißem Haus ab. Eine Kostprobe gab es schon am ersten Tag nach der Präsidentenwahl: Musk war beim Telefonat des designierten US-Präsidenten mit dem ukrainischen Staatschef Wolodymyr Selenskyj dabei.

Trump stellte in Aussicht, Musk mit der Senkung der Staatsausgaben zu betrauen. Noch hält der 53-Jährige aber keinen Regierungsposten – war aber trotzdem bei dem Telefonat dabei. Das Trump-Team versuchte sich über das „Wall Street Journal“ in Schadensbegrenzung: Musks Teilnahme an dem Gespräch sei nicht geplant gewesen. Er sei einfach nur in den Raum gekommen, als Trump und Selenskyj gesprochen hätten. Das wirft eine neue Frage auf: Kann der reichste Mensch der Welt einfach so beim bald wieder mächtigsten Mann der Welt hereinspazieren?

Der Nachrichtensender CNN berichtete, Musk sei seit der Wahl nahezu jeden Tag in Trumps Anwesen Mar-a-Lago in Florida gesehen worden. Dort gebe er auch seine Empfehlungen zur Besetzung von Posten ab. Tatsächlich hat sich Musk in den vergangenen Mo-

naten fest mit Trumps innerem Kreis verwoben. So weit, dass er mit einem seiner Söhne im Arm auf einem Familienfoto der Trumps nach dem Wahlsieg zu sehen ist. Der Tech-Titan hat viel getan, um sich diesen Platz zu verdienen. Allein bis Mitte Oktober steckte er rund 120 Millionen Dollar in den Wahlkampf des Ex-Präsidenten, vor allem im potenziell entscheidenden Bundesstaat Pennsylvania.

Zudem überflutete er seine mehr als 200 Millionen Follower bei der ihm gehörenden Online-Plattform X Tag für Tag mit Aufrufen, für Trump zu stimmen, sowie vernichtender Kritik an der demokratischen Gegenkandidatin Kamala Harris. Ganz besonders ritt Musk auf dem Reizthema Einwanderung herum. So verbreitete er die falsche Behauptung, die Demokraten ließen Migranten einfliegen, um die Wahl zu drehen. Auch Nutzern, die ihm nicht direkt folgen, wurden Pro-Trump-Beiträge über die „Für-Dich“-Auswahl in die Timelines gespült.

Mächtige Instrumente

Aber in welche Richtung könnte Musk Trumps Politik lenken? Und wie können die Interessen seiner vielen Unternehmen da reinspielen? Schließlich würde Trump mit Musk jemandem die Kontrolle über Regierungsausgaben überlassen, der sich ständig



Tech-Milliardär Elon Musk

DPA-BILD: BRANDON

lautstark über Regulierungshürden beklagt.

Was wäre, wenn Musk den Behörden, über die er sich ärgert, einfach den Geldhahn zudreht? Als er Twitter übernahm, feuerte er einfach die Hälfte der Belegschaft. Könnte dem Regierungsapparat eine ähnliche Rosskur bevorstehen, wenn er bei seiner üblichen Vorgehensweise bleibt?

Musk ist nicht nur Chef des Elektroauto-Herstellers Tesla und Besitzer der Online-Plattform X (zuvor Twitter). Er führt unter anderem auch die Raumfahrtfirma SpaceX. Damit hängen USA bereits von ihm ab: Nur SpaceX hat die Raketen-Kapazität, um in großem Stil amerikanische Satelliten und Astronauten in die Umlaufbahn zu bringen.

Für SpaceX ist das ein Milliarden-Geschäft. Und das Debakel des Konkurrenten Boeing, dessen neue Weltraumkapsel der Nasa zu unsicher schien, um damit Astronauten von der Weltraumstation ISS zurückfliegen zu lassen, zementierte diese Dominanz nur noch.

Zudem ist Musk mit SpaceX auch noch Herr über das Satelliten-System Starlink. Es ist unverzichtbar für die Ukraine: Ihre Truppen kommunizieren darüber, nachdem die russischen Invasoren die Telekom-Infrastruktur zerstört hatten. Aus Musks Biografie wurde bekannt, dass er im Alleingang eine ukrainische Attacke auf die russische Schwarzmeerflotte auf der besetzten Halbinsel Krim verhinderte – er weigerte sich, Starlink in der Region zu aktivieren.

Weltraum-Rivalität

Allerdings gibt es einen anderen Tech-Milliardär, der der US-Regierung eine Alternative zu SpaceX bieten will: Amazon-Gründer Jeff Bezos. Seine Raumfahrt-Firma Blue Origin entwickelt ebenfalls Raketen – und plant auch Konkurrenz zu Starlink mit dem Satelliten-System Kuiper.

Könnte die Nähe von Musk zur Macht die Position von SpaceX für die Zukunft stärken? Bezos seinerseits legt viel Wert darauf, Trump nicht zu verärgern. Er gratulierte dem designierten Präsidenten beinahe euphorisch – und kurz vor der Wahl verzichtete Bezos' Zeitung „Washington Post“ auf eine bereits geschriebene Empfehlung für Kamala Harris. Am selben Tag traf Blue-Origin-Chef Dave Limp auf Trump. Ein Zufall, versicherte Bezos.

ZITATE DES TAGES



DPA-BILD: BADIAS

„Dieser Gipfel ist wie der vor ihm ein reiner Akt des Greenwashings.“

Greta Thunberg, schwedische Klimaschutzaktivistin, kritisiert in einem Meinungsbeitrag in der britischen Zeitung „The Guardian“ den Gastgeber der 29. Weltklimakonferenz, Aserbaidschan, unter Verweis auf die dritte Austragung der Konferenz in einem Ölstaat in Folge. Aserbaidschans gesamte Volkswirtschaft baue auf den fossilen Brennstoffen Öl und Gas auf, und das Land habe keine Ambitionen, Klimaschutz zu betreiben, so Thunberg.



DPA-BILD: GRUBER

„Dieses Rentenpaket II darf und wird nicht kommen. Olaf Scholz und Hubertus Heil wollen die Beiträge für die arbeitende Mitte und die jüngeren Generationen immer weiter erhöhen.“

Johannes Vogel, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Bundestagsfraktion, über das in den Bundestag eingebrachte Rentenpaket II der Ampel-Regierung

Die große Neuwahl-Taktiererei

BUNDESREGIERUNG SPD und Union im Streit um Termin – Wer warum wann wählen lassen will

VON MICHAEL FISCHER UND
STEFAN HEINEMEYER

BERLIN – Seit Tagen wird darüber diskutiert, wann die vorgezogene Bundestagswahl nach dem Platzen der Ampel-Koalition stattfinden soll. Fest steht nur, dass es irgendwann zwischen dem 19. Januar (das will die Union) und dem 30. März (das war der ursprüngliche Plan der SPD) sein wird. Am Dienstag tagen die Bundestagsfraktionen, am Mittwoch gibt Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) eine Regierungserklärung zur aktuellen innenpolitischen Lage ab.

Was will Kanzler Scholz am liebsten ?

Sein ursprünglicher Plan war: Vertrauensfrage im Bundestag am 15. Januar und Neuwahl Ende März. Der 30. März wäre da der günstigste Termin, weil dann in keinem Bundesland Ferien sind – ein wichtiges Kriterium bei der Festlegung von Wahlterminen. Scholz will gleichzeitig eine Vereinbarung mit der Union treffen, welche Projekte man bis zum Wahltermin noch im Bundestag beschließen kann.

Was will die Union ?

Der Union ist das zu spät. Sie hat Scholz aufgefordert, die Vertrauensfrage in dieser Woche zu stellen und am 19. Januar zu wählen. Das ist neben dem 30. März der einzige Sonntag im ersten Quartal, an dem es keine Ferien gibt.

Warum will Scholz im März wählen lassen ?

■ **Wahlleitung:** Ein Brief der Bundeswahlleiterin stützt die Argumentation des Kanzlers, dass die Organisation einer Bundestagswahl Zeit brauche. Es müssen Wahlausschüsse

Wichtige Entwicklungen

zur Krise online auf:
@ www.NWZonline.de

auf Kreis- und Landesebene berufen, Wahlhelferinnen und Wahlhelfer geworben und geschult, Wahlräume gefunden und ausgestattet werden. An über 60 Millionen Wählerinnen und Wähler werden Wahlbenachrichtigungen ver-

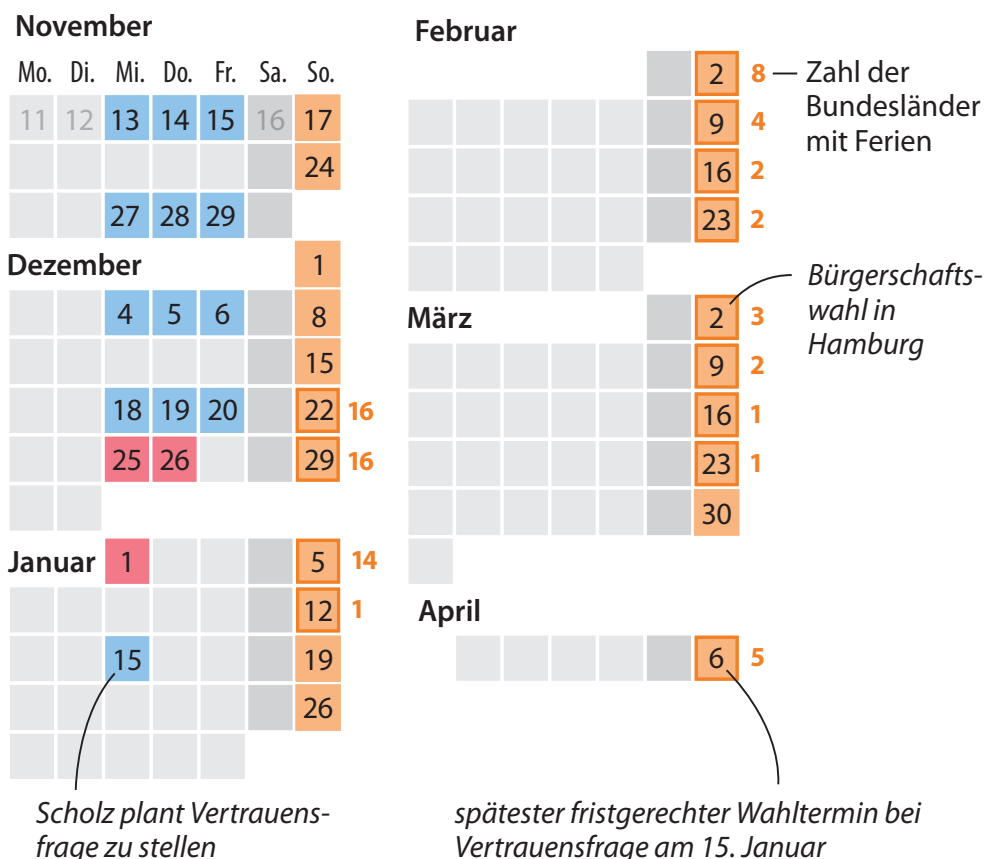


Wer überzeugt die Bürger? Friedrich Merz (rechts) oder Olaf Scholz

DPA-BILD: KAPPELER

Die Suche nach dem Wahltermin

- Bundeskanzler will im Bundestag Vertrauensfrage stellen
- Stellen der Vertrauensfrage ist während der
 - **Sitzungstermine des Bundestags*** möglich (Beantragung 2 Tage vorher)
- falls Bundestag das Vertrauen entzieht:
 - Bundespräsident kann binnen **21 Tagen** den Bundestag auflösen
 - Neuwahl müsste dann binnen **60 Tagen** stattfinden
 - Wahltag muss ■ Sonntag oder ■ Feiertag sein □ Sonntag liegt in Schulferien



dpa•108056

*bis 15.1.

Quelle: Kultusministerkonferenz, Bundestag, wahrrecht.de

KOMMENTAR

Jan Drebes über die SPD und eine Chance auf den nächsten Kanzler



Die SPD stolpert

Matthias Miersch muss als wichtigster Wahlkampforganisator eine Kampagne zum Laufen bringen, die einen sehr unbeliebten Regierungschef von einer Partei mit ziemlich schlechten Umfragewerten erneut ins Kanzleramt bringen soll. Mission unmöglich? So gut wie.

Zwar rechnet man sich in der SPD durchaus noch Chancen für eine Wiederwahl von Kanzler Olaf Scholz aus. Diese Hoffnung fußt aber vor allem auf der Erfahrung, Scholz schon einmal gegen jede Wahrscheinlichkeit zum Wahlsieger gemacht zu haben. Und in großen Teilen auch auf der geringen Erfahrung von CDU-Kanzlerkandidat Friedrich Merz als Wahlkämpfer. Doch bleibt es bei Scholz als Kanzlerkandidat, wird er mit einem Makel ins Rennen gehen, den er beim letzten Mal noch nicht hatte: Er ist ein gescheiterter Kanzler, der in seiner Amtszeit zwar Erfolge verbuchen konnte. Zu nennen ist etwa das Manövrieren durch internationale Krisen nach dem russischen Überfall auf die Ukraine, die Sicherung der Energieversorgung nach dem Ende russischer Gaslieferungen, der rapide Ausbau erneuerbarer Energien und der Anstoß wichtiger Strukturreformen. Doch Deutschland steckt in einer tiefen Wirtschaftskrise, der russische Angriffskrieg in der Ukraine tobt weiter, der Klimaschutz ist noch stärker unter Druck als je zuvor und Populisten am rechten und linken Rand feiern einen Erfolg nach dem nächsten.

Dass Scholz am Abend des Ampel-Bruchs den 15. Januar als konkreten Termin für die Vertrauensfrage nannte, half ebenfalls nicht. Das Rückwärtstrippeln der vergangenen Tage vermittelte in der Terminfrage kein Bild von Stärke, sondern erneut das Bild des strauchelnden Moderators Scholz. Jetzt stolpert die SPD mit ihm als wackeligem Kanzlerkandidaten in einen extrem schwierigen Blitzwahlkampf gegen einen Unionskandidaten Merz, der vor starken Umfragewerten kaum laufen kann.

Ein Datum für einen Bundesparteitag, bei dem die offizielle Kür stattfinden soll, suchen Generalsekretär Miersch und die Parteivorsitzenden weiterhin. In der Aufregung nimmt zu allem Überfluss jetzt auch die Debatte über Umfrageliebhaber Boris Pistorius als möglicherweise besseren SPD-Kandidaten wieder an Fahrt auf. Zusammengekommen wirkt das wie ein Albtraum für Kampagnenmanager. Der SPD bleibt angesichts dessen eigentlich nur die Hoffnung auf ein zweites Scholz-Wunder – oder die Vorbereitung auf eine Juniorrolle in einer möglichen großen Koalition nach der Wahl.

© Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

schickt. Hinzukommen der Versand der Briefwahlunterlagen und die Einrichtung von Briefwahlbezirken.

■ **Hamburg-Wahl:** Am 2. März wird in Hamburg gewählt, der Heimatstadt von Scholz. Die SPD geht davon aus, dass sie dort mit ihrem Ersten Bürgermeister Peter Tschentscher wieder stärkste Kraft wird und könnte den Schwung mit in die Bundestagswahl nehmen.

■ **Umfragen:** Die SPD argumentiert zwar mit organisatorischen Gründen für einen späteren Wahltermin. Für sie ist es aber auch strategisch günstig, möglichst viel Zeit für den Wahlkampf zu haben. Denn sie liegt in den Umfragen zwischen 15 und 18 Prozentpunkte hinter der Union. Die Sozialdemokraten setzen darauf, dass Merz im Wahlkampf Fehler macht.

Warum will die Union den früheren Termin ?

■ **Bevölkerung:** Nach dem ARD-Deutschlandtrend wollen 65 Prozent der Deutschen eine Neuwahl „zum frühesten Zeitpunkt“. 33 Prozent sind für einen Termin im März.

■ **Umfragen:** Besser als in den aktuellen Umfragen kann es für die Union kaum werden. Sie liegt nicht nur mit großem Abstand vor SPD und Grünen, sondern auch vor der AfD. Je näher der Wahltermin liegt, desto geringer ist die Wahrscheinlichkeit, dass der Vorsprung schrumpft.

Wie geht es jetzt weiter ?

Die nächsten Tage werden Antworten liefern.

■ **Dienstag:** Die Fraktionen von SPD und Grünen haben zudem für Dienstag eine öffentliche Sondersitzung des Wahlprüfungsausschusses des Bundestags beantragt. Am Dienstag kommen auch die Bundestagsfraktionen zu Beratungen zusammen.

■ **Mittwoch:** Scholz gibt im Bundestag eine Regierungserklärung zur aktuellen Lage ab. Möglicherweise erzielt der Bundestag bis dann eine Einigung, vielleicht aber auch nicht. Eines stellt Regierungssprecher Steffen Hebestreit heute aber schon klar. „Ich kann Sie schon beruhigen, dass der Bundeskanzler am Mittwoch nicht die Vertrauensfrage stellen wird.“

Friedrich Merz: Die Unterschiede in Charakter und Temperament zwischen ihnen seien groß, sagte Scholz in der Sendung. Gefragt nach dem größten Charakterunterschied erklärte er: „Ich finde mich etwas cooler, wenn es Staatsangelegenheiten betrifft – um es mal so höflich zu sagen, wie es mir gerade gelingt.“ Außerdem hätten sie beide sehr unterschiedliche politische Ziele.

„COOL UND ANSTÄNDIG“: HAUPTZITATE VON SCHOLZ IN DER TALKSHOW

In der ARD-Sendung „Caren Miosga“ hat Olaf Scholz (SPD) am Sonntag über die aktuellen Probleme und eine mögliche Neuwahl diskutiert. Die grundlegenden Aussagen des Kanzlers:

Vertrauensfrage: Im Ringen um die Neuwahl wachsen die Aussichten, dass Scholz die Vertrauensfrage früher stellt als Mitte Januar. „Dass ich noch vor Weihnachten die Vertrauensfrage

stelle, wenn das alle gemeinsam so sehen, ist für mich überhaupt kein Problem“, sagte Scholz. Wenn es eine Übereinkunft von SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich und dem Unionsfraktionschef Friedrich Merz dazu gebe, werde er diese beachten. Damit steht nun weniger der Kanzler selbst im Mittelpunkt der Diskussion als eher die Fraktionschefs.

Christian Lindner: „Es war

anständig, klar und deutlich und für alle Bürgerinnen und Bürger sehr verstehbar“, sagte Scholz. Häufig sei gefordert worden, er solle öfter auf den Tisch hauen. Zugleich betonte er: „Ohne dass ich mich immer wieder um Kooperationen und Kompromisse bemüht hätte, hätte die Regierung so lange nicht gehalten.“

Ampel-Bruch: „Ich habe ihn nicht provoziert“, sagte der

SPD-Politiker. Er habe bis zuletzt dafür gekämpft, dass die Dreierkonstellation aus SPD, Grünen und FDP zusammenbleibt, das sei letztlich nicht möglich gewesen. „Ich habe es ertragen, dass ich für den Kompromiss und die Kooperation immer wieder, manchmal auch gute Miene zu einem ziemlich bösen Spiel gemacht habe. Aber wenn es zu Ende ist, dann muss es auch zu Ende sein.“

GEWINNZAHLEN UND
GEWINNQUOTEN

13-ER-WETTE
0-1-1-0-2-0-2-2-0-0-1-1-0

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“

4-9-21-29-34-38
Zusatzzahl: 10

13-ER-WETTE

1. Rang unbesetzt
Jackpot: 135.475,60 €
2. Rang 9x8.601,60 €
3. Rang 95x814,80 €
4. Rang 950x101,80 €

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“

1. Rang unbesetzt
Jackpot: 23.052,30 €
2. Rang unbesetzt
3. Rang 3x1.440,70 €
4. Rang 114x75,80 €
5. Rang 161x26,80 €
6. Rang 2.297x6,20 €

ZAHLENLOTTO

Klasse 1 = 6 und Superzahl:
unbesetzt
Jackpot: 17.877.433,90 €
Klasse 2 = 6: 3 x 769.488,20 €
Klasse 3 = 5 und Superzahl:
87 x 9.198,40 €
Klasse 4 = 5:
503 x 4.742,30 €
Klasse 5 = 4 und Superzahl:
4.213 x 157,00 €
Klasse 6 = 4:
29.565 x 53,00 €
Klasse 7 = 3 und Superzahl:
80.258 x 16,60 €
Klasse 8 = 3:
552.987 x 11,40 €
Klasse 9 = 2 und Superzahl:
634.730 x 6,00 €

SPIEL 77

Klasse 1 1x777.777,00 €
Klasse 2 6x777.777,00 €
Klasse 3 40x777.000 €
Klasse 4 373x777,00 €
Klasse 5 4.040x77,00 €
Klasse 6 36.963x17,00 €
Klasse 7 365.297x5,00 €
(alle Angaben ohne Gewähr)

Länder in Sorge um Deutschlandticket

BAHN Das fordern Verkehrsminister Lies und seine Kollegen nach dem Aus der Ampel-Koalition

VON CHRISTOPHER WECKWERTH
UND ANDREAS HOENIG

HANNOVER/STUTT GART – Zur Sicherung des Deutschlandtickets dringen Baden-Württemberg und Niedersachsen darauf, dass der noch bestehende Bundestag eine geplante Gesetzesänderung trotz Bruchs der Ampel-Koalition beschließt. Zwar hätten das Ampel-Aus und der nicht verabschiedete Haushalt für das kommende Jahr keine unmittelbaren Folgen für das Deutschlandticket, versicherte das nordrhein-westfälische Verkehrsministerium, das den Vorsitz der Verkehrskonferenz hat.

Der baden-württembergische Ressortchef Winfried Hermann (Grüne) mahnte aber, nicht gebrauchte Mittel müssten dringend ins nächste Jahr übertragen werden – wöglichlich würde das Ticket sonst teurer. „Das Nachsehen hätten die Fahrgäste.“ Verkehrsminister Olaf Lies (SPD) aus Niedersachsen sagte: „Ich warne davor, dass das D-Ticket dieser unsicheren Übergangszeit im Bund zum Opfer fällt.“

Die Vorstandsvorsitzende des Sozialverbands Deutschland, Michaela Engelmeier, mahnte: „Das Deutschlandti-



Der Bruch der Ampel-Koalition in Berlin könnte auch die Fortsetzung angeschobener Projekte gefährden – so auch das Deutschlandticket. DPA-ARCHIVBILD: ROESSLER

cket darf nicht unter die Räder kommen.“

Preis stabil halten

Für viele Menschen habe es schon mit der letzten Preiserhöhung an Attraktivität verloren. „Umso dringender ist es, den Preis stabil zu halten und ein Sozialticket einzuführen, das wirklich allen Menschen bezahlbare Mobilität ermöglicht.“ Die aktuelle Unsicherheit zeige, wie schnell ge-

rade soziale Projekte ins Wanken geraten können.

Konkret geht es um das 10. Änderungsgesetz zum Regionalisierungsgesetz, das noch nicht beschlossen ist. Das Gesetz entscheidet über die Verwendung nicht eingesetzter Mittel aus dem Jahr 2023 und soll einen stabilen Preis in den Jahren 2024 und 2025 gewährleisten. Die Verkehrskonferenz hatte im September entschieden, dass das derzeit 49 Euro teure Deutschlandti-

cket von 2025 an 58 Euro pro Monat kosten soll. Für wie lange ist offen.

„Nach monatelangem Hin und Her erwarten die Fahrgäste Verlässlichkeit der politischen Entscheidungen“, sagte Hermann. „Es wäre fatal, wenn zur Rettung des Tickets der Preis nochmals erhöht werden müsste, nur weil im allgemeinen Streit anhängige Gesetze nicht mehr umgesetzt würden.“ Aus dem NRW-Ministerium hieß es dazu: „Im Zwei-

felsfall müsste eine neue Bundesregierung ein Gesetz mit gleicher Zielsetzung einbringen.“ Das gelte auch für die Perspektive des Deutschlandtickets ab 2026. „Eine neue Bundesregierung müsste die hälftige Finanzierung per Gesetz langfristig sichern.“

Unterstützung abgelehnt

Der parlamentarische Geschäftsführer der Unionsfraktion, Thorsten Frei, lehnt eine Unterstützung rot-grüner Gesetzesinitiativen ab. „Ich glaube, da müssen wir den Schwerpunkt setzen bei Investitionen in die Infrastruktur“, sagte der CDU-Politiker dem Nachrichtenmagazin Politico.

Bisher steuern Bund und Länder jährlich jeweils rund 1,5 Milliarden Euro für das Deutschlandticket bei. Konkrete Zusagen vom Bund für 2026 und die Jahre danach fehlen. Lies sagte: „Das D-Ticket hat dazu beigetragen, die Mobilität der Menschen zu revolutionieren.“ Dank verständlicher Bedingungen und des Preises seien Millionen Menschen davon begeistert. „Es muss jetzt darum gehen, das D-Ticket nicht nur zu retten, sondern langfristig weiterzuentwickeln.“

Terrorverdacht gegen 17-Jährigen

EXTREMISMUS Jugendlicher wollte offenbar Lkw benutzen

VON ANDRÉ KLOHN

ELMSHORN – Ermittler haben im schleswig-holsteinischen Elmshorn einen 17-Jährigen wegen eines geplanten Anschlags verhaftet. Gegen den Verdächtigen wurde bereits am 7. November Haftbefehl wegen Verabredung zu einem Verbrechen erlassen, wie der Flensburger Oberstaatsanwalt Bernd Winterfeldt sagte. Hintergrund sei „ein Anschlagsszenario, aber nicht klar umrissen“.

Nach Informationen der Deutschen Presse-Agentur wollte der 17-Jährige für seinen

Anschlag einen Lkw nutzen. Gegen den Jugendlichen wird nach Angaben der Flensburger Staatsanwaltschaft wegen Vorbereitungen einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat ermittelt.

Weitergehende Angaben beispielsweise zur Staatsangehörigkeit des Mannes und wie Ermittler auf seine Spur kamen, wollte die Staatsanwaltschaft zunächst nicht machen. Diese sollen am Dienstag erfolgen. Nach dpa-Informationen war der Jugendliche in diesem Jahr der Polizei schon einmal aufgefallen.

Dass der Jugendliche einen

Anschlag mit einem Lkw geplant haben soll, erinnert sehr stark an den Anschlag am 19. Dezember 2016 auf dem Breitscheidplatz in Berlin. Damals hatte ein islamistischer Terrorist einen Lastwagen entführt und war in einen Weihnachtsmarkt an der Gedächtniskirche gefahren.

Durch die grausame Tat starben insgesamt 13 Menschen, einer von ihnen Jahre später an den Folgen. Mehr als 70 Menschen wurden verletzt, manche von ihnen schwer. Der Attentäter floh nach Italien, wo er von der Polizei erschossen wurde.

Grenzkontrollen gut gestartet

MIGRATION 144 Zurückweisungen in ersten sieben Wochen

VON LENNART STOCK

BAD BENTHEIM/HANNOVER – Nach dem Start neuer Kontrollen an der Grenze von Niedersachsen und den Niederlanden hat die Bundespolizei in den ersten sieben Wochen 144 Menschen zurückgewiesen. Seit dem Beginn der Kontrollen am 16. September bis Ende Oktober verzeichneten die Beamtinnen und Beamten zudem 209 unerlaubte Einreisen oder Einreiseversuche. Zehn mutmaßliche Schleuser wurden in dem Zeitraum festgenommen. Bei neun Menschen gab es Wiedereinreiseperrren.

Ohne Aufenthaltstitel

Von einer unerlaubten Einreise spricht die Polizei, wenn ein Ausländer ohne gültigen

Aufenthaltstitel die Grenze überqueren will. Zurückweisungen sind nach Auffassung der Bundesregierung nur erlaubt, wenn jemand kein Asylbegehren äußert oder wenn für ihn eine zeitweilige Wiedereinreiseperrre gilt.

Angesichts dieser Zwischenbilanz geht die Bundespolizei in Niedersachsen davon aus, dass ihr Einsatzkonzept Wirkung zeigt. „Durch unsere offenen und verdeckten Einsatzmaßnahmen tragen wir durch unsere Präsenz und Kontrollaktivitäten ganz erheblich zur Sicherheit im Inland bei“, sagte der Präsident der Bundespolizeidirektion Hannover, Michael Schuol, in einer Mitteilung. „Im Ergebnis stärken wir damit das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in unsere Arbeit.“

Bundesinnenministerin Nancy Faeser (SPD) hatte Anfang September angeordnet, dass es an allen Landgrenzen stationäre Kontrollen geben soll. Das betrifft Frankreich, Dänemark, Belgien, die Niederlande und Luxemburg. An den Grenzen zu Österreich, Polen, Tschechien und der Schweiz gab es solche Kontrollen bereits.

Feste Kontrollstellen

Auf niedersächsischer Seite kontrollieren Beamte stichprobenartig Einreisende aus den Niederlanden. Unter anderem wurden dazu feste Kontrollstellen auf der A30 bei Bad Bentheim, der A280 bei Bunde und der Bundesstraße 402 bei Schöninghsdorf (Höhe Meppen) eingerichtet.

Zusatztermin wegen großer Nachfrage!

4-Sterne Atlantis Hotel & vielseitiges Unterhaltungsprogramm

Wintertage auf Föhr

Inselreise vom 5. Februar bis 9. Februar 2025

Besinnliche Ruhe, mildes Seeklima, Natur pur und köstliche Gaumenfreuden. Im Winter hat die Nordseeinsel Föhr ihren ganz eigenen Charme. Warum also in die Ferne schweifen, wenn die Friesische Karibik direkt vor der Haustür liegt? Hochfahren und Runterkommen lautet dann die Devise. Einmal auf Föhr angekommen, spüren Sie die sanfte Nordseebrise, die nach Meer riecht, nach Salz schmeckt und angenehm auf der Haut prickelt. „Tief durchatmen!“ und neue Kraft schöpfen bei ausgedehnten Spaziergängen entlang des 15 Kilometer langen Sandstrandes der Insel.

Inklusive: Busfahrt mit Bordservice ab/bis Oldenburg • Schiffsfahrt Dagebüll – Wyk/Föhr – Dagebüll • Gäste- und Gepäcktransfer Hafen – Hotel – Hafen • Willkommensgetränk im Hotel • 4 Nächte im Atlantis Hotel (Kategorie: 4 Sterne) • 4x Frühstücksbuffet • 4x Abendessen (3-Gänge-Menü) • Eintritt in den neuen Sauna- und Ruhebereich des Hotels • Stadtführung Wyk • Kurtaxe

Reisepreise pro Person: TM11479

im Doppelzimmer € 549,-
im Einzelzimmer € 615,-

Zimmer mit Meerblick auf Anfrage und nach Verfügbarkeit gegen Aufpreis möglich.

Reiseveranstalter: Urlaub + Reisen GmbH & Co. Touristik KG, Bornstr. 19-22, 28195 Bremen.
Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Weitere Informationen, Beratung und Buchungsanfragen:

OLDENBURG Markt 22 | Mo.–Fr. 10–17 Uhr
TELEFON 0441 9988-4335 | Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 9–14 Uhr

E-MAIL leserreisen@nwzmedien.de
ONLINE NWZonline.de/leserreisen

Severisches Wochenblatt
Anzeiger für Sarlingerland
Wilhelmshavener Zeitung
Emder Zeitung
Nordwest Zeitung

Briefporto wird zum Jahreswechsel teurer

DEUTSCHE POST Bundesnetzagentur genehmigt Erhöhung um bis zu 10,5 Prozent – Standardbrief wird wohl 95 Cent kosten

VON WOLF VON DEWITZ

BONN – Wer einen Brief verschickt, muss im kommenden Jahr mehr Geld dafür bezahlen. Die Bundesnetzagentur gab eine Entscheidung bekannt, der zufolge das Porto ab Januar rund 10,5 Prozent höher sein darf als bislang. Das ist mehr als bei der bislang letzten Portoerhöhung 2022, als es 4,6 Prozent nach oben ging.

Grund für den relativ hohen Anstieg ist die zuletzt stark gesunkene Briefmenge und der inflationsbedingte Kostenanstieg des Logistiksektors in den vergangenen Jahren. Zufrieden ist die Deutsche Post keineswegs: Aus ihrer Sicht sollte die Portoerhöhung deutlicher ausfallen, weil die Kostensteigerungen noch viel stärker gewesen seien.

Hierzu sagt Bundesnetzagentur-Präsident Klaus Müller, dass er diese Forderung nicht nachvollziehen könne. Man ermögliche der Post „eine deutliche Steigerung der Porti“, so der Behördenchef.

„Die Kosten, die die Post uns vorgelegt hat, geben das nicht her.“ Würde die Bundesnetzagentur der Forderung der Post folgen, würden Verbraucher sowie Unternehmen zu stark belastet.

Genaueres Porto unklar

Die Behörde hatte den sogenannten Preis-Erhöpfungsspielraum von 10,5 Prozent bereits im September vorgeschlagen, nun legte sie diese Vorgabe fest. Im nächsten Schritt muss die Post sagen, wie genau sie diesen Spielraum auf die verschiedenen Sendungsarten anwenden möchte, ob Standardbrief, Maxibrief oder Postkarte.

Post-Chef Tobias Meyer hat angekündigt, den Preisanstieg „ungefähr gleichmäßig“ auszugestalten. Demzufolge könnte es sein, dass das Porto für einen Standardbrief von derzeit 85 auf 95 Cent steigen wird. Alte Briefmarken behalten im kommenden Jahr ihre Gültigkeit, man muss die Sendungen zusätzlich frankieren.



Wenn es schnell gehen soll, muss künftig ein Einschreiben verschickt werden. DPA-BILD: VON DEWITZ

Der Post-Konzern DHL, dessen Briefgeschäft Deutsche Post heißt, reagierte enttäuscht auf die Entscheidung der Behörde. „Die Erhöhung der Briefpreise um circa 10 Prozent für die kommenden zwei Jahre klingt zunächst nach viel – letztlich bleiben die Briefentgelte damit aber den-

noch zu gering“, sagte ein Konzernsprecher. Schon bei Porto für die Jahre 2022 bis 2024 sei die von der Behörde gebilligte Preiserhöhung zu gering ausgefallen.

Im Vergleich zu anderen EU-Staaten sei das deutsche Briefporto niedrig. Im europäischen Ausland kostete das

Porto für einen Standardbrief im Schnitt 1,46 Euro und nicht nur 85 Cent wie in Deutschland, also etwa 70 Prozent mehr. Nach Auffassung der Netzagentur hinkt dieser Vergleich, auch weil die Produkte unterschiedlich definiert seien und die Sendungsmengen im Ausland deutlich stärker rückläufig seien.

Gültig für 2025 und 2026

Das neue Porto gilt für zwei Jahre. Auch Pakete des Bonner Konzerns, der in der Paketsparte als DHL auftritt, werden teurer, für diesen Bereich legte die Bundesnetzagentur einen Erhöhungsspielraum von rund 7,2 Prozent fest. Hierbei geht es nur um die Pakete, die Privatkunden verschicken, und nicht um Pakete, die ein Online-Händler einem Verbraucher sendet.

Auch in einem anderen Bereich des Briefgeschäfts wird es teurer: Die Deutsche Post entschied, das Spezialprodukt des sogenannten Prio-Briefs zum Jahreswechsel einzustel-

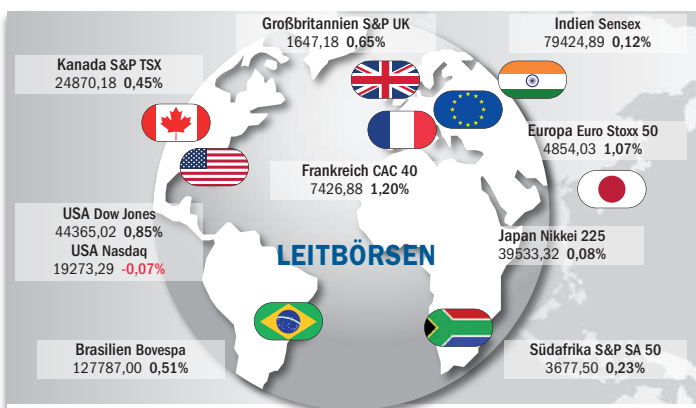
len. Beim Prio-Brief ist die Wahrscheinlichkeit höher, dass er schon am nächsten Tag ankommt. Ab 2025 muss dafür ein Einschreiben aufgegeben werden.

Beim Prio-Brief und beim Einschreiben zahlen die Verbraucher einen Aufpreis: Ein als Prio-Brief verschickter Standard-Brief kostet derzeit 1,95 Euro (also ein Aufpreis von 1,10 Euro), bei einem als Einwurf-Einschreiben verschickten Standard-Brief sind es 3,20 Euro – hierbei liegt der Aufpreis derzeit noch bei 2,35 Euro, ab 2025 sind es wegen der Portoerhöhung vermutlich mehr.

Die Post begründete das Ende für das Produkt damit, „dass Briefe nicht mehr die gleiche Eilbedürftigkeit wie vor 20 Jahren haben, als es noch nicht die breite Konkurrenz durch elektronische Medien gab“. Außerdem spielt die Reform des Postgesetzes eine Rolle, die Anfang 2025 greift: Dann würde beim Prio-Brief Umsatzsteuer fällig, beim Einschreiben ist das nicht der Fall.

BÖRSE

DAX		19448,60 1,21% ▲		52 Wochen Vergleich	
Dividende	Schluss 11.11.	Veränderung % Vortag	Tief	Hoch	
Adidas NA	0,70	223,30	+1,96	160,20	243,90
Airbus	2,80	145,56	+2,32	124,74	172,82
Allianz vNA	13,80	289,50	+0,87	221,30	304,30
BASF NA	3,40	44,28	+2,05	40,18	54,93
Bayer NA	0,11	24,42	+1,41	23,62	41,59
Beiersdorf	1,00	124,40	-0,36	122,50	147,80
BMW St.	6,00	67,84	+0,38	66,52	115,35
Brenntag NA	2,10	61,52	+0,85	59,20	87,12
Commerzbank	0,35	16,10	+1,87	10,15	16,97
Continental	2,20	62,50	+10,62	51,02	78,40
Covestro	0,00	57,52	+0,07	44,57	58,50
Daimler Truck	1,90	37,16	-1,09	28,17	47,64
Dt. Bank NA	0,45	16,14	+3,97	10,52	17,01
Dt. Börse NA	3,80	214,10	+0,90	165,70	221,30
Dt. Post NA	1,85	35,58	+0,42	34,11	47,03
Dt. Telekom	0,77	28,70	+0,63	20,73	28,79
E.ON NA	0,53	12,04	+1,09	11,28	13,82
Fresenius	0,00	33,50	-1,03	24,32	36,24
Hann. Rück NA	7,20	245,90	+3,06	201,60	265,60
Heidelb. Mat.	3,00	121,10	+4,17	70,64	122,00
Henkel Vz.	1,85	77,68	-0,36	66,86	85,74
Infinitec NA	0,35	29,76	+3,39	27,80	39,35
Mercedes-Benz	5,30	52,85	+0,94	51,86	77,45
Merck	2,20	152,25	+0,93	134,30	177,00
MTU Aero	2,00	318,00	+1,11	173,60	327,20
Münch. R. vNA	15,00	478,20	+1,74	366,00	512,80
Porsche AG Vz.	2,31	64,34	-0,40	60,82	96,56
Porsche Vz.	2,56	36,92	-0,16	36,11	52,32
QIAGEN	1,22	41,09	+0,83	36,59	43,40
Rheinmetall	5,70	565,00	+3,48	272,50	571,80
RWE St.	1,00	30,76	+2,02	28,15	42,33
SAP	2,20	221,60	+0,09	134,42	224,60
Sartorius Vz.	0,74	229,60	+0,57	199,50	383,70
Siem. Energy	0,00	40,68	+2,94	9,96	40,92
Siem. Health.	0,95	52,00	-0,38	47,17	58,14
Siemens NA	4,70	185,84	+1,51	132,64	190,96
Symrise	1,10	108,45	+0,74	91,84	125,00
Vonovia NA	0,90	30,13	-0,13	23,20	33,93
VW Vz.	9,06	84,54	+0,48	82,36	128,60
Zalando	0,00	27,67	+1,73	15,95	30,82



Der Kommentar zur Börse: Dax auf Kurs Rekordhoch

Anleger haben am Montag Mut geschöpft und den Dax in Richtung seines bisherigen Rekordes bei 19.675 Punkten getrieben. Der Dax stieg zeitweise auf 19.550 Punkte. Quartalsberichte von Unternehmen wie Continental und Hannover Rück

sorgten für frischen Schwung. Nach dem Wahlsieg Donald Trumps, dem Bruch der Ampel-Koalition und dem Zinsentscheid der US-Notenbank Fed rechnen Marktakteure nun mit etwas entspannteren Wochen. „Offensichtlich überwiegt an den Börsen aktuell die Hoffnung auf eine unmittelbar bevorstehende Jahresend- beziehungsweise Weihnachtsrally“, so ein Analyst.



Carsten Brömstrup (OLB) Chiefanalyst

DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 19450,84 +1,22% ▲

Dt. Pfandb	0,00	5,06	1,57	Bco Santander (ES)	4,46	1,17
Dt. Wohnen	0,04	24,00	1,05	BNP (FR)	60,64	1,81
Dürr	0,70	21,66	1,4	Boeing (US)	140,22	-1,34
Encavis	0,00	17,07	0,12	Coca-Cola (US)	59,77	0
Evotec	0,00	8,97	16,35	BP PLC (GB)	4,52	0,12
Fielmann Gr.	1,00	41,75	-1,18	Cisco (US)	54,79	1,59
Grenke NA	0,47	17,76	0,68	Citigroup (US)	65,13	1,72
Hapag-Lloyd	9,25	157,60	-2,84	Coca-Cola (US)	59,77	0
Kontron	0,50	17,83	0,17	Eni (IT)	14,06	1,11
Mediterranean	0,00	1,45	-2,81	Ericsson B (SE)	7,65	0,76
Metro St.	0,55	4,40	-0,34	Exxon Mobil (US)	113,22	1,52
Norma Group	0,45	12,52	-0,63	General Motors (US)	54,11	2,06
Pfeiffer Vac.	7,32	152,00	-0,65	Generali (IT)	25,50	1,51
Pro.Sat.1	0,05	5,19	0,29	GSK PLC (GB)	17,06	2
Salzgitter	0,45	18,60	-3,13	IBM (US)	202,10	0,4
Schaeffler Inh.	0,44	4,43	0,26	ING Groep (NL)	15,14	1,28
Sixt St.	3,90	75,00	1,49	Int. C. Air. (ES)	2,89	2,84
SMA Solar	0,50	14,40	0,77	Intel (US)	23,57	-3,38
Stratec	0,55	31,60	-2,02	Kühne+Nagel (CH)	206,40	-1,1
Utd. Internet NA	0,50	18,76	-1,83	McDonald's (US)	283,55	1,14
Verbio	0,20	13,49	1,5	Meta Platf. (US)	546,00	-0,55
VW St.	9,00	88,35	0,8	Microsoft (US)	392,85	-0,68
				Nestlé NA (CH)	79,02	0,05
				Novartis (CH)	93,09	0,25
				Nvidia (US)	136,20	-1,16
				Philips (NL)	24,84	0,2
				Proct.&Gamb. (US)	156,88	1,03
				Renault (FR)	40,79	1,85
				Soc. Gén. (FR)	26,67	0,24
				Sony (JP)	17,74	-3,3
				Stellantis (NL)	12,63	1,22

AUSLANDSAKTIEN 11.11.24 ± % VT

AB Inbev (BE)	53,70	0,67
ABB NA (CH)	50,66	1,32
Alphabet A (US)	169,04	1,21
Amazon.com (US)	193,28	-0,67
Apple Inc. (US)	209,05	-1,51
AT&T (US)	20,98	0,36

Telefónica (ES)	4,19	-0,07
Tesla (US)	326,75	8,95
TotalEnerg. (FR)	57,24	0,81
UBS Group N (CH)	28,68	1,67
UniCredit (IT)	40,88	2,06
Unilever plc. (GB)	55,00	0,7
Vodafone (GB)	0,88	2,64
Volvo B (SE)	24,40	-0,61
Walmart (US)	79,46	-0,15
Zurich Ins. Gr. (CH)	523,80	1,35

RENTENWERTE 11.11.24 8.11.24

5,5 Bund v. 00/31	118,74	118,42
4,75 Bund v. 03/34	120,70	120,14
4,0 Bund v. 05/37	115,98	115,27
2,5 Bund v. 12/44	98,91	97,86
0,5 Bund v. 15/25	99,41	99,44
1,0 Bund v. 15/25	98,92	98,90
0,5 Bund v. 16/26	97,90	97,85
0,0 Bund v. 16/26	96,36	96,30
0,25 Bund v. 17/27	96,07	95,98
0,0 Bund v. 19/29	90,67	90,46
0,0 BO S.181 20/25	98,91	98,92
0,0 BO S.182 20/25	97,91	97,88
0,0 BO S.183 21/26	97,01	96,96
0,0 BO S.184 21/26	96,10	96,02
4,5 Belgien 11/26	102,77	102,72
2,25 Luxemburg 13/28	100,25	100,25
0,01 Niedersachsen 21/26	96,85	96,82
4,375 Türkei 21/27	101,62	101,62

ZINSEN

Hauptrefinanz.-Satz ab 23.10.24	3,40%
Spitzenrefinanz.-Faz. ab 23.10.24	3,65%
Einlagefazilität ab 23.10.24	3,25%
Priv. Dispokredit (Ø)	11,7745%
Hypoziens, eff. (5 Jahre, Ø)	3,458%
Hypoziens, eff. (10 Jahre, Ø)	3,314%
Festgeld, (5Tsd. €, 1 Jahr, Ø)	2,2638%
Ratenkredit (10Tsd. €, 5 J., Ø)	7,1865%

EDELMETALLE UND MÜNZEN

Endkundenpreise in €	11.11.24	8.11.24
Krügerrand (1 oz)	2533,00	2581,00
Britannia (1 oz)	2533,00	2581,00
Am. Eagle (1 oz)	2533,00	2581,00
Maple Leaf (1/2 oz)	1338,10	1363,20
Gold (1 kg)	80448,00	81999,00
Silber (1 kg)	1213,68	1232,60

NE-METALLE

Auro je 100 kg	11.11.24	8.11.24
EU Kupfermot. (cunova)	268,00	270,00
ACI Kupfermotier.	1018,96	1015,16
Messing MS 58	803,00-820,00	799,00
Zinn 99,9%	3042,00	2989,00

WÄHRUNGEN

Land/11.11. für 1 Euro	Devisen Geld/Brief	EBZ Referenzk.
Australien	1,6093/1,6293	1,6186
Dänemark	7,4373/7,4773	7,4574
England	0,8255/0,8295	0,8268
Japan	163,74/164,22	163,8200
Kanada	1,4792/1,4912	1,4848
Norwegen	11,7660/11,8140	11,7865
Schweden	11,5641/11,6121	11,5920
Schweiz	0,9359/0,9399	0,9369
Ungarn	406,47/411,67	409,6300
USA	1,0634/1,0694	1,0651

Aktien: DAX und MDAX sind Xetra Schlusskurse, übrige Aktien sind Kurse der Börse Frankfurt/Main oder Zürich. Kurse in Euro, Schweiz in CHF. Dividenden = letzt gezahlte in Euro (umgerechnet). St = Stammaktie, NA = Namensaktie; Vz = Vorzugsaktie; Ø = auch im EuroStoxx50; Nikkei = © Nihon Keizai Shimbun, Inc. Edelmetalle und Münzen: Quelle Degussa Goldhandel. Zinsen: Quelle FHM-Finanzberatung. * Preise vom Vortag oder letzt verfügbar. Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: 11.11./18.11 Uhr ME(S)Z

INVESTMENTFONDS

	11.11.24	Vortag
Ausg.	Rückn.	Rückn.
Allianz Global Investors		
€ Credit SRI + P€*	927,3	926,6
AGIF Alz EurpVIA	137,8	136,5
All Stratfö Ba A*	113,7	109,3
Concentra A	152,1	144,8
EuroInvGradeBdStra*	98,35	98,33
Fondak A	215,6	205,4
Global Eq.Divid A*	166,5	158,9
Industria A	152,7	145,5
InternRent A	44,23	42,94
Kapital Plus A	69,08	67,07
Trsy ShrtTm+ € A	95,21	95,18
Verm. Europa A	54,17	51,59
Wachstum Eurol A	142,4	135,6

DWS		
DWS Akkumula*	2245,2	2138,6
DWS Artif Intel ND*	452,4	452,4
DWS ESG Investa*	216,5	206,9
DWS Europ. Opp LD*	477,9	455,2
DWS Eurovesta*	176,5	168,1
DWS Eurz Bds Flex LD*	32,58	31,78
DWS Gbl Growth*	258,1	245,8
DWS Telemidia O ND*	269,8	269,8
DWS Top Europe*	204,5	196,6
DWS Top World*	203,0	195,2
DWS Vermf. I LD*	328,7	313,0
DWS Vermf. R LD*	16,24	15,77

Union Investment		
PrivFd:Kontr.*	136,0	136,0
PrivFd:Kontr.pro*	188,1	188,1
UniEuroRenta*	61,69	59,89
UniFonds*	63,62	60,59
UniGlobal*	474,5	451,9
Unilmmmo:Dt.*	100,7	95,90
Unilmmmo:Europa*	57,15	54,43
UniOpti4*	99,24	99,24
UniRak*	164,4	159,6

Sonstige		
Commerz hausinvest	46,03	43,84
Fidelity In Euro Balanced Fund*	18,32	17,70
Fidelity In Euro Blue Chip*	28,81	27,37
Fidelity In Euro Growth*	20,84	19,80
Frank.Temp. Growth.Inc.Ad*	2	

NAMEN



DPA-ARCHIVBILD: STRAUCH

Lohnverzicht

IG-Metall-Chefin **CHRISTIANE BENNER** hat angesichts der Krise bei Volkswagen den Vorstand des Autobauers zum Verzicht auf Teile des Gehalts aufgefordert. „Was ausbleibt, sind Angebote des Managements. Will der Vorstand Lohnkürzungen durchsetzen, dann könnte er doch mit gutem Beispiel vorangehen“, sagte sie den Zeitungen der Funke Mediengruppe. Sie verstehe den Ärger vieler Beschäftigter, wenn einerseits Jubiläums-Boni gestrichen werden sollen, andererseits Vorstandschef Oliver Blume der bestbezahlte Dax-Manager sei.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX

Gewinner

Evotec	8,92	+16,76
Continental	62,50	+10,62
Hensoldt	35,34	+5,81
Deliv. Hero	39,07	+5,17
CTS Eventim	92,20	+5,13
Heidelb. Mat.	121,10	+4,17
Dt. Bank NA	16,14	+3,97
Cancom	25,44	+3,92
Puma	47,47	+3,78
Rheinmetall	565,00	+3,48

Verlierer

Energiekontor	42,65	-2,40
TeamViewer SE	11,42	-2,23
thyssenkrupp	3,33	-2,18
Süss M. Tec	51,60	-1,90
Hugo Boss NA	41,28	-1,15
Daimler Truck	37,16	-1,09
Hypoport	222,40	-1,07
Fresenius	33,50	-1,03
Porsche AG Vz.	64,34	-0,40
Siem. Health.	52,00	-0,38

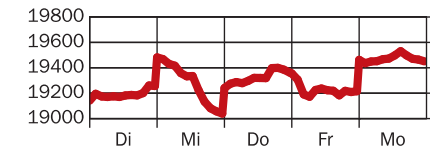
Stand: 11.11.

EURO STOXX 50



4851,96
VORTAG: 4802,76

DAX (in Punkten) 19450,84 1,22 % ▲



ZINSEN (Umlaufrend.)



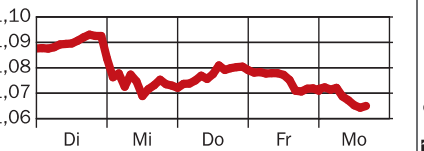
2,27 %
VORTAG: 2,33 %

GOLD (Feinunze)



2614,76 \$
VORTAG: 2684,32 \$

EURO (in Dollar) 1,0649 - 0,54 % ▼



ÖLPREIS (Terminbörse)



71,65 \$
VORTAG: 73,90 \$

Schadenersatz nach Datendiebstahl?

FACEBOOK BGH hat in einer ersten Einschätzung eine klare Tendenz und macht Nutzern Hoffnung

VON MARCO KREFTING

KARLSRUHE – Nach einem Datendiebstahl bei Facebook können viele Betroffene auf Schadenersatz hoffen. Der Bundesgerichtshof (BGH) machte in einer vorläufigen Einschätzung deutlich, dass schon der Verlust der Kontrolle über die eigenen Daten dafür ausreichen könnte. Dieser müsse nachgewiesen werden, jedoch nicht etwa immaterielle Schäden wie besondere Befürchtungen oder Ängste, sagte der Vorsitzende Richter des sechsten Zivilsenats, Stephan Seiters, in Karlsruhe. Sein Urteil will der BGH aber erst später sprechen. Es ist entscheidend für zahlreiche andere Verfahren an deutschen Gerichten.

Mehr als eine halbe Milliarde Betroffene

Hintergrund ist ein Datenschutzvorfall: Im April 2021 hatten Unbekannte Daten von rund 533 Millionen Nutzerinnen und Nutzern aus 106 Ländern öffentlich im Internet verbreitet, die sie abgegriffen hatten, indem sie eine Funktion zur Freunde-Suche in dem sozialen Netzwerk ausnutzten. Hiergegen hagelte es Klagen, die bisher an Land- und Oberlandesgerichten zum Großteil keinen Erfolg hatten. Eine höchstrichterliche Klärung steht aber noch aus. Der BGH hat sich nun eine neue Möglichkeit zunutze gemacht und einen Fall zu einem Leitentscheidungsverfahren bestimmt. Der sechste



Sein Urteil zum Datendiebstahl will der BGH erst später sprechen. Es ist entscheidend für zahlreiche andere Verfahren an deutschen Gerichten.

DPA-ARCHIVBILD: DECK

Zivilsenat will hierbei grundlegende Rechtsfragen klären – etwa ob der Verlust der Kontrolle über die betroffenen Daten einen immateriellen Schaden begründet und wie dieser zu bemessen wäre. (Az.: VI ZR 10/24) Richter Seiters erklärte, im konkreten Fall aus Nordrhein-Westfalen habe der Kläger angegeben, seine Telefonnummer nur gezielt weiterzugeben. Nach dem Diebstahl habe der Mann nach eigenen Angaben unter anderem großes Unwohlsein empfunden und ein manifestiertes Misstrauen gegenüber E-Mails und SMS

gehabt. Auch mit Blick auf mögliche künftige Schäden erwägt der Senat nach vorläufiger Einschätzung eine nutzerfreundliche Auslegung. Immerhin seien die Rechte der informellen Selbstbestimmung und des Schutzes personenbezogener Daten verletzt, erläuterte Seiters. **Facebook-Konzern Meta hält Klagen für haltlos** Das Landgericht Bonn hatte der Klage teilweise stattgegeben und dem Kläger 250 Euro zugesprochen, wie Seiters sag-

te. Das Oberlandesgericht Köln wies die Klage hingegen in zweiter Instanz ab. Gegen diese Entscheidung ist der Mann am BGH in Revision gegangen. Der BGH-Anwalt des Facebook-Mutterkonzerns Meta, Christian Rohnke, mahnte, die Darlegungsansprüche nicht zu sehr abzusenken. Auch reicht aus seiner Sicht der bloße Kontrollverlust nicht aus, um Schaden geltend zu machen. „Wenn überhaupt kann immaterieller Schaden in belästigenden Anrufen liegen.“ Hier müsse aufgezeigt werden, dass die Zahl gestiegen

sei. Auch müssten Kläger laut Rohnke Indizien vorweisen, dass sie wegen des Vorfalls beispielsweise nun ängstlich seien – etwa indem sie ihre Rufnummer wechselten. Meta ist überzeugt, die Klagen seien haltlos und unbegründet. „Bei diesem Vorfall wurden keine Facebook-Systeme gehackt, und es gab keinen Datenschutzverstoß“, betonte Rechtsanwalt Martin Mekat von der Kanzlei Freshfields nach der Verhandlung. Er verwies auf mehr als 6000 ähnliche Fälle, die Meta schon an deutschen Gerichten gewonnen habe.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

AUTOMOBILINDUSTRIE

Continental verdient mehr

HANNOVER/DPA – Mitten in der Krise der Autoindustrie überrascht der Zulieferer Continental mit einem deutlichen Gewinnanstieg. Trotz leicht rückläufigen Umsatzes stieg im dritten Quartal der Gewinn unterm Strich auf 486 Millionen Euro und lag damit fast 63 Prozent höher als ein Jahr zuvor. Sowohl in der von Branchenschwäche geprägten Autozulieferung als auch in der Reifensparte konnte der Konzern spürbar zulegen. Zu verdanken war das auch Preiserhöhungen, die Conti gegenüber Autoherstellern durchsetzen konnte. „Wir haben das dritte Quartal mit einem guten Ergebnis abgeschlossen“, sagte Finanzvorstand Olaf Schick. Der Gesamtumsatz sank jedoch verglichen mit dem Vorjahreszeitraum um vier Prozent auf 9,83 Milliarden Euro.

LUFTHANSA

Flugstopp nach Tel Aviv verlängert



Die Lufthansa meidet Tel Aviv. DPA-BILD: ARNOLD

FRANKFURT/MAIN/DPA – Der Lufthansa-Konzern hat seinen Flugstopp nach Israel erneut verlängert. Wegen der weiterhin angespannten Sicherheitslage werden die Konzerngesellschaften den Ben-Gurion-Flughafen in Tel Aviv bis einschließlich 15. Dezember nicht anfliegen, wie das Unternehmen mitteilt. Das gilt für die Airlines Lufthansa, Austrian, Swiss und Brussels. Bislang waren die Flüge nach Tel Aviv nur bis einschließlich 25. November ausgesetzt.

ENERGIE

Vattenfall investiert 5 Milliarden Euro

BERLIN/DPA – Der schwedische Energiekonzern Vattenfall will bis 2028 mehr als fünf Milliarden Euro in das Geschäft mit erneuerbaren Energien in Deutschland stecken. Es sei „der am schnellsten wachsende Markt für erneuerbare Energien in Europa“, teilte Vattenfall-Finanzchef, Robert Zurawski, mit. Der Strombedarf werde hierzulande bis 2030 voraussichtlich um 40 Prozent steigen und könnte sich bis 2045 verdoppeln. Der Konzern wolle zum einen den Ausbau von fossilspeicher Energieerzeugung sowie von Speicherkapazitäten vorantreiben. Jedes Jahr werde Vattenfall Solarparks mit einer Leistung von 500 Megawatt bauen sowie Großbatterien mit einer Kapazität von 300 Megawatt – „und zwar ausschließlich in Kombination beider Technologien“, heißt es.

ENERGIE

Stromversorgung „sehr zuverlässig“



Die Stromversorgung war stabil. DPA-BILD: PFEIL

BERLIN/DPA – Die Stromversorgung in Deutschland ist laut Bundesnetzagentur weiterhin „sehr zuverlässig“. Dies geht laut der Behörde aus aktuellen Zahlen zu den Langzeitunterbrechungen im Jahr 2023 hervor. Demnach waren Letztverbraucher im vergangenen Jahr im Schnitt 12,8 Minuten von Stromausfällen betroffen, die länger als drei Minuten dauerten. 2022 lag der Wert bei 12,2 Minuten. Im zehnjährigen Mittel liege die Unterbrechungsdauer bei 12,7 Minuten.

AUTOMOBILINDUSTRIE

VW verschiebt Planungsrunde

BONN/DPA – Wegen der laufenden Spardiskussion verschiebt VW seine für Freitag geplante Planungsrunde. Nach Informationen der Nachrichtenagentur dpa soll die Sitzung von Vorstand und Aufsichtsrat zwar stattfinden, Werksbelegung und Investitionen der nächsten fünf Jahre sollen aber nicht komplett festgezurrt werden. Grund sind die noch laufenden Verhandlungen mit IG Metall und Betriebsrat über die jüngsten Sparpläne, hieß es. Einen neuen Termin gibt es erst mal nicht. Zunächst müsse abgewartet werden, auf welche Maßnahmen man sich mit IG Metall und Betriebsrat einigen könne. Erst danach könne die Runde nachgeholt werden. Kommende Woche treffen Unternehmen und Gewerkschaft zu ihrer dritten Verhandlungsrunde zusammen.

SPARKURS

VW-Manager mit Klagen gescheitert

BRAUNSCHWEIG/DPA – Weitere VW-Beschäftigte sind mit ihren Klagen auf Zahlung von Prämien und Lohnerhöhungen vorerst gescheitert. Die Forderungen seien in zwei Fällen vollständig abgewiesen worden, teilte das Arbeitsgericht Braunschweig mit. Mitte Oktober hatte das Gericht die ersten 23 Klagen ehemaliger VW-Manager gegen den neuen Sparkurs des Autobauers abgelehnt. Konkret fordern die außertariflich Beschäftigten von VW die Zahlung des zweiten Teils einer Inflationsausgleichsprämie in Höhe von 1000 Euro sowie die Weitergabe einer Tarifierhöhung von 3,3 Prozent. VW hatte im Rahmen seines Sparprogramms im Frühjahr beschlossen, auch die Führungskräfte zu beteiligen. Für die Betroffenen fielen daher Gehaltserhöhung und Prämie weg.

MENSCHEN



DPA-ARCHIVBILD: WEISBROD

Olympiasiegerin **Kristina Vogel** spielt in einer Daily Soap mit. Die 34 Jahre alte Ex-Bahnrad-Sportlerin wird am 18. November in der RTL-Serie „Unter uns“ zu sehen sein, wie der Sender berichtete. „Als man mir angeboten hatte, Teil der Schillerallee zu werden, war meine Freude natürlich riesengroß“, sagte Vogel laut Mitteilung. „Ich musste nicht weiter über meine Entscheidung nachdenken. Ich kann hier zudem hervorragend auf den RTL-Spendenmarathon aufmerksam machen.“ Die zweimalige Bahnrad-Olympiasiegerin Vogel, die seit einem Trainingsunfall auf einen Rollstuhl angewiesen ist, verbringt in der Serie eine Nacht in der Pension Maybach.



DPA-ARCHIVBILD: MATZKA

Model **Romina Palm** und Unternehmer Christian Wolf erwarten ein gemeinsames Kind. Das verkündete das Paar mit einem Post auf Instagram. Beide waren demnach „überwältigt“, als sie von der Schwangerschaft erfuhren. Die 25-Jährige und ihr Partner seien „voller Freude über dieses kleine Wunder“. Mehrere Fotos zeigen die ehemalige Teilnehmerin von „Germany's Next Topmodel“ mit Wolf am Strand, die Hände der beiden an ihren Bauch gelegt. Gegenüber dem „Gala“-Magazin berichtet Palm, sie habe sehr früh gespürt, „dass etwas anders gewesen ist“.



DPA-ARCHIVBILD: AGOSTINI

Sängerin **Ashanti** schwärmt von ihrem neuen Alltag als Mutter eines Sohnes. „Er ist ein Segen, er ist ein Engel“, sagte die 44-Jährige dem Magazin „People“. Ihr Leben sei wunderbar und sie fühle sich glücklich. „Ich bin wahnsinnig verliebt in ihn.“ Die Sängerin („Happy“, „Foolish“) und Rapper Nelly wurden Mitte Juli Eltern ihren Sohn Kareem Kenkaide Hayes. Der vier Monate alte Junge zeigt Ashanti zufolge schon jetzt das Temperament seines Vaters: „Wenn die Flasche nicht fertig ist – oh, Mann.“ Für Ashanti ist der kleine Kareem Kenkaide Hayes das erste Kind. Nelly (Cornell Hayes) ist auch Vater von zwei erwachsenen Kindern.



Der Karneval 2025 wird queer: Die „StattGarde Colonia Ahoj“ stellt das Kölner Dreigestirn mit Prinz René I. (M., René Klöver), Bauer Michael (r., Michael Samm) und Jungfrau Marlis (l., Hendrik Ermen).

DPA-BILD: VENNERBERND

Jecken starten in neue Session

KARNEVAL In Köln feierten Zehntausende – Polizei zieht positive Bilanz

VON MAXIMILIAN VON KLENZE
UND JONAS-ERIK SCHMIDT

KÖLN/DÜSSELDORF – Stimmungsaufheller an einem regnerischen Vormittag in krisenhafter Zeit: In Köln, Düsseldorf und anderen Hochburgen des närrischen Frohsinns ist am Montag um 11.11 Uhr die neue Karnevalssession eingeläutet worden. Tausende Kostümierte ließen sich vom schlechten Wetter nicht abhalten. An den Kiosken waren diesmal Müllsäcke besonders gefragt – als Regenschutz.

Die Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker (parteilos) sagte, der Karneval komme zur rechten Zeit: „Ich bin überzeugt, wir alle können ein bisschen Energie bei diesen vielen Krisen, die wir erleben, gebrauchen.“ Man feiere durchaus mit dem Bewusstsein, was in der Welt vor sich gehe, „aber wir sind nicht gelähmt“.

Queeres Dreigestirn

In Köln ist das Dreigestirn aus Prinz, Bauer und Jungfrau dieses Jahr erstmals queer: Es kommt aus der „StattGarde



Jecken mit Regenschutz feiern den Auftakt der Karnevalssession in Köln.

DPA-BILD: VENNERBERND

Colonia Ahoj“, einem der jüngsten Kölner Karnevalsvereine – die Mehrheit seiner Mitglieder ist homosexuell. „Köln ist erwachsen, Köln redet da gar nicht groß drüber“, sagte Prinz René I. im WDR Fernsehen zu Entertainer Guido Cantz. „Es ist einfach normal – ob man Mann, Frau liebt, spielt in Köln keine Rolle.“ Er wünsche sich, dass das auch überregional ausstrahle.

Besonders in Köln hatten sich wieder Zehntausende Feiern versammelt. Schon am

frühen Morgen waren überall in der Stadt Kostümierte unterwegs, vor allem junge Leute. Sie zieht es traditionell ins Studentenviertel „Kwartier Latäng“ rund um die Zülpicher Straße.

Dieser Bereich war wie in den vergangenen Jahren abgesperrt und der Zugang reguliert. 1400 Beamtinnen und Beamte waren auf der Straße, gut 200 mehr als im Vorjahr. Im Auftrag der Stadt Köln waren auch 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ord-

nungsamtes und mehr als 1000 Kräfte von privaten Sicherheitsunternehmen unterwegs.

Freudig, friedlich gefeiert

Eine Polizeisprecherin sagte am Nachmittag, der Besucherstrom in Köln sei „normal für einen 11.11.“, trotz des schlechten Wetters am Vormittag und obwohl der Tag auf einen Montag falle. „Wir haben eine sehr hohe Auslastung auf der Zülpicher Straße“, sagte sie. Trotz des Zustroms sei der bisherige Verlauf erfreulich gewesen. „Mit dem Start sind wir zufrieden. Sehr viele Menschen sind gekommen, haben aber freudig, friedlich gefeiert.“

Es habe nur vereinzelte Ingewahrsamnahmen gegeben, vereinzelt seien Messer sicher gestellt worden, so die Polizeisprecherin. Ein Sprecher der Stadt Köln betonte: „Unterm Strich haben wir überhaupt keine besonderen Vorkommnisse.“ Sein Eindruck sei, dass weniger los sei als vor einem Jahr, als der 11.11. auf einen Samstag fiel. „Da ist weniger Druck drauf“, sagte er.

Mord an Kleinkind – Vater in Fesseln

KRIMINALITÄT Prozess in Halle startet unter hohen Sicherheitsvorkehrungen

VON DANIEL JOSLING

HALLE – Hohe Sicherheitsvorkehrungen beim Prozess um ein totes zweijähriges Mädchen im Landgericht Halle (Saale): In Hand- und Fußfesseln wird der angeklagte Vater vom Sicherheitspersonal in den Verhandlungssaal geführt. Die Staatsanwaltschaft wirft dem 37-Jährigen Mord durch Unterlassen und gefährliche Körperverletzung vor.

Im Mai soll er seine zwei Jahre alte Tochter in eine Badewanne mit heißem Wasser getaucht haben, weil sie sich angeblich beschmutzt hatte. Laut Staatsanwaltschaft soll der Vater versucht haben, das Verhalten des Kindes „durch Schmerzeinwirkung zu ändern“. Das Mädchen erlitt



Der angeklagte Vater wird in den Saal des Landgerichtes Halle geführt.

DPA-BILD: WILLNOW

schwere Verbrennungen und hätte dringend ärztliche Hilfe benötigt. Stattdessen informierte der Vater lediglich seine damalige Partnerin und die Großmutter. Aus Angst vor Polizei und Jugendamt hätten

sie beschlossen, die Verletzungen lediglich mit Brandsalbe und Quarkwickeln zu behandeln. Zwei Tage später starb das Kind.

Auch die 36 Jahre alte Mutter sowie die 64 Jahre alte Großmutter des Kindes sind angeklagt – wegen fahrlässiger Tötung durch Unterlassen.

Nach Angaben des Richters waren die intensiven Sicherheitsmaßnahmen zum Auftakt notwendig, nachdem es vergangene Woche in der Justizvollzugsanstalt (JVA) Halle zu einem Zwischenfall gekommen war. Der Vater, der seit dem Tod seiner Tochter in Untersuchungshaft sitzt, wirkte zu Beginn des Prozesses sichtlich aufgewühlt. Als die Presse versuchte, Fotos von ihm sowie der anderen Ange-

klagten zu machen, schnippte er einem Journalisten einen Papierordner gegen den Kopf.

Die Staatsanwaltschaft gab an, dass das Ausmaß der Verletzungen den Angeklagten spätestens am Tag nach dem Vorfall klar erkennbar sein musste.

Der Vater und die Großmutter äußerten sich zunächst nicht zu den Vorwürfen und kündigten an, später Stellung zu nehmen. Der Verteidiger der Mutter des Kindes verlas hingegen eine handschriftliche Erklärung seiner Mandantin. Darin erklärte die Mutter, dass sie dem Vater geraten habe, ärztliche Hilfe für das Kind in Anspruch zu nehmen, was dieser jedoch abgelehnt habe. Sie bereue es nun, seinem Willen gefolgt zu sein.

A 1 bei Dortmund mehrmals voll gesperrt

DORTMUND/DPA – Pendler, Reisende und der Güterverkehr in Nordrhein-Westfalen müssen sich ab Mitte November auf mehrtägige Sperrungen der Autobahn 1 (Köln/Bremen) bei Dortmund einstellen. Nach Angaben der Autobahn GmbH wird dort unter anderem die Liebbachtalbrücke gesprengt. Los damit geht es am Sonntag, den 17. November. Dann sollen zwei Teilbauwerke der insgesamt vierteiligen Brücke bei Unna fallen. Sie werden an der Stelle schon nicht mehr benötigt, weil der Verkehr bereits über einen Teil der neuen Brücke sowie den Rest der alten Brücke geführt wird.

Wegen der Sprengung soll die A1 kommenden Sonntag von 8 bis 22 Uhr in beiden Fahrtrichtungen zwischen den Kreuzen Dortmund/Unna und Westhofen gesperrt werden. Der Verkehr soll großräumig über die Autobahnen 2 und 45 umgeleitet werden.

Zwei Wochen später folgt dann eine mehrtägige Sperrung. An diesem Wochenende sei unter anderem die Sprengung eines weiteren Teils der Brücke geplant. Außerdem baue die Bahn in dem Bereich eine ihrer Brücken zurück. Vier Tage später, am 6. Dezember erfolgt die nächste Vollsperrung in beiden Fahrtrichtungen.

Triebwerksbrand: Flugzeug fliegt zurück nach Rom

ROM/DPA – Aufregung an Bord: Kurz nach dem Start in Italiens Hauptstadt Rom musste eine Maschine der chinesischen Fluggesellschaft Hainan Airlines wegen eines Feuers in einem Triebwerk wieder zurückkehren. Die Airline schrieb auf der Online-Plattform X von einem Vogelschlag in der rechten Turbine. Der Flieger sei am Sonntagvormittag wieder sicher gelandet, und alle Passagiere hätten die Maschine geordnet verlassen, erklärte Hainan Airlines. Laut Medienberichten befanden sich 249 Passagiere und 16 Crew-Mitglieder an Bord von HU438. Niemand von ihnen erlitt demnach Verletzungen bei dem Notfall.

Kaiserpinguin strandet in Australien

PERTH/DPA – Ein Kaiserpinguin ist in Australien zu einer kleinen Sensation geworden: Der Vogel aus der Antarktis war Anfang November an einen Strand nahe des Ortes Denmark im Westen von Down Under gewatschelt – 3400 Kilometer von seiner Heimat entfernt. Experten zufolge handelt es sich um eine Weltneuheit: Nie zuvor wurde ein Exemplar dieser Spezies, die eigentlich nur tief in der Region des Südpolarmeers lebt, so weit nördlich gesichtet.

Wie Jugendliche den Weg ins Berufsleben finden

REPORTAGE Im Sozialen Briefkasten in Friesoythe lernen junge Männer und Frauen Handwerk und Verantwortung

VON LUKAS KLUS

FRIESOYTHE – Morgentliche Ruhe. Im Sozialen Briefkasten, der Jugendwerkstatt in Friesoythe, ist noch nicht viel los. Nach und nach trudeln die Jugendlichen ein. Offizieller Arbeitsbeginn: 8 Uhr. Aber längst nicht alle Jugendlichen sind pünktlich. Das ist aber nicht so dramatisch, wie Christa Kunze, die den Bereich Hauswirtschaft in der Jugendwerkstatt leitet, sagt: Viele seien noch dabei, Pünktlichkeit zu lernen.

Verschiedene Hintergründe

Die Jugendlichen, die hier herkommen, hatte es sonst schwer im Leben – die Teilhabe in der Gesellschaft blieb ihnen bisher verwehrt. Die Hintergründe der Jugendlichen sind ganz verschieden, wie Annika Schulte, Leiterin des Sozialen Briefkastens, sagt. Psychische Erkrankungen, Erfahrungen mit Mobbing, Angst vor der Schule – das sind einige der Geschichten, mit denen die Jugendlichen in den herkommen. Ihren Weg finden sie über Schulsozialarbeiter, das Jobcenter oder auf eigene Initiative. In der Jugendwerkstatt sollen sie



Bei Stefan Timpker (Mitte) lernen Jugendliche nicht nur das Tischlereihandwerk, sondern auch, im Leben zu stehen.

BILD: LUKAS KLUS

Verantwortung lernen, Grundlagen wie Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit – aber sie sollen auch die eigenen Stärken finden, um auf dem

Arbeitsmarkt und im gesellschaftlichen Leben eine Chance zu haben. Dafür gibt es im Sozialen Briefkasten mehrere Projektbereiche: Hauswirtschaft, Tischlerei, Schneiderei.

In der Küche sind inzwischen zwei Jugendliche eingetroffen: Nick und Fabian. Sie sind heute für das Frühstück im Haus verantwortlich. Fabian ist schon länger im Sozialen Briefkasten, Nick erst seit einer Woche. Für ihn ist noch alles neu in der Jugendwerkstatt. Er muss sich noch in seine Aufgaben einfinden.

Auf dem Speiseplan stehen Hörnchen aus Quark-Öl-Teig. Die erste Frage von Christa Kunze an Nick und Fabian: „Habt ihr schon einmal einen Quark-Öl-Teig gemacht?“ Die Antwort: „Nö.“ Also geht Kunze erst einmal alle Arbeitsschritte durch, bevor es in die Küchenpraxis geht. Noch ist alles entspannt: Frühstück ist erst in zwei Stunden. Zu zweit steht man sich in der Küche nicht im Weg.

Tischlerei und Schneiderei

Ganz anders geht es in der Tischlerei zu. Zehn Jugendliche arbeiten hier. Von allen Seiten klingen Sägen und andere Maschinen. Der Geruch

von frischem Holz liegt in der Luft. Gerade sind die Arbeiten vor allem weihnachtlich. Stolz werden hölzerne Kerzen und

Tannenbäume präsentiert. „Vielen hier ist es erst einmal fremd, überhaupt etwas mit den eigenen Händen zu ma-

chen“, sagt Stefan Timpker, der im Sozialen Briefkasten für die Tischlerei zuständig ist. Die Jugendlichen sollen Grundlagen des Handwerks lernen, aber auch die Wertschätzung der eigenen Arbeit. Wer eine besondere Begabung zeigt, kann auch eine Ausbildung zum Tischler machen.

Zur lauten und hektischen Tischlerei bildet die Schneiderei einen Kontrast. Ruhe statt Maschinenlärm. Alle hantieren konzentriert mit Nadel und Faden. Nur das Radio läuft leise. „Hier gibt es selten Stress“, sagt Schneidereileiterin Dagmar Budde. Gerade sind Körnerkissen in Gestalt von bunten Mäusen in Arbeit, die sich bereits stapeln. Auch hier gilt laut Budde: Nicht nur das Handwerk wird gelehrt, auch Wertschätzung und Kreativität.

Regelmäßig gibt es auch Unterricht im Sozialen Briefkasten. Neben den klassischen Fächern Deutsch und Mathe stehen auch hier Lektionen fürs Leben auf dem Stundenplan: Sozialtraining, Kommunikation, Konfliktlösung. So soll den Jugendlichen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ein Stück nähergebracht werden.



Handarbeit mit Stoff, Nadel und Faden: Leonie, Lina und Sophie lernen in der Schneiderei der Jugendwerkstatt die Grundlagen der Handarbeit.

BILD: LUKAS KLUS



In der Küche lernen Fabian und Nick bei Christa Kunze (rechts) die Grundlagen der Hauswirtschaft.

BILD: LUKAS KLUS

DER SOZIALE BRIEFKASTEN

Der Soziale Briefkasten in Friesoythe ist eine Jugendwerkstatt, die Jugendliche durch praktisches Arbeiten und sozialpädagogische Maßnahmen unterstützt, sich in die Gesellschaft einzugliedern und auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Für die Jugendlichen werden die Projektbereiche Tischlerei, Schneiderei und Hauswirtschaft angeboten. Alle drei Bereiche nehmen auch Aufträge entgegen, beispielsweise für Kissen

und Decken oder Torten. Außerdem gibt es für alle Jugendlichen Unterricht in Deutsch und Mathematik, Sozialtraining und regelmäßige Präventionsveranstaltungen. Zum Sozialen Briefkasten gehört auch ein Sozialkaufhaus.

Gegründet wurde die Jugendwerkstatt in Friesoythe 1985. Der Name „Sozialer Briefkasten“ geht auf eine vergleichbare Einrichtung in Vechta zurück, bei

der Bürger Briefe mit kleinen Aufträgen für die Jugendlichen einwerfen konnten. Der Soziale Briefkasten in Friesoythe befindet sich in Trägerschaft des Sozialdienstes Katholischer Männer (SKM). Aktuell werden in der Jugendwerkstatt 21 Schüler betreut. Dazu kommen zwei Auszubildende.

Weitere Informationen finden sich unter [-> @sbk-friesoythe.de](https://www.sbk-friesoythe.de)

OUTDOOR-AKTIONSTAGE BEI LEFFERS

KAUFE EINE NEUE WINTERJACKE ODER MANTEL UND FREU DICH AUF

10%* DES JACKEN-WERTES ALS GUTSCHEIN

FÜR DEIN NÄCHSTES SHOPPING-ERLEBNIS!

*Nur gültig beim Kauf von Winterjacken und Mänteln und einzulösen im Zeitraum vom 08.-23.11.2024

GILT AUCH IN UNSEREN CECIL & STREET ONE STORES IM FAMILIA EINKAUFSLAND WECHLOY

Beispiel - Wir haben für dich gerechnet:

JACKE	199.99 €	GUTSCHEINWERT	19.99 €
MANTEL	379.00 €	GUTSCHEINWERT	37.90 €

Leffers GmbH & Co. KG
Lange Straße 80
26122 Oldenburg

Mo. - Sa. 10:00 - 19:00


Leffers

Deine digitale
LEFFERS
CARD
Exklusive Vorteile:
Jetzt registrieren.
www.leffers.de

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1, Bösel, Tel. 04494/1313
Apotheke Westerstede, Albert-Post-Platz 21, Westerstede, Tel. 04488/9839830

ÄRZTE

Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr (keine Anwesenheitspflicht für die Ärzte), St.-Marien-Straße 1

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Telefon 110, 112 oder Kranken-transport, Telefon 0441/19222; OÖWV, Trinkwasser: Telefon 04401/6006; Gift-Info: Telefon 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: www.nwzonline.de/notdienste

FAMILIENCHRONIK

KLEMENS MÜLLER (85), Markhausen. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Hilfsaktion für Kinder

WEIHNACHTSAKTION Entwicklungshilfeorganisation „Adra Deutschland“ unterstützen

FRIESOYTHE/LR – Auch in diesem Jahr möchte sich die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Friesoythe und Oldenburg an der Weihnachtsaktion „Kinder helfen Kindern“ der Entwicklungshilfeorganisation „Adra Deutschland“ beteiligen und herzlich

dazu einladen, den Kindern eine Freude zu machen. Dafür werden bis Freitag, 15. November, gut erhaltenes Spielzeug, Mal- und Bastelsachen, Kuscheltiere und Puppen, Süßigkeiten (MHD bis Ende März 2025), Haar- und Zahnbürsten, sowie kleine Taschen gesamt-

melt. Wenn man selbst ein Weihnachtspäckchen mit den genannten Sachen zusammenstellen möchte, kann man sich einen Karton abholen und ihn füllen. Ansprechpartnerin für die Aktion in Friesoythe ist Margarita Schneider unter 04491/9389980. Sie

nimmt auch weitere Spenden für diese Aktion entgegen. Dieses Jahr kommen die fertigen Pakete aus Niedersachsen nach Serbien. Sie werden in Waisenhäusern, Kinderheimen und Behinderteneinrichtungen oder an bedürftige Familien verteilt.

TERMINE IN FRIESOYTHE

VERANSTALTUNGEN

Altenoythe
20 Uhr, **Gaststätte Dumstorff:** Chorprobe, Männergesangsverein Altenoythe
Friesoythe
8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, **Rathaus am Stadtpark:** Bürger Service Center
8 bis 16.30 Uhr, **Sozialer Briefkas-**

ten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet
9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, **SkF-Laden:** geöffnet
10 bis 12 Uhr und 15 bis 18, **Ide-enReich:** geöffnet
15 bis 19 Uhr, **Jugendzentrum „Wasserturm“:** geöffnet
19 Uhr, **Franziskushaus:** Brustkrebs Stammtisch

19 Uhr, **Salon Werner:** Selbsthilfegruppe Menschen mit psychischen Erkrankungen
20 bis 21.45 Uhr, **Franziskus-**haus: Chorprojekt „A Festival of Nine Lessons and Carols“, Probe

Bildungswerk: 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr

BÜCHEREIEN

Friesoythe
Kath. Bücherei St. Marien: 15 bis 17.30 Uhr
@Termine online und mobil: www.nwzonline.de/termine

BILDUNG

Friesoythe

TERMINE IM SATERLAND

VERANSTALTUNGEN

Ramsloh
15 bis 18 Uhr, **DRK-Kleiderladen:** geöffnet
Saterland
14 bis 16.30 Uhr: „Mobiler Einkaufswagen“ nach Ramsloh, Anmeldung bis montags 17 Uhr bei Rosa Strohschnieder, Tel. 04498/658; Veranstalter: Malteser Hilfsdienst und Seniorenbeirat Saterland
Sedelsberg
17 bis 18 Uhr, **Schützenhalle am Moorgutsweg:** Übungsschießen für Kinder und Jugendliche, Jugendabteilung des Schützenver-

eins Sedelsberg

BÄDER

Ramsloh
Freizeitbad: 6 bis 8, 15 bis 21 Uhr (20 bis 20.20 Uhr Wassergymnastik)

BÜCHEREIEN

Ramsloh
Kath. Bücherei: 17 bis 18.30 Uhr

TIERHEIM

15 bis 17 Uhr, Tel. 04492/443
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN BARßEL

VERANSTALTUNGEN

Barßel
8.30 bis 12 Uhr, **Beratungsstelle AWO:** Tel. 04499/9358922
15 bis 18 Uhr, **Barßeler SkF-Laden:** geöffnet
15 bis 20 Uhr, **Jugend- und Begegnungs-Zentrum:** geöffnet, Tel. 04499/937205
16 bis 17 Uhr, **Soesteschule:** Carla-Lebensmittelausgabe
19.30 Uhr, **kath. Pfarrheim:** Kreuzbundgruppe St. Cosmas und Damian
19.30 Uhr, **kath. Pfarrheim:** Selbsthilfegruppe Depressionen Barßel
20.15 Uhr, „**Tanger Dörpshus**“:

Chorprobe, Chor Color Barßel

BÄDER

Barßel
Hafen-Bad: 6 bis 7.30, 15.30 bis 21.30 Uhr

BÜCHEREIEN

Barßel
Kath. Bücherei: 17 bis 18.30 Uhr

MUSEEN

Elisabethfehn
Moor- und Fehnmuseum: Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IN BÖSEL

VERANSTALTUNGEN

Bösel
15 Uhr, **Begegnungszentrum:** Singen für jedermann
17 bis 21 Uhr, **Jugendtreff:** geöffnet
19.30 Uhr, **Begegnungszentrum:** Treffen, Anonyme Alkoholiker (AA) und Angehörigengruppe (AI-Anon)
20 Uhr, **Gaststätte Bley:** Chorprobe, Gemischter Chor Bösel

BÄDER

Bösel
6 bis 7.30 Uhr Frühschwimmen, 15 bis 22 Uhr Rheumaliga
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

Friesoyther Nachrichten

Amthliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lönningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Ernste, Garrel und Saterland

Redaktion Friesoythe
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert ☎ 04491/9988 2910,
Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (bic) ☎ 04491/9988 2900
Reiner Kramer (Str.) (kra) ☎ 04491/9988 2901

Friesoythe/Bösel/Barßel/Saterland
Tanja Mikulski (mik) ☎ 04491/9988 2902
Heiner Elsen (els) ☎ 04491/9988 2906
Renke Hemken-Wulf (rhw) ☎ 04491/9988 2912
Eva Dahlmann-Aulike (eda) ☎ 04491/9988 2913

Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) ☎ 04471/9988 2810
Stephan Tönnies (stt) ☎ 04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:
Markus Djürken
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb



DB

Rein ins Vergnügen

Wir bringen Sie zum Zeteler Markt 2024

Wir bieten Sonderfahrten am 13. November 2024 aus dem Wangerland, Schortens, Jever und Wilhelmshaven an.

Fahrplaninfos unter: dbregiobus-nord.de

Mit Dir auf einer Linie.

Weser-Ems-Bus

Sonder-tickets ab 7 Euro

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Saterland
Der Bürgermeister

01.11.2024

Bekanntmachung

Am Montag, 18. November 2024, 18:30 Uhr, findet eine Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Gremium: Schul- und Kulturausschuss
Raum: Ratssaal, Hauptstraße 507, Ramsloh

- Tagesordnung**
1. Eröffnen der Sitzung
 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
 3. Feststellen der Tagesordnung
 4. Genehmigen der Niederschrift über die Sitzung am 20.11.2023
 5. Mitteilungen
 6. Einwohnerfragestunde
 7. Antrag der Nabu Saterland Gruppe auf Förderung einer kulturellen Veranstaltung in der Gemeinde Saterland
 8. Richtlinie der Gemeinde Saterland über die Förderung der Kultur (Kulturförderrichtlinie) vom 24.03.2021; 2. Änderung
 9. Verwendung der Mittel zur Förderung des Ausbaus ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter (Ganztagausbau)
 10. Information und Entscheidung über beantragte Maßnahmen und Festlegung von Prioritäten und Realisierungszeitpunkten für das Investitionsprogramm und den Haushalt 2025 der Schulen
 11. Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2024 bis 2028: Teilbereich des Ausschusses für Schule und Kultur
 12. Haushalt 2025; Teilhaushalt des des Ausschusses für Schule und Kultur
 13. Anträge und Anfragen
 14. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
- In Vertretung
Galheer

Gemeinde Barßel
Der Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Am Montag, dem 18.11.2024, 18:00 Uhr, findet in der Mensa im Schulzentrum Barßel, Westmarkstraße 3, 26676 Barßel, eine Sitzung des Ausschusses für Straßenbau und Verkehr statt.

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift vom 02.09.2024
6. Einwohnerfragestunde zur vorliegenden Tagesordnung
7. Unterhaltung von Straßen, Brücken und Gräben
8. Informationen
9. Anfragen

Zeit, Ort und Tagesordnung werden hiermit bekannt gemacht.
Nils Anhuth

STADT LÖNINGEN
Der Bürgermeister

Bekanntmachung

Sperrung der Großraumturnhalle

Die Großraumturnhalle ist aufgrund des diesjährigen Sportballs des VfL Lönningen ab Freitag, den 15.11.2024, ab 14.00 Uhr, bis Sonntag, den 17.11.2024, für den Schul- und Vereinssport gesperrt.

Die Stadt Lönningen bittet die Nutzer/-innen um Verständnis.

Lönningen, den 08.11.2024

Burkhard Sibbel
Der Bürgermeister

Dies und Das

Kaufe Fotoapparate Ferngläser, Plattenspieler, Radios, Anlagen und TV-Geräte. Bitte alles anbieten Tel. 0157-53561227 @A500335

Kaufe Möbel von alt bis neu sowie Dekoartikel aller Art. Tel. 0152-14292979 @A500336

Liebhäberin sucht Dirndl- und Trachtenkleidung aller Art, hochwertige Abendgarderobe sowie Accessoires wie Taschen, Modeschmuck, Armbanduhren ☎ 015216448464 @A500627

Wir kaufen von Antik bis Modern: Bilder, Stiche, Aquarelle, Öl, Lithografien, Wanduhren, Kaminuhren, Pendule, Taschenuhren, Armbanduhren, Zinn, Silber, Bestecke, Schmuck, Gold und Silber, Musikinstrumente, Bronzefiguren, Teppiche, Porzellan, Fotoapparate, Bleikristall, Bücher, Puppen, Militaria, Briefmarken, Münzen, Schallplatten, Asiatika u.v.m. Firma Balke Tel.0176-77517339 @A500563

Internet-Adressen

Karriere? www.pius-hospital.de

Lass uns
Freunde sein.
Diakonie



www.diakonie.de

Naturschutzstiftung
Ammerland

Gemeinsam für die
Förderung von Umwelt- und
Naturschutz

Eine erfolgreiche Kooperation!

Wirtschaft und Politik, ehrenamtlicher und behördlicher Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft – alle engagieren sich gemeinsam für Maßnahmen des Umwelt-, Natur- und Wasserschutzes.

Viele kleine Spenden können
zusammen Großes bewirken!

Naturschutzstiftung Ammerland
Ammerlandallee 12, 26655 Westerstede
Spendenkonto: Volksbank Westerstede eG
IBAN: DE98 2806 3253 0045 9038 00
BIC: GENODEF1WRE



500 Gäste feiern Revival-Party bei Sieger in Thüle

Ein letztes Mal eine große Party im Gasthof Sieger in Thüle feierten jetzt um die 500 Besucherinnen und Besucher am Wochenende. **Bernd Sieger** hatte zur großen zweitägigen

Revival-Party geladen. „Schon Wochen vorher waren wir ausverkauft“, sagte Sieger. Für alle Gäste war es ein „Muss“, noch einmal an die alte Partystätte zurückzukommen.

Sie rockten noch einmal alle den Tanzboden bei den Klängen der legendären Band „Sweet Dreams“. Es herrschte eine prächtige Partystimmung und es war kaum ein

Durchkommen. Nicht wenige erinnerten sich an die früheren Zeiten beim Tanz im Saale Sieger. Auch bei der Revival-Party hatte Bernd Sieger seine Sektbar geöffnet. „Ja, es sollte

ja so sein wie damals. Die Beleuchtung habe ich wieder vom Dachboden geholt und montiert“, freute sich der Kultwirt. Mit der Feier am 25. Dezember, dem 1. Weihnachts-

tag, findet dann die letzte Veranstaltung im Gasthof Sieger statt, bevor die Lokalität endgültig schließt.

BILD: HANS PASSMANN



Vier neue Abbiegeassistenten für Barßeler Feuerwehr

Vier Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Barßel sind nun mit Video-Abbiegehilfen ausgestattet. „Das Kamerasystem, das außen auf der rechten Seite am Wagen angebracht ist, erkennt Personen oder Radfahrer im toten Winkel und piept dann“, berichtet Gemeindebrandmeister **Uwe Schröder**. „Über einen Bild-

schirm in der Fahrerkabine kann der Fahrer die Personen sehen.“ Besonders beim Spurewechsel und Abbiegen sei das neue Abbiegeassistenzsystem von großer Hilfe. **André Schröder** vom Ordnungsamt der Gemeinde berichtet: „Das neue System warnt nur vor tatsächlichen Gefahren. Es kann zwischen bewegenden

Objekten und feststehenden Objekten, wie zum Beispiel Laternen, unterscheiden.“ Aus dem Förderprogramm Abbiegeassistenzsysteme „AAS-2024“ vom Bundesamt für Logistik und Mobilität erhält die Gemeinde für die Umrüstung der Feuerwehrfahrzeuge eine Förderung in Höhe von insgesamt 1.500 Euro pro Gerät.

Bürgermeister **Nils Anhuth** freut sich über die Förderung: „Das Abbiegesystem ist sinnvoll, um alle Verkehrsteilnehmer zu schützen und Gefahren vorzubeugen. Die Gesamtkosten für die vier Geräte betragen 11.475,61 Euro. Davon werden 6.000 € gefördert.“

BILD: GEMEINDE BARßEL



Neuer Grillplatz eingeweiht

Der neue Grillplatz am Wendehafen im Schwaneburgermoor ist nun feierlich eingeweiht worden. Mehr als 90 Gäste haben sich zu der Feier eingefunden. Begrüßt wurden die Gäste von den Projektbetreuerinnen **Sabrina Bullermann** (links) und **Anneliese de Buhr** (rechts). Weitere Reden hielten die Vorsitzende des Orts- und Bürgervereins **Anke Hunte-**

mann (3. von links) und Bürgermeister **Sven Stratmann** (2. von links). Im Juni hatte das Amt für regionale Landesentwicklung in Oldenburg zugestimmt, den alten Grillplatz im Schwaneburgermoor zu erneuern. Auch vom UVP Planungsbüro und von der Stadt Friesoythe wurde die Erneuerung gefördert.

BILD: STEFANIE DE BUHR



Neue Sitzgruppe für Kita St. Raphael

Die Kinder der Kita St. Raphael haben die neuen Außensitzgruppen sofort begeistert in Beschlag genommen. Der Stiftungsrat der LzO hat diese über eine Spende an den Förderverein der Kita finanziert. Als **Frank Naber** (links) und **Ludger Hesse** (rechts) vom Stiftungsrat der LzO jetzt

einen Scheck über 3400 Euro überreichten, zeigten sich **Thomas Quent** und **Stefanie Elsen** vom Förderverein sowie **Helga Hesse** und **Stephanie Pleiter** (von links) von der Kita-Leitung entsprechend erfreut. Für den Förderverein ist das Engagement für dieses Jahr noch nicht vorbei: 75 Euro er-

hält nun jede Gruppe, um die Nikolausfeiern im Kindergarten auf die Beine zu stellen. Kita-Leiterin Helga Hesse lobte die „tolle Zusammenarbeit mit dem sehr aktiven Förderverein“, der immer wieder Wünsche außerhalb des normalen Etats erfülle.

BILD: MARTIN PILLE



STV Sedelsberg trifft auf Leipziger Gäste

Der STV Sedelsberg ist in einem Freundschaftsspiel im Tischtennis gegen den SV Leipzig 1910 angetreten. Anlässlich der Veranstaltung war der 90. Geburtstag des langjähri-

gen Leipziger Vereinsvorsitzenden **Gerhardt Weber**. Weber lebt inzwischen in der Seniorenresidenz Christophorus in Sedelsberg und bekam dort von mehreren Spielern aus

Leipzig einen Geburtstagsbesuch. Darüber hinaus wurde ihm die Ehrenplakette in Gold des Sportbundes Leipzig überreicht.

BILD: PRIVAT

Darauf kommt es beim Kühlschrank-Kauf an

EXPERTENTIPP Worauf man achten sollte und wie man den passenden Kühlschrank findet

Kühlschränke sind meist echte Stromfresser: Sie laufen an 365 Tagen im Jahr und verbrauchen dabei rund zehn Prozent des Haushaltsstroms. Auch deshalb ist es umso wichtiger, bei der Wahl des richtigen Kühlschranks ganz genau hinzuschauen. Worauf es zu achten gilt, weiß Produktexperte Christian Kästl.

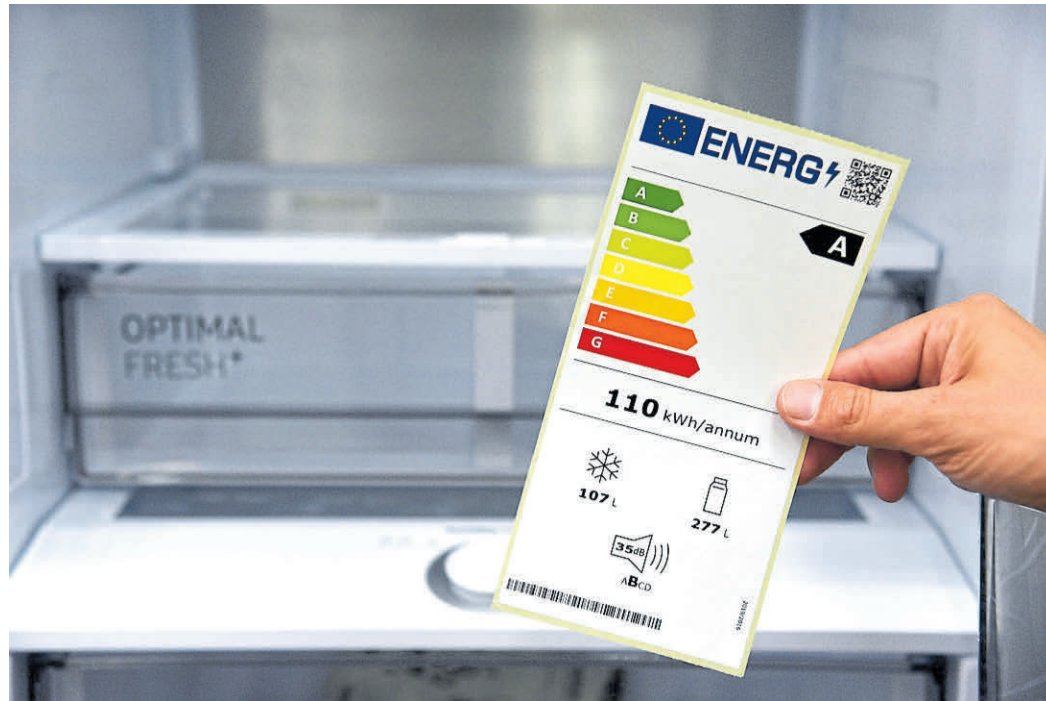
Die richtige Größe

„Zunächst sollte man sich für die passende Größe entscheiden, denn je größer das Kühlgerät ist, desto höher auch sein Stromverbrauch. 100 Liter mehr Volumen erhöhen den Verbrauch um 20 Prozent“, so Christian Kästl. Für einen Singlehaushalt reicht ein Fassungsvermögen von 100 Litern aus. Für jede weitere Person im Haushalt sollten zusätzlich 50 Liter dazurechnet werden.

Kühlen, einfrieren oder beides?

Für welches Gerätetyp man sich entscheidet, hängt ganz von den persönlichen Anforderungen ab. Der Klassiker sind einfache Vollraumkühlschränke ohne Gefrierfach, die bei Temperaturen von null bis zehn Grad Celsius kühlen. Die optimale Temperatur, damit Lebensmittel bis zum Mindesthaltbarkeitsdatum frisch bleiben, liegt bei sieben Grad Celsius. Mit jedem Grad weniger steigt der Stromverbrauch um rund sechs Prozent.

Möchte man Vorräte einfrieren oder sich ab und zu ein Eis gönnen, kommt man um eine Kühl-Gefrierkombination nicht herum. Kühl- und Gefrierfach sollten aber getrennt sein, separate Kühlkreisläufe sowie Türen haben. Von Kühl-



Wer einen neuen Kühlschrank kaufen möchte, sollte nicht nur die Energieeffizienzklasse beachten. BILD: TÜV SÜD

schränken, bei denen das Gefrierfach in das Kühlteil integriert ist, sollten Verbraucher absehen. Sie fressen unnötig viel Strom und sind veraltet.

Side-by-Side-Kühlschränke sind Kühl-Gefrierkombis im XXL-Format und lohnen sich daher nur für große Familien oder Wohngemeinschaften. Die Abteilungen sind hier nebeneinander angeordnet und haben zwei separate Türen.

„Beim Gefrierfach ist auch ein Blick auf die Sternezeichnung (Eiskristalle) wichtig, die Aussagen über die Kälteleistung treffen: Bei einer Kennzeichnung von einem Stern ist eine Temperatur von -6 bis -12 Grad zu erwarten. Hier können Lebensmittel bis zu drei Tage länger gelagert werden. Zwei Sterne stehen für Temperaturen zwischen -12 und -18 Grad und erhöhen

die Lagerzeit um bis zu vierzehn Tage. Hat das Gefrierfach drei Sterne, liegt die Temperatur bei -18 Grad. Ab dieser Temperatur ist echtes Einfrieren möglich und Lebensmittel können zwei bis sechs Monate gelagert werden. Bei vier Sternen beträgt die Temperatur -18 Grad oder weniger und das Gefriergut kann bis zu zwölf Monate aufbewahrt werden“, erklärt der Experte.

Weist ein Produkt neben dem TÜV-Prüfzeichen auch das freiwillige GS-Zeichen für „Geprüfte Sicherheit“ aus, kann der Verbraucher sicher sein, ein gründlich geprüftes Produkt zu erwerben.

Effizienzklassen: von A bis G

Ein weiterer Faktor ist die richtige Effizienzklasse. Je höher die Klasse, desto energie-

sparend und damit verhindert, dass sich Eis an den Kühlschrankwänden bildet. Die Alternative ist eine Abtau-Automatik. Hier wird das Tauwasser an der Geräterückseite aufgefangen, zu einem Behälter geleitet und verdunstet dort.

Der ideale Standort

Ob Stand-, Unterbau- oder Einbaugerät – ein Kühlschrank sollte nicht in der prallen Sonne, neben dem Herd oder einer Heizung positioniert werden, da auch das den Energieverbrauch unnötig in die Höhe treibt. Außerdem muss er genügend Abstand zur Wand haben, damit eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Die Klimaklasse eines Kühlgeräts zeigt an, in welchem Temperaturbereich es stehen kann. In unseren Breiten ist ein Gerät der Klasse N die richtige Wahl, was einer Umgebungstemperatur zwischen 16-32 Grad Celsius entspricht. Falls der Kühlschrank im kühlen Keller steht, ist auch ein Modell der Klimaklasse SN geeignet: Die Umgebungstemperatur kann dann zwischen 10 und maximal 32 Grad Celsius betragen.

Verschiedene Kühlzonen

Flexibel einsetzbare Böden aus Sicherheitsglas sind standardmäßig in den meisten Kühlgeräten vorhanden. Für die Aufbewahrung von Obst und Gemüse eignen sich die dafür vorgesehenen Boxen am besten, da hier die richtige Temperatur und Luftfeuchtigkeit herrscht. Einige Kühlschränke haben extra Kaltlagerfächer – praktische Frischhalteboxen mit eigenem Kühlregelkreis, der die Luftfeuchtigkeit und Temperatur unab-

hängig vom restlichen Kühlraum regelt. Hier bleiben empfindliche Produkte wie Fleisch oder Wurst länger frisch. Chiller- oder Crisperboxen können die Kühltemperatur zwar um ein paar Grad absenken, sind aber nicht unabhängig vom restlichen Kühlbereich regulierbar.

Praktische Zusatzfunktionen

Vor allem größere Modelle bieten einige Zusatz-Features wie eine Schnellkühlfunktion, eine Urlaubsfunktion, einen Spender für Eiswürfel oder gekühltes Wasser. Stromausfall oder eine versehentlich offen gelassene Tür? In diesen Fällen ist ein Warnton nützlich, der meldet, sobald die Kühltemperatur schnell ansteigt oder die Tür geöffnet ist. „Dagegen sind antibakterielle Beschichtungen, die das Kühlschrankinnere vor Bakterienbefall schützen sollen, unwirksam, wie das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) festgestellt hat. Hier hilft nur: Einmal im Monat alle Ablageflächen gründlich reinigen“, so der Experte.

So smart!

Smarte Kühlschränke haben Sensoren und Innenkameras, die die Temperatur überwachen oder den Kühlschrankinhalt zeigen. Manche Modelle übernehmen sogar das Lebensmittel-Management und fertigen Einkaufslisten an. Nutzt man Rezepte aus der internen Datenbank, gibt der smarte Kühlschrank per App an, welche Zutaten davon sich im Kühlschrank befinden und was noch eingekauft werden muss.

Quelle: TÜV SÜD

BAUWESEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekten- und BAU-SVBüro HARMS	Dipl.-Ing. H. Harms, SV für Schäden an Gebäuden, Schlicht., Qualitätskontrolle, Bestandsbewertung	Alte Dorfstr. 38 26160 Bad Zwischenahn, OT Ofen	0171-2155441	www.harms-echt.de info.harms@harms-echt.de architekt.harms@gmx.de
Eriksen und Partner GmbH	Dipl.-Ing. (FH) Reiner Reichel, zert. Bauwerksprüfer nach DIN 1076 und VDI 6200	Cloppenburg Str. 200 26133 Oldenburg	04 41 / 9 21 78-350 04 41 / 9 21 78-379	www.eriksen.de epo@eriksen.de
Jürgen Hellmann GmbH Tragwerksplanung	Dipl.-Ing. (FH) Normen Robben Dipl.-Ing. (FH) Rainer Veit	Cloppenburg Str. 18 26135 Oldenburg	0441 / 9217530 0441 / 9217531	statik@gruppe-ingenieurbau.de www.gruppe-ingenieurbau.de
Akustikbüro Oldenburg	Dr. Christian Nocke* ö. b. u. v. SV für Lärmmission, Bau- und Raumakustik	Sophienstr. 7 26121 Oldenburg	0441 / 957 993 10 0441 / 957 993 21	www.akustikbuero-oldenburg.de info@akustikbuero-oldenburg.de
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)	Uwe H. Mokros Architekturbüro VAN DÖLLEN	Nelkenstr. 50 26121 Oldenburg	0441 / 9807798 0441 / 9807777	www.buero-van-doellen.de uwemokros@aol.com
Verband Privater Bauherrn e.V.	Dipl.-Ing. Architekt Stefan Frels	Alexanderstr. 124 26121 Oldenburg	0441 / 7705818 0441 / 7705822	www.vpb.de oldenburg@vpb.de

BARRIEREFREIES BAUEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
DETLEF JUILFS Architektur- und Planungsgesellschaft mbH	Architekt D. Juilfs Zertifizierter Sachverständiger für Barrierefreies Planen und Bauen (HTWG)	Am Patentbusch 6 A 26125 Oldenburg	0441 / 926 62 62 0441 / 926 62 64	www.architektur-oldenburg.de info@architektur-oldenburg.de

ENERGIEBERATUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Wohnungsbau Wesermarsch GmbH	Dipl. Ing. Dirk Brüers	Poggenburger Str. 9 26919 Brake	04401 / 1005 0 04401 / 1005 56	www.wohnungsbau-wesermarsch.de brueers@wohnungsbau-wesermarsch.de
ars - architektur + energieberatung	Dipl. Ing. Architekt Raymund Widera	Schäferstr. 22 26123 Oldenburg	0441 / 98 48 191 0441 / 98 48 192	ars.widera@t-online.de
Ingenieurbüro Eilers, Energieausweise, KfW-Anträge, Thermografie, Blower Door Messung	Dipl.-Ing. (TU) Jens Eilers, Bauingenieur, Energieeffizienz-Experte (Dena)	Le-Corbusier-Str. 34 26127 Oldenburg	0441 / 2172991 0441 / 2172992	www.energieberatung-eilers.de info@energieberatung-eilers.de
Energiesparendes Bauen, Thermische Bauphysik, Solarenergie	Hubert Westkämper, Dipl.-Physiker*	Niederhörne 8 26931 Elsfleth	04483 / 930924 04483 / 930925	www.hubert-westkaemper.de energieberatung@hubert-westkaemper.de

HANDWERK

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
K. KALVELAGE Fliesen-, Platten- u. Mosaiklege GmbH	Klaus Kalvelage ö.b.u.v. SV Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegermeister	Bohlenweg 22 26188 Friedrichsfehn	T : 04486 / 939477 M: 0170 / 2454919 F : 04486 / 939476	www.kalvelage-fliesen.de k.kalvelage@t-online.de
Uwe Thormaehlen GmbH, Dachdeckerei Klempnerei, Zimmerer- und Klempnermeisterbetrieb	Jens Uwe Thormaehlen* Dachdecker-, Zimmerer-, und Klempnermeister	Bardenfleth 25 26931 Elsfleth	04485 / 419680 04485 / 1249	info@uwe-thormaehlen.de www.uwe-thormaehlen.de

GESUNDHEIT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Isermann - Ihr Hörexperte	Tim Isermann*	Am Rechter 6 26655 Westerstedde	04488 / 1856 04488 / 6179	www.hoerexperte.de Tim@Isermann24.de

Erbimmobilie mit Wohnrecht verkaufen

IMMOBILIENVERKAUF Verminderter Wert – so ermitteln Erben einen realistischen Verkaufspreis

VON DIRK HOBBIE

Eine Erbengemeinschaft entscheidet sich meist, eine gemeinsam geerbte Immobilie zu verkaufen. Oft ist es der einfachste und gerechteste Weg, sich zu einigen. Doch was ist, wenn in der Immobilie noch jemand wohnt, der ein Wohnrecht hat? Mindert das den Wert?

Ein im Grundbuch eingetragenes Wohnrecht bedeutet, dass eine oder auch mehrere Personen befristet oder bis zum Tod in der jeweiligen Immobilie leben dürfen. Auch wenn die Immobilie verkauft wird, bleibt dieses Recht bestehen. Zunächst sollte man aber schauen, welche Art von Wohnrecht besteht.

Befristet oder für immer – welches Wohnrecht liegt vor?

Ein befristetes Wohnrecht ist wie der Name schon sagt, nur für eine bestimmte Zeit gültig. Im Falle eines geplanten Verkaufs kann es sich lohnen, dem Rechteinhaber aufgrund der Befristung eine Abfindung anzubieten, da sich die Immobilie so besser verkaufen lässt. Besteht hingegen ein Wohnrecht auf Lebenszeit, wird dieses „mitverkauft“. So wechselt lediglich der Besitzer, der Bewohner bleibt. Gut zu wissen: Dieser muss dem Verkauf nicht zustimmen und mit seinem Tod wird das Wohnrecht ungültig, es kann nicht übertragen oder vererbt werden.

Sonderfall Zwangsversteigerung

Kommt es aus welchen Gründen auch immer zu einer



Dirk Hobbie, Geschäftsführer DIE OBJEKTIVEN Immobilien GmbH

BILD: PRIVAT

Zwangsversteigerung der Immobilie, wird das Wohnrecht damit aufgehoben. Die Forderungen der Banken stehen hier vor dem Recht. Der Bewohner erhält eine Abfindung in der Höhe des Wertes, den das Wohnrecht hat. Dieser Wert muss auch beim Verkauf der Immobilie berücksichtigt und vom Gesamtwert abgezogen werden.

Wohnrecht – was ist es wert?

Um den Wert einer Immobilie mit Wohnrecht zu ermitteln, müssen Alter und Geschlecht des Rechteinhabers berücksichtigt werden. Dies geschieht mit der Hilfe von Tabellen, die das Statistische Bundesamt zur Verfügung stellt. Nehmen wir an, ein 75-jähriger Mann wohnt in der Immobilie, die 300.000 Euro wert ist. Er zahlt eine fiktive Nettokaltmiete von 700 Euro im Monat. Berücksichtigt wird bei der Berechnung zudem seine durchschnittliche Lebens-



Der Wert einer Immobilie verringert sich, wenn es ein im Grundbuch eingetragenes Wohnrecht gibt. Die genaue Wertminderung kann berechnet werden.

BILD: CANVA

erwartung von 86 Jahren.

Um nun den Wert zu erfahren, wird der sogenannte Kapitalwert Multiplikator mit der Jahresmiete multipliziert (hierbei handelt es sich um eine Kennzahl, die dabei hilft, den Immobilienwert in Verhältnis zu den erzielten Mieteinnahmen zu setzen). Bei unserer Rechnung liegt der Wert bei 8,271. Multipliziert man die Jahresmiete von 8400 Euro mit diesem Wert, erhält man die Summe 69.476 Euro. Um diese Zahl verringert sich also der Wert der Immobilie, der damit

bei 230.524 Euro liegt.

Verkauf mit Wohnrecht – so kann es gelingen

Niemand kann wissen, wie alt die Person mit dem lebenslangen Wohnrecht tatsächlich wird. Der Verkäufer kann also nicht voraussagen, wann die Immobilie selbst bewohnt werden kann, das birgt ein gewisses Risiko für den Käufer. Eine Lösung kann sein, das Wohnrecht für eine Einliegerwohnung einzutragen – so kann der Rest vom Eigentümer genutzt

werden. Was in Ihrem Fall die günstigste Lösung ist, weiß ein lokaler Qualitätsmakler. Als neutraler Dritter kann er Ihnen helfen, die Erbengemeinschaft aufzulösen, den Wert der Immobilie zu berechnen und falls notwendig, eine Einigung mit dem Inhaber des Wohnrechts zu finden.

Sie haben eine Immobilie geerbt und möchten wissen, wieviel diese wert ist? Kontaktieren Sie uns! Wir beraten Sie gern.

→ www.dieobjektiven.de

Weitere Brancheneinträge finden Sie auf nwz-guide.de



Buchen Sie Ihren Eintrag

schnell und einfach im Internet unter guide.nwzonline.de/branchenguide

Fragen zur Buchung beantwortet der Service Geschäftskunden, **Telefon (0441) 9988-4114**

IMMOBILIEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
DIE OBJEKTIVEN Immobilien GmbH	Dirk Hobbie	Theaterwall 37 26122 Oldenburg	Tel.0441-9572320 Fax 0441-9572328	www.dieobjektiven.de kontakt@dieobjektiven.de
Sachverständigenbüro für die Immobilienbewertung	Markus Leubner ö.b.u.v. Sachverständiger für bebaute und unbebaute Grundstücke*	Helmerich-von-Aschwege-Str. 6 26188 Edewecht	04405 / 985 339 04405 / 985 341	markus.leubner@ewetel.net
Immobilien-Sachverständige Planteam WMW GmbH & Co. KG	Wilfried Stamer Immobilien Gutachter HypZert (F/M) Sabine von der Heide Immobilien Gutachterin HypZert (F)	Donnerschweer Straße 90 26123 Oldenburg	0441/361 363 0	www.planteam-wmw.de info@planteam-wmw.de
Ihre Immobiliengutachter Jürgen Maxara Nikolai Maxara	Bewertung v. bebauten und unbebauten Grundstücken, Wohnrecht, Nießbrauch.	Hochheider Weg 131 26125 Oldenburg	0441 / 9339644 0441 / 9339610	www.ihreimmobilien-gutachter.de info@ihreimmobilien-gutachter.de
Meyerdierks Immobilien Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH	Hanfried Orth ö. b. u.v. Sachverst. Bewertung unbeb. u. bebauter Grundst* Immobilien Gutachter CIS HypZert (F)	Staugraben 6 26121 Oldenburg	0441 / 210 22 39 0441 / 210 22 34	www.meyerdierks.de hanfried.orth@meyerdierks.de

BRAND- UND BLITZSCHUTZ

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
THORNAR Blitzschutz eine Marke der Hans Thormählen GmbH & Co. KG Blitzschutz u. Elektrotechnik	Reyno Thormählen Dipl.-Ing.	Meerkircher Str. 40 26939 Großenmeer	04483 / 92 89-0 04483 / 92 89-50	www.thormaehlen.de info@thormaehlen.de

Hambrock Bauplanung GmbH, Architektur- und Ingenieurbüro	Herr Hambrock, Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz (EIPOS)	Eylersweg 12 26135 Oldenburg	0441 / 500140 0441 / 5001410	www.hambrock-bauplanung.de info@hambrock-bauplanung.de
Hans Schrader Blitzschutz & Elektrotechnik GmbH & Co. KG	Herr Hans Schrader - Elektromeister	Gebkenweg 51 26127 Oldenburg	0441 / 36 19 06 - 0 0441 / 36 19 06 - 18	www.blitzschutz-schrader.de info@blitzschutz-schrader.de
Liepert Blitzschutz GmbH	Herr Liepert jun. Geschäftsführender Gesellschafter	Klinkerstr. 14 26180 Rastede	04402 / 929090 04402 / 9290999	www.blitzplanung.de info@blitzplanung.de

KRAFTFAHRZEUGWESEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
KFZ - Sachverständigenbüro Becker	Torsten Becker Von der Handwerkskammer Oldenburg öffentlich bestellt und vereidigt für das Kraftfahrzeugtechnikergewerbe.	Grummersort Dorfstr. 19 27798 Hude	04484 / 920522 04484 / 920521	www.kfz-sv-becker.de info@kfz-sv-becker.de
Auto, Zweirad, LKW, Oldtimer, Unfall, Bewertung: kompetente Gutachten	Dipl. Ing. Thorsten Klang, öffentlich bestellt und vereidigter Sachverständiger (*)	Rennplatzstr. 225 26125 Oldenburg	0441 / 933950 0441 / 9339518	www.svklang.de svbueroklang@aol.com

Oliver Hallix, Kfz-Sachverständigenbüro, ADAC Vertragsverständiger, Wohnmobil Gutachter, Mitglied im CARAVAN-GUTACHTER-FACHVERBAND e.V.	Oliver Hallix Von der IHK Oldenburg öffentlich bestellt. u. vereidigter Sachverständiger für Kfz-Schäden und Bewertung	Peterstr. 71-73 26382 Wilhelmshaven Eichenweg 4 26689 Apen	Tel. 04421-77 28 117 Mobil 0162-9777168 Tel. 04489-405757	www.hallix.de info@hallix.de www.facebook.com/gutachterhallix
---	---	--	---	--

Grenzenlose Begeisterung des Publikums

KLASSIK Jonas Kaufmann begeistert mit Puccini in der Bremer Glocke – Valeria Sepe liefert einen strahlenden Sopran

VON WOLFGANG DENKER

BREMEN – Beim Bremer Musikfest gab es im August ebenfalls einen Abend unter dem Motto „Viva Puccini“. Den bestritten Jonathan Tetelman und die Bremer Philharmoniker. Nun legte Jonas Kaufmann mit einem ähnlichen Programm nach, um seinerseits den 100. Todestag von Giacomo Puccini zu würdigen. Er wurde von der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz unter Jochen Rieder begleitet.

Zur Verstärkung hatte er die junge Sopranistin Valeria Sepe mitgebracht. Dadurch wurde ein abwechslungsreiches Programm ermöglicht, das eben nicht nur Tenor-Arien enthielt, sondern auch große Duette sowie mit „Vissi d'arte“ aus „Tosca“ und „Mi chiamano Mimi“ aus „La Bohème“ zwei der bekanntesten Sopran-Arien von Puccini.

Mit vollem Einsatz

Valeria Sepe gestaltete sie mit kraftvollem, in der Höhe eindrucksvoll strahlendem Sopran. Sie sang dabei stets mit vollem Einsatz und zeigte besonders in den Duetten (aus „Tosca“, „La Bohème“ und „Madama Butterfly“) viel Leidenschaft und Ausstrahlung.



Mit großer Leidenschaft und viel Ausstrahlung: Valeria Sepe und Jonas Kaufmann

BILD: PATRIC LEO

schafft und Ausstrahlung. Differenzierte Piano-Töne waren allerdings nicht so ihre Sache.

Das beherrscht Jonas Kaufmann allerdings meisterhaft. Wie Tetelman begann Kaufmann mit „Recondita armonia“ aus „Tosca“. Schon bei diesem Einstieg überzeugte Kaufmann mit der Schönheit seines bronzefarbenen Tenors

und flutete mühelos das Auditorium. Dabei setzte Kaufmann (anders als Tetelman, der seine Spitzentöne herauschleuderte) nie auf Effekthascherei. Auch exponierte Töne waren stets in die Gesangslinie eingebunden.

Die Gestaltung der jeweiligen Partie stand im Vordergrund. Bei dem Duett zwi-

schon Cavaradossi und Tosca harmonisierten die Stimmen von Kaufmann und Sepe bestens. Zudem konnte die spielerische, charmante Präsentation der beiden sehr gefallen.

Mit „E lucevan le stelle“, bei dem Kaufmann einen emotionalen und ergreifenden Abschied von der Welt gestaltete, setzte er mit feiner Pianokul-

tur und schmerzvollem Ausdruck einen besonderen Höhepunkt. Das große Liebesduett aus „Madama Butterfly“ und das dramatische Duett aus „Manon Lescaut“ standen im Mittelpunkt des zweiten Teils. Auch hier überzeugten beide mit leidenschaftlicher Gestaltung und sinnlichem Gesang.

Die Begleitung durch die Deutsche Staatsphilharmonie unter Jochen Rieder war stimmig und klangschön. Mit dem Intermezzo aus „Manon Lescaut“ und den stimmungsmalerischen Vorspielen zum jeweils 3. Akt von „Tosca“ und „Madama Butterfly“ setzten Dirigent und Orchester starke Akzente.

Bewundernswert gut waren die nahtlosen Übergänge zwischen der Einleitung zu „Tosca“ und der ersten Arie sowie zwischen dem „Butterfly“-Intermezzo und dem Liebesduett arrangiert und realisiert.

Zahlreiche Zugaben

Die Begeisterung des Publikums war grenzenlos. Zum Dank gab es zahlreiche Zugaben, darunter „O mio babbino caro“ aus „Gianni Schicchi“ und die Arie der Liu aus „Turandot“ von Valeria Sepe, sowie von Jonas Kaufmann „Ch'ella mi creda“ aus „La Fanciulla del West“, „Non piangere Liu“ aus „Turandot“ und das unvermeidliche „Nessun dorma“. Das schmetterte er mit beeindruckender Kraft, obwohl ihm am Ende des Abends die Anstrengung schon etwas anzumerken war.

Vier Frauen mit vier Instrumenten als schwungvolles Quartett

KLASSIK Beim 2. Kammerkonzert stehen die Holzblasinstrumente Flöte, Klarinette und Fagott im Vordergrund

VON CHRISTOPH KELLER

OLDENBURG – Vier Frauen und vier Instrumente mit ganz unterschiedlichen Klangfarben – im Libertango von Astor Piazzolla bei der Konzertzugabe spielen alle temperamentvoll als Quartett miteinander. Beim von der Kammermusikvereinigung des Oldenburgischen Staatstheaters veranstalteten zweiten Kammerkonzert im Kleinen Haus stehen die Holzblasinstrumente Flöte, Klarinette und Fagott im Vordergrund.

In der 1922 komponierten Sonate von Francis Poulenc spielen Klarinette (Josefa Zalud) und Fagott (Leah Blumenkamp) im Duett. Charaktervoll kommen die beiden Instrumente im gemeinsamen Dialog und im imitatorischen Wechselspiel zur Geltung. Den rhythmisch geprägten Passagen und den mit weichem Klang gespielten gesanglichen Melodien ist stets ein humorvoller Unterton anzumerken.

Flötistin Lisa Le Cornec gestaltet mit einem wunderschön aufblühenden Ton den

bekanntem Beginn des Préludes „L'après-midi d'un faune“ von Claude Debussy, welches in einer Bearbeitung gemeinsam mit Klarinette und Klavier erklingt. Die ausgezeichnete Pianistin Akiko Kapeller malt mit zarten Arpeggien und luftigem Akkordspiel am Konzertflügel zahlreiche orchestrale Klangfarben.

Die drei Musikerinnen lassen mit ihrer gekonnt dargebotenen Interpretation das von Michael Webster arrangierte Werk einerseits kammermusikalisch-transparent

und andererseits nahe am orchestralen Original erklingen.

Die virtuose Tarantella von Camille Saint-Saëns hat Lisa Le Cornec schon als Kind fasziniert. „Jetzt freue ich mich, dass ich dieses Werk nach 20 Jahren endlich im Konzert spielen kann.“ Zu den in sich kreisenden Ostinato – Figuren des Flügels gesellen sich im munteren Wechselspiel Flöte und Klarinette und münden in einer fulminanten Coda.

Tiefen Eindruck hinterlässt das melancholische Air „I

Walk Unseen“ der zeitgenössischen in New York lebenden Komponistin Lera Auerbach. Zu den statisch marschierenden, mit Dissonanzen angereicherten Akkorden des Flügels entfaltet Fagottistin Leah Blumenkamp einen expressiven Gesang, der mehr und mehr zum Expressionistischen tendiert. Geschickt eingesetzte zeitgenössische Spieltechniken, wie kurze Glissandi, Schleifer und unterschiedlich ausgeführte Vibrati, fügen sich organisch ins Klangbild.

Der brasilianische Komponist Heitor Villa-Lobos hat neun Suiten in unterschiedlichen Besetzungen geschrieben, in welchen er Bach und Brasilien miteinander verbindet. Die Bachianas Brasileiras Nr. 6 ist für Flöte und Fagott. Der sequenzierte Gesang der Aria begegnet dem Choro, einer brasilianischen Lied- und Improvisationsform. Die polyphon angelegte „Fantasia“ verlangt einiges an Virtuosität. Cornec und Blumenkamp überzeugen mit einer großartigen Darbietung.

Von der Reise mit einem Hasen durch Raum und Zeit

LITERATUR Maren Kames stellt auf LiteraTour Nord aktuellen Roman vor – Glanzvolles Debüt mit „Halb Taube, halb Pfau“

VON TORBEN ROSENBOHM

OLDENBURG – Als im Oktober im Frankfurter Römer die Verleihung des Deutschen Buchpreises anstand, rückten zwei Dinge in den Vordergrund: Die Verkündung der Siegerin und die Reaktion eines Nominierten. Die Jury hatte sich für Martina Hefter entschieden und ihren Roman „Hey guten Morgen, wie geht es dir?“ als Siegertitel auserkoren. So weit, so normal.

Clemens Meyer, der mit seinem ausufernden Großwerk „Die Projektoren“ ebenfalls auf der fünf Bücher umfassenden Shortlist gestanden hatte, verließ nach Bekanntgabe der Gewinnerin flugs den Saal und fluchte vor sich hin. Ein Spektakel im sonst so Unspektakulären.

Gänzlich in den Hintergrund geriet an diesem Okto-



Liest aus „Hasenprosa“: Maren Kames BILD: MAX ZERRAHN

bertag eine andere Autorin, die jetzt im Rahmen der LiteraTour Nord auf große Lesereise startet. Maren Kames, 1984 in Überlingen am Bodensee geboren, stellt von diesem Sonntag an ihren Roman „Hasenprosa“ vor. Los geht es in

Oldenburg, bis zum 22. November folgen weitere Veranstaltungen im Norden.

Auf Buchpreis-Shortlist

Die Schriftstellerin und Übersetzerin debütierte literarisch im Jahr 2016 mit „Halb Taube, halb Pfau“, drei Jahre später legte sie „Luna Luna“ vor. Für ihr neuestes Werk erfolgte der Wechsel vom Zürcher Verlag Seccession hin zu Suhrkamp. Die Nominierung des schmalen Bandes zunächst für die Longlist und später auch die Shortlist des Deutschen Buchpreises zeigt: Der Verlag hatte ein feines Näschen.

Ein Spektakel, allerdings in anderem Sinne als das während der Frankfurter Preisverleihung, ist „Hasenprosa“. Maren Kames erwies sich schon bei den Vorgängern als experi-

mentell agierende Schreiberin, die lieber eine Abzweigung mehr einstreut und ausgetretene Pfade gern umgeht. Das führt indes dazu, dass die Geschichte an sich alles andere als leicht zu greifen ist. Wir begegnen Billie Eilish, auch Lionel Messi dribbelt sich durch die Szenerie; ohnehin sind die Bezüge zu anderen Lebenswelten ein großes Thema.

Verschlungene Erzählung

Die Ich-Erzählerin reist durch Raum und Zeit, ein titelgebender Hase ist auch mit an Bord. Immer wieder flackern Erinnerungsfetzen auf, während sich die Protagonistin ein Bild von sich und anderen zu machen versucht. Im Kern, das schält sich im Verlauf der verschlungenen Erzählung heraus, steht der intensive Blick auf die Großeltern.

Die fast absolute Unmöglichkeit, das Ganze zusammenzufassen, zeigt: „Hasenprosa“ ist eine Herausforderung, zuweilen auch eine schwindelerregende Überforderung. Es gibt Momente, in denen man rätselnd hin- und her blättert, verloren gegangenen Fäden nachspürt und sie vielleicht niemals findet. Das kann durchaus anstrengend sein, aber macht gerade das nicht ab und an Literatur aus?

Wer stringente Erzählformen bevorzugt und bei der Rezeption von Gelesenem lieber fest auf dem Boden verwurzelt bleibt, prallt an dieser Hürde ab. Alle anderen erwartet etwas ganz Besonderes, das sogar Fotos mit einschließt.

Bei der LiteraTour Nord gibt es ganz am Ende übrigens auch einen Preis zu gewinnen. Ob wir uns wieder auf Spektakel einstellen dürfen? Clemens

Meyer ist bei der aktuellen Auflage schließlich ebenfalls an Bord.

LITERATOUR NORD

Die 33. Lesereise wird durch Maren Kames fortgesetzt und ihrem aktuellen Roman „Hasenprosa“ (Suhrkamp Verlag, 2024, 182 Seiten). Es folgen noch Clemens Meyer (1. bis 6. Dezember), Michael Lentz (12. bis 17. Januar 2025) und Mithu Sanyal (26. bis 31. Januar 2025).

LESUNG

Maren Kames liest am Sonntag, 17. November (11 Uhr), im Oldenburger Musik- und Literaturhaus Wilhelm 13 (Leo-Trepp-Straße 13), Christian Schmitt moderiert. Informationen zu den Eintrittskarten gibt es unter [@ literaturhaus-oldenburg.de](https://www.literaturhaus-oldenburg.de)

„Wir trauern alle sehr unterschiedlich“

TRAUER Kjell Lampe starb mit nur neun Jahren am Hirntumor – Eltern und Bruder sprechen über ihr Leben zu dritt

VON KATJA LÜERS

Im November 2021 erhielt der achtjährige Kjell aus Cloppenburg die Diagnose Hirntumor. Elf Monate später starb der Junge mit den roten Haaren und dem ansteckenden Lächeln. Bis zum Schluss hat er die guten Seiten im Leben gesehen. Wie sein Bruder Mika und seine Eltern Christian Lampe und Michelle Gerdes-Lampe mit der Trauer umgehen, erzählen sie im Interview.

Am 16. September 2022 ist Ihre Welt stehen geblieben und nichts war mehr so, wie es sein sollte. Zwei Jahre liegen hinter Ihnen – wie hat sich die Trauer verändert?

Michelle Gerdes-Lampe: Es gibt inzwischen längere Zeiträume, in denen ich meinen Kopf über Wasser halten kann. Aber dann kommt wieder eine große Welle und wirft mich derart aus der Bahn, dass ich kurz vorm Ertrinken bin.

Christian Lampe: Für mich sind die Vergessensängste besonders schlimm. Dass ich Kjells Stimme vergesse, wie er riecht oder wie es sich anfühlt, ihn in den Arm zu nehmen.

Ihre Antworten spiegeln wider: Trauer ist sehr individuell. Wie stellen Sie sicher, dass Sie sich dabei als Familie nicht verlieren?

Lampe: Ja, wir trauern sehr unterschiedlich – vom Verlauf und von der Intensität. Was wir aber alle drei gelernt haben: Schnell mitzuteilen, wenn es uns nicht gut geht. Wenn das nicht gelingt, ist es schwer, den Weg gemeinsam zu schaffen.

Sie haben Kjell verloren – wird

man da zum „Helikopter“ beim verbliebenen Kind?

Lampe: Ich schon. Wenn Mika sich nur leicht verletzt, bin ich schon im Eskalationsmodus. Er hat beispielsweise mit Migräne zu kämpfen. Ich werde da schnell nervös und brauche zur Sicherheit eigentlich ein MRT.

Sie haben eine Reha für verwaiste Familien besucht. Dieses Angebot ist bundesweit einzigartig. Herr Lampe, Sie waren skeptisch – wie fällt Ihr Fazit aus?

Lampe: Ich wäre vermutlich nie auf die Idee gekommen, einen Antrag zu stellen, zumal ich nicht der Typ Mensch bin, der sich beim Therapeuten öffnet. Es war eine sehr intensive Erfahrung. Nur hat es mich im Nachgang komplett aus der Bahn geworfen. Vorher habe ich irgendwie funktioniert. Und nach der Reha kam mir auf einmal alles so egal vor, ich habe den Fokus verloren. Aber ich komme jetzt langsam wieder an.

Und Mika, Du hast in der Reha andere verwaiste Geschwister getroffen – wie war das?

Mika: Cool, weil die wussten, wie sich das anfühlt. Ich habe meine Geschichte erzählt und die ihre. Das tat gut. Mit einem von ihnen schreibe ich mich mehrfach die Woche – aber nur Alltägliches. Das Schicksal verbindet uns.

Sie sind als Familie nur noch zu dritt. Und trotzdem ist Kjell irgendwie da. Wie gehen Sie damit um?

Michelle Gerdes-Lampe: Das war das Schöne in der Reha: Wir waren da eigentlich zu viert, also mit Kjell. So ist es



Hat bis zum Tod die guten Seiten im Leben gesehen: Kjell Lampe – sitzend auf den Schultern seines Vaters Christian – mit Mutter Michelle und Bruder Mika.

BILD: LAMPE

auch den anderen verwaisten Familien ergangen. Wenn man in einem Moment gelacht und im nächsten ge-

weint hat, guckt einen niemand schief an, denn alle kennen dieses Gefühl. Und das tut so gut.

ZUR FAMILIE

Michelle Gerdes-Lampe, ihr Mann Christian und Sohn Mika (12) leben in Cloppenburg. Kjell ist 2022 mit nur neun Jahren an einem Hirntumor gestorben.

Im Jahr 2023 hat die Familie den Verein „Kjells Wunderland“ gegründet, um andere Familien zu begleiten, das Netzwerk auszubauen und die Krebsforschung bei Kindern über Spendengelder zu unterstützen.

Dem Verein ist es nun gelungen, in Zusammenarbeit mit der Sozialstation Emstek/Cappeln die spezialisierte ambulante Palliativversorgung für Kinder und Jugendliche sicherzustellen. Ab April 2025 sind in den Landkreisen Cloppenburg, Vechta und Diepholz zwei Kinderkrankenschwestern im Einsatz. Koordiniert und finanziert wird diese Versorgung über die Koordinierungsstelle in Hannover, die für sechs Regionalstellen zuständig ist – unter anderem in Oldenburg und Syke.

Weitere Informationen unter [->@www.kjellswunderland.de](https://www.kjellswunderland.de) [->@www.sozialstation-emstek-cappeln.de](https://www.sozialstation-emstek-cappeln.de)

Mika: Und Kjell ist auch immer noch an meiner Seite: Überall sehe ich ihn, beim Spielen oder Radfahren. Da gibt es viele Erinnerungen. Wir waren sehr vertraut miteinander.

Wie geht Ihr Umfeld mit Ihrer Trauer um?

Michelle Gerdes-Lampe: Das Umfeld hat sich verändert. Man verliert Menschen unterwegs. Das muss wohl sein.

Wie haben sich diese Menschen, die Sie verloren haben, verhalten?

Gerdes-Lampe: Da war teilweise wenig Empathie und der Wille, darüber nachzudenken, in welcher Situation wir sind. Mir ist es lieber, dass jemand sagt, er wisse nicht, wie er sich verhalten soll, als jemand, der die Straßenseite wechselt, um nicht grüßen zu müssen. In unserem Verein Kjells Wunderland gibt es betroffene Eltern – diesen Menschen kann ich nur sagen: Ich kann mir vorstellen, wie Ihr Euch fühlt. Aber vielleicht trauern sie ganz anders als wir es tun. Da ist es nur ehrlich, zu sagen, dass man nicht weiß, wie man sich verhalten soll.

Apropos Verein: Kjells Wunderland – eine Form der Trauerbewältigung?

Christian Lampe: Ein klares Ja. Es ist für mich eine Form von Ablenkung, anderen zu helfen.

Sie haben mit Ihrem Verein maßgeblich dazu beigetragen, eine Lücke in der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung von Kindern und Jugendlichen zu füllen – ein Meilenstein?

Gerdes-Lampe: Ja. Wir haben bei Kjell gemerkt, wie wichtig eine ambulante Versorgung zu Hause ist. Wir hätten ihm so viele Klinikaufenthalte ersparen können – vor allem, die letzte Fahrt nach Oldenburg ins Klinikum. Deshalb war es uns so wichtig, die ambulante Versorgung im Landkreis Cloppenburg sicherzustellen.

„Ein Vertrauensmissbrauch, der schwer zu verzeihen ist“

BEZIEHUNG Jeder Vierte schnüffelt im Handy des Partners – Paarberaterin Katja Vosteen über Kontrolle statt Vertrauen

VON MAIKE SCHWINUM

Heimlich entsperrt, im Schutz der Dunkelheit oder während der Partner unter der Dusche steht: Viele Menschen wagen einen verbotenen Blick ins Smartphone ihres Liebsten. Laut einer repräsentativen Umfrage des Marktforschungsinstituts Fittkau und Maaß im Auftrag von Elite-Partner gibt jeder vierte Liierte zu, heimlich Nachrichten auf dem Smartphone der Partnerin oder des Partners gelesen zu haben. Frauen zeigen sich in diesem Punkt sogar etwas offener (28 Prozent) als Männer (24 Prozent). Dieses moderne Vertrauensdilemma kennt auch Paarberaterin Katja Vosteen aus Ganderkesee. Sie weiß: Die Versuchung, nach Hinweisen zu suchen, kann groß sein. Was die Menschen dazu treibt und wieso feste Regeln helfen können, Konflikte im Keim zu ersticken, erklärt die Expertin im Interview.

Frau Vosteen, haben Sie schon mal in das Handy eines Partners geschaut?

Katja Vosteen: Ja, das habe ich



Modernes Vertrauensdilemma: Viele Menschen schnüffeln heimlich im Handy ihres Partners.

BILD: IMAGO / DAVID MUNOZ

tatsächlich schon gemacht. Mein Partner und ich haben einen sehr offenen Umgang damit. Das heißt, wir zeigen unsere Texte und Bilder, und wir lassen das Handy auch offen liegen. Ich kenne seine PIN und er meine. Aber wenn Sie mich jetzt so fragen – ich habe auch schon mal etwas bei Whatsapp nachgelesen, da bin ich ehrlich.

Woher kommt denn das Bedürfnis, das Handy meiner Partnerin oder meines Partners zu kontrollieren?

Vosteen: Meist basiert es auf der Vermutung, dass der Partner einen hintergeht. Man hat das Gefühl, der andere verhält sich komisch, zieht sich viel

mit seinem Handy zurück, kommt spät von der Arbeit wieder. Viele scheuen sich, so eine Vermutung anzusprechen und gehen den „einfacheren“ Weg, das Handy zu kontrollieren. Es ist Kontrolle statt Vertrauen. Und das sagt dann schon etwas über die Beziehung aus.

Es ist also ein schlechtes Zeichen für die Beziehung?

Vosteen: Das finde ich schon. Man muss natürlich differenzieren, ob man jede Woche im Handy spioniert oder es vielleicht nur ein einziges Mal getan hat. Wenn es regelmäßig vorkommt, dann ist das eine Form der Kontrolle. Und es ist ein Vertrauensmissbrauch. So

ZUR PERSON

Katja Vosteen (53) ist Paarberaterin aus Ganderkesee. Ihre Paarberatung „ichundich“ gibt es seit 2020 in Stenum. Ihre Ausbildung zur Paartherapeutin hat sie 2018 an der Norddeutschen Paarakademie in Hamburg absolviert.



BILD: KLAUS SEKULY

etwas ist schwer zu verzeihen, daran sind sicherlich schon Beziehungen entzweigegangen.

Wie sollte ich stattdessen vorgehen, wenn ich meinem Partner misstrauere?

Vosteen: Statt sich die Gewissheit übers Handy zu holen, sollte man das Gespräch suchen und den Partner ansprechen, wenn man ein schlechtes Gefühl hat. Kommunikation ist in einer Beziehung ganz wichtig. Gleichzeitig muss man sich selbst hinterfragen: Wo kommt mein Misstrauen her? Haben mich vielleicht Erfahrungen aus der Kindheit oder aus vorherigen Beziehungen geprägt? Man

kann sich außerdem viel Konfliktpotenzial ersparen, indem man frühzeitig den Umgang mit seinen Handys bespricht.

Heißt das, man sollte Regeln aufstellen?

Vosteen: Unbedingt, das finde ich sehr wichtig. Man sollte von Anfang an einen Konsens finden: Was ist für den anderen okay und was ist ein No-Go? Wie stellen wir uns den Umgang mit unseren Handys vor? Darüber kann man genauso reden wie über alle anderen Belange einer Beziehung. Entweder man einigt sich darauf, dass der andere da nicht reinzuschauen hat, oder man sagt, wir pflegen einen offenen Umgang damit. Sol-

che Regeln sind nicht dazu da, den anderen einzuschränken, sondern sie können immer wieder neu aufgegriffen und besprochen werden.

Muss ich mir denn Sorgen machen, wenn ich mir offenen Umgang wünsche und meine Partnerin oder mein Partner verneint?

Vosteen: Wenn mein Partner sagt, dass er das nicht möchte, dann ist das eine Grenze, die er aufzeigt, und die habe ich natürlich zu respektieren. Man kann es dann auf seine Weise ausprobieren und schauen, wie man sich dabei fühlt. Wenn man im Laufe der Beziehung aber feststellt, dass man damit nicht klarkommt und immer ein schlechtes Gefühl hat, wenn der Partner sich mit seinem Handy zurückzieht, dann sollte man das auch offen ansprechen. Im besten Fall findet man einen Kompromiss. Zum Beispiel: Wir lassen unsere Smartphones offen liegen, aber ich möchte nicht, dass du ungefragt an mein Handy gehst. Partnerschaft ist in allen Bereichen nichts anderes als ein gesunder Konsens.

Klinik siegt vor Gericht gegen Krankenkasse

CELLE/OSNABRÜCK/EPD – Ein Krankenhaus aus dem Raum Osnabrück darf einem Gerichtsurteil zufolge vorerst weiter Oberschenkelhalsbrüche behandeln und abrechnen, obwohl die Krankenkasse dies untersagt hat. Das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen hat das Verbot vorläufig ausgesetzt, nachdem das Krankenhaus per Eilantrag Widerspruch mit aufschiebender Wirkung eingelegt hatte, wie das Gericht am Montag in Celle mitteilte (AZ: L 4 KR 419/24 B ER). Die Richter bestätigten damit einen Beschluss des Sozialgerichtes Osnabrück und wiesen die Beschwerde der Krankenkasse zurück. Die Sanktion sei deshalb bis zur Klärung im Hauptsacheverfahren nicht wirksam.

Die Kasse hatte der Klinik die Operationen untersagt, weil aus ihrer Sicht die Qualitätsanforderungen für die Versorgung von Oberschenkelhalsbrüchen nicht vollständig erfüllt waren. Ihr Medizinischer Dienst hatte bemängelt, dass dort am Wochenende kein Altersmediziner zur Verfügung stand. Das Krankenhaus argumentierte, dass für ein Behandlungs- und Abrechnungsverbot die Rechtsgrundlage fehle und dass ein solches Verbot auch unverhältnismäßig sei. Denn weil Patienten mit akutem Operationsbedarf in diesem Fall über weite Strecken transportiert werden müssten, wäre im Einzugsgebiet die Versorgungslage gefährdet.

IMPRESSUM

Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG
Geschäftsführung:
Stephanie von Umrath, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklung),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Groblinghoff
(Ltg.), Stefanie Dosch (Stv.); Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Katja Lüers, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann, Christoph Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth; Kanalmanagement: Olaf Ulbrich (Ltg.), Kerstin Buttke, Freya Dalton, Alf Hittschke, Christine Höllmann, Tobias Janßen, Sönke Manns, Thomas Nußbaum, Oliver Oelke, Ria Pietzner, Lars Ruhmann, Dennis Schrimper, Ulrike Stockinger-Wahn, Ulrich Suttka, Torsten Wewer; Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.); Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Benter, Lars Blancke, Mathias Freese; Thementeam Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Arne Haschen, Sabrina Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josepha Zastrow; Thementeam Soziales: Sandra Binkenstein, Daniel Kodalle, Inga Mennen, Maike Schwinn; Digitales: Timo Ebbens (Ltg.), Anna-Lena Sachs (Stv.); Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts, Ingo Janssen, Aike Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries

Chefreporter: Christoph Kiefer
Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)
Leiter Live-Journalismus: Uli Hagemeier

Leserbriefe per E-Mail an:
leserforum@NWZmedien.de
Fax Redaktion: 0441/9988 2029
Montags mit TV-Beilage „prisma“

Vermarktung:
Markus Dürken
(verantwortlich für den Anzeigenteil)
Leitung Privatkunden: Nancy Klatt
NWZ-Kundenservice
Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333
Fax: 0441/9988-3055
E-Mail: leserservice@NWZmedien.de
Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444
Fax: 0441/9988-4407
E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstraße 270
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Konten: Oldenburgische Landesbank, DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00
Anzeigenpreisliste Nr. 51
Gerichtsstand Oldenburg
Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.
Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.
Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

„Umweltschutz Chance für alte Häuser“

INTERVIEW Hermann Schiefer über Abriss-Debatten im Nordwesten und Denkmalschutz

VON SVENJA FLEIG

Ob es um mittelalterliche Keller in den Stadtkernen von Norden, Jever und Esens geht, um Windmühlen auf der ostfriesischen Halbinsel oder die Oldenburger Hundehütte: Als Landesdenkmalpfleger im Ruhestand kennt sich Hermann Schiefer mit der Baugeschichte im Nordwesten aus. Im Interview spricht er über den Abriss historischer Häuser, über die Verantwortung von Kommunen und darüber, was Denkmalpflege mit Umweltschutz zu tun hat.

In Emden sollen in der Ligariusstraße historische Wohnhäuser abgerissen und durch Neubauten ersetzt werden. Die Gebäude stehen nicht unter Denkmalschutz, dennoch ist in Emden eine Debatte über das Stadtbild entbrannt, wie es sie an vielen anderen Orten auch gibt...

Hermann Schiefer: ...da prallen zwei ganz unterschiedliche Welten aufeinander. Die einen sagen, wir optimieren etwas und setzen einen energetischen Gebäudekomplex hin. Die anderen fragen, wie man diese wunderschönen Häuser abreißen kann, wo Emden doch schon so viel historische Bausubstanz im Krieg verloren hat.

Warum stehen die Häuser in der Ligariusstraße nicht unter Denkmalschutz?

Schiefer: Meine Nachfolger haben so entschieden und ich kritisiere ihre Entscheidung nicht. Die Begründung war, dass der Originalzustand der Häuser verändert worden ist. In der Nachkriegszeit hat man die hübschen Giebel abgebaut und das Dach vereinfacht, um es leichter instand halten zu können. Deshalb wurden die Häuser nicht als Baudenkmal ausgewiesen.

Nach welchen Kriterien wird entschieden, ob etwas unter

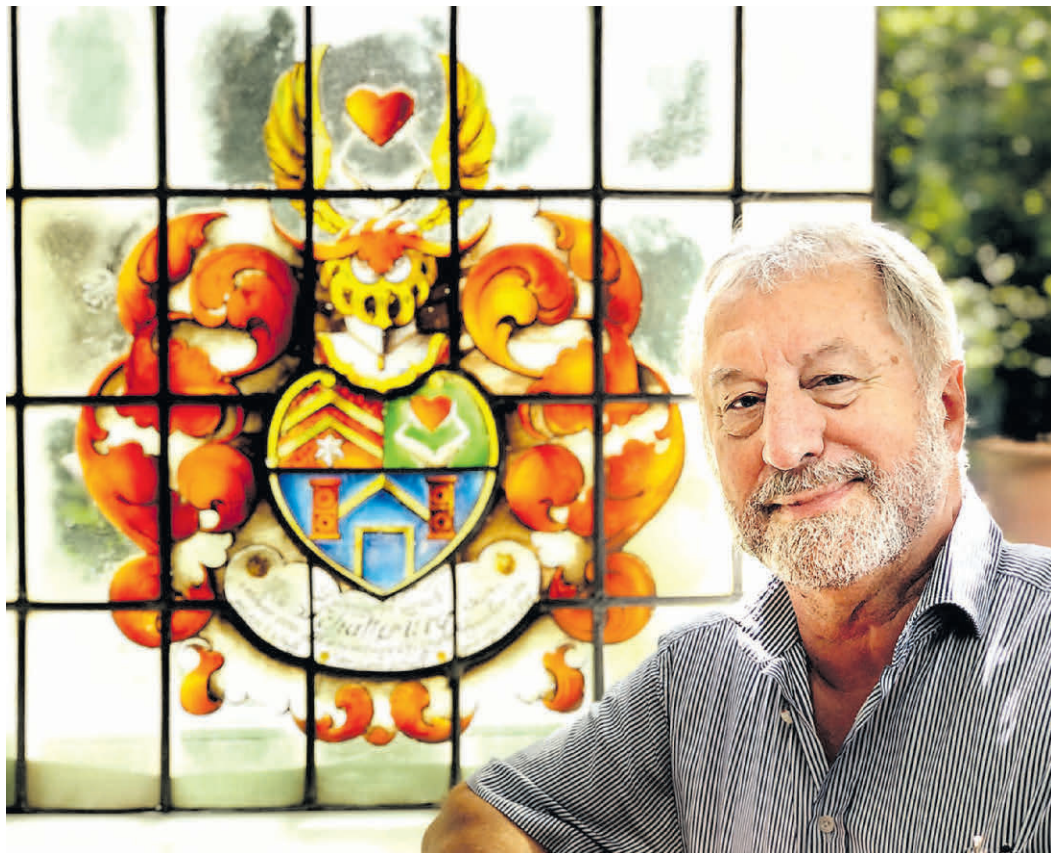


BILD: SVENJA FLEIG

Hermann Schiefer setzt sich für den Erhalt und die Pflege von Bau- und Kulturdenkmälern ein. Im Hintergrund ist ein in Glas gearbeitetes, ostfriesisches Familienwappen zu sehen, das er in einem Antiquitätenhandel aufgespürt hat.

Denkmalschutz gestellt wird?

Schiefer: Das Denkmalschutzgesetz des Landes führt vier Kriterien an, um ein Baudenkmal auszuweisen: Wenn der Erhalt wegen der geschichtlichen, künstlerischen, wissenschaftlichen oder städtebaulichen Bedeutung im öffentlichen Interesse ist. Das ist immer im Einzelfall abzuwägen.

Wer kann eine solche Prüfung beantragen?

Schiefer: Jeder kann beim Landesamt für Denkmalpflege anfragen, ob eine Baulichkeit – also etwas von Menschenhand Geschaffenes – ein Denkmal werden könnte. Was aber viele unterschätzen: Unabhängig vom Denkmalschutz hätte auch die Kommune viel Spielraum, um historische Gebäude zu erhalten.

Wie könnte eine Stadt oder Ge-

meinde historische Häuser schützen?

Schiefer: Das Baurecht gibt ihnen viele Möglichkeiten. Kommunen könnten im Bebauungsplan erhaltenswerte Gebäude benennen. Sie könnten eine Instandsetzung oder sogar einen Wiederaufbau anordnen. Allerdings machen sie davon kaum Gebrauch. Stattdessen setzen Kommunen

eher darauf, dass jemand von außen kommt und den Erhalt vorschreibt. Dann sind sie raus aus der Verantwortung. Ich würde mir wünschen, dass Denkmalschutz wieder stärker als Gemeinschaftsaufgabe verstanden wird.

Was empfinden Sie heute, wenn Sie hier durch die Städte gehen?

ZUR PERSON

Hermann Schiefer war als Landesdenkmalpfleger lange beruflich für das Weser-Ems-Gebiet zuständig. Der Denkmalschutz ist der Diplom-Ingenieur auch über den Ruhestand hinaus verbunden geblieben. So engagiert sich Schiefer unter anderem im Monumentendienst We-

ser-Ems und im Verein Anno Ostfriesland, der sich dem Erhalt ostfriesischer Bau- und Kulturdenkmale verschrieben hat.

Die Wurzeln seiner Passion für die ostfriesische Baugeschichte führt er bis in seine Kindheit zurück. Schiefer

Schiefer: Oldenburg ist ein trauriges Beispiel dafür, dass man bedenkenlos mehr abgerissen hat, als der Krieg zerstörte. Die Innenstadt war verschont geblieben, war völlig intakt. Und dann hat man die moderne Stadt ausgerufen. Beim Schloss wurde eine ganze historische Straße mit mittelalterlichen Fachwerkhäusern abgerissen. Dafür baute man ein Hallenbad hin, das heute schon nicht mehr steht. Die Nachkriegsbauten sind viel schneller geworden, was wir uns angesichts der knapper werdenden Ressourcen nicht erlauben können. Da stimmt die Kalkulation nicht.

Wie meinen Sie das?

Schiefer: Ein historisches Gebäude durch einen energieeffizienten Neubau zu ersetzen, mag sich für den Investor rechnen. Die Allgemeinheit trägt dafür aber Kosten, die in der Rechnung gar nicht auftauchen. Denn diese Häuser sind einmal errichtet, die Backsteine gebrannt worden, da steckt viel Energie drin, die wir graue Energie nennen. Diese wird restlos vernichtet. Zum Verlust der Baustoffe kommt noch die Zerkleinerung, der Abtransport. Das alles taucht in der Energiebilanz des Neubaus nicht auf. Wir müssten auch im Sinne des Umweltschutzes viel mehr auf den Bestand schauen und das wäre eine Chance für historische Häuser.

Die eigene Mutter mit 37 Stichen getötet

PODCAST Neue Folge Tatort Nordwesten ab sofort online zu hören – Fall in Norden macht betroffen

VON JULIAN REUSCH

OLDENBURG/OSTFRIESLAND

Im Februar dieses Jahres kam es zu einem Tötungsfall im ostfriesischen Norden. Ein damals 37 Jahre alter Mann hat seine eigene Mutter erstochen.

„Die Beweisaufnahme hat gezeigt, dass sich ein normales Familienleben innerhalb kürzester Zeit zu der Tragödie zugespitzt hat“, charakterisierte der Schwurgerichtsvorsitzende im Prozess später das Geschehen im Stadtteil Tidofeld. Wenige Wochen vor der Tat herrschte dabei noch eine heile Familienwelt. Doch im Januar zeigte der spätere Täter erste Auffälligkeiten. Er klagte über Magenbeschwerden und Übelkeit, verlor rapide an Gewicht. Wenige Tage später eskalierte die psychische Situation dramatisch.



Die Ermittlungen am Tattag zogen sich bis in die späten Abendstunden.

BILD: AIKE SEBASTIAN RUHR

Der Sohn machte innerhalb kürzester Zeit eine abrupte Persönlichkeitsstörung durch. Er war der Überzeugung, dass seine Eltern ihn vergiften wollten. Zudem

fühlte er sich verfolgt, er hielt nächtelang Wache im Flur, installierte versteckte Kameras und verschanzte sich auf dem Dachboden. Wenig später zündete er sogar den

Dachstuhl des Familienhauses an.

Seine Mutter versuchte in der Zeit alles, ihren Sohn wieder „auf den Boden zu holen“, wie es die Schwester des Tä-

ters vor Gericht aussagte. Doch am Tattag kam es zur Tragödie. Er stach 37 Mal auf die eigene Mutter ein.

In der neuen Folge des



Diesen Podcast können Sie auch direkt in der ePaper-App mit dem Podcast-Player hören.

True-Crime-Podcasts Tatort Nordwesten spricht Moderator Julian Reusch mit Aike Sebastian Ruhr aus der Ostfriesland-Redaktion der Nordwest-Zeitung über die Hintergründe. Die neue Folge gibt es jetzt kostenlos auf NWZonline.de/podcasts und überall dort, wo es Podcasts gibt.

KURZ NOTIERT

Narren stürmen Rathaus

CLOPPENBURG – Der Cloppenburg-Carnevalseverein startet in die fünfte Jahreszeit. Die Session wird am Samstag, 16. November, eröffnet. Nach einem Marsch vom Vereinslokal Taphorn wird Ritter Archibald (Heinz Dieter Grein) gegen 9.55 Uhr in der Stadtmitte mit Unterstützung der Tanzgarden und unter Einsatz der Kanone geweckt. Von dort geht's zum Rathaus, um es pünktlich um 11.11 Uhr zu stürmen. „Wir rechnen mit starker Gegenwehr der Ratsmitglieder, haben aber neben Rammbock, Kanone, Landsknechten, dem Elferrat und den Tanzgarden auch wieder eine Geheimwaffe im Gepäck“, sagt CCV-Präsident Dirk Lanfermann.

Einbruch in Imbiss

LÖNINGEN – Unbekannte Täter sind zwischen Samstag, 20.30 Uhr, und Sonntag, 10.30 Uhr, in einen Imbiss an der Bremer Straße in Löningen eingebrochen. Hinweise bitte an die Polizei (Tel. 05432/803840).

Aktion zu Nikolaus

EMSTEK – Die Emsteker Kollingsfamilie bietet wieder eine Nikolausaktion an. Der Nikolaus besucht die Familien am Donnerstag, 5. Dezember, ab 17 Uhr. Familien mit Kindern, die besucht werden wollen, können sich bei der LVM-Versicherung Wedemeyer und Breitenbach melden. E-Mail an m.hochartz@agentur.lvm.de oder Telefon 04473/947755.

Polizei umgezogen

VISBEK – Der Umzug der Polizeistation Visbek in die neuen Räume am Corveyweg 1 ist geschafft. Telefonisch ist die Polizei dort weiterhin unter 04445/950470 zu erreichen. Geöffnet ist die Polizeistation montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Wache des Polizeikommissariats Vechta unter Telefon 04441/9430 durchgängig besetzt.

Versuchter Einbruch

VECHTA – Am Sonntag gegen 1.20 Uhr hat eine 29-jährige Frau aus Vechta bemerkt, dass jemand mit einer Lampe in ihre Wohnung in der Straße Immentun leuchtete. Die Person flüchtete. An der Tür wurden Aufbruchspuren entdeckt. Hinweise bitte an die Polizei (Tel. 04441/9430).

Vorlesezeit für Kinder

CLOPPENBURG – Am Mittwoch und Donnerstag, 13./14. November, lädt die Bücherei Sankt Andreas in Cloppenburg alle Kita-Kinder zur Vorlesezeit ein. An beiden Terminen wird die Geschichte „Zwei für mich, einer für dich“ vorgelesen. Danach kann gemalt und gebastelt werden. Anmeldungen bitte unter Tel. 04471/7014990 oder per E-Mail an buecherei@katholisch-clp.de.

Volkstrauertag

LINDERN – Der Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge in Lindern richtet am Sonntag, 17. November, anlässlich des Volkstrauertages eine Gedenkveranstaltung am Ehrendenkmal auf dem Friedhof aus. Treffpunkt für den Marsch dorthin ist um 9.30 Uhr nach dem Hochamt vor der Kirche.

Landkreis weiht 1,4-Millionen-Projekt ein

ÜBUNG „Bundesweit einmaliges Feuer- und Katastrophenschutzzentrum“ in Cloppenburg

VON ALOYS LANDWEHR

CLOPPENBURG – Vertreter aller 13 Kommunen des Landkreises Cloppenburg sowie der Hilfsorganisationen und viele Ehrengäste aus Politik, Gesellschaft Kirche sind am Freitagabend zur Einweihung des Übungszentrums bei der Feuerwehrtechnischen Zentrale an den Hohen Tannen in Cloppenburg gekommen. Hier hat der Landkreis auf einer Fläche von insgesamt rund 10.000 Quadratmetern ein landesweit einmaliges Übungszentrum für die verschiedenen Hilfsorganisationen geschaffen. Diese neue Einrichtung, die den Namen Areal 51 erhielt, bietet den Rettungskräften der Feuerwehren, des Deutschen Roten Kreuzes, des Technischen Hilfswerks, der Deutschen Lebens-Rettungsgesellschaft und weiterer Hilfsorganisationen die Möglichkeit, eine Vielzahl von Einsatzszenarien unter realen Bedingungen zu üben. „Hier können Menschen lernen, besser zu helfen und zu schützen, sie können lernen, Schlimmeres zu verhindern. Aber hier geht es auch



Weihbischof Wilfried Theising (2. von links) segnete das neue Übungszentrum im Beisein von (von links) Projektleiter Daniel Plate, Kreisbrandmeister Arno Rauer und Landrat Johann Wimberg.

BILD: ALOYS LANDWEHR

um den Schutz der Retter“, hob Weihbischof Wilfried Theising bei der Einsegnung hervor.

175 Ehrengäste

„Der Landkreis Cloppenburg betreibt hier am Standort Hohe Tannen ein bundesweit einmaliges Feuer- und Katastrophenschutzzentrum, das die Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) mit der Kreis-

feuerwehr, die Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes sowie das Technische Hilfswerk beheimatet. Diese Struktur hat sich bewährt und zu einer einzigartigen Zusammenarbeit aller Hilfsorganisationen geführt“, betonte Landrat Johann Wimberg bei der Begrüßung der rund 175 Ehrengäste.

„Es gibt nichts Vergleichbares in Niedersachsen“, lobte Regierungsbrandmeister Udo

Schwarz in einer Podiumsdiskussion, die unter Leitung von Moderator Lars Cohrs die üblichen Begrüßungsreden ersetzte. Der Landkreis habe etwas Langfristiges geschaffen. Eine gute Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen sei heute mehr denn je erforderlich.

Neuester Stand

Kreisbrandmeister Arno Rauer (Garrel) lobte den Land-

DIE DETAILS

Das neue Übungszentrum bietet den Rettungskräften der Feuerwehren, des Deutschen Roten Kreuzes, des Technischen Hilfswerks, der Deutschen Lebens-Rettungsgesellschaft und weiterer Hilfsorganisationen die Möglichkeit, eine Vielzahl von Einsatzszenarien unter realen Bedingungen zu üben. Um die vielseitigen Ausbildungs- und Übungsszenarien darstellen zu können, wurden u.a. folgende Flächen hergestellt: zwei Übungsflächen mit rund 3000 Quadratmetern und eine Erschließungsstraße, ein

fast 500 Quadratmeter großes Tauchbecken, eine Deichfläche, eine Gleisanlage, verschiedene Möglichkeiten, Löschwasser zu fördern, Stromkästen, Überleitungen sowie ein Straßengraben. Dazu Bereiche mit viel Platz für Rettungsmaßnahmen und verwinkelte Ecken, bei denen Improvisationstalent gefragt ist, um Menschen in Sicherheit zu bringen. Für die Schienenrettung gibt es ein Highlight: Für die Ausbildung der Rettungskräfte ist es gelungen, einen Doppelstockwaggon für den Übungsplatz zu be-

kommen. Er ist 56 Tonnen schwer, 26,6 Meter lang und 4,6 Meter hoch.

Auf der neuen Fläche ist eine realitätsnahe Ausbildung möglich. So ist eine Beleuchtung des Platzes (Flutlichtmasten) vorhanden, damit Übungen auch in den Abendstunden stattfinden könnten. Baubeginn war im Februar 2024, die Herstellungskosten beliefen sich auf rund 1,4 Mio. Euro. Projektleiter Daniel Plate und dessen Team seien, so Landrat Johann Wimberg, bei der Namensgebung kreativ gewesen.

Die Serie „Chicago fire“ spiele in der realen Chicagoer Feuerwache, in der „area 51“. Analog dazu taufte Wimberg das neue Übungsgelände „Areal 51“. Mit dem neuen Übungsgelände konnten auch einige neue Fahrzeuge eingeweiht werden. So übernahm die Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) des Landkreises Cloppenburg einen neuen Abrollbehälter Atemschutz (AB). Zudem konnte der Landkreis Cloppenburg ein 400 PS starkes, neues Wechselladerfahrzeug mit modernster Technik für die FTZ in Dienst stellen. Zur

Umsetzung der Einsatzstellenhygiene ist ein mobiler Abrollbehälter Hygiene beschafft worden, der drei Entkleideräume im Schwarzbereich, drei räumlich getrennte Sanitärbereiche mit Duschen und drei Ankleideräume enthält. Die Stationierung und Besetzung dieser Einheit erfolgt zentral im Kreisgebiet bei der Ortsfeuerwehr Molbergen. Weiterhin wurden ein Gerätewagen Logistik und ein Fahrzeug zum Transport von Material, das zum Bewältigen verschiedener Einsatzlagen benötigt wird, in Dienst gestellt.

Polizei fahndet „vom Schreibtisch aus“ weiter

VERMISSTER Großangelegte Suchaktion am Sonntag eingestellt – So geht es nun weiter

VON REINER KRAMER

PETERSFELD/CLOPPENBURG – Nachdem die groß angelegte Vermisstensuche am Sonntagabend mit Einbruch der Dunkelheit ergebnislos abgebrochen worden war, wird sie in dieser Form auch nicht wieder aufgenommen. „Derzeit haben wir keine neuen Hinweise, wo der Vermisste sein könnte“, begründete am Montagmorgen Polizeisprecherin Julia Göken auf Nachfrage unserer Redaktion. Rund um die Talsperre seien sämtliche Möglichkeiten ausgeschöpft worden. Die Bevölkerung wird weiterhin um Mithilfe gebeten. Wer Hinweise auf den Aufenthaltsort des Vermissten geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei unter Telefon 04471/18600 oder über den Notruf zu melden.

Nachdem Wolfgang Borrmann (69) aus Cloppenburg



Pilot Felix Meyer (Feuerwehr Altenoythe) lenkte eine Drohne über Wald und Uferzonen. Die Bilder der verschiedenen Drohnen liefen im Einsatzleitwagen zusammen.

BILD: REINER KRAMER

am Freitag als vermisst gemeldet worden war, startete die Polizei eine große Suchaktion. Am Samstag waren rund 250 Rettungskräfte von Polizei, Feuerwehr, THW, DLRG und Rettungshundestaffeln beteiligt, am Sonntag nochmals rund 200 Kräfte. Auch die Suche mit einem Leichen-

spürhund auf dem Wasser war ergebnislos geblieben. Das weitläufige Gelände war mit fünf Drohnen aus der Luft abgeflogen worden. Auch Revierförster, die sich in dem Gelände auskennen, waren eingebunden.

Die Personenfahndung läuft weiter. Die mit dem Fall



Wird vermisst: Wolfgang Borrmann.

BILD: POLIZEI

betrauten Polizisten sind zu einer „Bürofahndung“ übergegangen, bedeutet: Der Ermittlungsdienst hat übernommen und arbeitet von der Polizeinspektion aus nun daran, den Vermissten zu finden. Am Sonntagabend hatte der Einsatzleiter der Polizei, Roland Wilke, gegenüber

unserer Redaktion gesagt: „Wir haben derzeit keine weiteren Ermittlungsansätze.“ Hinweise auf einen Suizid hätten die Beamten nicht gefunden. Und auch Hinweise für ein Verbrechen gebe es derzeit keine. „Wir gehen weiterhin von einer hilflosen Lage aus“, so Polizeisprecherin Göken. Dafür spreche auch eine Vorerkrankung.

Borrmann war am 30. Oktober zum letzten Mal gesehen worden. Dessen Bruder war am Freitag in Borrmanns Wohnung gegangen und hatte ihn dort nicht angetroffen und ihn daraufhin als vermisst gemeldet. Der Bruder hatte den Wagen auf dem Parkplatz beim Hotel Heidegrund an der Thülsfelder Talsperre gefunden – darauf lag schon eine Menge Laub. Ein Indiz dafür, dass das Fahrzeug vermutlich schon mehrere Tage nicht mehr bewegt worden war.

FAMILIENCHRONIK

MARIA ELBERS (94), Peheim. Beerdigung ist am Donnerstag, 14. November, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle aus; anschließend Seelenamt in der Kirche.

MARGRET SCHWAGER, geb. Weber (93), Lönigen. Trauerfeier ist am Freitag, 15. November, 10 Uhr, in der Emmauskapelle.

ANNETTE DWERTMANN, geb. Klinker (59), Cloppenburg. Beisetzung war auf dem St.-Josef-Friedhof.

UDO MEWS (65), Lindern. Beerdigung ist am Dienstag, 12. November, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle aus; anschließend Seelenamt in der Kirche.

ANNE KESSE, geb. Krampe (59), Essen. Urnenbeisetzung ist im engsten Familien- und Freundeskreis.

FRIEDRICH TELLMANN (90), Lutten. Beerdigung ist am Donnerstag, 14. November, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle aus; anschließend Seelenamt in der Kirche.

ALFRED BORNHORST (84), Lohne. Wortgottesdienst ist am Mittwoch, 13. November, 14.30 Uhr, in der Friedhofskapelle; anschließend Beisetzung.

MECHTHILD JOSEPHINA STEINKAMP, geb. Kruse (85), Neuenkirchen-Vörden. Beerdigung war auf dem katholischen Friedhof Neuenkirchen.

ASTRID BRÜGGEMANN, geb. Ruhnke (77), Dinklage. Beerdigung war im engsten Familien- und Freundeskreis.

HANS WARNING (92), Neuenkirchen-Vörden. Beerdigung ist am Freitag, 15. November, 14 Uhr, von der Friedhofskapelle Vörden aus; anschließend Trauerfeier in der St.-Christophoruskirche.

ALFONS WÜBBELMANN (81), Damme. Beerdigung ist am Mittwoch, 13. November, 14.30 Uhr, auf dem katholischen Friedhof; anschließend Seelenamt in der Kirche in Osterfeine.

REINHOLD STÖPPELMANN (83), Damme. Trauerfeier ist am Montag, 18. November, 14.30 Uhr, in der Friedhofskapelle Neuenwalde; anschließend Urnenbeisetzung.

HERMANN VOß (93), Steinfeld-Harpendorf. Beerdigung ist am Donnerstag, 14. November, 15 Uhr, von der katholischen Friedhofskapelle Steinfeld aus; anschließend Seelenamt in der Kirche.



Oberschule Garrel erinnert an Pogromnacht

„Nie wieder!“ lautete der Titel der Gedenkfeier zur Pogromnacht, zu der die Oberschule Garrel am Montag eingeladen hatte. Schulleiter Markus Bersen erinnerte an die Nacht, die sich zum 83. Mal jährte und in der 1400 Synagogen, Betstuben und Versammlungsräume in Deutschland brannten. Der Schulleiter mahnte angesichts der massiv

gestiegenen Anzahl antisemitischer Straftaten zu Toleranz und Zivilcourage. Nikolaus Kokenge von der „Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit“ im Oldenburger Münsterland sagte: Rechtsradikales Gedankengut „kann und darf auch in Ansätzen nicht geduldet werden“. Gefährliche und in falschen Zusammenhängen ver-

wendete rassistische und antisemitische Parolen und Lügen müssten entlarvt werden. Nach einem Schwarzlicht-Theaterstück wurde das Friedenslicht symbolisch entzündet. Im Wechsel organisieren die Garreler Schule und die Oberschulen in Emstek, Cappeln und Molbergen die Gedenkveranstaltung.

BILD: REINER KRAMER

TERMINE IN VECHTA

VERANSTALTUNGEN

9 bis 16 Uhr, Tourist-Info: geöffnet
10 bis 18 Uhr, SkF-Kaufhaus: geöffnet
11 bis 13 Uhr, Suchtberatungsstelle: Sprechstunde
15 bis 17 Uhr, Sozialdienst katholischer Frauen, „Warme Stube“: geöffnet
16.30 bis 18 Uhr, Caritas-Beratungsstelle: offene Sprechstunde

KINO

Schauburg Cine World
Alter weißer Mann, 17, 20 Uhr
Red One - Alarmstufe Weihnachten, Atmos 2D, 17, 20 Uhr
Venom 3 - The Last Dance, 17, 20 Uhr
Woodwalkers, 17 Uhr

Smile 2, 19.45 Uhr
Der Buchspazierer, 20 Uhr
Terrifier 3, 20 Uhr

BÄDER

geschlossen

BÜCHEREIEN

Bücherei St. Georg: 15.30 bis 18

Uhr
Kath. Bücherei Oythe: 16 bis 17 Uhr

MUSEEN

Museum im Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

TERMINE IM SÜDKREIS

VERANSTALTUNGEN

Essen
9 bis 12 Uhr, Soziales Kaufhaus: geöffnet
Lastrup
15 bis 18 Uhr, Bürgerhaus: Treffen der Senioren
Lindern
15 Uhr, Pfarrheim: Seniorennachmittag
16 bis 19 Uhr, Jugendtreff: geöffnet
20 Uhr, Pfarrheim: Chorprobe, Männergesangsverein Lindern
Lönigen

10 bis 12 Uhr, SkF-Laden: geöffnet
10 bis 13 Uhr, Touristinformation: geöffnet
15 bis 17 Uhr, Vikar-Henn-Haus: Ü60-Klönachmittag
Molbergen
14.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Seniorentreffen, Seniorengemeinschaft Molbergen
Peheim
15 Uhr, St.-Anna-Kirche: Seniorenmesse, anschließend Kaffeetafel im Pfarrheim

KINO

LiLo Lönigen
Die Fotografin, 20 Uhr

BÄDER

Emstek
geschlossen
Essen
16 bis 18 Uhr Schwimmer, 18 bis 20 Uhr Nichtschwimmer
Lastrup
15.30 bis 18 Uhr
Lindern
6 bis 7.30 Uhr, 16 bis 18 Uhr

Springen, 19 bis 21 Uhr Erwachsene
Lönigen
6.30 bis 8, 17 bis 20 Uhr

BÜCHEREIEN

Emstek
Kath. Bücherei: 15.30 bis 18 Uhr
Essen
Kath. Bücherei: 9.30 bis 11.30 Uhr
Lönigen
Kath. Bücherei: 15 bis 17.30 Uhr
Molbergen
Kath. Bücherei: 15 bis 17 Uhr

TERMINE IN CLOPPENBURG

VERANSTALTUNGEN

9 bis 14 Uhr: Seelsorgetelefon der Integrationslotsen, Tel. 04471/8820936
9 bis 12 Uhr, Hospiz-Kontaktstelle, Wilke-Steding-Straße 26: Sprechstunde
9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16, Tourist-Information: geöffnet
9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Haus „Die Macher“: geöffnet
10 bis 12 Uhr, Diakonie-Laden: geöffnet
10 bis 12, 15 bis 17 Uhr, Ehren-

amtsagentur: geöffnet
10 Uhr, Wohnpark Lokschnuppen: Chor für Menschen mit und ohne Demenz
15 bis 17 Uhr, Heimatbüro im Krapp-Haus: geöffnet
15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus: „Famose Schabernack Spektakel“, für Kinder von 6 bis 11 Jahren
15 Uhr, Sporthalle Bahnhofstraße: Selbsthilfegruppe Ping Pong Parkinson
16 bis 19 Uhr, Haus „Bethanien“, Café Apfelblüte: geöffnet

16 Uhr, Volkshochschule: Selbsthilfegruppe Schlaganfall Betroffene
17.30 bis 19.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus: Stammtisch für Väter und männliche Erziehungsberechtigte
19 Uhr, Clemens-August-Gymnasium, Raum A 207: Mitgliederversammlung, Förderverein des CAG
19 Uhr, Cloppenburg Tafel: Mitgliederversammlung
20 Uhr, Hotel Taphorn: Chorprobe, St.-Andreaschor

KINO

Cine-Center
Die Schule der magischen Tiere 3, 16 Uhr
Niko - Reise zu den Polarlichtern, 16 Uhr
Paw Patrol: Rubble & Crew: Das große Kinoabenteuer, 16 Uhr
Red One - Alarmstufe Weihnachten, 16, 20 Uhr
Woodwalkers, 16 Uhr
Alter weißer Mann, 20 Uhr
Smile 2, 20 Uhr
Venom 3 - The Last Dance, 20 Uhr
Thelma - Rache war nie Süßer,

20.15 Uhr

BÜCHEREIEN

St. Andreas: 14 bis 18 Uhr

MUSEEN

Museumsdorf: 9 bis 16.30 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Soestebad, 6.30 bis 8, 16 bis 21 Uhr
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen
Flora-Apotheke, Große Straße 14, Cappeln, Tel. 04478/94890

Essen
Artland-Apotheke, Bramscher Straße 10, Bersenbrück, Tel. 05439/94300

Lönigen/Lastrup/Lindern
Alte Königs-Apotheke, Langenstr. 13, Lönigen, Tel. 05432/92200

Vechta
8 bis 8 Uhr: Olympia-Apotheke, Küstermeyer Str. 7, Lohne, Tel. 04442/71543

ÄRZTE

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Lönigen/Essen

Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Krankenhausstraße 13

Kreis Vechta
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Marienstr.

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

Kreis Vechta
Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; OÖWV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240
[@www.nwzonline.de/notdienste](http://www.nwzonline.de/notdienste)

TERMINE IN GARREL

VERANSTALTUNGEN

Garrel
9 bis 12 Uhr, DRK-Kleiderkammer: geöffnet
17 bis 17.30 Uhr, Oberschule: Carla-Lebensmittelausgabe

BÄDER

Garrel
6 bis 8 Uhr, 15 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

Garrel
geschlossen: Kath. Bücherei
[@www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

Der Münsterländer

Ämtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lönigen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Cloppenburg
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert ☎ 04491/9988 2910,
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

Redaktionsleitung
Carsten Bickschlag (bic) ☎ 04491/9988 2900
Reiner Kramer (stv.) (kra) ☎ 04491/9988 2811

Cloppenburg/Südkreis/Vechta
Carsten Mensing (cam) ☎ 04471/9988 2801
Christoph Koopmeiners (kop) ☎ 04471/9988 2804
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

Garrel
Reiner Kramer (kra) ☎ 04491/9988 2901

Lokalsport
Steffen Szeponski (sze) ☎ 04471/9988 2810
Stephan Tönnies (stt) ☎ 04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Vermarktung:
Markus Djürken
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

Junge Leute können per Handy abstimmen

JUGENDPARLAMENT Nächste Wahl in Emstek vom 25. November bis 1. Dezember

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

CLOPPENBURG – Was bei der Kommunalwahl (noch) nicht erlaubt ist, wird jetzt bei der Wahl zum Jugendparlament in der Gemeinde Emstek erstmals praktiziert. 1347 junge Leute zwischen 14 und 23 Jahren (Stand 7. November 2024) können digital übers Smartphone oder Tablet abstimmen, welche der 16 Kandidaten sie im nächsten Jugendparlament sehen wollen. Bürgermeister Michael Fischer erhofft sich von diesem digitalen Weg eine höhere Wahlbeteiligung; denn 2022 hätten nur 100 Jugendliche und junge Erwachsene ihre Kreuze auf Papier gemacht. Gewählt werden kann online zwischen dem 25. November und 1. Dezember. Jeder Wähler hat drei Stimmen, die er auf eine oder mehrere Personen verteilen kann.



Johanna Lanfermann ist eine der Initiatorinnen des Jugendparlaments in Emstek. Dieses wird nach der ersten Periode 2022 bis 2024 nun neu gewählt. BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

Eine Initiatorin

Eine der Initiatorinnen des Jugendparlaments ist Johanna Lanfermann aus Halen. Die 20-Jährige, die in den vergangenen zwei Jahren zeitweise

auch den Vorsitz hatte, steht dieses Mal nicht auf der Kandidatenliste. „Ich studiere inzwischen in Berlin und habe

dort meinen ersten Wohnsitz“, erzählt sie. Die zwei Jahre im Jugendparlament seien sehr lehrreich gewesen, weil es vor-

KANDIDATEN FÜR DAS JUGENDPARLAMENT

Folgende Bewerber stehen für das Jugendparlament in Emstek zur Wahl: Benjamin Beimforde (15 Jahre) aus Bühren, Til Berndmeyer (16) aus Höltinghausen, Hailey Blum (16) aus Halen, Hermine Bockhorst (15) aus Drantum, Jim Großmann (15) aus Emstek, Tom Kolbeck (18) aus Emstek, Hannah Krieger (17) aus Halen,

Erick Landwehr (17) aus Halen, Ellen Lanfermann (18) aus Halen, Lenja Meyer (20) aus Emstek, Noah Petrow (20) aus Emstek, Lina Thöling (17) aus Halen, Lisa Voßmann (17) aus Halen, Emma Westerkamp (18) aus Höltinghausen, Karl Wewer (18) aus Halen, Sophie Wolfram (23) aus Halen.

her in Emstek kein Jugendparlament gegeben habe. Am Anfang stand ein Seminar in Papenburg, bei dem sich die jungen Leute nicht nur besser kennengelernt, sondern auch viel über die Arbeit einer Kommune erfahren haben. Ein Vertreter des Jugendparlaments sitzt als beratendes Mitglied in jedem Ausschuss der Gemeinde. Der Bürgermeister hofft, aus den Reihen des Jugendparlaments auch Nachwuchs für den Gemeinderat gewinnen zu können. Etwas Bundespolitik lernten die jungen Leute bei einem Besuch des Bundestags in Berlin kennen.

Projekt Pumptrack

In Emstek engagierten sie sich im Projekt Jung und Alt sowie für einen mobilen Pumptrack. Das ist eine BMX-Strecke im Kleinformaat und kann auch mit Skateboards und Inline-Skatern befahren werden. Der 120 Meter lange Pumptrack soll nach Angaben von Hendrik Ast, der das Jugendparlament seitens der Gemeindeverwaltung betreut, im Bürgerpark aufgebaut werden.

Bei besonderen Veranstaltungen könne er aber auch auf anderen Plätze stehen. Die An-

lage koste 58.000 Euro und werde je zur Hälfte von der Gemeinde und aus Leader-Fördermitteln finanziert.

Der Wahlablauf

Wie funktioniert nun die Wahl zum Jugendparlament? Von den 16 Kandidaten ziehen elf direkt ins Jugendparlament ein. Die anderen fünf bleiben als Nachrücker im Boot, falls mal jemand wegen Ausbildung oder Studium ausfällt. „Die Fluktuation in unserer Altersgruppe ist hoch“, hat Johanna Lanfermann festgestellt. So sei ihre Schwester Ellen zunächst Vorsitzende gewesen, ging dann aber für ein Jahr ins Ausland. Sie ist aber weiterhin dabei und steht nun erneut zur Wahl.

Alle 1347 Wahlberechtigten – das sind etwa zwölf Prozent der Emsteker Einwohner – erhalten vor der Abstimmung Post von der Gemeinde. In dem Brief befindet sich ein individualisierter QR-Code als einmalige Zugangsberechtigung zur Abstimmung. Die konstituierende Sitzung des Jugendparlaments soll im Dezember stattfinden.

So funktioniert das neue Story-Format

IN EIGENER SACHE Schneller Überblick, kompakte Form – Mit unseren Stories bleiben Sie auf dem Laufenden

OLDENBURG/SAC – Auf NWZonline.de und in der NWZonline-App gibt es ab sofort einige unserer Artikel auch als „Story“. Vertikal, kompakt und leicht zu bedienen: Viele kennen das Format bereits von gängigen Social-Media-Apps wie Instagram. In unserer App und auf unserer Website bieten wir Ihnen damit jetzt News, Hintergründe und Videos in hochkant.

Was erwartet mich?

Wir merken immer stärker, dass die Mediennutzung sich bei jüngeren Zielgruppen

verändert. Inhalte werden zunehmend kurz, kompakt, in einer Mischung aus Bildern und Bewegtbild erzählt. Diese Erzählform bieten wir nun auch in unserer App an. News, Recherchen, Inspirierendes, Dinge, die einen schlauer machen – all das finden Sie künftig in unserem Story-Format.

Entsprechende Texte zu dem Thema sind jeweils am Ende der Story zum Weiterlesen verlinkt. Neben Artikeln und Meinungsbeiträgen finden Sie auch eine Auswahl unserer vertikalen Videos in der Story-Leiste.

Unsere Stories finden Sie gesammelt an einem festen Platz im oberen Bereich der App bzw. der Website. Zu sehen ist dort zu der jeweiligen Story ein Vorschaubild und der Titel.

Wie bediene ich die Stories?

Wenn eine Story Ihr Interesse geweckt hat, tippen oder klicken Sie einfach auf die jeweilige Story und sie wird aufgerufen. Nun können Sie sich den Beitrag anschauen. Tippen oder klicken Sie länger auf ein Bild, wird die

Story angehalten und Sie können in Ruhe lesen. Oben rechts gibt es darüber hinaus einen Pause-Button. Gehören Sie zu den Schnelllesern können Sie auch auf die rechts Bildschirmseite tippen und sie gelangen schneller zur nächsten Seite. Auf dem gleichen Weg gelangen Sie auch zurück zur vorherigen.

Die Stories passen perfekt auf Ihr Smartphone, da sie im Hochkantformat den vollen Bildschirm ausfüllen. Sie können aber ebenso Ihren PC, Tablet oder ein Laptop nutzen, um auf unser neues Angebot zuzugreifen.

Die Stories sind für Sie kostenfrei. Um die verlinkten Plusinhalte lesen zu können, benötigen Sie ein entsprechendes Abo. Hier geht es zu unserem Aboshop.

Warum sollte ich die App sonst nutzen?

Mehr als 50.000 Menschen nutzen inzwischen unsere NWZonline-App. Neben der neuen Storyfunktion können Sie dort Inhalte personalisieren – sei es in Form von Pushes oder unsere Schnellnavigation. Außerdem können Sie dort als

Abonnent und Abonnentin Artikel kommentieren oder einfach unser beliebtes Worträtsel „Wordle“ lösen. Welche Vorteile Sie in der App sonst noch finden, lesen Sie hier.

Print und ePaper-Abonnenten können sich kostenlos für NWZonline unter www.nwzonline.de/freischalten für ihren Zugang freischalten lassen.

Haben Sie Feedback zu unseren neuen Stories? Hinterlassen Sie uns gerne unter diesem Artikel einen Kommentar. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Entdecken Sie die zauberhafte Welt der Adventskalender

Spiel und Spaß mit Pettersson und Findus



Findus kann es kaum erwarten: Bald ist Weihnachten!
Jeden Tag gibt es ein Mini-Buch: Von Rätselspaß bis Weihnachtssterne basteln gibt es viel zu entdecken und zu lernen.
Mit kleinen Bastelanleitungen, Rätseln, Ausmalbildern und Rezepten stimmt der Kalender kleine Kater und Kinder auf die Adventszeit ein.

30,2 cm x 46,5 cm x 1,2 cm

10% Sofortrabatt für Abonnenten **19,99 €**

Die Adventszeit bewusst genießen



20,5 cm x 15,6 cm x 1,0 cm

13,00€

Strohsterne basteln, ein Nikolaussäckchen, in dem sich tatsächlich, wie es in dem alten Gedicht von Theodor Storm heißt: noch Äpfel, Nuss und Mandelkern befanden, und Schnee, so herrlich viel Schnee! Den Advent endlich wieder einmal ganz bewusst erleben und in seiner ganzen Besonderheit erfassen.

Wir sind für Sie da und beraten Sie gern persönlich vor Ort.

Oldenburg Markt 22 (Lambertihof) | Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00–17.00 Uhr
Wildeshausen Huntestraße 5 | Westerstede Peterstraße 14 | Varel Schloßstraße 7 | Nordenham Bahnhofstraße 31 | Emden Ringstraße 17a
Aurich Esenser Str. 2 | Wittmund Am Markt 28 | Esens Am Markt 3 | Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9.00–12.30 Uhr | Do. 9.00–12.30 u. 13.00–16.00 Uhr

Alle Artikel finden Sie auch unter nordwest-shop.de

Verrückte Barßel-Partie endet Remis

FUßBALL-KREISKLASSE STV und Aufsteiger SV Mehrenkamp liefern sich ein Spektakel – SV Bösel punktet

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Die Kreisklassen-Fußballer des SV Nikolausdorf-Beverbruch haben vor Kurzem ihr Gastspiel beim SV Altenoythe II mit 1:5 in den Sand gesetzt. Nichts zu lachen gab es auch für die Akteure vom FC Lastrup II. Sie unterlagen daheim dem SV Bösel mit 0:2 (0:0).

TORREICHE PARTIE

■ **STV Barßel - SV Mehrenkamp 5:5 (2:2).** Die Zuschauer hatten ihr Eintrittsgeld gut investiert. Denn sie bekamen ein echtes Torspektakel zu sehen. Bereits zur Halbzeitpause stand es 2:2, obwohl die Barßeler nach einer guten halben Stunde noch mit 2:0 geführt hatten. In der zweiten Halbzeit ging es auf dem Rasenrechteck munter weiter. Dabei gaben die favorisierten Hausherrn erneut eine zwischenzeitliche Zweifore-Führung noch aus der Hand. Die Mehrenkamper belohnten sich für ihre starke Moral mit einem Punkt.

Tore: 1:0, 2:0 Dettenbach (15., 28.), 2:1 Rockmann (37.), 2:2 Böckmann (38.), 3:2 Eurich (51.), 3:3 Tumencev (66.), 4:3 Eurich (71.), 5:3 Dettenbach (73.), 5:4 Hotko (85.), 5:5 Tom (87.).

Sr.: Nellißen (Stapelfeld).

■ **SV Altenoythe II - SV Nikolausdorf-Beverbruch 5:1 (4:1).** Die Altenoyther legten einen starken Start hin. Bereits nach 30 Sekunden hatten sie ihre erste Torchance. Der



Beim Heimspiel des STV Barßel (blaue Trikots) gegen den SV Mehrenkamp (5:5) gab es reichliche Strafraumszenen zu sehen. BILD: OLAF KLEE

Ball zischte knapp am Tor vorbei. Kurze Zeit später hatte es jedoch zweimal im Gästehäuser eingeschlagen. Lars Tholen war ein Doppelpack gelungen (5., 6.). In der Folgezeit kamen die Nikolausdorfer besser ins Spiel. Lohn der Mühen war der Anschlusstreffer durch Simon Pleiter (10.). Zu mehr sollte es aber nicht reichen, denn in der Folgezeit wurden die Altenoyther stärker und legten nach.

Tore: 1:0, 2:0 Lars Tholen (5., 6.), 2:1 Simon Pleiter (10.), 3:1 Holger Brünemeyer (16.), 4:1 Wieborg (22.), 5:1 Luttmann (50.).

Sr.: Brünemeyer (SC Kampe/Kamperfehn).

■ **FC Lastrup II - SV Bösel 0:2 (0:0).** Die Lastrup boten eine enttäuschende Leistung.

Sie fanden nicht ins Spiel. Die Böseler ließen bereits im ersten Abschnitt gute Gelegenheiten aus. Nach dem Seitenwechsel zielten sie genauer. Kevin Höffmann (65.) und Moritz Westerhoff (70.) machten mit ihren Toren den verdienten Sieg perfekt.

Tore: 0:1 Höffmann (65.), 0:2 Westerhoff (70.).

Sr.: Funke (Dinklage).

DJK GEWINNT

■ **DJK Bunnen - BV Garrel 1:0 (0:0).** In der ersten Halbzeit war es eine Begegnung ohne nennenswerte Höhepunkte. Im zweiten Durchgang kam etwas mehr Dampf ins Spiel. Fynn Mensch erzielte nach einer starken Einzelleistung das 1:0 (52.). Der BV

Garrel II verzeichnete einen Lattentreffer, und die DJK beförderte den Ball noch zweimal an den Pfosten.

Tore: 1:0 Mesch (52.).

Sr.: Siemer (Winkum).

KAMPFBETONT

■ **SG Hemmelte/Kneheim - SV Molbergen II 2:2 (1:1).** Es war eine ausgeglichene, kampfbetonte Begegnung. Beide Teams erspielten sich auch viele Chancen. Beim Stand von 2:2 gab es noch einen Aufreger. SG-Akteur Philipp Müller jagte in der 80. Minute auf das Molberger Tor zu. Der Führungstreffer lag in der Luft, aber er scheiterte an Molbergens Torhüter Warren Kotterba. Somit blieb es bei der Punkteteilung.

Tore: 1:0 Stukenborg (14.), 1:1 Reischwich (17.), 1:2 Sartison (49.), 2:2 Busse (52.).

Sr.: Nellißen (Stapelfeld).

■ **SV Lindern - SV Emsbek 1:3 (0:1).** In der Anfangsphase war es eine ausgeglichene Partie ohne Höhepunkte. In der 35. Minute gelang Markus Reimann das 1:0 für den SVE. Lindern hatte durch Jan Koopmann eine gute Möglichkeit gehabt. In der zweiten Halbzeit gab es Chancen auf beiden Seiten. Die Emsteker waren aber effektiver und führten einen verdienten Sieg ein. Zu den besten Akteuren des Spiels gehörte Linderns Torhüter Tobias Benken. Er lieferte eine starke Leistung ab.

Tore: 0:1 Reimann (35.), 1:1 Dralle (61.), 1:2 Michel Bornhorst (74.), 1:3 Süßbeck (90.).

Schiedsrichter: Helmes (Sevelten).

SVE TRIFFT SPÄT

■ **SC Sternbusch - SV Evenkamp 2:2 (0:1).** Die Sternbuscher hatten mehr vom Spiel, doch zur Halbzeitpause führten die Gäste. In der zweiten Halbzeit wendete sich das Blatt. Der SCS erzielte zwei Treffer (48., Foulelfmeter, 66.). Sie verpassten allerdings den Deckel daraufzumachen. Somit blieb der SVE im Spiel und kam durch Thomas Fuhler zum 2:2 (88., Konter-Tor).

Tore: 0:1 Jannes Ostermann (36.), 1:1 Hamid (48., Foulelfmeter), 2:1 Altamimi (66.), 2:2 Fuhler (88.).

Schiedsrichter: Goerken (Harkebrügge).

Teams für Endrunde stehen fest



Symbolfoto BILD: VOLKHARD PATTEN

CLOPPENBURG/STT – Die Teilnehmer für die Endrunde der 44. Hallenkreismeisterschaft der Altliga-Fußballer in der Cloppenburg Sporthalle an der Leharstraße (Samstag, 16. November, 13.45 Uhr) stehen fest. In der Gruppe A kämpfen der SV Mehrenkamp, VfL Löningen, die SG Bösel/Friesoythe und der Ausrichter BW Galgenmoor um den Einzug ins Halbfinale. Die Gruppe B setzt sich aus der SG Winkum/Wachstum, dem BV Essen, der SG Lastrup/Hemmelte/Kneheim und der Spielgemeinschaft Molbergen/Ermke/Peheim zusammen.

■ **Tabelle der Vorrunden-Gruppe A:** 1. SV Mehrenkamp (16 Punkte/21:8 Torverhältnis); 2. SG Winkum/Wachstum (16/19:6); 3. SG Bösel/Friesoythe (15/22:4); 4. Spielgemeinschaft Lastrup/Hemmelte/Kneheim (13/13:8); 5. SG Cappel/Elsten/Stapelfeld (8/12:15); 6. SV Nikolausdorf-Beverbruch (8/14:18); 7. SV Altenoythe (4/11:18); 8. SC Sternbusch (0/0:35).

■ **Tabelle der Vorrunden-Gruppe B:** 1. BV Essen (17/18:3); 2. VfL Löningen (17/14:1); 3. SG Molbergen/Ermke/Peheim (16/16:5); 4. BW Galgenmoor (10/18:9); 5. BV Garrel (9/12:9); 6. SG Lindern/Markhausen/Vrees (5/7:17); 7. SV Evenkamp (4/5:11); 8. TuS Emstekerfeld (0/0:35).

Punktgewinn in Oldenburg

OLDENBURG/HEMMELE/STT – In der Bezirksliga Mitte haben die Fußballerinnen der SG Hemmelte/Lastrup/Kneheim einen Punkt erbeutet. Sie spielten am vergangenen Wochenende beim PSV Oldenburg 1:1 (1:0). Kristin Holtvogt brachte die Oldenburgerinnen in Führung (29.). In der zweiten Halbzeit gelang der Spielgemeinschaft durch Alexandra Otten der Ausgleich (55.).

Die Punkteteilung war verdient, sagte SG-Trainer Timo Stammermann in seiner Rückschau. Mit etwas Glück wäre für die Gäste auch ein Sieg möglich gewesen. Denn bei einem Angriff der Stammermann-Elf flog der Ball unter die Latte und soll von dort aus die Torlinie überschritten haben. Anschließend flog der Ball wieder ins Feld zurück und die Partie ging weiter. Die erste Halbzeit hatten die SG-Spielerinnen aber verschlafen. Nach der Pause waren die Gäste besser im Spiel. Bestnoten bei der SG Hemmelte/Lastrup/Kneheim verdienten sich Jule Stammermann und Alexandra Otten.

TTV Cloppenburg knöpft SG einen Zähler ab

TISCHTENNIS Bezirksligist spielt 8:8 gegen Barßel/Sedelsberg – Ramsloherinnen feiern Heimsieg

CLOPPENBURG/FBE – In der Tischtennis-Berzirksliga Ost der Herren hat sich der TTV Cloppenburg unlängst von der SG Barßel/Sedelsberg mit 8:8 getrennt.

SO LIEFEN DIE SPIELE

Bezirksoberliga Damen Süd, SV Molbergen - BW Langförden 7:3. Den 2:0-Start in den Doppeln, bauten Melanie Hanneken, Karin Eilers und Melanie Meyer auf 5:0 aus. Dann kamen die Gäste

besser ins Spiel. Allerdings machten Karin Eilers und Pia Kayser in der zweiten Einzelrunde den Sack zu.

SV 28 Wissingen IV - SV Peheim-Grönheim 8:2, SV 28 Wissingen III - SV Peheim-Grönheim 8:2. Nur Meike Wanke stellte in beiden Spielen mit zwei Einzelsiegen ihre Extraklasse unter Beweis.

Bezirksliga Damen Ost, SV Molbergen II - TTV Klein Henstedt 3:7. Großes Manko waren die verlorenen Doppel. Claudia Gier, Andrea Sauer-

land und Hille Eckholt verbuchten je einen Einzelsieg für sich. Karina Siemens scheiterte gegen Jutta Döpke unglücklich mit 10:12 im fünften Satz.

Bezirksklasse Damen Cloppenburg/Vechta, BW Ramsloh - SV Peheim-Grönheim II 8:2. Die Ramsloherinnen zeigten eine starke Leistung. Nach 1:1 in den Doppeln waren Nicole Ecker, Maleen Henken und Nicole Meyer im Einzel je zweimal erfolgreich.

Bezirksliga Herren Ost, TTV Garrel-Beverbruch - GW

Mühlen 9:7. Spielentscheidend die 3:1-Doppelbilanz. Die Tapken-Zwillinge Christian und Matthias verbuchten jeweils zwei Einzelsiege. Robert Tapken und Sebastian Lücken waren je einmal erfolgreich.

TTV Cloppenburg - SG Barßel/Sedelsberg 8:8. Dank starker Leistungen in der unteren Mannschaftshälfte gelang dem TTV ein Remis. Frank Lunze und Moritz Koopmeiners holten doppelte Punkte. Oben glänzte das gegenwärtige Spitzenduo erneut

mit einer makellosen Bilanz.

1. Bezirksklasse Herren Cloppenburg/Vechta, SV Molbergen - OSC Damme II 9:2. Mit dem Sieg hat der SV Molbergen einen großen Schritt in Richtung Vizemeisterschaft gemacht. Frank Hagen und Marcel Tabeling sowie Tim Burricher und Daniel Budde gewannen ihre Doppel klar in drei Sätzen. In den Einzeln musste lediglich Marcel Tabeling gegen Carsten Bruns eine unglückliche Fünfsatzniederlage hinnehmen.

TV Cloppenburg erleidet Rückschlag in Köln

FRAUEN-VOLLEYBALL 1:3-Niederlage – Gastgeberinnen nutzen Fehler des Mantel-Teams eiskalt aus

VON ROBERT GERTZEN

CLOPPENBURG/KÖLN – Nach zuletzt zwei überzeugenden Auftritten haben die Drittliga-Volleyballerinnen des TV Cloppenburg am vergangenen Samstag einen Rückschlag einstecken müssen. Sie verloren beim FCJ Köln II mit 1:3 (15:25, 25:16, 15:25, 10:25). „Köln ist ein anderes Kaliber als Aasee“, sagte TVC-Trainer Albert Mantel vor dem Spiel. Der Coach erwartete einen spielstarken und gut harmonierenden Gegner. Mantel und die Zuschauer sahen einen zähen und zerfahrenen Beginn. We-



Symbolfoto

BILD: IMAGO

der Köln noch Cloppenburg konnten sich zunächst absetzen. Janna Eilers (TVC) schmetterte einen Ball zum 9:9 über das Netz.

In der Folgezeit leisteten sich die Gäste jedoch einige

Fehler. Köln zog zunächst auf 17:12 davon und sicherte sich kurze Zeit später den ersten Satz. Mit Beginn des zweiten Satzes riefen die Rot-Weißen ihr Potenzial ab. Katharina Pape brachte den TVC mit 6:4 in

Führung. Beim 10:6 war Cloppenburg richtig im Spiel drin. Mit viel Durchschlagskraft erhöhten die Gäste kontinuierlich und ließen sich auch von einer kleinen Punkteserie der Gastgeberinnen nicht aus dem Konzept bringen. Beim 22:13 war der Satz bereits entschieden. Am Ende glückte der TVC dank eines 25:16-Satzgewinnes aus. Der TVC legte auch im dritten Satz sehr gut los. Es schien so, als ob die Cloppenburginnen auch diesen Durchgang für sich entscheiden könnten. Doch es kam anders. Aufgrund von Unkonzentriertheiten machte

der TVC seinen Gegner stark und geriet ins Hintertreffen (12:21). Am Ende verlor der TVC den dritten Satz 15:25. Wissend um die Schwere der Aufgabe ging das Team motiviert in den vierten Spielabschnitt – und erlebte einen rabenschwarzen Satz. Beim Mantel-Team lief nicht mehr viel zusammen, während die Kölnerinnen auftrumpften. Köln blieb seiner Linie treu und feierte einen deutlichen 25:10-Erfolg.

TV Cloppenburg: Lampe, Hokema, Eilers, Lüske, Mantel, Dacevic, Illushko, Pape, Skoufa, Tabeling, Brock.

Badminton: TVC geht leer aus

CLOPPENBURG/CHA – Nichts zu holen gab es für die Badmintonspieler des TV Cloppenburg am vergangenen Sonntag in der Verbandsklasse. Mit jeweils 2:6 unterlag das Team dem Tabellenzweiten TuS Hilter und dem Spitzenreiter FC Schüttorf 09. Die Cloppenburger Reserve holte einen Punkt gegen den OSC Damme und unterlag dem SC Wildeshausen zum Rückrundenauftakt.

■ **Verbandsklasse:** TV Cloppenburg - TuS Hilter 2:6, TV Cloppenburg - FC Schüttorf 09 2:6. Mit einem Sieg im zweiten Männerdoppel durch Klaus Brüning und Niklas Rahenbrock startete der TVC gut ins Spiel gegen Hilter. Im weiteren Verlauf übernahm der TuS aber die Führung und baute diese aus. Der Zwei-Satz-Sieg von Klaus Brüning im dritten Herreneinzel über Marcel Tran (21:18, 21:13) hatte nur noch statistischen Wert. Gegen den gastgebenden FC Schüttorf waren Niederlagen in allen drei Herreneinzeln sowie dem Dameneinzel entscheidend. Die Punkte für die Cloppenburger holte das erste Männerdoppel Denis Liske mit Aliaschrof Karimov sowie das Mixed mit Pauline Meyer und Klaus Brüning.

■ **Bezirksliga:** TV Cloppenburg II - OSC Damme 4:4, TV Cloppenburg II - SC Wildeshausen 2:6.

■ **Kreisliga:** VfL Rastede II - TV Cloppenburg III 1:7, TV Cloppenburg III - SV Eintracht Oldenburg II 3:5.

SPORT-TELEGRAMME

JSG-Talente siegreich

LANGFÖRDEN – Die in der Bezirksliga II spielenden Fußballer der JSG Visbek/Langförden/Bühren haben am vergangenen Wochenende ihr Heimspiel gegen die JSG Steinfeld/Mühlen mit 1:0 (0:0) gewonnen. Mika Kral traf für die Gastgeber in der 44. Minute. Gespielt wurde am legendären Bomhof in Langförden.

Keine OP

MOLBERGEN/LOHNE – Der in Diensten des Fußball-Regionalligisten BW Lohne stehende Nico Thoben aus Molbergen braucht nicht am Knie operiert zu werden. Thoben hatte sich vor Kurzem eine Knochenstauchung und eine Außenbandverletzung zugezogen.

VfL punktet

LÖNINGEN – Die Verbandsliga-Volleyballerinnen des VfL Löningen haben einen erfolgreichen Doppelspieltag absolviert. Der VfL bezwang unlängst vor heimischer Kulisse den TuS Bloherfelde (3:1) und den TV Baden (3:1). In der Tabelle belegen die Löningerinnen den zweiten Platz.

Trefflerflut

CLOPPENBURG/VECHTA – Die Fußball-Bezirksliga IV wird in diesen Tagen von einer Trefflerflut heimgesucht. In der 18-er-Liga fielen bereits 642 Tore. Dies entspricht einem Schnitt von vier Toren pro Begegnung.

SV Höltinghausen verliert Heimspiel

FRAUEN-HANDBALL 22:23-Niederlage gegen SG Friedrichsfehn/Petersfehn - Hektische Schlussphase

VON STEPHAN TÖNNIES
UND LARS PUCHLER

CLOPPENBURG/HÖLTINGHAUSEN – In der Handball-Oberliga der Frauen hat der Aufsteiger TV Cloppenburg am vergangenen Wochenende eine Niederlage kassiert. Der TVC verlor beim TuS Komet Arsten mit 26:32. Für den Ligakonkurrenten SV Höltinghausen setzte es ebenfalls eine Niederlage.

Achterbahnfahrt

TuS Komet Arsten - TV Cloppenburg 32:26 (13:14). Für die Cloppenburgerinnen glich die Partie einer emotionalen Achterbahnfahrt. In den ersten Minuten des Spiels bekam der TuS gegen die Gäste kaum etwas auf die Reihe. Folgerichtig führte der TVC nach rund fünf Minuten mit 4:0. Aber Komet kämpfte sich ins Spiel zurück, und der TVC ließ Federn. Kurz vor der Halbzeitpause schaffte Arsten den Ausgleich zum 13:13. Die Antwort der Gäste folgte auf dem Fuße. Lena Büssing traf per Siebenmeter zur Pausenführung. Zu Beginn der zweiten Halbzeit lief es noch ganz gut für die Cloppenburgerinnen, aber im weiteren Spielverlauf glitt ihnen die Partie aus den Händen. In der Schlussphase ge-



Der SV Höltinghausen (grünes Trikot) kassierte gegen die SG Friedrichsfehn/Petersfehn eine bittere Heimmiederlage. BILD: OLAF KLEE

lang es Arsten davonzuziehen. Für den TVC war es die dritte Niederlage im fünften Punktspiel.

TV Cloppenburg: Backhaus, Dittrich - Klara Germann (2), Büssing (6/5), Alisha Aumann, Kohlsdorf, Unnerstall (1), Heinen (2), Bosmann, Schwarte, Maylin Aumann (3), Jürgens (5), Potempa, Franziska Germann (7).

SV Höltinghausen - SG Friedrichsfehn/Petersfehn

22:23 (12:10). In einer ausgeglichenen Partie brachte Ruth Kampers die Gäste in der 20. Minute mit 10:8 in Führung. Danach blieb die SG bis zur Halbzeit jedoch ohne eigenen Treffer und ging mit einem 10:12-Rückstand in die Pause. „Höltinghausen hat das gut verteidigt, aber wir haben das in dieser Phase auch nicht gut gemacht. Vom Spielaufbau, von den Entscheidungen bis über die Würfe auf das Tor –

das war alles halbherzig“, kritisierte SG-Trainerin Alexandra Zwick. In einer hektischen Schlussphase kam Höltinghausen beim 20:20 durch Emily Fischer zum Ausgleich (52.). Die SG eroberte die Führung aber zurück, ehe Höltinghausen wieder ausglich. Erst das 23:22 von Andra Haake (58.) brachte die Entscheidung. „Wir haben dann die Entscheidung verpasst, weil wir zwei- oder dreimal den Ball vorne zu

leicht abgegeben haben“, harderte Zwick. Am Ende half es der SG, dass die Gastgeberinnen vier der letzten fünf Minuten in Unterzahl absolvieren mussten. Erst sah Ann-Kristin Barske eine Zeitstrafe, anschließend lief sie vor Ablauf der Strafe wieder auf das Feld und sah die nächste Zeitstrafe.

Siebenmeter-Bilanz

Hinzu kam, dass „Hölting“ nur acht seiner 14 Siebenmeter verwandelte. SVH-Coach Marvin Muche hatte derweil ein Auf und Ab seiner Mannschaft gesehen: „Wir kamen nicht gut herein ins Spiel. Gegen Ende der ersten Halbzeit haben wir es aber sehr gut gemacht und gingen verdient in Führung.“ In der zweiten Halbzeit tat sich der SVH schwer, anfangs ins Spiel zu finden. „Leider haben wir es im letzten Angriff nicht geschafft, den Ausgleich zu erzielen. Ein Unentschieden wäre dem Spielverlauf gerecht gewesen“, meinte Muche.

SV Höltinghausen: Tabea Lampe, Siemer - Lentz (2), Anuszewski, Vagelpohl, Pancratz, Menke (1), Brockhaus, Felstermann (3), Ebendt (1), Fangmann (5), Wienken, Barske (6/6), Fischer (4/2).

SV Cappeln erwischt einen gebrauchten Tag

FRAUEN-VOLLEYBALL Glatte 0:3-Niederlage beim SV Wietmarschen – Probleme bei Systemumstellung

CAPPELN/WIETMARSCHEN/SR – Eine bittere Niederlage: Die Volleyballerinnen des SV Cappeln erwischten am vergangenen Wochenende in der Oberliga einen gebrauchten Tag. Sie verloren beim SV Wietmarschen (Landkreis Grafschaft Bentheim) deutlich mit 0:3.

Steigerung

Zunächst musste Cappeln im ersten Satz eine 10:25-Klatsche hinnehmen. Sie steigerten sich zwar im weiteren Verlauf der Begegnung, aber zu

einem Satzgewinn reichte es am Ende nicht. „Gegen die robusten, großgewachsenen Grafschafterinnen fiel es uns schwer, ins Spiel zu finden. Die haben uns schon mit starken Aufschlägen unter Druck gesetzt, sodass wir kaum ins Angriffsspiel kamen. Zudem mussten wir mit Sarah Nieder auf eine Zuspielerin verzichten und unser System etwas umstellen, was nie so richtig gelang“, sagte SVC-Coach Ludger Ostermann zur Leistung seiner Truppe im ersten Satz. Nachdem sich die Cappelne-



Kassierte mit dem SVC eine Niederlage: Ludger Ostermann BILD: OLAF KLEE

rinnen im zweiten Durchgang etwas gefangen hatten, schafften sie es, trotz eines zwischenzeitlichen Vier-Punkte-Rückstandes, sich auf 16:16 heranzukämpfen.

Kein Satterfolg

Ein Satterfolg sollte dennoch nicht gelingen, weil sie ihre Angriffsbälle gegen den starken Block nicht entscheidend durchbekamen. Im dritten Satz schienen die Gäste dagegen auf Kurs zu sein. Das Ostermann-Team führte mit 12:5.

Aber dann machte der SVW mit zwei starken Aufschlagserien die Cappelner Führung zunichte und gewann den dritten Satz mit 25:21.

Aufgebot

■ **Der Kader vom SV Cappeln im Überblick:** Daniela Dellwisch, Nicole Herding, Roxi Hillmann, Tanja Jansen, Romi Kokege, Anna Lübke, Veronika Möller, Nicole Ovelgönne, Christina Schumacher, Judith Theilmann, Hannah Thurnert, Julia Willenborg.

JFV Cloppenburg erkämpft Punkt auf eigenem Platz

FUßBALL A-Junioren spielen 1:1 gegen SC Hemmingen-Westerfeld - JSG Essen/Bunnen unterliegt OSC

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Die B-Junioren-Fußballerinnen der JSG Essen/Bunnen haben in der Niedersachsenliga eine unglückliche Heimmiederlage kassiert. Sie verloren gegen die U-17 vom Osnabrücker SC mit 0:1. Derweil spielten die A-Junioren des JFV Cloppenburg zu Hause gegen den SC Hemmingen-Westerfeld 1:1 (0:0).

Verletzte Spieler

■ **A-Junioren, Niedersachsenliga, JFV Cloppenburg - SC Hemmingen-Westerfeld 1:1 (0:0).** Cloppenburgs Trainer Kadir Armagan musste in dieser Partie auf Jannes Stoll, „Dimi“ Leau und Tim Reiners verzichten, die verletzungsbedingt ausfielen. Dennoch schlugen sich die



Ball im Blick: Die A-Junioren vom JFV Cloppenburg (dunkles Dress) spielten 1:1 gegen Hemmingen-Westerfeld. BILD: O. KLEE

Cloppenburger wacker. Dank einer starken Leistung gegen einen starken Gegner tankten sie Selbstvertrauen. „Wir ent-

wickeln uns sehr gut. Hätten wir nicht die verletzungsbedingten Ausfälle gehabt, wäre definitiv mehr drin gewesen.

Aber den Punkt nehmen wir gerne mit“, sagte Armagan. Makysm Yurchenko brachte den JFV nach dem Seitenwechsel in Führung (52.). Der Ausgleich durch Samuel Gesto fiel in der 70. Minute.

Chancenverwertung

■ **C-Junioren, Landesliga, JFV Edewecht - JFV Cloppenburg 0:2 (0:1).** Die Cloppenburger gaben den Ton an. Allerdings haperte es an der Chancenverwertung. Kurz vor der Halbzeitpause gelang Evit Khudeda die Gästeführung (35.+1). In der zweiten Halbzeit blieben die Cloppenburger am Drücker. Lohn der Mühen war das 2:0 durch Vedat Zejnolovic (52.). Die Edewechter versuchten den Anschluss zu erzielen, bissen sich aber am Abwehrbollwerk der Gäste die Zähne

aus. In der Tabelle belegt der JFV Cloppenburg den dritten Tabellenplatz. Die Cloppenburger haben 20 Punkte auf ihrem Konto.

Defensive Marschroute

■ **B-Juniorinnen, Niedersachsenliga, JSG Essen/Bunnen - Osnabrücker SC U-17 0:1 (0:1).** Gegen den Tabellenzweiten setzte die JSG Essen/Bunnen auf eine defensive Marschroute. In der 33. Minute brannte es jedoch lichterloh im Sechzehner der Gastgeberinnen. Als eine Osnabrückerin Fall kam, entschied der Referee auf Elfmeter. Anschließend traf Rike Springub zur Führung. In der zweiten Halbzeit agierten die JSG-Talente weiterhin konzentriert und kompakt. Ein Tor wollte ihnen aber nicht gelingen.

ENNEA

E	K	A
N	E	T
E	B	W

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Wabe = 4, Ebene = 5. Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: AN - AU - BE - BER - BIL - BRAND - BUE - DARF - GER - GRIFF - GUNG - KER - LI - LI - ON - PLAS - RO - SA - SCHLAU - STAER - STIF - STURM - TER - TI - TIK - TO - VER - VER - VI - ZI
sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren fünfte und elfte Buchstaben - jeweils von unten nach oben gelesen - ein Utensil von Botschaftsangehörigen nennen.

- 1. Teil der Stereoanlage
- 2. Neunmalkluger
- 3. heftige, überraschende Attacke
- 4. Material f. Schreibtischarbeiter
- 5. Kultur
- 6. Verpflanz. körpereig. Gewebes
- 7. Preisnachlass
- 8. jemand, der Feuer legt

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

ABELS	ILOV	ABIR	MUZ
ABLOU			
AALMR			
IRS			
EIV			

Rätsellösung:
I A E
B I S
W R V Y
O V B O T
Z

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Allmählich müssen Sie sich ranhalten, denn sonst kann es geschehen, dass Ihnen andere mit der Verwirklichung Ihrer Idee zuvorkommen. Sie sollten Ihre gute Chance jetzt nicht vertun.

STIER 21.04. - 20.05.
Manches ist ohne Sie anders verlaufen, als es ursprünglich gedacht war. Aber dennoch kann sich das Endergebnis blicken lassen. Das werden Sie anerkennen müssen. Tun Sie es auch!

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Es fällt Ihnen nicht sonderlich schwer, sich zügig anzupassen; Ihr Programm beinhaltet jedoch trotz allem noch ein paar Schwachstellen. Diese auszumerzen sollte Ihre Devise lauten.

KREBS 22.06. - 22.07.
Verzichten Sie heute auf jede Form der Prinzipienreiterei. Nur so dürfte die Harmonie in Ihrer Familie gewahrt bleiben. Andererseits: Im Beruf sollten Sie Ihren Grundsätzen treu bleiben.

LÖWE 23.07. - 23.08.
Sie brauchen keine Skrupel zu haben, Ihre Arbeit, so oft es geht, einfach mal beiseite zu schieben. Immerhin braucht jeder einmal dann und wann etwas Zeit, die ihm ganz allein gehört.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Machen Sie kleine Abstriche, dann ist auch eine gewisse Linie zu erkennen, die Ihnen mehr Zeit für eigene Freiräume lässt. Gesundheitlich sollten Sie Ihren Rücken nicht belasten.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Sie müssen sich bei Ihren Entscheidungen auch nach der Meinung anderer richten und alle Gedanken unter einem Hut bekommen. Da Sie sich in Ihrer Haut wohlfühlen, hat das Auswirkungen im Job.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Sie haben alle auftauchenden Klippen mit Eleganz und Erfolg genommen, und keiner will Ihnen Ihren Triumph streitig machen. Ihre Position ist gesichert; darauf lässt sich prima aufbauen.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Der Widerstand eines Menschen gegen Ihre Pläne wird allmählich schwächer. Damit ist klar, dass Sie den längeren Atem hatten. Wenn Sie nun rasch handeln, ist der Erfolg sehr sicher.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Eine Investition, die von Anfang an ziemlich riskant gewesen war, zahlt sich nun definitiv nicht aus. Sie können von Glück erzählen, dass Sie noch ein paar weitere Eisen im Feuer haben!

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Der Schiedsrichter hat immer Recht, sogar dann, wenn seine Entscheidung nachweisbar falsch gewesen ist. Damit müssen Sie sich abfinden; und zwar je eher, desto besser für Sie.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Aus welchem Grund lassen Sie zurzeit niemanden in Ihre Nähe? Sie wirken auf die Leute in Ihrer Umgebung absolut abweisend. So ist es kein Wunder, mit einem Problem alleine zu sein.

dunkel	biblische Männergestalt	afrikan. Insekt (...fliege)	englischer Rasensport	Turnübung	derart	schweizerischer Urkanton	chem. Zeichen: Osmium	Sprechgesang moderner Musik	Zeitmesser	Benommenheit, Rausch	Handrücken
Lehre von der Raumfahrt	Vorname der Dörrie	Entwicklungsabschnitt	Stamm-mutter der jüd. Könige	Schneidegerät mit Zähnen	Wurfspeer der Bantus	ein Erzeugel	Tennis-Turnier (Grand ...)	ehem. Name der Rep. Kongo	Kfz.-Z.: Bundespolizei	absichtlich stoßen	
Vorname des Schauspiel. Astaire †	Initialen Cosbys	balkonartiger Vorbau	Einführungsvermögen	brit. Rundfunksender	US-Bundesstaat	nord. Unterweltsgöttin	Initialen Lindenberg's	afrikanische Antilope	Fluss durch Straßburg	Vorname des Autors Follett	
Süße aus Fleischbrühe	nicht neu	drittgrößte Stadt Afrikas	sagenhaftes Goldland, El...	Abk.: Rappen	Volksstamm in Ruanda	Gelehrter der Kelten	Abk.: Register- tonne	Initialen Ochsenknechts	Abk.: das ist		
englisch: benutzen	schottische Großstadt	ein Speisepilz		blamable Niederlage	Verfasserin						
Festsaal in Schulen	Zeitraum von 10 Tagen	Ahnherr aller griech. Götter	bewilligt, genehmigt, gestattet	Mittel z. Körperpflege (Kzw.)							
											W-3712

EINER MUSS WEG
Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.

W	Y	W	O	V	E	L	S
N	U	N	F	E	L	S	
Y	U	T	P	K	T		
M	A	L	I	G			
Y	W	T	N	G	I		
A	B	H	T	N	G	I	
F	E	S	G	O	H	E	R
Y	R	I	T	P	L	I	H
K	R	I	T	P	L	I	H
U		B	I	N			
L	T	O	N	I	H		
H	O	N	I	H			

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



3	2	8	4	9	6	7	1	5	8	6	5	2	1	7	4	3	9
4	6	7	5	3	1	8	2	9	7	9	1	4	3	5	6	8	2
5	1	9	7	2	8	6	3	4	3	2	4	9	6	8	1	7	5
2	8	5	3	1	9	4	6	7	6	4	7	8	5	3	2	9	1
1	7	6	8	4	2	5	9	3	1	5	9	7	4	2	8	6	3
9	3	4	6	5	7	2	8	1	2	3	8	1	9	6	7	5	4
8	4	1	9	6	5	3	7	2	5	7	3	6	2	4	9	1	8
7	5	2	1	8	3	9	4	6	9	8	2	3	7	1	5	4	6
6	9	3	2	7	4	1	5	8	4	1	6	5	8	9	3	2	7

Silbenrätsel:
1. IMMIGRANT, 2. HARMONIEREN, 3. STEUERKLASSE, 4. PRAEVENTION, 5. ERWACHSENER, 6. UMFANGREICH, 7. GRUEBCHEN, 8. PFAENDUNG. - Aufwärmtraining.
Ennea: DACHSBAER.
Frage des Tages: c) Höhle.

FRAGE DES TAGES

Wie viele Kilometer lang ist die norwegische Westküste?

- a) über 2.700
- b) über 2.900
- c) über 3.100
- d) über 3.300

9	3	2		8	1
4	7		1	6	
			5	3	
2	9		1		
3	6		9		1 8
		4			5 2
		2	7		
			2	8	3 4
8	6		5	7	9

SUDOKU

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.
Viel Spaß bei dieser Zahlenknobelei!
Rätseln jetzt auch online für e-Paper-Leser: Klicken Sie einfach direkt auf das Sudoku.

		4		7			
					3		1
6	3		5	4	9		
2			9			3	5
	7	5				9	2
3	8		2				7
			4	5	6		7 3
7	3						
			9			2	

großer **MUSTERKÜCHEN** - ABVERKAUF

18 KÜCHEN bis zu **57%** reduziert

0% Sonder-Finanzierung

*Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Eff. Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die TARGOBANK AG & Co. KGaA, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngV dar.

maschal MEINE MÖBELSTADT

KALENDERBLATT

2004 Bundesverkehrsminister Manfred Stolpe (SPD) eröffnet in Berlin Deutschlands erste kommerzielle, öffentliche Wasserstofftankstelle

1964 Großherzogin Charlotte von Luxemburg dankt zugunsten ihres Sohnes Jean ab.

1929 In Stockholm wird Thomas Mann der Nobelpreis für Literatur zuerkannt.



DPA-ARCHIVBILD

Geburtstage: Dieter Wedel (1939-2022), deutscher Regisseur („Der Schattenmann“, „Der große Bellheim“); Gracia Patricia (1929-1982/Bild), monégassische Fürstin, vor ihrer Heirat mit Fürst Rainier III. als Grace Kelly ein Hollywood-Star („Über den Dächern von Nizza“)

Todestag: Walther Bensemann (1873-1934), deutscher Fußballpionier, Gründer der Fußballzeitschrift „Kicker“ 1920, Mitbegründer des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) 1900, emigrierte 1933 in die Schweiz

Namenstag: Diégo, Kunibert, Lewin

MTV Awards: Tränen für Liam Payne vergossen

MANCHESTER/DPA – Pop-Legenden, Newcomer und große Emotionen: Bei den MTV Europe Music Awards haben sich viele große Stars der Pop-Welt in Manchester getroffen. Bereits zum dritten Mal erhielt US-Superstar Taylor Swift den Preis als beste Künstlerin. Sie schreibt damit MTV-Geschichte. Die 34-Jährige erhielt auch die Auszeichnungen für beste Live-Auftritte und bestes Video. Sie bedankte sich in einer aufgezeichneten Botschaft.

Ariana Grande wurde zum besten Pop-Act gekürt. Den Preis als bester neuer Künstler nahm US-Sänger Benson Boone entgegen. Die südafrikanische Sängerin Tyla wurde mit dem Preis Best Afrobeats ausgezeichnet. Das Duo Pet Shop Boys erhielt die Auszeichnung als Pop Pioneers. Die Hip-Hop-Legende Busta Rhymes (52) wurde für sein Lebenswerk mit dem Preis Global Icon geehrt. „Das ist mein erstes Mal hier. Ich habe noch nie einen Preis von MTV bekommen“, sagte Rhymes.

Moderiert wurde die Preisverleihung bereits zum dritten Mal von Rita Ora in der Cop Live Arena in Manchester. Der wohl bewegendste Moment war, als sie mit Tränen in den Augen an den kürzlich gestorbenen Sänger Liam Payne erinnerte. Er war „einer der liebsten Menschen, den ich kannte“, sagte die 33-Jährige über den ehemaligen One-Direction-Sänger.

Das macht „König der Löwen“ zeitlos

FILM Disney-Klassiker wird 30 – Aus bewährten Zutaten etwas ganz Eigenes geschaffen

VON JONAS-ERIK SCHMIDT

BERLIN – Es gibt sehr wenige Filme, die man ganz ohne Bilder, allein am Ton, auch nach 30 Jahren innerhalb von Sekunden wiedererkennt. Ein Disney-Klassiker gehört dazu.

Erste Szene, eine Savannenlandschaft voller Tiere. Und dann ein langgezogener Ruf: „Nants ingonyama bagithi babal!“ Auch wenn man diesen Text so niemals hätte fehlerfrei niederschreiben können, weiß man sofort, was gleich passiert. Simba, klein und putzig, wird in den Himmel gerückt, das Tiervolk kniet. „Der König der Löwen“ beginnt.

Vor 30 Jahren, am 17. November 1994, lief der Film in deutschen Kinos an – bis heute ist er gegenwärtig, weil wenige Zeichentrick-Werke derart tiefe Spuren im kollektiven Gedächtnis hinterlassen haben. Sei es die zeitlose Eleganz des Soundtracks, das Musical, einzelne Sätze oder Bilder: Irigendwo dockt jeder an.

Die berühmte Eröffnungsszene, in der der Affe Rafiki den Tieren feierlich den kleinen Löwen Simba präsentiert, wurde schon zigfach nachgespielt, zum Beispiel in der Comedy-Serie „Modern Family“. Der Sänger Pietro Lombardi nutzte sie mal als Vehikel, um seinen Followern das Geschlecht seines nächsten Kindes zu verraten. Es geht durch alle Niederungen und Erhebungen der Popkultur.

Interessant ist das vor allem, weil ein derartiger Mega-Erfolg – auch finanziell – der royalen Großkatzen-Familie nicht in die Wiege gelegt schien. Die Produktion stand intern zunächst im Schatten



„Der König der Löwen“ gehört zu den bekanntesten Zeichentrickfilmen, die in den Disney-Studios in Hollywood produziert wurden.

DPA-ARCHIVBILD

von „Pocahontas“, einem Disney-Film, der damals lange als die heißere Aktie galt. Die Regisseure von „König der Löwen“ mussten Leute regelrecht anbetteln, bitte in ihr Team zu kommen. Viele rückten in Jobs auf, die sie zuvor noch nicht gemacht hatten.

Keine leichte Kost

Interessant ist der immense Erfolg auch, weil der Film eigentlich gar keine leichte Kost ist. Die Szene, in der Löwenvater Mufasa vor den Augen seines Sohnes totgetrampelt wird, lässt noch heute erwachsene Menschen zu heulendem Brei werden. Schon nach zehn Minuten wird zudem im Plauderton darüber

gesprochen, dass es für die Löwen total selbstverständlich ist, Antilopen zu fressen. Gehört natürlich zur Realität – ist aber neben einem Fünfjährigen, der mitschaut, schnell emotionaler Sprengstoff.

Aber: Der Film ist eben noch viel mehr. Er erzählt auch von Liebe (zwischen Simba und Nala), von Mut, einem Helden und hat ein lustiges furchendes Warzenschwein zu bieten (Pumbaa). Die Bandbreite ist erstaunlich. Ohne dass sich der Film dabei in zu komplizierten Seiten-Strängen verliert.

Wenn man mit dem Film-Experten Joachim Friedmann über den „König der Löwen“ spricht, dann fällt oft ein Wort: „archaisch“. Gestalte-

risch sei der Film aus seiner Sicht damals nicht wirklich innovativ gewesen, sagt der Professor für Serial Storytelling an der ifs Köln und Professor für Interaktive Dramaturgie an der HAW Hamburg. „Wenn man ihn heute anschaut, wirkt er ziemlich oldschool. Und das eigentlich auch schon damals“, sagt er.

Extrem archaisch

Aus der Not habe der Film aber eine Tugend gemacht. „Er war gestalterisch nicht sonderlich innovativ – und war es auch erzählerisch nicht“, sagt Friedmann. „Dadurch ist er allerdings extrem archaisch und auf den Punkt.“

Tatsächlich wird in der „Kö-

nig der Löwen“ eine Urzählung mit Tieren aufgeführt. Simba, der Prinz, wird von seinem Onkel Scar vertrieben, ist fast tot, rappelt sich aber mithilfe von Freunden (Timon und Pumbaa) auf, mäandert zwischen Freiheitsfreude und Pflichterfüllung, findet die Liebe, kehrt schließlich gestärkt zurück und besiegt den Feind. Das alles spielt sich in einer Art absolutistischen Erbmonarchie ab. Friedmann verweist auf das Konzept der Heldenreise, ein Erzählmuster, das sich in Sagen und Märchen finden lässt. Der Film bilde es 1:1 ab. Christopher Vogler, einst Disney-Dramaturg, sei dafür bekannt, das Konzept für die Drehbuch-Welt tauglich gemacht zu haben.

Auf der Suche nach jüdischer Musik

GESCHICHTE Spannende Doku „I Dance, But My Heart is Crying“ in den Kinos

VON GERD DÖRING

OLDENBURG – Der Musiker Alan Bern ist hierzulande kein Unbekannter. Geboren und ausgebildet in Bloomington (Indiana) lebt er seit langen Jahren in Deutschland und hat mit seiner Band „Brave Old World“ eine wichtige Rolle beim Klezmer-Revival im ausgehenden 20. Jahrhundert gespielt. Seit 1999 ist er in Weimar zu Hause und leitet dort das Festival „Yiddish Summer“. Bremer kennen ihn als Akkordeonisten in der Ghetto-Inszenierung von Joshua Sobol.

70 Jahre lang vermisst

„I Dance, But my Heart is Crying“ (übersetzt mit „Ich tanze, aber mein Herz weint“), dokumentiert die Suche nach verloren geglaubter Musik aus dem Deutschland der 1930er Jahre. Christoph Weinerts Dokumentation lässt Musik aufstehen, die über 70 Jahre lang als vermisst galt.

Vor Jahren schon hatte Hendryk Broder in „Premiere und Pogrom“ die Geschichte des Jüdischen Kulturbundes nachgezeichnet, der von 1933 bis 1941 in Deutschland existierte.



Christoph Weinert (links) mit Alan Bern zur Film Premiere im Kino Babylon in Berlin

BILD: BRAUERPHOTOS/WALTERSCHEID

Nach der Machtergreifung durch die Nazis konnten jüdische Kulturschaffende ihrer Profession nicht weiter nachgehen. Jüdische Künstler wirkten hier für ein ausschließlich jüdisches Publikum, das wiederum vom deutschen Kulturbetrieb ausgesperrt blieb.

Diese Musik wurde auf Schellackplatten festgehalten von zwei in Berlin beheimateten Labels. Moritz Levins „Lukraphon“ war eher für das klassische Repertoire zuständig, der Buchhändler Hirsch Lewin hielt auf seinem Label „Semer“ im Berliner Scheunenviertel ein buntes Vielerlei

fest: das von jiddischen Schlagern und Volksliedern über Opernarien bis hin zu kantoraler Musik reichte – gesungen auf Jiddisch, Hebräisch, Deutsch, Russisch und Italienisch.

Ein Raub der Flammen

In einer einzigen Nacht ging dieser Kulturschatz in Rauch und Flammen auf, Originalmatriken, Platten, Texte und Noten wurden vollständig vernichtet. Es war die Nacht des 9. auf den 10. November 1938, die als „Pogromnacht“ in die Geschichte einging.

Seither galt die Musik als für immer verschollen. Nun war aber der Bonner Plattensammler und Historiker Rainer Lotz, ein begeisterte Sammler von Schellackplatten, bei seinen Recherchen auf alte Platten mit hebräischen Labels gestoßen. Lotz machte sich auf die Suche und fand bei seiner weltumspannenden Recherche Unterstützung bei dem Musikhistoriker Horst J.P. Bergmeier und dem israelischen Sammler Ejal Jakob Eisler.

Erstes Ergebnis war „Vorbei ... Beyond Recall – Dokumentation jüdischen Musiklebens in Berlin 1933-1938“, ein voluminöses CD-Paket, das – versehen mit einem kiloschweren „Booklet“ – beim Label Bear Family erschienen ist. Zuvor hatte es die Sammler geschafft, den gesamten Katalog von „Semer“ aus allen Ecken der Erde zusammenzutragen: Viele Originalaufnahmen wurden nur gerettet, weil Auswanderer sie im Koffer ins Exil mitgenommen hatten.

■ Der Film wird aktuell im Oldenburger Kino Cine K gezeigt. Termine: 12., 13., 17. sowie 19. November. Karten unter www.cine-k.de

Celle würdigt die Dänen-Königin Caroline Mathilde

CELLE/EPD – Zum 250. Todestag der früheren dänischen Königin Caroline Mathilde widmet die Stadt Celle ihr 2025 ein Gedenkjahr. Von Mai bis in den Oktober sind unter dem Motto „Aufbruch, Leidenschaft, Kultur“ unter anderem eine Sonderausstellung, ein Schloßfest und ein Skulpturenprojekt geplant, wie die Stadt mitteilte. Damit würden zugleich historische und kulturelle Verbindungen nach Dänemark gewürdigt, sagte Oberbürgermeister Jörg Nigge (CDU). Die englische Prinzessin Caroline Mathilde wurde 1751 in London geboren. Am 10. Mai 1775 starb sie mit nur 23 Jahren im Celler Schloss. Das im Schloss ansässige Residenz-museum beleuchtet vom 10. Mai bis 12. Oktober den als „Struensee-Affäre“ in die Geschichte eingegangenen Skandal um die Liebe der Frau des dänischen Königs zu dessen Leibarzt Johann Friedrich Struensee, wie es hieß. Caroline Mathilde wurde wegen der Affäre nach Celle verbannt.



Debütant: Rasta Vechta
Joel Aminu BILD: IMAGO/BECKER

Trio aus Nordwesten beim DBB

HAGEN/NBE/DPA – Der neue Basketball-Bundestrainer Álex Mumbrú hat bei seiner ersten Kadernominierung gleich drei Profis aus dem Nordwesten eingeladen. Joel Aminu und Johann Grünloh von Rasta Vechta sowie Max DiLeo von den EWE Baskets Oldenburg gehören zum 19 Akteure umfassenden vorläufigen Aufgebot des Spaniers für die beiden EM-Qualifikationsspiele gegen Schweden am 22. und 25. November in Stockholm und Heidelberg. Das teilte der Deutsche Basketball-Bund (DBB) am Montag mit.

Während DiLeo (31) fünf Länderspiele auf dem Konto hat, ist es für Aminu (27) die erste A-Kader-Einladung. Bereits im Kreis der DBB-Auswahl war hingegen Grünloh (19). Der gebürtige Löniger (Kreis Cloppenburg) hatte im Februar dieses Jahres eine Einladung erhalten, zum Einsatz kam er aber nicht. Mit an Bord sind außerdem der Ex-Oldenburger Kenneth Ogbe (Hamburg Towers) und erstmals der ehemalige Vechtaer Jack Kayil (KK Basket/Serbien).

Der Nachfolger von Weltmeister-Coach Gordon Herbert muss bei seinem Debüt auf die NBA-Profis um Dennis Schröder verzichten. In Andreas Obst (Bayern), Johannes Thiemann (Gunma Crane Thunders/Japan) und David Krämer (CB Canarias/Spanien) sind drei Weltmeister dabei.

Faustball: Brasilien im Finale zu stark

AHLHORN/HIM – Für die deutsche Faustball-Nationalmannschaft der Frauen ist das „Projekt Titelverteidigung“ bei der Weltmeisterschaft in Argentinien erst im Endspiel gescheitert. Im letzten Spiel des vier-tägigen Turniers mussten sich die deutschen Faustballerinnen, zu denen auch Abwehrspielerin Michaela Grzywatz und Allrounderin Jordan Nadermann vom Bundesligisten Ahlhorner SV gehörten, gegen Brasilien geschlagen geben.

Bis dahin war die Mannschaft von Bundestrainerin Eva Krämer, die im vergangenen Jahr bei ihrem Personal einen großen Umbruch vollzogen hatte, souverän durch das Turnier marschiert. In der Vorrunde hatte Deutschland gegen Brasilien noch gewonnen, außerdem Österreich und die Schweiz in der Gruppe hinter sich gelassen. Zwei klare 3:0-Erfolge folgten im Viertelfinale (gegen Namibia) sowie im Halbfinale (gegen Österreich). Im Finale war Brasilien beim 0:4 aber zu stark.



Zurück in den Sand: Lea Sophie Kunst aus Varel spielt im November noch drei Turniere in Südostasien.

BILD: IMAGO/STEGEMANN

Kunst zieht's erneut nach Asien

BEACHVOLLEYBALL Varelerin spielt ab Mittwoch noch drei Turniere in Fernost

VON MATHIAS FREESE

VAREL/HAIKOU – Während viele Nordeuropäer im Spätherbst auf die Kanaren fliegen, um nochmal ein bisschen Sonne zu tanken und den Sommer zu verlängern, zieht es Lea Sophie Kunst schon zum zweiten Mal zum Jahresende nach Fernost. In Deutschland ist die Beachvolleyball-Saison längst vorbei, die Deutsche Meisterschaft in Timmendorfer Strand Ende August bildet gemeinhin den Saisonabschluss. Doch auf der Global Beach Tour wird – in wärmeren Gefilden Asiens – noch gespielt.

Und so tritt die Volleyballerin aus Varel (Kreis Friesland) im November noch bei drei Turnieren der Challenge-Serie an, der zweithöchsten Kategorie in der wichtigsten Beachvolleyball-Turnierserie der Welt. Bei den Turnieren in Chi-

na, Indien und auf den Philippinen spielt Kunst gemeinsam mit der amtierenden Studierendenweltmeisterin Anna-Lena Grüne aus Hildesheim.

China, Indien, Philippinen

Schon vor einem Jahr reiste Kunst gen Osten, hatte dort allerdings wenig Erfolg. Mit ihrer damaligen Partnerin Leonie Körtzinger aus Kiel verlor sie sowohl im indischen Goa als auch im chinesischen Haikou jeweils ihre beiden Auftaktspiele in der Haupttour und schied früh aus.

Das soll nun besser laufen. An diesem Mittwoch geht es erneut in Haikou los, das auf der südchinesischen Insel Hainan Dao in tropischen Gefilden liegt. Eine Woche später geht's in Indien weiter, diesmal jedoch nicht in Goa an der Westküste sondern im 900 Ki-

lometer entfernten Chennai an der Ostküste. Und noch eine Woche später steht das Turnier in Nuvali an, das im Süden der philippinischen Hauptstadt Manila liegt. An allen Orten herrschen aktuell zwischen 25 und 30 Grad.

Partnerin gut bekannt

Anna-Lena Grüne ist aber noch nicht die Partnerin, mit der Kunst die nächsten Jahre bestreiten wird und das Ziel Olympische Spiele 2028 in Los Angeles angeht. „Es war immer mein Plan, dass ich diese drei Turniere spiele nach meinem Urlaub nach der Deutschen Meisterschaft“, sagte die 22-Jährige im Gespräch mit dieser Redaktion: „Dafür haben wir uns gefunden.“

Bis zum Sommer hatte Kunst die Tokio-Olympia-Teilnehmerin Julia Sude (37) als

Partnerin, die sich dann aber verletzte. Im Sommer spielte die Varelerin dann einige Turniere der German Beach Tour (GBT) mit verschiedenen Partnerinnen – unter anderem Grüne. Bei der DM in Timmendorfer Strand bildete sie ein Duo mit Karla Borger (35), die ebenfalls Olympia-Erfahrung mitbringt, und wurde Vierte.

Jetzt will sie mit der deutlich jüngeren Grüne (23) Erfahrungen sammeln, mit der sie 2017 und 2018 als Jugendliche bereits ein erfolgreiches Duo bildete und U-18-Meisterin wurde. „Mit Anna-Lena habe ich im Sommer in München zusammengespielt und das passte eigentlich ganz gut“, meinte Kunst. Das Duo kam Ende Juli unter der Sonne Bayerns bis ins Halbfinale. Da soll es auch im heißen südostasiatischen Spätherbst hingehen – oder noch weiter.



Startet ab 2025 wieder für den VfL Lönigen: Hindernisläuferin Lea Meyer BILD: IMAGO

Meyer geht zum VfL Lönigen

LÖNINGEN/BOSTON/MF – Zurück zu den Wurzeln: Hindernisläuferin Lea Meyer startet ab 2025 wieder für ihren Jugendverein VfL Lönigen. Das teilte der Leichtathletikverein aus dem Oldenburger Münsterland am Montag mit.

Die Olympia-Zehnte von Paris über 3000 Meter Hindernis hatte ihre Laufbahn in jungen Jahren beim VfL Lönigen begonnen. Nach 17 Jahren war sie 2022 zum ASV Köln gewechselt, wo sie bereits vorher trainiert hatte. 2023 zog es sie weiter zu Bayer Leverkusen.

Seit einigen Monaten lebt Meyer allerdings in den USA. Sie gehört dem Team des Sportartikelherstellers New Balance in Boston an. Mit diesem Team und dem VfL Lönigen habe die 27-Jährige eine „hervorragende Kombination“ gefunden, um ihre sportlichen Ziele zu erreichen, teilte der VfL mit. Das Hauptziel sind die Olympischen Spiele 2028 in Los Angeles – es wäre ihre dritte Olympia-Teilnahme.

„Lönigen hat in den letzten Jahren immer wieder Top-Talente hervorgebracht und ich denke, dass ich ihnen sicherlich auch mit meiner Erfahrung und Rat zur Seite stehen kann“, wird Meyer in der VfL-Mitteilung zitiert.

Das lief bei den Baskets trotz Niederlage schon gut

BASKETBALL Worauf Oldenburgs Coach Drijencic nun vor dem Heimspiel gegen Frankfurt Wert legt

VON NIKLAS BENTER

OLDENBURG – Lange brauchte Mladen Drijencic am Sonntag nicht, um auf Betriebstemperatur zukommen. Noch vor dem Sprungball hatte der neue, alte Basketball-Trainer der EWE Baskets Oldenburg sein Sakko bereits abgelegt. Der 59-Jährige hockte, sprang oder rannte mit weit ausgestreckten Armen an der Seitenlinie in der Messe Chemnitz hin und her – typisch Drijencic eben.

Drijencic stolz

Diese Energie und Emotionen färbten auch auf seine Schützlinge ab, die er nach der Freistellung von Pedro Calles erst am vergangenen Montag übernommen hatte. Auch wenn bei den Niners Chemnitz beim 78:87 (39:46) das Erfolgserlebnis noch ausblieb, zeigte Oldenburg ein starkes Auswärtsspiel.

„Es war eine große Herausforderung, sich in der kurzen Zeit auf dieses schwere Auswärtsspiel in Chemnitz vorzubereiten, welches wir dann



Ansprache in der Auszeit: Oldenburgs Trainer Mladen Drijencic BILD: IMAGO/TRIENITZ

auch noch ohne Geno Crandall und Eli Brooks bestreiten mussten“, sagte Drijencic, der neben der kurzen Vorbereitungszeit kurzfristig auf seinen Spielmacher und Kapitän Crandall (Muskelerkrankung) verzichten musste. In Brooks fehlte außerdem ein weiterer Aufbauspieler. Der US-Guard laboriert an einer Bänderdehnung und hatte zuvor schon gegen die Bamberg Baskets und beim MBC Weißenfels ausgesetzt. Wann Crandall

und Brooks wieder mitwirken können, sei unklar, hieß es am Montag auf Nachfrage. Die medizinische Abteilung tue aktuell alles dafür, dass beide schnell einsatzfähig seien.

„Normalerweise möchte ich Niederlagen nie schönreden, aber unter jenen Umständen bin ich stolz auf die Leistung meiner Mannschaft. Die Jungs haben großen Einsatz gezeigt und sich heute gut präsentiert“, lobte der Baskets-Coach seine Profis.

Taktische Umstellung

Drijencic, der die Oldenburger schon einmal von 2015 bis 2022 verantwortete, nahm gegen die Chemnitzer taktische Veränderungen vor. Und diese Umstellungen trugen in Sachsen bereits Früchte.

Das Offensichtlichste an diesem Abend waren die wenigen Ballverluste der Oldenburger. Vor der Partie bei den Ninern hatten die Baskets nach sechs Bundesligaspielen im Schnitt 17 Turnover produziert. Am Sonntag leisteten sich Mannschaft nur acht Ballverluste und drückte den Sai-

sonschnitt auf 15,6 Turnover pro Spiel. Chemnitz verlor gegen die Baskets gleich 13-mal den Ball. Calles hatte im Angriffsspiel auf ein hohes Tempo gesetzt. Das wiederum führte oftmals zu einfachen Ballverlusten, die leichte Punkte des Gegners zur Folge hatten. Unter Drijencic spielten die Baskets ruhiger.

Der 59-jährige Coach setzt zudem auf einen teamorientierten Basketball. Das spiegelte sich auch in den Assists wieder (Oldenburg 21/Chemnitz 17). Drijencic setzte – anders als sein Vorgänger – in Sachsen auch auf das Post-Spiel der Center und Power Forwards. Das heißt, dass seine Spieler den Ball mit dem Rücken zu Gegner und Korb zugespielt bekommen, um daraus zu passen oder selbst zu punkten.

Daher versuchten die Oldenburger immer wieder ein Mismatch zu finden, was oftmals gelang. Center Mathis Douso-Yovo kam so auf 15 Punkte und traf sechs seiner acht Versuche aus dem Feld. Drijencic gab der Mannschaft insgesamt in der Offensive und Defensive mehr Struktur

und Sicherheit – auch wenn gegen die Niners erwartungsgemäß nicht alles auf Anhieb klappte.

„Prozess geht weiter“

Kleinigkeiten wie das Reboundverhältnis (Oldenburg 25/Chemnitz 35) und ein besonders in der Schlussphase treffsicherer DeAndre Lansdowne (28 Punkte) machten letztlich den Unterschied. „Unter dem Korb ließen wir ein paar Punkte liegen, einige gute Werfer trafen ihre Würfe nicht und teils waren wir im Foulmanagement nicht clever genug“, sagte Drijencic: „Das müssen wir abstellen, aber unser Prozess geht weiter und ich hoffe, dass wir unsere neue Identität und Spielweise dann bald mit einem Sieg belohnen können.“

Schon an diesem Samstag (20 Uhr, große Arena) gegen die Frankfurt Skyliners hat das Team vor heimischem Publikum die Möglichkeit dazu. Für die Baskets ist dies auch die schnelle Möglichkeit zur Revanche für das Aus im Pokal-Achtelfinale Mitte Oktober.

NAMEN



BILD: DPA

Muss gehen

Die TSG Hoffenheim hat sich von Trainer **PELLEGRINO MATARAZZO** getrennt. Der nordbadische Fußball-Bundesligist zog damit die Konsequenzen aus der sportlichen Krise. Die Kraichgauer haben unter dem 46-Jährigen in dieser Saison erst neun Punkte geholt und belegen momentan nur den 15. Tabellenplatz. „Die Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen“, sagte der neue Sport-Geschäftsführer Andreas Schicker. Als Gründe für die Trennung nannte er die bisher schlechte Punktausbeute und „die fehlende Konstanz in den Leistungen in dieser Saison“. Vorläufig leiten die Co-Trainer Frank Fröhling und Benjamin Hübner das Training in Zuzenhausen. Top-Kandidat für die Nachfolge von Matarazzo, der Anfang Februar 2023 zu den Hoffenheimern gekommen war, ist Christian Ilzer von Sturm Graz. Der 47-Jährige führte den Verein zuletzt gemeinsam mit Schicker zum Double-Gewinn und in die Champions League. Seit dem Abgang des heutigen Bundestrainers Julian Nagelsmann 2019 konnte sich kein Trainer mehr dauerhaft bei der TSG etablieren.

Golf-Legende **BERNHARD LANGER** hat den Saisonabschluss der PGA Tour Champions in Phoenix gewonnen und damit eine imposante Serie fortgesetzt. Durch den Erfolg in Arizona gewann der 67-Jährige im 18. Jahr nacheinander ein Turnier auf der Senioren-Tour. Der Sieg in diesem Jahr ist besonders beeindruckend, da sich Langer erst vor gut acht Monaten abseits des Golfplatzes die Achillessehne gerissen hatte. Für den Anhausener war es insgesamt der 47. Turniersieg bei den Senioren. Zudem baute er seinen Rekord als ältester Turniersieger weiter aus.

FERNSEHTIPPS

LIVE AM DIENSTAG

DARTS 20 Uhr, Sport1, Grand Slam of Darts in Wolverhampton/England, 1. Runde
FUßBALL 20.50 Uhr, DF 1, Frauen, Champions League, Bayern München - Valerenga IF

ZITAT

„In der 2. Liga kann man jeden Gegner schlagen. Wir sind auch ein großer Verein.“

Kenan Karaman

Kapitän des kriselnden Fußball-Zweitligisten Schalke 04 nach dem 2:0-Sieg gegen Jahn Regensburg mit Blick auf die kommenden Duelle mit dem Hamburger SV, SC Paderborn und Fortuna Düsseldorf.

Ein Lehrgang der Kompromisse

DFB Wieso Bundestrainer Nagelsmann auf Wünsche von Vereinstrainern eingeht

VON JAN MIES

FRANKFURT – Bei der Ankunft am Teamhotel im Frankfurter Nieselregen erwarteten Julian Nagelsmann Nachrichten, die zum Wetter passten. Von neun angeschlagenen Spielern berichtete der Bundestrainer vor den abschließenden Nations-League-Spielen gegen Bosnien-Herzegowina und in Ungarn. „Eine Gratwanderung“ sei der Jahresabschluss deshalb, irgendwo zwischen: Es dürfen sich nicht noch mehr Profis verletzen. Und: Die Nationalmannschaft soll trotzdem begeistern.

„Zwischen den Ambitionen, die wir haben, und den berechtigten Ansprüchen der Clubs“, bewege er sich, sagte Nagelsmann vor der ersten Trainingseinheit des November-Lehrgangs, der vor einem Jahr dramatisch schiefgegangen war. „Der war der Schlechteste“, sagte Nagelsmann beim Blick zurück auf das 2:3 gegen die Türkei und das 0:2 in Österreich. Jetzt aber sei die Ausgangslage eine andere.

Lust auf Fußball

„Gerade ganz treffend“ sei das Beispiel der angeschlagenen Profis, die „sehr viele Minuten“ in den Beinen und „so ein paar Wehwechen“ hätten. „Wenn man ein Jahr zurückdenkt, glaube ich, das ist hypothetisch, dass unter Umständen einige vorher angerufen und gesagt hätten, ich habe ein bisschen Probleme, ich komme nicht, ich brauche meine Kraft für meinen Verein“, sagte Nagelsmann. „Und jetzt sind trotzdem alle da.“

Vor der Partie gegen Bosnien-Herzegowina an diesem Samstag (20.45 Uhr/RTL) in Freiburg, nannte Nagelsmann die Jungstars Jamal Musiala (München) und Florian Wirtz



Will mit seinem Team den Gruppensieg: Bundestrainer Julian Nagelsmann

DPA-BILD: ANSPACH

(Leverkusen), sowie Angelo Stiller (Stuttgart) und Robin Koch (Frankfurt). Angeschlagen ja, aber trotzdem hätten alle „Lust, zu trainieren und Lust, zu spielen“.

Mit diesen „spezielleren Voraussetzungen“ wird Nagelsmann in Freiburg und am folgenden Dienstag (20.45 Uhr/ZDF) in Budapest mehrere personelle Änderungen vornehmen. Durch die komfortable Gruppenkonstellation – Deutschland führt mit 10 Punkten vor den Niederlanden, Ungarn (beide 5) und Bosnien-Herzegowina (1) – kann er umso mehr Rücksicht nehmen auf den ein oder anderen mahnenden Vereinstrainer.

„Ich bin absolut bereit, in diesem Lehrgang auch gewisse Kompromisse einzugehen“, sagte Nagelsmann, er schob aber hinterher: „Das ist aber

der letzte Lehrgang, was auch jeder Vereinstrainer versteht.“ Im März geht es mit dem Viertelfinale der Nations League weiter (Gegner offen), im Sommer dann bestenfalls mit dem Finalturnier. Der Blick geht zudem Richtung WM-Qualifikation. Den Titel 2026 in Amerika hat Nagelsmann bereits vor Wochen als Ziel ausgegeben.

Freude verbreiten

„Da werde ich nicht anfangen, mit den Vereinstrainern zu diskutieren“, ob ein Spieler „60, 75, 45 Minuten oder gar nicht spielt“, sagte Nagelsmann. „Jetzt mache ich das gerne, weil ich auch Vereinstrainer war.“ Zudem gehe es im November um psychische Dinge für die Spieler: Der Bundestrainer nannte Vitamin-D-Mangel, kürzere Tage, Regen –

auch das werde er versuchen, zu berücksichtigen.

Bei aller Tristesse bleiben die Ziele unverändert. Die DFB-Auswahl solle an ihrem Selbstverständnis arbeiten, zu gewinnen. Auch unter widrigen Umständen wie im Oktober in Bosnien-Herzegowina (2:1) mit noch mehr Verletzten. Es falle immer wieder das Wort „Freude“, sagte Nagelsmann, das gelte für die Spieler, aber auch für das, was die Nationalmannschaft verbreiten wolle. Das gelte auch in politisch schwierigen Zeiten, wengleich Nagelsmann den Fußball in dieser Hinsicht nicht „zu groß“ machen wolle. Vielleicht könne man „dem ein oder anderen Politiker wieder ein Lächeln auf die Lippen zaubern mit zwei guten 90 Minuten, der zuletzt nicht so viel zu lachen hatte“.

Ruhiger Neustart mit speziellem Pferd

DRESSURREITEN Von Bredow-Werndl genießt Auszeit von „Höher, schneller, weiter“

VON MICHAEL ROSSMANN

TUNTENHAUSEN – Nach dem Ende der Dalera-Ära lässt es Jessica von Bredow-Werndl etwas ruhiger angehen. Mit ihrem neuen Pferd will sich die viermalige Dressur-Olympiasiegerin Zeit lassen. „Ich habe bis vor einigen Monaten gedacht, dass es dieses unmittelbare Anknüpfen mit dem nächsten Pferd braucht“, sagte von Bredow-Werndl, die ihre Goldstute Dalera in den sportlichen Ruhestand verabschiedet hat: „Aber ich habe mir jetzt ganz bewusst etwas Zeit zum Durchatmen genommen.“

Skandal-Video der Britin

Langfristig will sie freilich wieder vorne mitreiten und hat beim Neustart die Heim-WM 2026 im Blick. Und das könnte mit einem Pferd mit einer besonders interessanten Vorgeschichte gelingen.

Seit ein paar Wochen hat sie die Stute Kismet im Training, deren Ankunft für viel



Atmet mal durch: Jessica von Bredow-Werndl

BILD: IMAGO

Aufsehen gesorgt hat. Denn das neunjährige Pferd wurde bisher von einer langjährigen Konkurrentin geritten, der dreimaligen Olympiasiegerin Charlotte Dujardin. Und die hatte für einen Skandal gesorgt, der vor den Olympischen Spielen hochkam. Ein Video wurde öffentlich gemacht, in dem zu sehen ist, wie die britische Dressurreiterin auf das Pferd einer Schülerin mehrfach mit einer Peit-

sche einschlägt.

„Wir sind alle fassungslos“, kommentierte die achtmalige olympische Gold-Gewinnerin Isabell Werth die Bilder. Die Rekordreiterin kritisierte wie ihre Teamkollegin das Verhalten der britischen Reiterin, die seitdem suspendiert ist. „Wir waren geschockt und dann eigentlich nur noch wütend“, sagte von Bredow-Werndl bei einer Medienrunde in Paris.

Zwei der Pferde, die Dujardin bis zum Erscheinen des schockierenden Videos ritt, haben inzwischen den Stall gewechselt. Ihr EM-Pferd Imhotep wird jetzt von der Österreicherin Diana Porsche geritten. Und Kismet ist nun auf der Reitanlage Aubenhausen im Landkreis Rosenheim bei der Familie Werndl zu Hause.

Hoffnung auf Kismet

„Der Züchter und Besitzer Peter Belshaw hat einen neuen Reiter für dieses Pferd gesucht und ist auf uns zugekommen“, berichtete von Bredow-Werndl: „Die Zusammen-

arbeit mit Kismet ist für mich eine weitere Zukunftschance neben den anderen Pferden, die ich seit einigen Jahren ausbilde.“ Kismet ist eine besonders vielversprechende Hoffnung: Bei bisher vier internationalen Prüfungen kam die noch junge Stute mit Dujardin viermal auf Platz eins.

Von Bredow-Werndl will sich Zeit nehmen. „Ob wir im Sommer schon wieder auf der großen Bühne sind oder im Herbst oder im Winter, das lasse ich jetzt mal auf mich zukommen“, sagte sie mit Blick auf das kommende Jahr.

„Ich genieße es gerade, aus diesem höher, schneller, weiter einmal auszusteigen“, betonte die 38 Jahre alte Reiterin, die mit zweimal Doppel-Gold in Tokio und in Paris so erfolgreich war wie sonst niemand im deutschen Team. Die Dressur-Künstlerin sagt: „Ich hätte das alles vielmehr forcieren können, dass ich jetzt gleich mit dem nächsten Pferd in den Wettkampf einsteige, aber dieser Abstand für ein paar Monate tut mir gut.“

Drittes 1:0: Werder schlägt Jena

JENA/BREMEN/NBE – Die Fußballerinnen von Werder Bremen haben ein neues Lieblingsergebnis. Zum dritten Mal in Folge feierten die Schützlinge von Trainer Thomas Horsch einen 1:0-Sieg in der Bundesliga – diesmal bei Carl Zeiss Jena. Am Sonntagabend erzielte Innenverteidigerin Lara Schmidt in der 19. Minute nach einem Freistoß per Kopf das goldene Tor bei den Thüringerinnen. Zuvor hatten die Bremerinnen gegen die SGS Essen und Eintracht Frankfurt mit 1:0 gewonnen.

Werder-Coach Horsch hatte im Vergleich zum 1:0-Erfolg vor einer Woche gegen die SGS Essen auf zwei Positionen gewechselt. Für Juliane Wirtz, Schwester von Nationalspieler Florian Wirtz, und Reena Wichmann durften Tuana Mahmoud und Hanna Nemeth von Beginn an ran. Die aus Nordenham (Kreis Wesermarsch) stammende Mahmoud hatte gegen die SGS das entscheidende Tor erzielt. Nun köpft Schmidt im Stile einer Mittelstürmerin die Werder-Frauen ins Glück.

Rassismus: Fan droht Stadionverbot

LUCKENWALDE/DPA – Wegen einer rassistischen Beleidigung ist das Regionalliga-Spiel zwischen dem FSV Luckenwalde und Rot-Weiß Erfurt unterbrochen worden. Ein Zuschauer hatte den Erfurter Maxime Awoudja bei dem Spiel am Sonntag in der 50. Minute beschimpft. „Man sieht nach solchen Beleidigungen einfach rot“, sagte Awoudja bei „Ost-SportTV“.

Mit Hilfe der anderen Zuschauer wurde der Täter noch während des Spiels identifiziert und der Polizei übergeben. Ihm droht mindestens ein Stadionverbot. „Danke an alle, das man geholfen hat. Das ist wichtig, auch außerhalb des Fußballs, dass man ein Zeichen setzt“, sagte Awoudja. Der 26 Jahre alte schwarze Innenverteidiger traf gut zehn Minuten nach dem Vorfall zum Ausgleich. Am Ende gewann Erfurt 2:1.

Krawietz und Pütz düpierten Top-Duo

TURIN/DPA – Dank eines starken Auftritts hat das Tennis-Doppel Kevin Krawietz und Tim Pütz zum Auftakt der ATP Finals überrascht. Das Davis-Cup-Duo besiegte im ersten von drei Gruppenspielen in Turin verdient die an ein gesetzte Marcelo Arevalo und Mate Pavic mit 6:3, 6:4.

Auch dank starker Returns gelang den beiden ein erfolgreicher Einstand in das Jahresendturnier der acht besten Paarungen der Saison. Das deutsche Doppel peilt bei seiner ersten gemeinsamen Teilnahme bei den ATP Finals den ersten oder zweiten Platz in der Vorrundengruppe und den damit verbundenen Einzug ins Halbfinale an.

FC St. Pauli erfreut starker Start

HAMBURG/DPA – Einen Tag nach dem Start der Verkaufsphase der Genossenschaft des FC St. Pauli haben bereits 6650 Mitglieder Anteile erworben. Der Wert der verkauften Anteile lag bei mehr als 8,65 Millionen Euro. Das Ziel des Bundesligisten ist es, durch den im deutschen Profifußball bislang einzigartigen Finanzierungsweg 30 Millionen Euro einzunehmen. Anteile an der „Football Cooperative Sankt Pauli eG“ können seit Sonntag erworben werden. Die vom Verein gegründete Genossenschaft FCSP eG wird sich mehrheitlich an der Stadiongesellschaft beteiligen, die Anteilseigner werden somit Mitbesitzer am Millerntor-Stadion. Pro Anteil müssen Interessierte 850 Euro zahlen, davon sind 100 Euro Gebühren.

Ex-Clubchef in Türkei verurteilt

ISTANBUL/DPA – Der ehemalige Chef des türkischen Clubs Ankaragücü ist wegen seiner brutalen Attacke auf einen Schiedsrichter im vergangenen Dezember verurteilt worden. Das Gericht habe eine Haftstrafe von drei Jahren und sieben Monaten gegen Faruk Koca wegen vorsätzlicher Körperverletzung verhängt, berichtete die staatliche Nachrichtenagentur Anadolu. Zudem sei eine sechsmonatige Haftstrafe wegen Bedrohung und eine weitere fünfmonatige Haftstrafe auf Bewährung erteilt worden. Auch gegen drei weitere Beteiligte wurden Haftstrafen verhängt.

Anfang Dezember 2023 schlug nach dem Spiel zwischen MKE Ankaragücü und Çaykur Rizespor Ankaragücüs Präsident Koca dem Schiedsrichter nach dem Abpfiff mit der Faust ins Gesicht.

FUßBALL

Bundesliga Männer

FC Augsburg - 1899 Hoffenheim	0:0
VfB Stuttgart - Eintracht Frankfurt	2:3
1. FC Heidenheim 1846 - VfL Wolfsburg	1:3
1. Bayern München	10 33:7 26
2. RB Leipzig	10 15:5 21
3. Eintracht Frankfurt	10 26:16 20
4. Bayer Leverkusen	10 21:16 17
5. SC Freiburg	10 13:11 17
6. Union Berlin	10 9:8 16
7. Borussia Dortmund	10 18:18 16
8. Werder Bremen	10 17:21 15
9. M'gladbach	10 15:14 14
10. FSV Mainz	10 15:14 13
11. VfB Stuttgart	10 19:19 13
12. VfL Wolfsburg	10 19:18 12
13. FC Augsburg	10 13:20 12
14. 1. FC Heidenheim 1846	10 13:15 10
15. 1899 Hoffenheim	10 13:19 9
16. FC St. Pauli	10 7:12 8
17. Holstein Kiel	10 12:25 5
18. VfL Bochum	10 10:30 2

Champions League Europa League
Conference League Relegation Absteiger
Freitag, 22. November München - Augsburg (20.30 Uhr). Samstag, 23. November Leverkusen - Heidenheim, Stuttgart - Bochum, Dortmund - Freiburg, Hoffenheim - Leipzig, Wolfsburg - Berlin (alle 15.30 Uhr), Frankfurt - Bremen (18.30 Uhr). Sonntag, 24. November Kiel - Mainz (15.30), Mönchengladbach - St. Pauli (17.30 Uhr).

ERGEBNISSE

TENNIS

ATP Finals in Turin, Gruppe Ilie Nastase Taylor Harry Fritz (USA) - Daniil Medwedew (AIN) 6:4, 6:3, Jannik Sinner (Italien) - Alex de Minaur (Australien) 6:3, 6:4.

FUßBALL

Frauen, Bundesliga, 9. Spieltag Carl Zeiss Jena - Werder Bremen 0:1. Männer, 3. Liga, 14. Spieltag VfB Stuttgart II - SpVgg Unterhaching 3:2.



Hat sich im deutschen Rückraum etabliert: Marko Grgic

DPA-BILD: MARCO WOLF

Im DHB-Team passt Mischung

HANDBALL Nationalmannschaft blickt auf gutes Jahr zurück und will forsch bleiben

VON ERIC DOBIAS

ANKARA – Nachdem sich bei Alfred Gislason die erste Aufregung über den fehlerhaften Schlussakkord der deutschen Handballer gelegt hatte, zog der Bundestrainer am Ende eines von Olympia-Silber gekrönten Länderspieljahres ein positives Fazit. „Auch wenn wir heute nicht gut gespielt haben, fand ich, war das ein sehr gutes Jahr der Mannschaft. Bei der EM daheim und den Vorbereitungsspielen im Juli sowie bei den Olympischen Spielen selbst waren sehr gute Entwicklungen zu sehen“, sagte Gislason nach dem glanzlosen 36:29-Sieg in der Türkei.

Rang vier bei der Heim-EM, Platz zwei bei den Sommer-Spielen und im Herbst zwei Siege zum Auftakt der EM-Qualifikation sind Beleg für die erfolgreiche Arbeit, die im Januar bei der Weltmeisterschaft fortgesetzt werden soll. „Wir wollen uns nicht auf dem ausruhen, was wir erreicht ha-

ben“, verkündete Senkrechstarter Renars Uscins die Marschroute.

Umbruch gelungen

Der U21-Weltmeister ist einer der großen Gewinner der zurückliegenden zwölf Monate und mittlerweile ebenso eine feste Größe in der DHB-Auswahl wie Sebastian Heymann. Weitere junge Akteure wie Torwart David Späth und Rückraumspieler Marko Grgic haben sich ebenfalls etabliert oder sind – wie im Fall von Nils Lichtlein und Justus Fischer – auf dem Weg dazu.

Im Verbund mit gestandenen Kräften wie Weltklasse-Torwart Andreas Wolff, Kapitän Johannes Golla und den derzeit verletzten Rückraumspielern Juri Knorr und Julian Köster ergibt das eine vielversprechende Mischung für die Zukunft. „Wir haben ein funktionierendes Team, das unaufgeregert auf manche Ausfälle reagiert und die Woche konzent-

riert durchgezogen hat“, lobte der neue Sportvorstand Ingo Meckes.

Das soll sich auch bei der kommenden WM auszahlen. „Wir werden jetzt die beiden EM-Qualifikationsspiele analysieren und dann die weiteren Spiele der Vereine im November und Dezember beobachten. Den WM-Kader werden wir so spät wie möglich nominieren“, verkündete Gislason den Zeitplan bis zur Endrunde in Dänemark, Kroatien und Norwegen.

Türkei-Spiel als Warnung

Insbesondere der Auftritt am vergangenen Sonntag in Ankara dürfte den Bundestrainer intensiver beschäftigen. Ohne die verletzten Stammkräfte Knorr, Köster, Golla und Christoph Steinert, der mit einem Mittelhandbruch einige Wochen ausfällt, ging vor allem in der Abwehr einiges schief. „Das Spiel war Gold wert, denn man hat gesehen, was passiert, wenn es nicht

läuft“, sagte Rückraum-Ass Uscins.

Das sollte eine Mahnung sein. Schließlich möchte die DHB-Auswahl nicht wieder acht Jahre auf eine Medaille bei einem Großturnier warten müssen wie zuletzt. Mit Rang zwei bei den Sommerspielen wurde nicht nur die seit Olympia-Bronze 2016 anhaltende Durststrecke beendet, sondern nach dem Willen der Verantwortlichen auch eine neue Erfolgsära eingeläutet.

„Die Jungs haben viele Erfahrungen gesammelt und viel fürs Selbstvertrauen getan. Unsere langfristige Planung ist auf die WM 2027 gerichtet, mit dem Aufbau der Mannschaft, die dann zweieinhalb Jahre mehr Erfahrung gesammelt hat. Wir hoffen, dass wir dann eine richtig gute Mannschaft ins Rennen schicken können“, sagte Gislason und fügte zuversichtlich hinzu: „Wir sind auf einem guten Weg für die Heim-WM 2027 und auch bis dahin erfolgreich zu sein.“

Bremerhaven trifft auf Schwedens Meister

EISHOCKEY Pinguins spielen Dienstagabend im Champions-League-Achtelfinale

VON HAUKE RICHTERS

BREMERHAVEN – An diesem Dienstag (19.30 Uhr) spielen die Fischtown Pinguins aus Bremerhaven in der heimischen Eisarena am Wilhelm-Kaisen-Platz im Achtelfinal-Hinspiel der Champions League gegen den schwedischen Eishockey-Meister Skelleftea AIK. Die beiden Mannschaften hatten sich jüngst in der Gruppenphase des Wettbewerbs gegenüberstanden, dabei gewann Skelleftea in eigener Halle mit 3:2 nach Verlängerung.

Da die Bremerhavener um Trainer Alexander Sulzer die Gruppenphase (alle 24 Teilnehmer wurden in einer großen Tabelle geführt) auf Rang elf beendeten und Skelleftea



Jan Urbas (rechts, hier im DEL-Spiel gegen Düsseldorf) spielt mit den Bremerhavenern um den Einzug ins Champions-League-Viertelfinale.

BILD: IMAGO

Sechster wurde, treffen die beiden laut dem Wettbewerbsformat nun wieder aufeinander (im Achtelfinale spielt der

Erste gegen den 16., der Zweite gegen den 15., der Dritte gegen den 14. und so weiter). Das Rückspiel im nordschwedi-

sehen Skelleftea (75 000 Einwohner) findet am Dienstag, 19. November, statt. Der Sieger aus Hin- und Rückspiel trifft im Viertelfinale auf den Gesamtsieger des Achtelfinalduells Lausanne HC - Servette Genf (beide Schweiz).

Neben den Bremerhavenern hatten auch die beiden anderen Mannschaften aus der Deutschen Eishockey Liga (DEL) das Achtelfinale des Europapokal-Wettbewerbs erreicht. Der deutsche Meister Eisbären Berlin trifft auf den englischen Vertreter Sheffield Steelers, die Straubing Tigers messen sich dem Schweizer Club Lions Zürich. In der DEL geht es für die Bremerhavener an diesem Freitag (19.30 Uhr) mit einem Auswärtsspiel bei den Kölner Haien weiter.

Podcast: Beim VfB geht's voran

OLDENBURG/LBL – Durchatmen beim VfB Oldenburg: In einem lange Zeit sehr zähen und von Nervosität geprägten Abstiegsduell mit Eintracht Nordstedt hat der Fußball-Regionalligist mit 2:0 (0:0) gewonnen und in der Tabelle einen kleinen Sprung von Platz 18 auf 16 gemacht. In der neuen Folge „Nordwestkurve - der VfB-Podcast“ sprechen die NWZ-Redakteure Lars Blancke und Julian Reusch über eine Entwicklung in den vergangenen Wochen, die Mut macht im Abstiegskampf. Was sind die Gründe dafür, dass der VfB nur eine der vergangenen fünf Partien verloren hat? Wer überzeugt? Was fehlt der Mannschaft trotzdem noch? Und wie geht es in den kommenden Wochen bis zur Winterpause weiter?

Die neue Folge ist ab sofort online kostenlos zu hören unter www.nwzonline.de/podcasts sowie auf allen bekannten Plattformen wie Spotify, Apple Podcasts, Google Podcasts, Amazon Music und Deezer.



Diesen Podcast können Sie auch direkt in der ePaper-App mit dem Podcast-Player hören.

Alcaraz patzt zum Auftakt in Turin

TURIN/DPA – Der spanische Tennisstar Carlos Alcaraz hat zum Auftakt der ATP Finals eine böse Überraschung erlebt. Sein erstes Gruppenspiel gegen den Norweger Casper Ruud verlor der Wimbledon- und French-Open-Champion in Turin nach einem enttäuschenden Auftakt und einem Leistungseinbruch im zweiten Satz mit 1:6, 5:7. Damit gerät der Spanier unter Druck und muss um seine Halbfinal-Teilnahme beim Saisonfinale bangen.

Alcaraz, der zuletzt beim Masters-1000-Event in Paris unerwartet im Achtelfinale gescheitert war, leistete sich insgesamt zu viele leichte Fehler.

Lewandowski und Yamal fallen aus

BARCELONA/DPA – Torjäger Robert Lewandowski und Jungstar Lamine Yamal vom spanischen Spitzenreiter FC Barcelona müssen verletzungsbedingt eine Pause einlegen und fallen für die anstehenden Länderspiele aus. Lewandowski klagt über Probleme im Lendenwirbelbereich und muss etwa zehn Tage aussetzen, wie Barça mitteilte. Bei Yamal wurde eine Syndesmoseverletzung am rechten Knöchel festgestellt. Seine Ausfallzeit beträgt zwischen zwei und drei Wochen.

Die große Weihnachtsaktion 2024



Kindern im Nordwesten helfen

Ziel ist es, das Schutzengel-Huus in Remels/Uplengen finanziell zu unterstützen. Die Betreuung von Kindern, die intensivmedizinisch gepflegt werden müssen, ist sehr kostenintensiv. Der Unterhalt des Schutzengel-Huus' ist über die Pflegesätze geregelt. Alles, was darüber hinaus geht, muss durch Spenden finanziert werden. Die Eltern haben dadurch keinerlei Zusatzkosten.

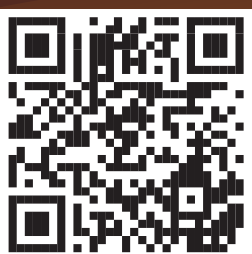
Hintergrund ist, dass es allein der Initiative der Diakonie Hesel-Jümme-Uplengen und des Fördervereins „Schutzengel-Huus“ zu verdanken ist, dass eine Versorgungslücke zwischen Klinik und häuslicher Pflege geschlossen werden konnte.

Partner der NWZ-Weihnachtsaktion sind alle Institutionen, Vereine und Gruppen im Oldenburger Land und in Ostfriesland, die betroffene Familien und das Schutzengel-Huus unterstützen wollen.

SPENDENKONTEN

LZO: IBAN DE05 2805 0100 0000 4001 84

OLB: IBAN DE77 2802 0050 1448 4885 01



Auskünfte: Nordwest-Zeitung
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg,
0441 - 99 88 20 70, hans.begerow@NWZmedien.de

[NWZonline.de/weihnachtsaktion](https://www.nwzonline.de/weihnachtsaktion)

NWZ
Online

„Aktenzeichen XY“: Trauer um Peter Nidetzky



Prägte die Fernsehsendung „Aktenzeichen XY ... ungelöst“: der österreichische Journalist Peter Nidetzky

ARCHIVBILD: HERMANN ROTH/ZDF/DPA

WIEN/DPA – Der aus der Fernsehsendung „Aktenzeichen XY ... ungelöst“ bekannte österreichische Journalist und Moderator Peter Nidetzky ist tot. Das teilte die Partei ÖVP mit – Nidetzky war der Schwiegervater von ÖVP-Chef und Kanzler Karl Nehammer. Zuvor hatte die „Kronen Zeitung“ berichtet. Nidetzky wurde 84 Jahre alt. Mehr als 30 Jahre lang prägte er von 1972 an „Aktenzeichen XY ... ungelöst“ mit.

In der Fahndungssendung spielt die Mithilfe der Zuschauer bei der Suche nach Tatverdächtigen eine entscheidende Rolle. Jahrzehntlang waren dabei auch die Schweiz und Österreich feste Schauplätze für Fälle. Wenn die von Eduard Zimmermann (1929-2009) erdachte und moderierte ZDF-Sendung in das Studio in Wien schaltete, war Nidetzky zur Stelle. Sein Schweizer Gegenstück war der TV-Moderator Konrad Toenz (1939-2015).

Seit 1967 sind mehr als 600 Folgen von „Aktenzeichen XY ... ungelöst“ ausgestrahlt worden. Seit dem Ausstieg des Schweizer Fernsehens und des ORF sind die regelmäßigen TV-Schalten entfallen, damit verschwand 2002 auch Nidetzky aus dem Format.

Ein halbes Jahrhundert „3nach9“

50. GEBURTSTAG Persönliche Geschichten und Begegnungen prägen Deutschlands dienstälteste TV-Talkshow

VON HELEN HOFFMANN

BREMEN – Es geht um Menschen und ihre Geschichten. Seit 50 Jahren bringt die Fernsehtalkshow „3nach9“ von Radio Bremen verschiedene Persönlichkeiten miteinander ins Gespräch. Damit ist die monatliche Sendung Deutschlands dienstälteste Talkshow im TV-Programm (Erstausstrahlung am 19. November 1974). Die Nachrichtenagentur dpa hat vor dem runden Geburtstag mit dem Moderations-Duo gesprochen und gibt Einblicke in eine Sendung mit dem Motto „Unterhaltung zum Mitdenken“.

■ GESPRÄCHSFÜHRUNG

Viele Gäste der Fernsehtalkshow sind überregional bekannt, andere nicht. Ziel sei, zu zeigen, was für ein Mensch der Gast ist, sagt Giovanni di Lorenzo, der „3nach9“ gemeinsam mit Judith Rakers moderiert. „Wir versuchen, eine Atmosphäre zu erzeugen, in der man auch bereit ist, sich zu öffnen und etwas zu erzählen“, erklärt Rakers. „Wir haben tolle Persönlichkeiten zu Gast, die schon oft befragt wurden in Einzelinterviews – bei uns treffen sie aufeinander und kommen auch miteinander ins Gespräch. Dadurch ergibt sich oft ein besonderer Zauber.“

Dass sie die Gäste anders befrage als ihr Kollege, sei hilfreich. „Wir beide sind unterschiedlich, die Gäste sind unterschiedlich und alles zusammen ist das Gesamtkonzept.“ Aus Sicht der Medienforscherin Prof. Joan Kristin Bleicher von der Universität Hamburg gehört die persön-



Feiern 50 Jahre „3nach9“: die Moderatoren der Bremer Talkshow, Giovanni di Lorenzo und Judith Rakers DPA-ARCHIVBILD: SCHULDT

che und flexible Gesprächsführung zum Erfolgsrezept der Sendung. Diese könne den Eindruck erzeugen, dass Zuschauerinnen und Zuschauer selbst an der Talkshow teilnehmen.

■ BESONDERE ERINNERUNGEN

Manche Gespräche hallen bei den Gastgebern lange nach. „Es sind immer die Gäste, die einen emotional berühren“, sagt di Lorenzo. Das sei etwa bei der Krankenpflegerin und Poetry-Slammerin Leah Weigand mit ihrem Gedicht über die schlechten Bedingungen in der Pflege so gewesen. „Fast alle saßen da und mussten mit den Tränen kämpfen, ich auch“, erinnert er sich. „Die wusste ja, wovon sie redet.“

Bei Rakers gehört das Gespräch mit dem Onkologen und Krebsforscher Wolfram Gössling zu jenen, die sie besonders berührten. Der Arzt, der zahlreiche Krebspatienten behandelte, bekam selbst eine

niederschmetternde Diagnose.

■ VORGABEN

Für seine Gespräche hat das Moderations-Duo nach eigenen Angaben kaum Einschränkungen. Manchmal komme es vor, dass ein Prominenter nicht über sein Privat- oder Liebesleben sprechen möchte. „Und das ist auch in Ordnung, das Persönlichkeitsrecht ist geschützt in Deutschland“, erklärt Rakers.

Di Lorenzo erzählt, dass es beim Besuch des Bundeskanzlers Olaf Scholz (SPD) und beim CDU-Chef Friedrich Merz keine Vorgaben gab. „Beide haben sich davor gehütet, uns vorher irgendwelche Wünsche oder No-Gos durchzugeben. Es gab auch keine inhaltlichen Absprachen.“

■ REKORDE UND GRÜNDE ZU FEIERN

Neben dem 50. Geburtstag der Sendung kann das Team

auf weitere Rekorde blicken. Giovanni di Lorenzo moderiert die Talkshow seit dem Jahr 1989 und hat bisher keine einzige Sendung verpasst. „Niemand fängt an und denkt, dass er nach 35 Jahren noch dabei ist“, sagt der Journalist, der auch Chefredakteur der Wochenzeitung „Die Zeit“ ist. Die Journalistin, Autorin und Unternehmerin Judith Rakers ist seit 14 Jahren Gastgeberin von „3nach9“ – keine andere Moderatorin der Talkshow war länger dabei.

Über ein halbes Jahrhundert „3nach9“ freuen sich beide sehr. „Ich glaube, das ist ein großes Kompliment an unser Team und an die Sendung, dass die Zuschauerinnen und Zuschauer uns immer noch treu sind“, sagt Rakers. Den 50. Geburtstag feiert „3nach9“ am kommenden Freitag, 15. November, 22 Uhr (unter anderem im NDR/Radio Bremen-Fernsehen), mit einer Live-Sendung. In der Jubiläumssendung zu Gast sind die ehemalige „3nach9“-Moderatorin und Ärztin Marianne Koch, EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen, die Schauspielerin Iris Berben, der Schauspieler und Schriftsteller Joachim Meyerhoff, die Sängerin Sarah Connor und Lasse Stolley, der im Zug lebt. Der Name der Sendung entstand übrigens, weil die Talkshow ursprünglich mit drei Moderatoren um kurz nach neun Uhr abends gezeigt wurde.

■ FEEDBACK UND SELBSTKRITIK

Nach jeder Sendung gibt es eine Runde, in der die Redaktion und das Moderations-

Team über die jüngste Talkshow sprechen. Gelernt haben die beiden nach eigenen Angaben viel bei „3nach9“. Eine wichtige Erkenntnis für di Lorenzo war demnach: „Es kommt nicht darauf an, dass du dich mit einer besonders schlaun Frage selbst inszenierst, sondern darauf, dass der Gast möglichst viel von sich preisgibt. Diesem Ziel müssen sich Tonlage und Inhalt der Fragen unterordnen.“

Rakers lernte, mit verschiedenen Persönlichkeiten umzugehen und sich im Gespräch auf die eigene Neugier zu verlassen. „Ich habe mich anfangs zu viel vorbereitet“, erzählt sie. „Ich hatte auf jede Frage, die ich dem Gast gestellt habe, eigentlich schon die Antwort.“

■ DIE ZUKUNFT

Die Medienforscherin Bleicher von der Universität Hamburg geht davon aus, dass das Interesse von Zuschauerinnen und Zuschauern am Leben und den Meinungen anderer Menschen nicht nachlassen wird. „Gerade die häufig wenig authentische Selbstinszenierung von Prominenten in sozialen Medien steigert das Bedürfnis nach Authentizität in direkten Gesprächen“, sagt die Wissenschaftlerin. Da sich die Themen, Gäste und Gespräche den aktuellen Entwicklungen anpassen, könne „3nach9“ ein Publikum finden und binden.

Wie lange der 65-jährige Giovanni di Lorenzo und die 48 Jahre alte Judith Rakers die Talkshow noch moderieren werden, ist unklar. „Das wissen nur Gott und vor allen Dingen die Redaktion von 3nach9“, sagt di Lorenzo.

IMKEN

Erlebnisreiche Winterreisen

- 7 Tage Tegernsee 16.-22.2.
- 6 ÜN/HP im 3*-Hotel Bellevue, Bad Wiessee • geführte Ausflüge Tegernsee, Mittenwald-Garmisch, Schliersee-Spitzingsee • Destillier-Besichtigung • Kurtaxe • ... 938,-
- 8 Tage Allgäu 9.-16.2.
- 7 ÜN/HP im 3*-Hotel Sommerau, Buchenberg • geführte Ausflüge Westallgäu & Lindau, Oberallgäu & Oberstdorf, Ostallgäu & Wieskirche • Eintritt Residenz Kempten • 1178,-
- 8 Tage Berchtesgadener Land 27.1.-3.2.
- 7 ÜN/HP im 4*-Alpenhotel Fischer, Berchtesgaden • geführte Rundfahrt Salzkammergut • Führung Berchtesgaden • Pferdeschlitzenfahrt Wildfütterung • Kurtaxe • 1089,-
- 8 Tage Kitzbüheler Alpen 22.-29.3.
- 7 ÜN/HP im 4*-Hotel Metzgerwirt/Kirchberg • geführte Ausflüge Wilder Kaiser, Kitzbühel & Hohe Salve inkl. Gondelfahrt, Hohe Tauern & Zell am See • Kurtaxe • .. 1128,-
- 6 Tage Schweiz – mit Glacier- u. Bernina-Express 2.-7.3.
- 5 ÜN/HP in Hotels der guten Mittelklasse • Glacier-Express Brig-Chur 2. Kl. mit Mittagessen • Bernina-Express Chur-Tirano 2. Kl. • Stadtführung Zermatt • 1268,-

Reisen im SETRA-Luxusreisebus - Preise p. P. im Doppelzimmer - Ausflüge inklusive!
(Einzelzimmer noch verfügbar bei Allgäu und Schweiz)

Buchung in Ihrem Reisebüro oder direkt bei uns. www.imken.de
IMKEN touristik • 26215 Wiefelstede • Kleiberg 2 • 04402-96880

Familienanzeigen

Herzlicher Dank an die Ersthelfer aus Steinfeld

Nach dem Unfall am 29.09.2024 auf der Kroger Straße / B214: Wir danken den Steinfeldler Anwohnern und Helfern, die sofort zur Stelle waren und uns mit ihrer schnellen und selbstlosen Unterstützung beistanden.

Erika Speckels

Zu Deinem 85. Geburtstag wünschen wir Dir alles Liebe und Gute

Walter
Birgit und Ralf
Sandra und Jörg
Claudia und Andreas
mit Tamina
Stefan

In stillem Gedenken und mit schwerem Herzen nehmen wir Abschied von

Dipl. Ing. Menno Jelten

* 4. Mai 1934 † 7. November 2024

Seine Frau und Familie standen stets über allem, waren ihm Erfüllung und höchstes Glück. Das Leben gestaltend war er ein immer interessierter und wacher Geist, engagiert in Wirtschaft, Politik, Vereinen und Ehrenämtern.

In Liebe und Dankbarkeit:
Kai mit Björn, Berit, Karsten, Lias, Lara und Theo
Eike
Lutz und Alexandra
Anneliese
Wolfgang und Angelika

Jahnstraße 15a, 26954 Nordenham

Die Trauerandacht findet im engsten Familienkreis statt.

Wir informieren Sie gern!
+49 30 311777-842 · globalprotector@wwf.de

Online kondolieren auf nordwest-trauer.de

GEMEINSAM WERTVOLLE LEBENSRAUME BEWAHREN

WWF.DE/PROTECTOR



So ging ich jeden Tag, Schritt für Schritt. Der Himmel über mir in herrlichem Blau. Mein Blick über die Wiesen in sattem Grün. Doch die Schritte wurden kleiner und so schließt sich der Lebensweg.

Nach einem erfüllten Leben ist unser lieber Papa, Opa und Uropa im Alter von 91 Jahre sanft eingeschlafen.

Kurt Bahlmann

* 5. Juni 1933 † 8. November 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

**Maike und Helfried Wulf
Sylke und Thomas Bahlmann
Imke und Frank Ölrichs**

In jedem von uns lebt ein Teil von Dir:

**Bernd und Saskia mit Eske und Tjark
Sonja und Lutz mit Elisa
Florian und Kathy mit Dean
Finja und Jan mit Enno
Marko und Hanna mit Emil
Kai und Thalke mit Bent
Nico und Ivesa
Tammo und Nicole
sowie alle Angehörigen**

Traueranschrift: Sylke Bahlmann,
An der Rampe 7, 26969 Butjadingen

Die Trauerandacht und Beisetzung findet im engsten Kreise statt.

Von dem Menschen den wir geliebt haben,
wird immer etwas zurück bleiben,
etwas von seinen Träumen,
etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben,
alles von seiner Liebe.

Hans-Hermann Brokmann

* 3. März 1958 † 5. November 2024

In Liebe lassen wir Dich gehen:

**Deine Annemarie
Diene Jungs und Deerns
Anke**

**Hergen und Nina
mit Lev und Yva Linn**

Traueranschrift: 26345 Grabstede, Theilenmoorstr. 13

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Kreis statt.

Bestattungen Hobbie, Zetel



Ein Mensch der uns verlässt, ist wie eine Sonne die versinkt. Aber etwas von ihrem Licht bleibt immer in unserem Herzen zurück.

Anneliese Schwengels

* 06.04.1939 † 15.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit:

**Gudrun Meinen
Sandra Meinen**

Traueranschrift: Dreibergerstr.33, 26160 Bad Zwischenahn
Die Beisetzung hat in aller Stille stattgefunden.

Unsere liebe Kollegin

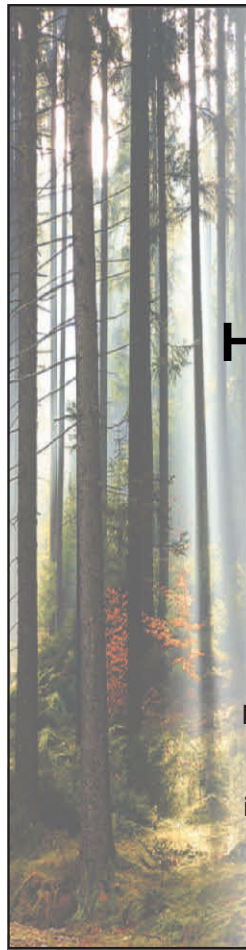
Gösta Wallrafe

ist am 06.11.2024 verstorben.

Nachdem wir lange mit ihr gehofft haben, macht uns ihr plötzlicher Tod fassungslos.

Wir trauern mit Ihrer Familie um einen lebenswerten Menschen.
Sie wird uns immer unvergessen bleiben.

Deine Kolleginnen und Kollegen vom
BZN Hagebaumarkt Broke GmbH&Co. Kg



*Er ist so gern geradelt,
durch Feld, Wald und Flur
Nun ist er heimgegangen,
zum Schöpfer der Natur.*

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen, von meinem lieben Mann, unserem Vater Schwiegervater, Opa und Uropa

Hermann Frerichs

* 10. Oktober 1940
† 7. November 2024

**Deine Monika
Anja und Jens
Ina
Daina**

Enkel und Urenkel

26340 Zetel, Westerende 15

Die Trauerandacht zur Einäscherung findet statt am Donnerstag, den 14. November 2024 um 14 Uhr in der Sankt-Martins-Kirche zu Zetel.

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreis statt.

Bestattungen Hobbie, Zetel

Marie Schilling

* 25.06.1929 † 04.11.2024



In Gedenken

**Angelika, Brigitte und Dierk
Kim und Nico und
Marley**

Eine liebe Seele lässt uns etwas da, wenn sie geht:
Eine kleine, helle Blume pflanzt sie in unseren Herzen
und wenn es an der Zeit ist, öffnet sich diese und
schenkt uns Blüte für Blüte Erinnerungen
an einen wunderbaren Menschen.

Wir trauern um unseren Freund und
langjährigen Wegbegleiter

Volker Helms

* 15. September 1948 † 18. Oktober 2024

Hermann, Klaus, Günter, Peter
Danke für Alles.

Wir trauern um

Johann Frerichs

* 1. Juli 1931 † 2. November 2024

Seit Gründung des Ortsverein Ekern im Jahre 1970, war Johann für 10 Jahre, als Bezirksvertreter bis 1980 tätig. Auch bei der Organisation zur 700-Jahr-Feier hat er mitgewirkt. Er wird uns allen in guter Erinnerung bleiben und wir werden seiner stets in Ehren gedenken. Unser Mitgefühl gilt seinen Töchtern und deren Familien

Ortsverein Ekern e.V.
Klaus Warnken
1. Vorsitzender

Entzünden Sie
ein Licht für einen
geliebten Menschen.

Kostenlos auf nordwest-trauer.de

In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von

Rolf-Dieter Kutzky

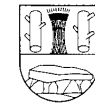
* 1. Oktober 1941 † 18. Oktober 2024

Alle die ihn gerne haben.

Großenkneten, im November 2024

Die Trauerandacht findet statt am Dienstag, dem 19.11.2024, um 13 Uhr in der Marienkirche zu Großenkneten.

Die Urnenbeisetzung ist später im Friedwald Hasbruch
Bestattungen Wilkens, Großenkneten



Wir trauern um unseren ehemaligen Kollegen

Rolf-Dieter Kutzky

Rolf-Dieter Kutzky war vom 01.10.1964 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand am 30.09.2005 bei der Gemeinde Großenkneten beschäftigt. Er übernahm die Tätigkeiten als Sachbearbeiter im Haupt- und Personalamt.

Am 01.10.1989 konnte Rolf-Dieter Kutzky sein 25-jähriges Arbeitsjubiläum und am 01.10.2004 sein 40-jähriges Arbeitsjubiläum im öffentlichen Dienst feiern.

Rolf-Dieter Kutzky war ein sehr zuverlässiger und geschätzter Kollege, der seine Aufgaben stets mit großem Pflichtbewusstsein erfüllt hat. Er war ein überaus verantwortungsbewusster und hilfsbereiter Mensch, den wir sehr anerkannt haben.

Wir bewahren die Erinnerung an Rolf-Dieter Kutzky in Dankbarkeit.

Gemeinde Großenkneten

Thorsten Schmidtke
Bürgermeister

Nadine Ernst
Personalratsvorsitzende

Niemals geht man so ganz.
Irgendwas von Dir bleibt hier
und hat seinen Platz immer bei uns.

Elfriede Carstens

geb. Töben
* 27. 6. 1932 † 8. 11. 2024



In stiller Trauer
nehmen wir Abschied:

**Sabine Carstens
Ralf Carstens
und Familie**

26345 Bockhorn, Fasanenweg 19

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Bestattungsinstitut Reinders, Bockhorn

Wir haben unseren Freund und Mittelpunkt unserer Nachbarschaft verloren.

Thomas "Tom" Schwalm

*26.02.1956 † 26.10.2024

Wir behalten dich in unseren Herzen und trauern mit Uli und den Kindern.

**Traudi & Udo, Carola & Kai, Tanja & Dierk, Therese,
Britta & Andre, Kirsten & Thomas, Sabine & Andreas,
Sylvia & Gerold, Elena & Juri, Ursula & Bernhard**

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

Ingrid Rode

*20.05.1936 † 22.09.2024

In stiller Trauer

Enno Rode
Dietke Harbodd & Peter Ferlemann
Martina Nöske, geb. Wemmie
und Familie
Philip Rode und Familie
Simon Rode und Familie
Maike Schenk, geb. Harbodd
und Familie

Die Trauerfeier mit anschl. Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 16.11.2024 um 14 Uhr in der Friedhofskapelle auf Wangerooge statt.
Anschließend Kaffeetafel im Haus Zum Damenpfad, Peterstr. 27

Du wirst uns unendlich fehlen!

Der Platz in der Mitte unserer Familie ist leer, aber durch die unzähligen schönen Erinnerungen mit Deinem Bild, Deiner Wärme, Deinem Lachen und Deinem Verständnis gefüllt.

Hanna Dierks

geb. Siemen

* 11. März 1934 † 7. November 2024

Wir werden Dich nie vergessen:

- Heidi
- Nicola und Hauke
- mit Enny-Malin und Jonathan
- Theis
- Rainer und Patricia
- Anjelina und Kevin mit Karlo
- Malevia und Finn
- Luca
- Jürgen und Anne
- Neelo und Tara mit Lio
- Saskia

Kondolenzanschrift: Familie Dierks c/o Trauerhilfe Jens Reese, Hamburger Straße 18, 26215 Wiefelstede

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Der Tod trennt – der Tod vereint.

Aenne und Hans Lüschen

* 5.5.1942 † 7.11.2024 * 8.1.1936 † 24.10.2024

- Dirk und Martina
- Jens und Kirstin
- Frank und Andrea
- Marie, Henrike, Jelke, Tilo, Tjorven und Finjas

Traueranschrift:
Dirk Lüschen, Bei der Landwehr 10, 26180 Rastede

Die Trauerandacht findet am Donnerstag, den 14. November 2024 um 13.30 Uhr in der St. Ulrichs-Kirche in Rastede statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.



Fred Janßen

Ich bin durch die Welt gegangen, und die Welt ist schön und groß, und doch zieht mein Verlangen mich weit von der Erde los.

Eleonore Fürstin Reuß



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, unserem Schwager, Onkel und Vetter

Herbert Weber

* 2. Oktober 1924 † 7. November 2024

- Hartmut und Sabine
- Ute und Eckehard
- Siglinde und Hermann
- Holger und Pamela
- Deine sechzehn Enkelkinder
- und zwanzig Urenkel
- sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Hartmut Weber
Mozartstraße 1a, 26689 Augustfehn

Die Trauerandacht findet am Samstag, den 16. November 2024, um 10.30 Uhr in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Augustfehn statt. Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof Augustfehn II.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir in Herberts Sinne um eine Spende für die Arbeit der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Augustfehn, IBAN DE07 2856 2297 0555 5558 16, Raiffeisen-Volksbank eG Uplengen.

Johann Jürgens Bestattungen

NACHRUF

Am 30.10.2024 ist unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gerda Heinen (geb. Peters)

im Alter von 95 Jahren friedlich von uns gegangen

Mit ihrer herzlichen Art und unermüdlichen Liebe war sie für uns eine Quelle der Freude und des Trostes. Geboren am 22.03.1929, lebte sie ein erfülltes Leben voller Güte und Fürsorge. Sie hinterlässt Spuren, die nie verblassen werden. Wir werden ihre Geschichten und besonders ihr Lächeln für immer in unseren Herzen tragen. Liebe Ur- O- Mama, Du wirst uns unendlich fehlen.

In tiefer Dankbarkeit

- Hartmut, Erika und Hans-Georg, Bianca mit Fynn, Olav und Nadine mit Niklas,
- Ines und Sascha mit Phil, Marlo und Yori

Die Beisetzung fand am 11.11.2024 in der Kirche zu Hahn Lehmden auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Kreise der Familie statt.

Unser Dank geht an das Oldenburgische Diakonissenhaus Elisabethstift, Britta Eden und Katja Rogg vom Bestattungshaus Fred Janßen, Pastorin Körner aus Oldenburg, sowie der Gärtnerei Diers aus Wiefelstede.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Sonja Ihmels

geb. Töben

† 22. 2. 1935 † 7. 11. 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

- Dein Hans
- Holger
- Sylke und Bernd
- Christa
- mit allen Enkeln und Urenkeln

26345 Bockhorn, Dorfstraße 49

Die Trauerandacht findet am Donnerstag, dem 14. November 2024, um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof Ahnenstätte Conneforde statt; anschließend Beisetzung. Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

Bestattungsinstitut Reinders, Bockhorn

Ich bin müde geworden. Es ist Zeit, dass ich dort hingehe, wo ich die finde, die ich so sehr vermisst habe.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma, Uroma und meiner Schwester

Ella Sanders

geb. Schröder

* 8.10.1937 † 7.11.2024



In Liebe und Dankbarkeit:

- Enno und Birgit
- Timo und Daniela
- Dennis und Carina
- Ole und Ida
- Joyce und Sophia
- Gerold als Bruder

26209 Dingstede, Nach der Höhe 15

Die Trauerandacht findet statt am Donnerstag, dem 14. November 2024, um 14.00 Uhr in der St.-Ansgari-Kirche zu Kirchhatten; anschließend Beisetzung auf dem Neuen Friedhof.

nordwest-trauer.de

"Ich habe den guten Kampf gekämpft. Ich bin am Ziel des Wettlaufs angekommen. Ich habe treu den Glauben bewahrt. Nun wartet auf mich der Siegeskranz der Gerechtigkeit."

2. Timotheus 4, 7-8

Herbert Weber

war seit 1950 Mitglied unserer Gemeinde. Er hat sich über viele Jahre und Jahrzehnte aktiv und engagiert bei uns eingebracht, darunter beinahe 30 Jahre als Gemeindeleiter.

Besonders dankbar sind wir für seine souveräne und ruhige Führung der Gemeinde gerade auch in schwierigen und herausfordernden Zeiten.

Es ging ihm dabei nie um sich selbst, sondern immer um Jesus Christus und das Wohl der Gemeinde. Darin war und ist er uns ein bleibendes Vorbild.

Im Namen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Augustfehn

- Ulrich Häger
- Chris Elling
- Karl Karzelek



Danke sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen.

- Unser besonderer Dank gilt
- der Seniorenresidenz Hundsmühlen für die liebevolle Pflege und Zuwendung.
- Frau Pastorin Wöhler für die würdevoll gestaltete Trauerandacht.
- dem Bestattungshaus Petra Paul für die umfassende Betreuung.

- Wolfgang
- Tina mit Familie
- Detlev mit Familie

Oldenburg, im November 2024



Heike Herrmann

geb. Albers

* 14. 12. 1959 † 22. 9. 2024

Insa von Essen

*17.02.1965 †20.09.2024

Für die herzliche Anteilnahme per Post, durch Worte und Blumen sowie allen, die unsere liebe Insa auf ihrem letzten Weg begleitet haben, möchten wir Danke sagen.

Im Namen aller Angehörigen:

- Wolfgang, Talea, Louisa & Anne

Ganderkesee, 12.11.2024



WESER-EMS-WETTER

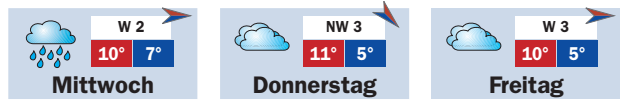
Neben dichten Wolken auch Auflockerungen

Das Wetter im Tagesverlauf: Der Himmel zeigt sich wechselnd bis stark bewölkt, örtlich kann es etwas Regen geben. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 8 und 11 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordost.

Bauern-Regel

Ist um St. Martin der Baum schon kahl, macht der Winter keine Qual.

Aussichten: Morgen dominieren dichte Wolkenfelder am Himmel. Dabei geht zeit- und gebietsweise etwas Regen nieder. Am Donnerstag und Freitag bleibt es bedeckt, die Sonne zeigt sich selten.



Biowetter: Menschen mit Kreislaufproblemen müssen mit entsprechenden Beschwerden rechnen. Außerdem fühlt man sich vielfach müde und matt.

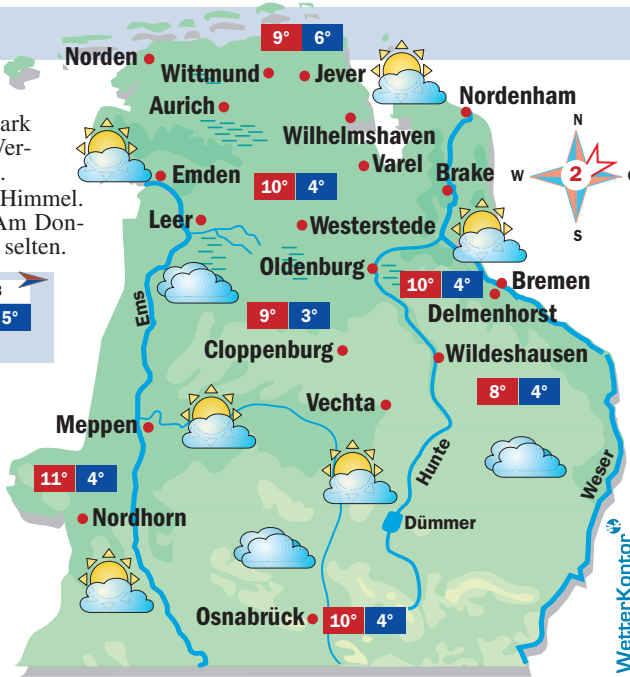
Deutsche Bucht, heute: Nordöstliche Richtungen mit Stärke 3 bis 4, in Böen bis 5 erreichend.

Nordseetemperatur: 11 Grad

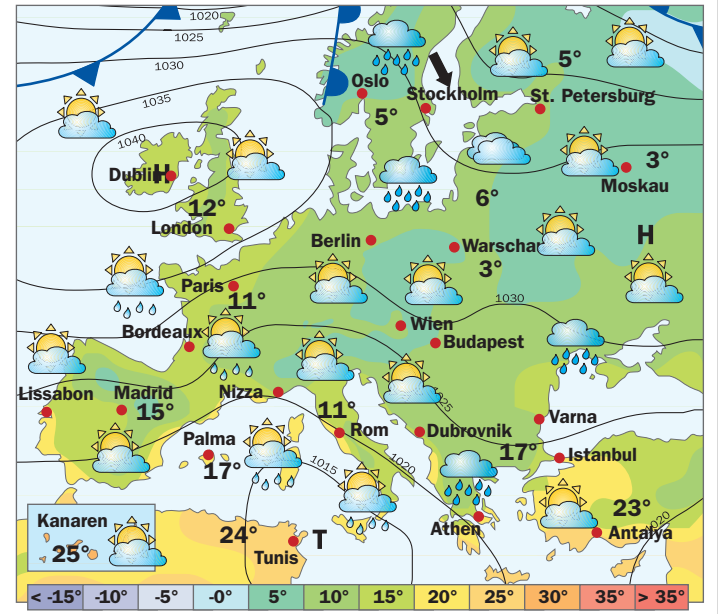
Morgen: Nordwest bis Nord mit Stärke 5 bis 6, in Böen 6 bis 7 Beaufort.

So war das Wetter:

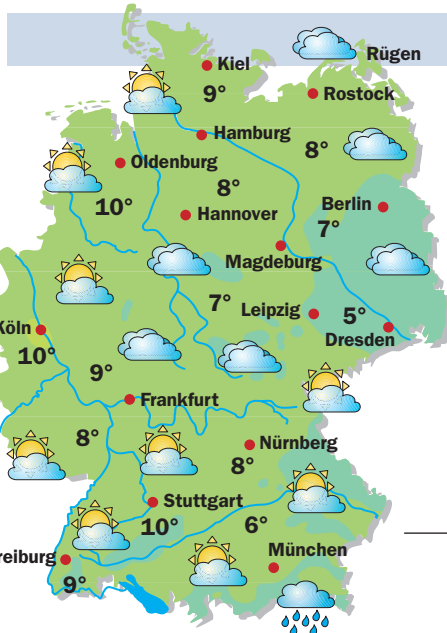
gestern Mittag	vor 1 Jahr	vor 2 Jahren	vor 3 Jahren
10° bewölkt	9° wolkig	12° wolkig	10° Schauer



DAS WETTER IN EUROPA



DEUTSCHLAND-WETTER



Lage: Nach Auflösung lokaler Frühnebelfelder zeigt sich der Himmel überwiegend wechselnd bis stark bewölkt. Die Sonne zeigt sich häufig nur gelegentlich. Anfangs kann es vereinzelt noch etwas regnen, dann bleibt es bis auf einige Schauer im Nordosten weitgehend trocken.

Hundertjähriger Kalender: Bis 16. November schneit es, dann folgen drei schöne Tage. Danach gibt es bis zum Monatsende unfreundliches Wetter.

Sonne und Mond:

Aufgang 07:46	Aufgang 15:07
Untergang 16:35	Untergang 02:40
15.11.	23.11.
01.12.	08.12.

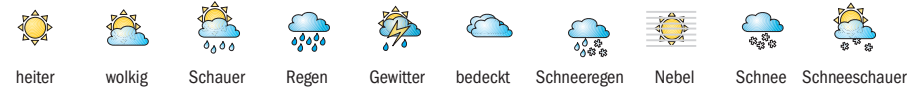
Rekordwerte am 12. November in Deutschland

Bremen:	15,2 (2015)	-7,4 (2016)
München:	16,5 (1996)	-5,2 (2000)

Hochwasserzeiten

Wangerooze	07:52	20:46
Wilhelmshaven	08:48	21:38
Helgoland	07:55	20:45
Dangast	08:51	21:41
Burhave	08:57	21:51
Bremerhaven	09:14	22:11
Brake	10:02	22:58
Oldenburg	11:41	---
Bremen	10:53	23:43
Borkum	06:59	19:59
Norderney	07:16	20:15
Spiekeroog	07:44	20:43
Harlesiel	07:50	20:48
Norddeich	07:12	20:11
Emden	08:24	21:21
Leer	08:50	21:42
Papenburg	08:48	21:27

© Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie



WETTER LÄNDER UND REGIONEN

Süddeutschland: Nachlassender Regen, lokal Sonne. 3 bis 10 Grad.

Ostdeutschland: Wolken, kaum Sonne, lokal Regen. 3 bis 8 Grad.

Österreich, Schweiz: Im Norden und Südosten Österreichs Sprühregen. Sonst freundlich. 3 bis 9 Grad.

Südkandinavien: Häufig heiter und trocken. Nur vereinzelt neblig-trüb und Sprühregen. 6 bis 10 Grad.

Großbritannien, Irland: In Irland viel Sonnenschein, sonst heiter bis wolkig. 8 bis 18 Grad.

Italien, Malta: Wechselhaft, im Süden und auf den großen Inseln Unwetter. 11 bis 21 Grad.

Spanien, Portugal: Im Norden kräftige Schauer, sonst trocken und kräftige Schauer, sonst trocken und kräftige Schauer. Nachmittags 9 bis 21 Grad.

Griechenland, Türkei: Immer mehr Wolken und Sonnenschein. Um den Peloponnes Gewitter. Am Mittelmeer 16 bis 24 Grad.

Benelux: Meist bewölkt und trocken. Am Wattenmeer örtlich Sprühregen. Von 6 bis 12 Grad.

Frankreich: Im Norden teils freundlich, teils bedeckt. Sonst oft kräftige Schauer. 7 bis 17 Grad.

Israel, Ägypten: Im Norden Ägyptens und in Israel Wolken und meist trocken. 22 bis 31 Grad.

Balearen: Überall graue Wolken und immer wieder kräftige Regengüsse. 17 bis 21 Grad.

Kanaren: Sonnenschein und Schleierwolken, windig. Höchsttemperaturen von 23 bis 28 Grad.

81. FORTSETZUNG

„Hades hat zugestimmt, dass ihr am Leben bleibt, aber ihr müsst vergessen, dass es mich gibt.“

„Wie soll das gehen?“, sagte Conny.

„Es sind nicht die Flüsse der Unterwelt, die die Toten vergessen lassen, sondern Charon und sein Boot.“

„Heißt das, wenn wir das andere Ufer erreicht haben, wird unsere Erinnerung an die letzten Tage und an dich einfach ... weg sein?“, fragte Olivia.

Er nickte. „Es ist der Preis dafür, dass ihr weiterleben dürft.“

„Klingt fair, oder?“, sagte Conny.

„Ist aber auch irgendwie schade“, erwiderte Olivia nachdenklich. „Das mit dem Vergessen, meine ich.“

„Freut mich, dass du das so siehst“, sagte Zino.

„Werden wir uns jemals wiedersehen?“

„Eines Tages bestimmt“, erwiderte er. „Spätestens dann,

wenn eure Zeit gekommen ist. Ihr solltet euch also wünschen, mich nicht so bald wiederzusehen.“

Mit einem leichten Ruck legte das Boot am anderen Ufer an. „Da wären wir“, sagte Charon. „Endstation.“

Olivia und Conny kletterten an Land.

„Oh, seht doch mal da, eine Sternschnuppe“, sagte Zino. Reflexhaft sahen die beiden in die angegebene Richtung, aber da war keine Sternschnuppe. Nur ein großer und gewaltiger Sternenhimmel, der still über dem nächtlichen Park thronte.

Olivia hatte das irritierende Gefühl, es stünde jemand hinter ihr. Aber als sie sich umdrehte, war da nichts außer dem See, der im Mondlicht völlig ruhig dalag.

„Ist das nicht wunderschön?“, fragte Conny, die ganz verliebt zu sein schien in den Sternenhimmel. „Woran denkst du, wenn du das siehst?“

„Um die Wahrheit zu sagen, habe ich gerade an Liam

JETZT IST SENSE

ROMAN VON HANS RATH

Copyright © 2023 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

gedacht.“

„Liam? Welcher Liam?“

„Liam Wilson. Ich habe dir nie von ihm erzählt. Wir hatten eine Affäre, aber die Sache hat ein tragisches Ende genommen.“

„Moment mal, du hast mir einen Mann verheimlicht?“, fragte Conny mit gespielter Empörung. „Das ist ja unerhört. Vor allem, weil es nicht so viele Männer in deinem Leben gibt. Und du weißt, wie sehr ich Klatsch und Tratsch liebe.“

„Schon gut, ich werde dir alles erzählen“, versprach Olivia.

„Das hoffe ich.“

„Und du? Woran denkst du?“

Conny schaute träumerisch nach oben. „Je älter ich werde, desto öfter frage ich mich, welche Geheimnisse im

Universum verborgen sind. Gibt es da so eine Art Gott? Existiert das Schicksal? Und werden wir jemals erfahren, ob unser Leben irgendeinen Sinn hatte? Schenkt uns ein gnädiger Gott wenigstens am Tag unseres Todes reinen Wein ein?“

Olivia spürte zwar, dass sie die Antworten auf all diese Fragen kannte, aber trotzdem nicht erklären konnte, wie alles mit allem zusammenhing. Es war, als würde die Wahrheit verschwinden, wenn man sie ansah. „Leben wir doch erst einmal“, sagte sie. „Wer weiß schon, was noch kommt?“

– Ende –

Der Roman „Jetzt ist Sense“ von Hans Rath ist 2023 im dtv Verlag, Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, erschienen.

Savannah – Aufbruch in eine neue Welt

NEUER ROMAN Eine mutige junge Frau wandert 1733 nach Amerika aus

Als die junge, unverheiratete Nellie Bernstein im Januar 1733 das sumpfig-wilde Marschland von South Carolina betritt, liegt eine lange entbehrungsreiche Schiffspassage hinter ihr. Ungewollt schwanger, wurde sie vom Vater verstoßen und sah für sich in Preußen keine Zukunft mehr. Wie viele andere war sie dem Aufbruch des Visionärs James Oglethorpe gefolgt, der mit mutigen Auswanderern in Amerika eine Kolonie namens

Georgia gründen will. Doch das harte Leben in der Wildnis birgt ungeahnte Gefahren, und Nellie muss für ihr Zuhause in der neuen Welt tagtäglich kämpfen. Vor allem liegen ihr die verwaisten Siedlerkinder am Herzen – und Samuel, der englische Anwalt mit den blauen Augen, der ihr in schweren Stunden beisteht ... Ein mitreißend geschriebener, hoch emotionaler historischer Frauenroman.



DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR



ZITS



Nordwest

KLEINANZEIGEN

Jetzt Schätze finden oder verkaufen!

Ihre private Kleinanzeige
4 Wochen KOSTENLOS
auf Nordwest-Kleinanzeigen.de



Erreichen Sie
224.000 Leser*
mit nur einer Anzeige!

So günstig geht's im Kleinanzeiger

(zusätzlich erscheint die Anzeige online auf unseren Portalen):

- **Kleinanzeigen von Privatkunden:** Schon ab 7,- € für 3 Zeilen
- **Bessere Verkaufschancen durch Fotoanzeigen:** Schon ab 13,- € für 3 Zeilen + Foto
- **Angebote im Immobilienmarkt:** schon ab 21,- € für 3 Zeilen
- **Erhöhen Sie Ihre Verkaufschancen durch einen 2. Erscheinungstermin:** Beim Kleinanzeiger Plus gibt es auf die identische Anzeige am Samstag 50 % Rabatt.
*Laut MA/2021

Noch mehr Nachrichten finden Sie auf NWZonline.de

Haus und Garten

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Antiquitäten und Raritäten

2 Horst Janssen Landschaftsradierungen, kl. Auflage, 1x 6/22 1x 17/22, à 250€ ☎04415599881

Biedermeier Möbel: Sekretär, runder Esstisch, Durchm. 90 cm, 2 Armlehnstühle, 2 kl. Tische, Kirschbaum, top Zustand, Preis VB. ☎ 0441/5599881



Buffet Anrichte Eiche massiv, Jahrhundertwende, sehr gut erhalten 350€ ☎ 015226942246 @A500481



Oldenburger Adressbuch 1949 Das erste Oldenburger Adressbuch nach dem Krieg. Ein Nachschlagewerk ohne gleichen. Heimatkunde pur. Die Erhaltung ist nicht gut, Beschabt...bestoßen...abgeschabt...bräunung...geklebt. Aber vollständig und lesbar. Die Erhaltung habe ich im Preis berücksichtigt. Abholung in Oldenburg. TEL. 0177-7980842, 35,00€, Festpreis

Firma Wagner kauft an: alte u. neue Pelzmode, Abendgarderobe, Trachtenmode, alte Möbelstücke, Silberbestecke, Porzellan, Handtaschen, Taschenuhren, Teppiche, Zinngeschirr, Fotoapparate, Musikinstrumente, Militaria, Bernstein und Schmuck jeglicher Art, seriöse Abwicklung, bitte alles anbieten. ☎ 0159/01702497

Grammophon, Plattenspieler mit Schellack-Platten, Metall-Schallplatten, Standuhr, Tisch- und Wanduhren, Volksempfänger, Radio, Lampen und viele Olgemälde. ☎ 0441/85315



Werbetruks Sternquell 12x Zwölf verschiedene Sonderausgaben von Werbetruks: mit Schwibbogen, Tannenbaum, Fußball, Wohnmobil, Braukessel u.a. in OVP. Tel. 04481-935696, 25€ FP

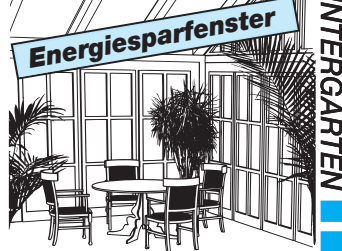
Gemälde gesucht. ☎ 04403-3121.

Lampenschirme nach Wunschmaß
Harders, Ramsauer Str.1, Ofen. OL 3407080



Lattenrost 120x200 Der Lattenrost Orthowell deluxreflex ist neuwertig. Er kann ab dem 25. 11. abgeholt werden. Tel 0441 592931, 160€ FP

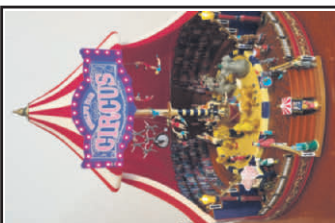
FENSTER TÜREN



WEMKEN WIEFELSTEDE GmbH
Hollener Str.4
Mo. -Fr. 9-12 Uhr u. 14-17 Uhr
Tel.: 04402-60493
Fax: 04402-60669

Das einfache Bad ... hergestellt zum Festpreis !

Peter Falk · Telefon 0441 955 800 40



Spieluhr Zirkus Neuwertige Spieluhr der Gold Label Collection mit Beleuchtung, rotierender Manege und schwingenden Trapezkünstlern. Durchmesser 28 cm, Höhe 31. Elektrisch betrieben mit Trafo, Musikvarianten einstellbar. Tel. 04481-935696, 130€ FP

Sammler sucht Militaria, Dolche, Orden usw., 04401/6067

Rosenthal Sammlung wird aufgelöst: Raritäten von Peynet, Wiinblad u.v.a Designer, Preise VB. ☎ 0441/5599881

Einrichtung und Mobiliar

Mehr Details zu den Angeboten erhalten Sie auf NWZ-Kleinanzeigen.de

1. Rufen Sie die Website www.nordwest-kleinanzeigen.de auf
2. Geben Sie die @-Nummer in das Suchfeld ein
3. Nun finden Sie alle Informationen und weitere Bilder zu den Angeboten

Eckbank, 2,70x1,60, passender Tisch, 100x140 cm, 3 Stühle, Eiche hell uvm. ☎ 04499/74503

Elektr. Fernsehsessel, Leder, schwarz, gut erh., FP 100,- €; Siemens Ceranfeld 4-Pl.-Einbauelement, i.O., FP 50,- €. ☎ 04488/9581.



Wohnzimmertisch Der Tisch mit einem Zwischenboden ist aus massiver Eiche. Die Maße sind: L115 x B65 x H46 cm. Tel. 0151 11252699, 150€ FP



Echtleder Sofagarnitur mit Echtholz Rahmen. Sehr gut erhaltene Ledersofa Garnitur mit Holzrahmen. Komplette Garnitur mit Sessel, Dreier Sofa und Zweier Sofa.

Das Leder und das Holz bestehen aus echtem Material.

Nur Abholung möglich. Ist verhandelbar. 600€ ☎ 01717714580 @A500665



Essgruppe (Tisch + 3 Stühle), Massivholz, gut erh., 500,- €. ☎ 04488/6248.



Hängelampe Große zweiflämmige Esstischlampe, tadelloser Zustand (neuwertig), nur Abholung. Tel. 015207632429, 80€ FP

Satt ist gut.
Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe



Anzeigenservice: ■ nordwest-kleinanzeigen.de ■ 0441-9988-4444 ■ In über 20 Geschäfts- und Annahmestellen



Autogalerie Schlickel

Komfortabel, vielseitig & elegant Der neue MG HS

Entdecke die Ausstattungshighlights des neuen MG HS:

inkl. Dual Screen im Cockpit, Android Auto™ und Apple CarPlay™, LED-Scheinwerfer, Sichtschutzfenster hinten, Fahrersitz 6-fach elektrisch verstellbar, Adaptive Geschwindigkeitskontrolle (ACC) Spurhalte-Assistent (LKA) und Toter-Winkel-Erkennungssystem u.v.m.

MG HS Comfort, 125 kW (170 PS), Benzinmotor, 6-Gang-Handschaltung
– Energieverbrauch kombiniert: 7,4 l/100 km;
CO₂-Emissionen: 168 g/km; CO₂-Klasse: F.

Die Angaben sind nach Vorgaben und Messmethoden der Pkw-EnVKV erstellt. Der tatsächliche Energieverbrauch und der CO₂-Ausstoß eines Pkw sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffes/der zugeführten Energie durch den Pkw, sondern auch vom Fahrstil und anderen nichttechnischen Faktoren abhängig.

¹Unverbindliche Preisempfehlung der MG Motor Deutschland / SAIC Motor Deutschland GmbH, Marcel-Breuer-Str. 2-12. 80807 München für den MG HS Comfort, 125 kW (170 PS), Benzinmotor, 6-Gang-Handschaltung inkl. Gesetzlicher Mehrwertsteuer, zzgl. Überführung.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Der Garantiezeitraum beginnt mit dem Datum der Erstzulassung. MG deckt Fahrzeuge (mit Erstzulassung vor oder nach dem 01.01.2021) für 84 Monate oder 150.000 km ab (je nachdem, was früher eintritt).

Autogalerie Schlickel GmbH | Am Patentbusch 11 | 26125 Oldenburg | Tel.: 0441 - 390 39-10 | www.schlickel.de



Ab
27.990 €¹



7 JAHRE
GARANTIE /
150.000KM



Hukla-Relaxstuhl mit Motor
Neuw. brauner Ledersessel mit Aufstehhilfe und Liegefunktion-300€ VHB ☎ 015165470815 @A500636



Musterring Wohnwand neuwertig, 320 breit, LED Licht, + 1 Schrank 150/65 nicht im Bild 980€ ☎ 01702343130 @A500464



Schilling Eckkombi 260x220x90 textil, grau, Relax-Funktion links, 2 Kopfstützen, Rückwand bezogen 750€ ☎ 01702343130 @A500473



Garderobe Spiegel H 105cm x B 40cm, und zwei Garderobenflächen je H 99cm x B 24cm, mit jeweils drei Aufhängern. Eiche hell. Einwandfreier Zustand. Tel. 04486 8840, 70€ FP

Haushaltsauflösungen

☎ 17.11. / 11.00-16.00 Uhr
Deichstr.31, 27804 Berne
Haushalts-Werkstattauflösung/
Gartengeräte, Rasenmäher,
Fahrräder, interessante
Flohmarktartikel, hochwertige
Dekoartikel, usw usw ☎
@A500680



moll Champion Schreibtisch
moll Champion
Schülerschreibtisch weiß
höhenverstellbar Breite 115cm
Arbeitsplatte neigbar
Schubladen moll Lampe Tel.
044136247, 250€ VB

Haushaltsgeräte



Miele Waschmaschine, wie neu
1400 Umdrehung, 350,-€
☎ 0151-20735542



Sodastream Crystal 2.0 Titan
Schwarz/Edelstahl,
Neuwertiger Zustand, wenig
benutzt, mit 3 Glaskaraffen 0,8l,
2 Gaszylinder davon 1 mit
Inhalt, Reinigungstabletten, aus
gesundheitlichen Gründen zu
verkaufen, komplett für 89,-€,
Selbstabholer, 0162/1033352,
89€, Festpreis

Baustoffe und Baubedarf

Plisse/Werksverkauf 04403/939476

Profilbleche, 2. Wahl ab Werk, Restposten, auch auf Maß, ☎ 042 22 94 21-287

Trapezbleche u. Dachpfannen-profile zu verkaufen. Fa. Müller ☎ 04488/77376, 0172/9028384

Kamine und Öfen

KAMINLAND
LEBEN MIT FEUER

Offener Straße 50 a, Oldenburg
www.kaminland-oldenburg.de

Brennholz selber sägen, Birke/Erle, Rm 50 € in 26936 Stadland, ☎ 0176/4334501

Heyderhoff Kachelofenbau
Meisterbetrieb, ☎ 0441-53417



Propangasofer, gebr., 100 €
☎ 0441/8096270

Brennholz verkaufe frisches und trockenes Brennholz. Gespalten mit einer Scheitlänge von ca 30 cm. Lieferung möglich. 0174 3113187, € FP

Hausbau und Renovierung

Plisse/Werksverkauf 04403/939476

Parkside Bandschleifer und Parkside Absauganlage (je 1x gebraucht) zu verkaufen, 85 € ☎ 0151 / 46748374.



Propangasflasche mit Armatur, noch teilgefüllt, 180,- € ☎ 0441/8096270

Alles für den Garten

!Gartenarbeiten aller Art, schnell & günstig! ☎ 0441 - 59457043

Bäu. fä. m.Ab., Fesp., OL 43190

Baum-, Strauch-, Hecken- u. Buschschnitt m. Abfuhr ☎ OL 664505

Bäume fällen, schreddern, fräsen, roden mit Abfuhr. OL/664505

Baumfäll. + Strauchschn. FP OL/46332

Baumpflege und Fällarbeiten m. Seilklettertechnik v. Fachmann inkl. Abfuhr. Kostenl. Angeb. 0441/18138985.

Garten- und Pflasterarbeiten rund um's Haus. Tel.0152-21052609 @A499523

deVries deVries WERKSVERKAUF
GARTENMÖBEL & STRANDKÖRBE

ÖFFNUNGSZEITEN Mo.-Fr. 9:30 - 17:30 Uhr
Sa. 9:00 - 14:00 Uhr



Schultze-Fimmen-Straße 2 • 26689 Apen | Augustfehn II
Tel. 04489 - 404 73 02 • www.deVries-home.de

Gartenarb. aller Art ☎ OL 43190

Gartendauerpflege, Neuanlage, vertikutieren. ☎ OL/664505

Pflasterarb. jegl. Art. ☎ OL 43190

Pflasterarb., Zaunbau OL 664505

Rhododendron, 270 h, 70x180 b, 999,-€, ☎ 0152 / 57695860
su. Moor z. k. ☎ 0152 / 57695860



Stabiler Gartengrill/Kamin, Edelstahl, auf Rollen, umfangreiches Grillzubehör, 223x80x46, Preis VHB ☎ 0173/3874279



Weihnachtspyramide 1,8 Meter Hoch komplett mit Lichterkette. Ab 17 Uhr 130€ ☎ 04402/4793 @A500695

Haushaltsartikel und Dekoration



Christbaum vom Marktführer. Everlands Trees, 210 cm hoch, 140 cm Durchmesser, Neu und unbenutzt OVP. 119,00€ ☎ 0151/52029616 @A500544

Familie, Kind und Baby

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Spielzeug



Holztrecker mit Anhänger aus Massivholz. Trecker u. kipptbarer Anhänger haben eine Länge von 62 cm, eine Breite von 18 cm und sind 14,5 cm hoch. Weitere Bilder sind unter NWZonline zu finden. T.: 0178/9235208., 35€, Festpreis



Puppenbett und Hochstuhl
Puppenbett (Baby born) 20 Euro, Hochstuhl 15 Euro. Telefon 0441-42591, 35€ FP

Mode

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Damenmode



Winterjacke Braune Winterjacke Größe 42 - kaum getragen - Abholung und Barzahlung T: 04403 983 47 36, 40€, VB



Winterjacke Braune Winterjacke Größe 42 - kaum getragen - Abholung und Barzahlung T: 04403 983 47 36, 40€, VB

Herrenmode



Barbour Jacke S NEU Ashby
Ashby Wachsjacke NEU ungetragen. Farbe: Olive Größe: S auch als Damenjacke zu tragen. Neupreis 350,00 € Metjendorf - Wiefelstede 01522 5942463, 290€, Festpreis

Herren-Wintermantel von Garant, schw., Gr. 29, Wolle. Einmal getragen. 85€ ☎ 04403 8167190 @A500688

Stark Gehinderter su. Klepper-mantel und Cape mit Kapuze, Gr. 48-52, ☎ 04451/ 9287259 ab 14 Uhr, bitte öfter versuchen.

Freizeit, Hobby und Sport

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Musikinstrumente



E - Gitarre Framus Framus E - Gitarre, Strato Serie, ca.1963 5/154-54, rot, wenig gespielt, fund.Tel.044136247, 850€ VB

Klavier (Buche) 200 €, ☎ 0170/2445067.



Schlagzeug Shell-Set SONOR - "Red Maple " -8"10" 12" 15" 22" - DTH - 1 Becken "Zildjian" 19" 04489-9419538, € VB

Weltmeister-Akkordeon: Ramona, 72 Bässe; Caprice, 120 Bässe, je 200 €. ☎ 04407/6167

Elektronik



Kleines TV Gerät Medion TV Monitor 16Zoll mit CD Laufwerk. Inklusive Fernbedienung. Das Gerät ist in einem sehr guten Zustand. Ideal für Wohnmobil. TEL.0170 9130100, 20€, Festpreis

Sport und Fitness



Bogner Damenskioverall leuchtendroter, gefütterter Skioverall, Größe 38, neuwertig Tel. 015207632429, 70€ FP

Vereine und Gruppen



Sammlerflohmarkt für Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten des BSV Varel am Sonntag, 17. November 2024 von 9 - 14 Uhr in Varel, "Weberei", Oldenburger Straße 21, Eintritt frei, T 04451 4655. @A500329

Fahrräder und Zubehör

Damenfahrrad mit Hundekorb, 30 €. ☎ 0441/5599881

KTM-eBike, Damen, 28", 16.500 km gefahren, 3,5 J. alt, schwarz, sehr gepflegt. ☎ 04488/5205746

Pedelec isy, 20", wenig gefahren, dunkelblau, aus gesundheitl. Gründ., Top-Zust., Preis VB. 0176-47637934.

Musik und CDs



CANTON-Quinto 530 3 Wege Lautsprecher, 1981 80 / 120 Watt Holzkorpus schwarz, je ca. 10 kg. Gebrauchsspuren am Gehäuse. Tieftöner : 260 mm Mitteltöner : 28 mm Hochtöner : 20 mm Kauf bei ripken&ripken, 1.100DM Voll funktionsfähig. 175 Euro, 04481-1069, 175€, VB

Plattenspieler Hitachi HT356; 2 Lautsprecherboxen, 50-100 W, Grundig Verstärker V30: 135 LP's, Anleitungen, 150 € VB. ☎ 04435/2482

SUCHE SCHALLPLATTEN & CD's Auch ganze Sammlungen u. Nachlässe gegen Barzahlung und Abholung. Ich bin Privatkäufer und beantworte alle Vorschläge und freue mich auf ihre Nachricht per Anruf oder Mail (audio.oldenburg@gmx.de) Kaufe keine Volksmusik oder Schlager ☎ 0162-7648512 @A499768

Freizeit und Hobby



Ravensburger Puzzle 5 Puzzle Ravensburger zu verkaufen. T: 04403 983 47 36, 15€, VB



Diaprojektor Rollei P35A, Autofokus mit Koffer, Top-Zustand, 85,- € ☎ 0441/885832.



Lederkleidersack Kleidersack (Leder) Neuwertiger Kleidersack zu verkaufen Länge 100 cm, Breite 54 cm Ideal für hochwertige Kleidung. TEL. 015175065571, 40€, Festpreis

Modellbahn, H0 aus Auflösung, größerer Posten, zu verk. Loks, Güterwagen, Gleise, Weichen ☎ 044537638 @A500483

Veranstaltungen und Tickets

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Versammlungen



Vortrag im Logenhaus Goethes Weg in die Geheimbünde seiner Zeit!
Der Literaturwissenschaftler und Freimaurer Dr. phil. Lothar Jegensdorf leuchtet in seinem Vortrag die halbdunklen Nebelkammern von Goethes Geheimbündbeziehungen aus. War Goethe ein überzeugter und eifriger Freimaurer? Zu dieser öffentlichen Vortragsveranstaltung lädt die **Oldenburger Freimaurerloge "Zum Aufbruch an der Hunte"** ein. Sie findet im Logenhaus Oldenburg, Scheideweg 124 statt. **Donnerstag, den 28.11.2024, 20.00 Uhr.** Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter www.loge-oldenburg.de @A500452

Events und Tickets



2 Karten für Ben Zucker 2 Karten für Ben Zucker am 19.11.24 in Oldenburg Große EWE Arena 20 Uhr. Krankheitsbedingt zu Verkaufen. Tel. 0176 39 40 78 12, 110€ VB

Flohmärkte

Garagenflohmarkt Am 16/17.11 von 10 bis 16 Uhr in Ovelgönne Ziegelhellmer 3. Bücher, Deko, Filme und so weiter 1€ ☎ 01738284607 @A500715

Wir haben uns zusammengetan! Großer Garagenflohmarkt am Samstag 16.11. von 10-15 Uhr in Brake, Weststraße 5. (Weihnachtsartikel, Porzellan, Deko, Spielzeug, Bekleidung uvm.), 0€, VB

Kunst und Kreativmarkt mit über 50 Ständen, Grundschule Metjendorf, Schulweg 11. Sonntag, 17.11.2023 v. 13-16 Uhr mit Cafeteria (Kuchen auch zum Mitnehmen). www.foerdervereins-gs-metjendorf.de

Stubenflohmarkt Teil 2: Advent und Weihnachtliches. Tolle Deko, Erzgebirge (z.B. kleine Seiffener Weihnachtskrippe), Rot Ceramic Engel uvm. Thomas-Mann-Str. 3, 26133 OL, ☎ 0441/45155 Samstag, 16.11. und Sonntag, 17.11., jeweils 11-17 Uhr

Bekanntschaffen und Kontakte

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Sie sucht...

Gepflegte Frau 70 + ist neugierig: Junge Frau (70 plus), gepflegt, gern auch nett angezogen nicht nur zum Ausgehen, ist neugierig: welcher empathische bodenständige und auch gerne manchmal unkonventionelle Mann mit Herz und Humor nimmt es mit mir auf? Ich bin lebhaft, fit, unternehmungslustig, eigenständig und unabhängig. In jeder Beziehung mobil (zu Fuß, Fahrrad, Auto). Raum OL, WHV, FRI
Erstkontakt Chiffre oder E-mail später gerne Telefonkontakt und/oder Whatsapp ☎ Nr. 3812955 NWZ, PLZ 26110 OL. @A500626

Herbstspaziergang? Spaß an Unternehmungen und uvm., wäre für mich, schlanke, interessierte, 70igerin, wünschenswert, den passenden, bodenständigen Partner zu finden. ☎ Nr. 41762 NWZ, PLZ 26110 OL.

Ich bin blond, schlank u. möchte noch die schönen Dinge im Alter genießen. Wenn Du auch so bist und denkst, dann bist Du der Richtige. Alter 70+. ☎ Nr. 41766 NWZ, PLZ 26110 OL.

Leben, Lieben, Lachen
Natürliche Sie, 78 J., 1,59m, sucht lieben Partner passenden Alters. Viel Zeit gemeinsam verbringen, trotz getrennter Wohnungen. Gerne hätte ich jemanden der NR ist und aus den LK FRI, Wesermarsch oder Ammerl. kommt. Freue mich über deine Zuschrift aber bitte mit Bild! ☎ Nr. 3812789 NWZ, PLZ 26110 OL. @A500611

Über Weihnachten alleine? 75-Jährige, gut aussehend, offen, emotional und ehrlich, schlank, studiert, verwitwet, wünscht sich schöne Festtage mit Ihm. Zuschriften mit Bild: ☎ Nr. 41771 NWZ, PLZ 26110 OL.

www.fischkopf.de kostenlose Singlebörse für den Norden. 300.000 Singles erwarten dich.

Er sucht...

300.000 Singles aus dem Norden flirten bereits gratis auf www.fischkopf.de

Er, 53 J., 1,80 m, schlank, sucht die große Liebe für eine feste Partnerschaft. ☎ Nr. 41772 NWZ, PLZ 26110 OL.

Ich möchte nicht mehr alleine sein. Suche eine liebevolle Frau, Alter 68-75 Jahre alt, schlank. Bin 1,75 groß, schlank, liebe die Natur, Spaziergänge und gutes Essen, bin Raucher. Wäre schön, wenn Du Dich melden würdest. ☎ Nr. 41770 NWZ, PLZ 26110 OL.

Ich suche eine Frau zum Lieben und Leben. Bin 73, normale Figur, volles Haar, gepflegt, zuverlässig, keine Altlasten. Es wäre schön, wenn Du reisefreudig wärst, Wellness magst, vielleicht gern Essen gehst und Musik und Bücher liebst. ☎ Nr. 41754 NWZ, PLZ 26110 OL.

Lass die Sonne in Dein Herz Fällt Dir auch manchmal die Decke auf den Kopf und Du wünschst Dir ein paar Stunden voller Zärtlichkeit? Gepflegter 60er erfüllt diskret Deine Wünsche. Bist Du ab 60 J. bis ? nehme schnell schriftlichen Kontakt auf! ☎ Nr. 3811417 NWZ, PLZ 26110 OL. @A500575

Weihnachten auch allein? Dann schreibe mir, m. 73 J., 1,71 m, NR. Wohne in Bad Zw'ahn. ☎ Nr. 41765 NWZ, PLZ 26110 OL.

Bars und Kontakte

Liebevolle Hausbesuche auch bei Impotenz. ☎ 0173/9197722

NETTE Mollige küsst 0152-172 29 119

NICOLE priv.diskr. - 0174 845 90 70

Mitteilungen

Kochst Du auch gerne? Dann melde Dich und wir kochen ab und zu gemeinsam. Ich: w., 65J. OL-Kreyenbrück. ☎ Nr. 41749 NWZ, PLZ 26110 OL.

Alle Waffen nieder - Sofort! Tübingen: IMI-Kongress 16.+ 17.11. (+15.11.?) Wer fährt mit? DFG-VK_OL ☎ 04407/424

Flirte gratis mit 300.000 Singles auf www.fischkopf.de - der größten Singlebörse f.d. Norden.

Gemütliches Beisammensein 1 x im Monat. Wer hat Lust sich uns anzuschließen, Alter ab 65J, Treffen in Wardenburg. Ich freue mich auf Ihren Anruf, ☎ 04435/2415 (ab 17.00 Uhr)

Lust auf Lateinamerikanische Tänze? Anfängerniveau. ☎ Nr. 41769 NWZ, PLZ 26110 OL.

Sandkrug: Die Dame, die mit mir im Pius-Hospital OL/Orthopädie ein 2-Bett-Zimmer geteilt hat (sie: OP Hüftgelenk, ich: Kniegelenk) und am 05.12.23 entlassen wurde, bitte ich dringend mich anzurufen. ☎ 04486/938982

Dies und Das

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Dies und Das

SCHROTT + ALTMETALLE
Barankauf (auch Kleinmengen)
Kupfer, Edelstahl, Messing, Blei, Zink
AVB Blankenburg
Fuldastr. 34, OL-Osthafen
☎ 0441/20 35 46

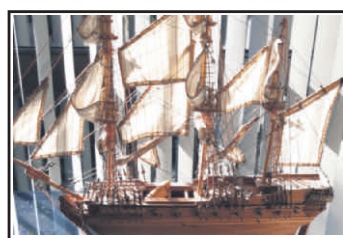
Springer Sohn www.springer-und-sohn.de
Ihr Entsorgungsfachbetrieb
Oldenburg Tel.: 0441-920740

Werksverkauf Plisse Faltrillos.
Super Preise! ☎ 044 03/9394 76

Su. Altm. u. Schrott 04402/916840



Damen Outdoor Jacken 2 Damen Winterjacken. Jacken mit Kapuze und Reißverschluss. Seitliche Taschen mit Reißverschluss. Die Jacken sind neuwertig und kaum getragen. Die linke Jacke Größe L, glänzend, Farbe aubergine. die rechte Jacke Größe M in dunkelrot Rückfragen unter 0171 6767630 Privatverkauf keine Garantie, 50€ VB



Modell Segelschiff "St. Geran" 46 cm langes detailliert nachgebautes Handelsschiff von 1737 erstklassiger Zustand Tel 015207632429, 70€ FP

Achtung, hole Gefrierschrank/ truhe ab, auch defekt, VB ☎ 049419692522 @A500722

Alle Waffen nieder - Sofort! Tübingen: IMI-Kongress 16.+ 17.11. (+15.11.?) Wer fährt mit? DFG-VK_OL ☎ 04407/424



Brockhaus 6 Bände Aus dem Jahr 2008. Telefon 0441/682652., 55€ VB



Besondere Geschenkidee für diejenigen, die schon fast alles haben! Aus Geschäftsaufgabe Porzellan von Villeroy & Boch - Serie Alt Luxemburg. Preis: 20% vom Listenwert. ☎ 04402 - 984 88 42 (15:00 - 18:00 Uhr) @A500640



electrolux super 730 Ca. 1980, Messekauf, voll funktionsfähig, Original Zubehör, inkl. Original Staubsaugerbeutel. Sehr guter Zustand. 65 Euro. 04481 - 1069, 65€, VB

Erledige Gartenpflege, Baum-/ Heckenschnitt, Dachrinnenreinigung. ☎ 0170/4989252.



8 Biertulpen abzugeben. Fast neuwertig. Keine Schäden. 20 cm hoch, 0,3 l. Nur komplett abzugeben. Abholpreis gesamt 5,00 € in Edewecht. Telefon 04405 49268, 5€ FP



Fernseher zu verkaufen Grundig Typ 32 VLE 4304 BF 32 Zoll (73x45 cm BxH) mit Receiver Techni Sat Digital PR-S, wenig gebraucht. Telf. 0441 47510, 75,00€, VB

Nordwest TREUEWELT ... wir haben die Tickets!

DO | 21.11.2024 | 20 Uhr
KINGA GLYK & BAND
Real Life - Tour 2024
Kulturtage Oldenburg
3,00 € AboCard-Rabatt

DO | 12.12.2024 | 19.30 Uhr
DIE SCHÖNSTEN WEIHNACHTSMELODIEN
Martinskirche zu Remels Uplengen
2,00 € AboCard-Rabatt

FR | 17.1.2025 | 20 Uhr
JEVERSCHE MUSICALNACHT
Musical-Evergreens
Theater Am Dannhalm Jever
3,50 € AboCard-Rabatt

FR | 22.11.2024 | 20 Uhr
DIRK ROHRBACH
Weltenbummler
Kulturzentrum Pumpwerk
Wilhelmshaven
2,50 € AboCard-Rabatt

DI - SO | 17.12. - 22.12.2024
DIE WEIHNACHTS-BÄCKEREI
Metropol Theater Bremen
4,00 € AboCard-Rabatt

SA & SO | 8.2. & 9.2.2025
GENUSSMESSE
für ein gutes Lebensgefühl
Sparkassen-Arena Aurich
1,00 € AboCard-Rabatt

FR | 29.11.2024 | 20 Uhr
BERNI WAGNER & MALARINA
Galápagos & Serben sterben einsam
Kulturzentrum Pumpwerk Wilhelmshaven
2,50 € AboCard-Rabatt

FR | 3.1.2025 | 20 Uhr
BE-SWINGT INS NEUE JAHR
Das etwas andere Neujahrskonzert
Neue Aula Rastede
5,00 € AboCard-Rabatt

SO | 16.2.2025 | 15 Uhr
DIE HIMMLISCHE NACHT DER TENÖRE
Wandelhalle Bad Zwischenahn
3,00 € AboCard-Rabatt

DO | 27.3.2025 | 19 Uhr
EISKÖNIGIN 1 & 2
Musik Show auf Eis!
Weser-Ems-Hallen Oldenburg
4,00 € AboCard-Rabatt

Nordwest TICKET
nordwest-ticket.de
☎ 0441 99 88 77 66
📍 Geschäftsstellen
NWZ, AfH, EZ, JW, WZ

Hilfe direkt Oldenburg-Sierra Leone
/ West-Afrika ViB e.V.: Schul- u.
Hospitalpaten gesucht. Bedharek,
0441-502285, www.hilfe-direkt.info

Kaufe Antiquitäten und Kunst,
Zinn, Bestecke, Tafelsilber, Messing-
artikel, Uhren, Musikinstrumente,
Porzellan, Münzen, Bernstein, Figuren,
Kameras, ☎ 0162/8377993



Motivteller Edeweicht
Kokerwindmühle. Durchmesser
26 cm, mit
Aufhängevorrichtung.
Abholpreis 5,00 € in Edeweicht.
Telefon 04405 49268., 5€ FP



4 Zinn Becher, mit
"Gütezeichen Zinngerät RAL."
11 cm hoch, 5 cm
Durchmesser. Abholpreis
gesamt 12,00 € in Edeweicht.
Telefon 04405 49268., 12€ FP



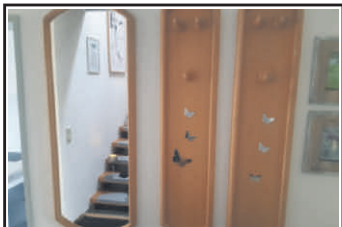
2 Bierhumpen, mit Zinndeckel,
ca. 15 cm hoch, 8 cm
Durchmesser, 2 Motive
eingeschliffen. Abholpreis
gesamt 6,00 € in Edeweicht.
Telefon 04405 49268., 6€ FP



3 Fotostudio Wandleuchten
Rarität: 3 Zeiss Ikon Original
Fotostudio Wandleuchten,
Chargen Nr. 8 118 003,
neuwertig, ohne erkennbare
Schäden, Fassung 230 V/E 27,
Durchmesser Reflektor 18 cm,
max. 100 Watt, mit Alu-
Wandhalterung, 45 Grad
verstellbar, alle anschlussfertig.
Abholpreis Edeweicht 60,00
Euro. Tel. 04405 49268, 60€ FP

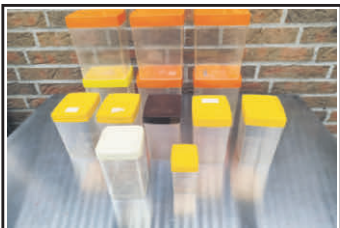


Royal Bavaria KM-Vase Sehr
schöne Sammler-Vase,
Handarbeit, 22 Karat vergoldet,
Ca. 30 cm hoch, Sehr guter
Zustand. 40 Euro, 04481-
1069, 40€, VB



Garderobe Spiegel H 105cm x
B 40cm, zwei
Garderobenflächen je H 99cm
x B 24cm, mit jeweils drei
Aufhängern. Eiche hell.
Einwandfreier Zustand. Tel.
04486 8840 , 70€ FP

Treppen-Lift, Free-Lift Rem-
brandt, Material d. Stufen, Holz,
15 Stufen, Fahrbahnverlauf
innen, rechte Seite, Kurven 1 x
90 Grd. Kurve, 1 x 90 Grad Park-
kurve unten, Tragfähigkeit 125
kg, Fahrgeschwindigkeit, 0,15 m/
sec. Antriebssystem, Zahn-
stangengetriebe, Antrieb 24 v/dc,
über 2*7 Ah Batterien, Classic
Sitz, klappbare Sitzfläche,
Armlehnen u. Fußstütze, Sitz
drehbar am oberen u. unteren
Podest, 800 €. ☎ 0174/9373845

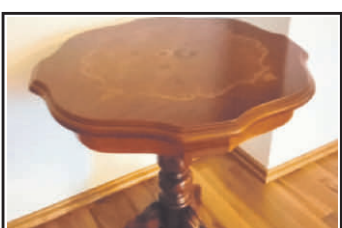


11 Vorratsdosen, mit
verschiedene Größen, mit
Deckel, Material Kunststoff. 6
Stück grosse, 10 xx 12 x 15 cm.
5 Stück kleine, 8 x 10 x 12 cm.
Abholpreis 6,00 € in Edeweicht.
Telefon 04405 49268., 6€ FP



Weihnachtsmann Holz 103cm
hoch Weihnachtsmann Holz
mit Jutemantel. Füße drehbar,
Beine und Arme beweglich.
01522 5942463. Metjendorf -
Wiefelstede. Nur Abholung ,
40,00€, Festpreis

Schmuckdesigner zahlt Höchst-
preise für Mode-/Echtschmuck,
Armband-/Taschenuhren, Perlen-
schmuck, Luxusuhren, Münzen,
Granat ☎ 0163/8588903.



1960er Intasien-Tisch
Wunderschöner Beistelltisch
aus den 1960er Jahren.
Reichlich Intasien auf der
Platte, keinerlei
Beschädigungen. Einfach nur
schön. 80 Euro, 04481-1069 ,
80€, VB

Gesundheit, Wellness und Esoterik



Dietz Taima Rollator
Neuwertiger Taima S-GT
Leichtgewicht-Rollator mit
Tasche TEL 0175 1405925,
120€, Festpreis

Sanitätsbedarf

ELEKTRO-MOBILE

neu und gebraucht. Kostenlose Vorführung
Anruf genügt:
☎ 04403/60 27 20
REHA SERVICE HUTTER
Borsigstr. 3 • Bad Zwischenahn



Elektromobil Galaxy II-Mellum
Kauf 6/21 guter Zustand, NP.
5600,-€, mit allen Papieren,
15km/H, fahrscheinfrei,
Lieferung möglich, sehr hohe
Qualität, Bad Zwischenahn,
2550,-€ ☎ 0160 6656600
@A500707



E.Rollstuhl Neuer E. Rollstuhl
faltbar leicht mit Joystick zu
bedienen ,auch hinten vom
Begleiter. Neupreis 1531,00 €
. Kann auch gebracht werden.
Tel. 01573579511.,



Pride/ Trendmobil
Elektromobil (President)
Victory XL140 de Luxe Plus
(75AH Akkus) Top Zustand,
Baujahr 06/2022., Lieferung
möglich, Neupreis 8399,-
€ 3500,-€ VHB, ☎
01606656600 @A500708

Dienstleistung, Handwerk und Landwirtschaft

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Unterricht (Aus- und Weiterbildung)

Nachhilfe in Deutsch
Pensionierte Lehrerin erteilt
kostenlose Nachhilfe in Deutsch.
(Bevorzugt ausländische
Schülerin/Studentin). ☎ Nr.
3812212 NWZ, PLZ 26110 OL.
@A500603

Dienstleistungen

Anstrich-, Bodenverlege- u. Tape-
zierarbeiten gut u. preiswert! Beratung
vor Ort kostenlos. 0441/4852816

Klarschiff - Ihr Entrümpelungsprofi
www.klarschiff-ol.de - 04 41 - 60 23 84

Der Entrümpel & Abfall- entsorgung ! OL-2489339

Parkett verl., schleift, versieg. preisw.
☎ 04403/4865 www.stemme-parkett.de

Gärtner hat Termine frei!
☎ 0176/80437494.

Bäume fällen m. Abfuhr, OL 9210620

Dachdecker aus der Region hat
Kapazitäten frei, kostenl. Bera-
tung vor Ort, 20% Neukunden-
rabatt. ☎ 01521/6196439

Dachdecker hat Termine fr.
Reparaturen. ☎ 01573/6631826

Dachdecker su. Arbeit, kann alle
kl. od. gr. Reparaturen am Dach
und rund ums Haus. ☎ 0176-
22932465

Gartenarbeit inkl. Entsorgung,
gut & günstig. ☎ 0163/4218795.

**Kellertrockenlegung u. Schim-
melbeseitigung.** 0176/69199070

Lassen Sie Ihren Garten nicht
länger warten! Gartenarbeiten von
A-Z inkl. Entsorgung, kostenl.
Beratung. ☎ 0176/ 37975933.

Maler/Bodenleger, Termine frei,
gut u. günstig. ☎04402/5155191

Malerarbeiten im und ums
Haus.015205318702 @A499948



Polsterarbeiten jeglicher Art
Unsere Dienstleistung: Neu-
bezug u. Aufpolsterung, Aktion
30 % auf alle Arbeiten bis
16.11. + 6 Stühle neu beziehen
- 5 bez., im Umkreis v. 60 km.
Kostenlose Beratung vor Ort,
nur mit Terminvereinb. ☎ 0441/
30417573, Masurenstr. 30, OL

Suche Garten- und Reinigungsarbeiten
aller Art. ☎ 0151 / 51275185.

Wer braucht private Hilfe in der
professionellen 24-Std. Pflege?
☎ 0172/4300997

Zaunaufbau, Pflasterarb. ☎ OL 664505

Internet-Adressen

www.die-partyloewen.com

Alles für die Landwirtschaft

Grünland zu verpachten. In
Elsfleth-Huntorf verpachten wir
14,6 ha Grünland (3 Weiden).
☎ 0172-1735701 @A500605

Pferdeheu in kleinen Ballen und
Schwader/Kreiselhauer zu verk.
☎ 01738249177 @A500411

Su. Güllefass, Drillmaschine,
Melkanlage, Milchtank,
Drehpflug, Doppelschwader,
Siloschneider, Korngebläse
☎ 0152-22175478 @A500619

Suche gutes Trioliet
Siloentnahmegerät ZK 170 oder
TU 170. ☎ 04471/2029

Bands und Künstler

Renke der Ostfrieße-Humorist
für Familien- und Vereinsfeiern
(hoch und platt). ☎4465/250 AB

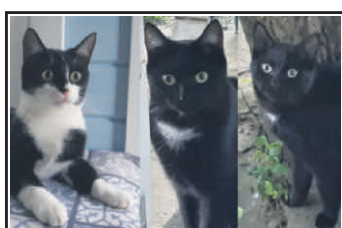
Tiere

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Tiere und Zubehör

Corgi Welpen tricolor suchen
Zuhause 1/2025 ☎ 0441 508720
@A500435

Leasing-Rückläufer, Gebraucht- u.
Jahreswagen als PKW + LKW



Daisy, Debbie, Domino Die
Katzenschwester wurden bei
unserer Pflegestelle ausgesetzt.
Sie brauchen etwas Zeit, um
sich einzugewöhnen, sind dann
aber sehr verschmust. Sie
sollen nicht als Einzelkätzchen
gehalten werden. Wer schenkt
ihnen ein liebevolles Zuhause?
www.katzenhilfe-oldenburg.de
☎ 0441/34824 @A500628

Einjährige Legehennen zu verk.,
Stück 1,- €. 04458/207 (Bitte
Rückrufnummer angeben!)

Kleinpudel Rüden schwarz und
schwarz mit weißem Latz Unsere
Kleinpudel sind am 27.06.2024
geboren. Sie sind gechipt,
geimpft, entwurmt und
stubenrein. Sie bekommen
Papiere und einen EU
Heimtierausweis. Die Mutter ist
vor Ort. Aus gesundheitlichen
Gründen müssen wir sie
schnellstmöglich vermitteln.
1300€ ☎ 015208960192
@A500629



Hundehänger Leichter, wenig
genutzter Aluminium-Comfort
Wagon Größe L, mit
beidseitiger Federung;
Liegefläche LBH 90x70x57 cm;
zusammengeklappt mit
Packmass LBH 93x81x30 cm;
für große Hunde; belastbar bis
70 kg; auch als Hundebox
nutzbar, mit neuer
Regenabdeckung. Neupreis
480,00 € TEL: 0171 4314417,
270,00€, VB

Fahrzeugmarkt

Fahrzeugmarkt

REIHENSECHSZYLINDER
DER NEUE MAZDA CX-80



AUTOHAUS
Krzykowski
GMBH & CO. KG 40 JAHRE FRIEDRICH-VERTRAGSHÄNDLER
www.autohaus-krzykowski.de

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Audi

A4 Kombi, scheckheftgepfll., Bj.
2005, 6 Zylinder, 173.000 km ge-
laufen, 2 Hd., AH, neue All-
wetterreifen, ☎ 0152/ 38478061.

BMW

BMW E30 Cabrio 325 mit 3.5
Liter AC Schnitzer Motor, 250
PS, 6 Zyl. Reihe, Bj. 90, nicht
fahrtauglich, neue Teile
vorhanden, Projektaufgabe. FP
20.000,-€ ☎ 0172-5810740

Ford



Ford S-Max 2.0 TDCi Bi-Turbo
Aut. Vignale 154 kW, EZ 12/
16, schwarz met., 93.500 km,
Klimaut., Navi, Led., Temp.,
Alu, SHZ, 20.990 € @ 83A73E2
Autohaus Brau GmbH
www.ford-brau.de
Hauptstr. 41-45
26122 Oldenburg
☎ 0441 93021-0

Unsere Seminarräume für Ihre Veranstaltung*



Wir stellen uns vor!
INFOTAG: 21.11.24 | 10-11.30 Uhr
Inklusive 100,- € Gutschein
für Ihre erste Buchung.
Anmeldung und weitere Details:



Lassen Sie Ihre Tagung oder Konferenz, Seminare, Wei-
terbildungen und Meetings oder Coachings und Work-
shops bei uns stattfinden.

Auf ca. 500 m² bieten wir Ihnen moderne und stil-
voll ausgestattete Räumlichkeiten mit dem neuesten
Standard an, die Sie für Ihren Bedarf mieten können.

**Machen Sie Ihr Event bei uns erlebbar –
wir beraten Sie gern.**



**Kontakt, Termine und
Raumbuchung**
E-Mail: eventteam@nwzmedien.de
www.nordwest-mediengruppe.de



Skoda

Wenn SKODA dann

SCHMIDT+KOCH

Autohaus Schmidt + Koch GmbH
Donnerschweer Straße 336 | 26123 Oldenburg
Tel. 0441/93 11-0 | bu@schmidt-und-koch.de

Toyota

Unkaputtbar Verkauft Toyota
Yaris 1.0. nachhaltig. EZ 10/2001. 219.201 km. TEL: 0152-31651436 ☎ 0152 31651436 @A500681

VW



VW Polo Style 1.0 TSI
70 kW/95 PS, EZ 03/24, weiß, 8.000 km, Benzin, Klima, SHZ, Sport Sitze, WFS, Temp., RFK, LED-Scheinwerfer, 22.490 € @ 82727D6

Autohaus Hoppe GmbH
Ahlhorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0



VW up! e-move up!
61 kW / 83 PS, EZ 08/21, silber met., 21.880 km, Elektro, Klimaaut., Radio, WFS, RFK, PDC, Temp., LED Tagfahrlicht, 15.290 € @ 86DD5A6

Autohaus Hoppe GmbH
Ahlhorner Straße 88
27793 Wildeshausen
☎ 04431 9460-0

Nutzfahrzeuge

Iveco-Lkw, 7,5to Kurzkoffer 4m
Iveco-Lkw 75E14, 7,5 to, 112600 km, Bj 2013, Top-gepflegt, Klima, Ladebordwand, Anhängerkupplung, ISO-Koffer ca. 4 x 2,15 x 2,2 m, Luftfederung m. Fernbedienung, 10900€ ☎ 015739652117 @A500719

Suche kleinen gebrauchten
Trekker. Auch Oldie. ☎ 0171/3864362

Anhänger



PKW-Anhänger, 600 kg
Gesamtgew., Alufahrbau, mit Fahrradträger f. 4 Fahrräder, ca. 1x2 m, VHB 500,- €. ☎ 0151/61627182.

Kaufgesuche

Suche PKWs ☎ 0441/18162461
Ehepaar sucht Fahrzeug, Kleinwagen, Kombi, oder Limousine, bitte alles anbieten. ☎ 0159/01702497

Junges Ehepaar sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. ☎ 0160/5518651

Kaufe Uhren von Omega, auch defekt! ☎ 0171-6588650



Suche ält. Mercedes m. AHK,
ab Bj. 1993, ☎ 0157/31386829.

Suche Auto aus Rentnerhand. ☎ 0177/3385093

Suche Autos aus Rentner-Hand,
auch gerne ältere Fahrzeuge. ☎ 04402/988174

Suche gepflegten Kombi Audi A6,
6 Zyl., gerne älteres Bj. bis 2005. ☎ 0152/38478061

Wir kaufen Ihr Auto egal ob
Motorschaden, Unfallwagen, hohe km, kein TÜV. Rufen Sie uns einfach an. Ein Anruf schadet nicht. Wir sind 24h für Sie erreichbar. ☎ 0163/7940925

Reifen

4 Michelin Reifen, 225/75 R16
CP, 12.000 km gelaufen, 6-7 mm, Neu Stück 225 €, jetzt Stück 100 €. ☎ 0441/501558

Wohnmobile und -wagen

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! Rufen Sie uns an!
Auto-Kayser GmbH & Co. KG
Jaderberg 0 44 54 / 14 56

Camper sucht Wohnmobil oder Wohnwagen ☎ 0175/3706428 @A500705

Camper sucht Wohnmobil oder Wohnwagen ☎ 0175/3706428 @A500240

Privat sucht Wohnmobil von privat. ☎ 0163/3355442

www.fassbender-caravaning.de
Wohnwagen Eriba, Reisemobile der Marken Carado, Hymer und Niesmann & Bischoff. ☎ 0441/2050380

Immobilienmarkt

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Wir suchen Grundstücke
Holen Sie sich jetzt das beste Angebot bei uns!

LZO ImmobilienService

Hauke Rosenbusch
Tel. 0441 230-7309 / 01520 8959817
hauke.rosenbusch@lzo.com

Verkauf Häuser

Schlüsselfertiges Bauen - alles aus einer Hand Infos unter: www.tm-bau.de

Von Privat: Ganderkese
Gepfl. EFH 5 Zi. 125 qm WF 1.680 qm Grundst. VB 390 TEUR ☎ 0177 3239273 @A500676

Suche Immobilien zum Kauf

Grundstücke und Häuser in und um Oldenburg sowie im Raum Bad Zwischenahn und Rastede
auch mit Altbestand, zu kaufen gesucht!

Wird Ihnen Ihr Haus und Grundstück zu groß und Sie möchten in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben? Wir haben die Lösung, alt gegen Neubauwohnung. Lassen Sie sich von uns beraten!

Hans-Werner Bahlmann Bauunternehmen GmbH
Tel. 04493/1475 o. 0171/4114409

Wir kaufen Häuser & Grundstücke in Oldenburg + Umzu
0441-93396-15
seriös + schnell bei Direktzahlung

AMR
WOHNBAU GMBH

Wir suchen dringend für vorgemerkte Kunden Häuser, ETW, Grundstücke
www.voigt-immo.de OL/5948620

Akademisches Paar mit Kind
sucht EFH in Ol Wir sind eine junge Familie und auf der Suche nach einer Immobilie mit Charme, die unser zukünftiges Zuhause werden kann. Das EFH sollte nicht weiter als 3 km Luftlinie von der Innenstadt entfernt sein, eine Wohnfläche von ca. 150 m² bieten und über ein Grundstück von ca. 500 m² verfügen. Abhängig vom Zustand des Hauses liegt unser Budget bei etwa 550.000€. Falls Sie Ihr Haus in gute Hände geben und sicher sein wollen, dass es Teil eines liebevollen Familienlebens wird, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme! ☎ 0176/70406970 @A500511

Wir suchen eine Kapitalanlage in OL und Umgebung, gern ETW bis 50 m². Solvenz sichergestellt, kurzfristige u. diskrete Abwicklung mögl. ☎ 05432/2544

Ärztin sucht für sich (separate Wohnung bis 70m²) und Tochterfamilie (3 Personen) ein Haus, ca. 200m² Wfl. mit Grundst. bis 800m² in Oldenburg o. näherer Umgebung. ☎ 0441/361 458 29

Haus in Donnerschwee/Ziegelhofviertel/Eversten/innenstadt gesucht für Ärztin+Familie. Ca. 110-150 qm Wohnfläche, ca. 300-600 qm Grundstück. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht: ☎ 0160/5578929
inolzuhause@gmail.com @A500624

PRIVAT: Suche kl. Haus oder Wohnung in Oldenburg & Umgebung. ☎ 04489/9252949

Suchen Haus bevorzugt in 26127/26131 (bzw. an Stadtgrenze dazu) für Beamtin mit Mann & Kindern (1 & 3 Jahre alt). Ab ca. 120 qm Wohnfläche und ab ca. 350 qm Grundstück. Kaufpreis (bei Renovierung inkl. Renovierungskosten) um die 450.000 €. ☎ 0441/30445066
rohlingsuchthaus@gmx.de @A500618

Suche Grundstücke zum Kauf

Wir kaufen Grundstücke!
Altbestand mit und ohne abtrennbaren Bauplatz!

Ressel BAU GmbH & Co. KG
M. Petrack | 0441-93390-44

Grundstücke in Oldenburg,
auch größere oder mit Alt-Immobilien zu kaufen gesucht ☎ 04494/1358, Fax 04494/8340

Grünland in Stadl./Schwei zum Kauf gesucht, langfristige Rückpacht möglich, vertrauliche Kontaktaufnahme bitte über Chiffre oder an weideland@mein.gmx ☎ Nr. 3805208 NWZ, PLZ 26110 OL. @A500414

Wir, ein nettes Paar (Beamter 55 Jahre, Angestellte 53 Jahre), suchen ein altersgerechtes, kleines Baugrundstück in Oldenburg-Nord. Unser Traum ist es, einen pflegeleichten Bungalow zu errichten. Wenn sie ein passendes Grundstück anbieten können oder jemanden kennen, der uns helfen kann, freuen wir uns über Ihre Nachricht. ☎ 0176/56898150

Vermietungen Wohnungen

3 ZKB, 2. OG, Donnerschwee, WG-geeignet, 640 € + NK 150 €. koester-herbert@t-online.de

Bad Zwahn helle 2 ZKBB 67qm, €490,00 zzgl. NK € 170 ab 1.1.25 ☎ 01748025044 @A500519

Nähe OL-Klinikum, 3 Zi., 1. OG, EBK, Dusche, G-WC, Loggia, ca. 80 m², Keller, Stellpl., für 1-2 Pers., ab 01.01.25, 1-2 ältere, ruhige Pers., o. Hund/Katze, KM 595 € + NK + Kautio ☎ 0441/25090 ab 10 Uhr

OL-Dietr.-feld, 2 Fam. Haus, OG. Ab sofort oder später. 2 Pers., Ü40, NR, ohne Haustiere. 3ZKB/B, EBK, Gästez., Abstellr., 113qm, KM 900 €, NK inkl. Energie 300 € ☎ 0441/ 9620136 o. 0172/4303241.

Sedelsberg, Reihenhausernd- wohnung, 60 m², langfristig zu vermieten. ☎ 04492/1382

Vermietungen Gewerbeimmobilien

Praxisräume, Stunden- und tagesweise. Rosenhaus ☎ 0441/85315

Suche Immobilien zur Miete

2 Zimmerwohnung gesucht
Im LK Oldenburg (gerne Ganderkese/Bad Zwahn) von Dame im Vorruhestand. ☎ 0177 3516424 @A500490

Angestellte im öffentl. Dienst
sucht Wohnung mit 1,5 - 3 Zimmer, ca. 45-60qm, Kaltmiete bis maximal 550€ in und um OL ☎ 015786059531 @A500685

Ehepaar sucht eine DHH, RH
oder alleinstehendes Haus, KM bis 750 € in OL und umzu. ☎ 04486/921101.

MA Studentin sucht Wohnung
Ruhige, zuverlässige Masterstudentin sucht Wohnung bis 450€ kalt in OL. Gerne Uni-nah. Freue mich auf Angebote! ☎ 017657982319 @A500506

Rentnerin sucht 2-Zi.-Wohnung
(wg. Eigenbedarf), Erdgeschoss, mit Bad, in Bad Zwischenahn oder umzu. ☎ 0174/6136448

Su. kl. Wohng. für 1 Pers. im Raum Varel/Bockhorn/Zetel/Neuenburg, WST, ☎ 0175/3762362

Suche 3 ZKB, 70-100 qm, EG/gerne Garten, WST/umzu, Langzeitmiete, alleinsteh./weibl. ohne Haustiere, solvent. Vermittlungsprämie: Menü f. 2 o. Pilates Kurs! ☎ 04488/764570 o. info@tanz-raum.de

Suche günstige 2 Zi.-Wohnung
in Rastede bis max. 50 m² ☎ 0163-3859636 @A500494

Zentrumsnahe Wohnung gesucht: Nach Studium und Berufsstart in gesicherter Position fehlt mir, m., 28, nur noch eine schöne 2-3 Zimmer Wohnung zu meinem Glück. Gerne mit EBK und bis 1000 € incl. NK. ☎ 0152 567 576 32 ab 17Uhr. ☎ lukas961@mein.gmx @A500615

Pacht

Grünland zu verpachten. In Elsfleth-Huntorf verpachten wir 14,6 ha Grünland (3 Weiden). ☎ 0172/1735701



Offene Besichtigung in Oldenburg am Freitag, 15.11.24 von 14-16 Uhr, TOP modernes EFH in Reihe, ca. 112 m² Wfl., Wärmepumpe u. Photovoltaikanlage, Torfweg 7b in 26135 Oldenburg-Osternburg @9832003

LZO ImmobilienService
☎ 0441 230 7309

Stellenmarkt

Wir benötigen Verstärkung für den Kundenservice in der Gastro- und Wäschereitechnik und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **Elektrotechniker (m/w/d)** in Vollzeit mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag in einer 4 oder 5 Tage Woche.

Weiter Infos unter: **salt & pepper GmbH & Co. KG**
Steinkamp 13, 26125 Oldenburg Tel.-Nr. 0 441 480 678 - 60

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)
für die **SPIELBANK BAD ZWISCHENNAHN**
Arbeitszeit: 07:30 - 12:30 Uhr
Bewerbungen bitte an: info@spielbank-bad-zwischenahn.de
oder ☎ 04403 93800

FAHRER/IN GESUCHT (m/w/d),
Minijob und Teilzeit in Oldenburg, gern Rentner.
Gleich anrufen! Tel.: 0151/68402266

Stellenangebote Privat

Bad Zwischenahn, 2 Pers.-Haushalt sucht für 3,5 Std. pro Woche, mittwochs ab mittags, zuverlässige und ordentliche Raumpflegerin. ☎ 04403/9162730

Gartenhilfe und Klein-Reparaturen. Wardenburg-Tungeln. ☎ 0151/72202605 ab 17 Uhr

OL Haushaltshilfe, dt.-sprachig, Teilzeit / Minijob sucht ☎ 0172/4223022

Putzhilfe in Tungeln 14-tägig gesucht, ☎ 04407/8577

Suche eine zuverlässige Reinigungskraft im Privathaushalt, 2x die Woche in Varel. Kontakt unter ☎ 04944-7808.

Suche für Privathaushalt in Rastede eine Verwaltungsbürokräft. ☎ 0152/36769342

Suche Stelle als Reinigungskraft in OL, Hude, Delmenhorst, Bremen, auch Job im Lager ☎ 0157 / 51575352.

Suchen Haushaltshilfe für Seniorin in Ofenerdiek, 3 Std. pro Tag. ☎ 0173/8180278

Suchen Putzhilfe alle 2 Wochen für 2-3 stunden in Ofnerdiek. ☎ 0441/40590933 (mit AB)

Stellengesuche

Krankenschwester, flexibel mit PKW, kann ab sofort bei Senioren liebevolle Pflege, Einkäufe, Arztfahrten, Kochen übernehmen. Verfüge über große Erfahrungen mit an Demenz erkrankten Senioren. ☎ Nr. 41774 NWZ, PLZ 26110 OL.

AStA Uni OL sucht Jobs für Studierende bis max. 19,5Woche oder in den Semesterferien Vollzeit. ☎ 0441/7982573 oder jobs@asta-oldenburg.de

Dachdecker/Tischler mit praktischer Erfahrung sucht Nebentätigkeit. ☎ 04402/5955744

Freundl., rüstige Rentnerin su. Arbeit als Reinigungskraft auf 538 € Basis in OL. ☎ 04486/921101

Haushaltshilfe ☎ 0172/4223022 versiert und zuverlässig in OL www.haushaltshilfe-agentur.de

Kfz.- Meister mit Weiterbildung zum Schadengutachter sucht neuen beruflichen Wirkungskreis. Auch Tätigkeit als Garantiesachbearbeiter, Erfahrung vorhanden, oder ähnliches möglich. Zuschriften bitte per Mail an Netter.Arbeitgebergesucht@t-online.de @A500649

Suche Gartenarbeit aller Art. ☎ 0157/37216125

MG HS DIE NEUE GENERATION



HIER GEHT'S ZUM ARTIKEL

AUTOMAGAZIN.NWZONLINE.DE

Genug vom täglichen Frust?
Finde einen Job, der dich erfüllt!

nwz-jobs.de

Abkürzungsverzeichnis zu den Energiekennwerten in Immobilienanzeigen

Art des Energieausweises
V = Verbrauchsausweis
B = Bedarfsausweis
Energiekennwerte
z.B. 257,65 kWh = 257,65 kWh/(m²a)

Wesentliche Energieträger
Ko = Koks, Braunkohle, Steinkohle
ZH = Zentralheizung
Öl = Heizöl
Gas = Erdgas, Flüssiggas

FW = Fernwärme aus Heizwerk o. KWK
EH = Etagenheizung
OH = Ofenheizung
Hz = Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel
E = Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix

BHKW = Blockheizkraftwerk
EW = Erdwärme
Baujahr - Bj. 1997 oder 1997 = Baujahr 1997
Energieeffizienzklasse
z.B. Kl. B = Energieeffizienzklasse B

Mit dem „Blauen Kompass 2024“ ausgezeichnet

INNOVATIONEN Höchste staatliche Auszeichnung für Projektideen zur Vorsorge und Anpassung an die Folgen der Klimakrise

Die Preisträger*innen des Bundespreises „Blauer Kompass“ 2024 stehen fest. Mit über 300 Bewerbungen gab es erneut einen Teilnehmerrekord am bundesweiten Wettbewerb um die höchste staatliche Auszeichnung zur Vorsorge und Anpassung an die Folgen der Klimakrise. Umweltstaatssekretär Stefan Tidow (in Vertretung von Bundesumweltministerin Steffi Lemke) und Fachbereichsleiterin Bettina Rechenberg (in Vertretung des Präsidenten des Umweltbundesamtes (UBA) Dirk Messner) haben im Rahmen der „Woche der Klimaanpassung“ in Berlin die besten Projekte ausgezeichnet. Die mit je 25.000 Euro dotierten Preise gehen an fünf herausragende Klimaanpassungsprojekte in den Bereichen Starkregenvorsorge, Katastrophenschutz, Hitze-Resilienz sowie Hochwasserschutz. Die Auswahl traf eine hochrangig besetzte Jury. Außerdem wurde per Online-Voting ein Community-Preis vergeben.

Bundesumweltministerin Steffi Lemke: „Die Folgen der Klimakrise spüren wir auch in Deutschland immer direkter und immer häufiger. Deshalb haben wir in dieser Legislaturperiode mit dem Bundes-Klimaanpassungsgesetz erstmals einen verbindlichen Rahmen für die Vorsorge von Bund, Ländern und Kommunen geschaffen und erarbeiten eine Klimaanpassungsstrategie mit messbaren Zielen. Die Auszeichnungen zum Bundespreis ‚Blauer Kompass‘ machen dabei deutlich: wirksame

Vorsorge gelingt nur im Schulterschluss aller Akteure. Sie zeigen eindrucksvoll, wie vor Ort mit Engagement, Austausch und Vernetzung aus klugen Ideen praktische Lösungen werden.“

UBA-Präsident Dirk Messner: „Die Hochwasserereignisse in Süddeutschland und im Saarland, sowie die Temperaturextreme in diesem Jahr verdeutlichen erneut: Wir müssen bei der Anpassung an die Folgen der Klimakrise sofort und konsequent handeln. Die Preisträger des Bundespreises ‚Blauer Kompass‘ zeigen in vorbildlicher Art und Weise wie eine solche Vorsorge gelingen kann. Die ausgezeichneten Projekte inspirieren zum Nachahmen und leisten einen wichtigen Beitrag für ein klimaresilientes Deutschland.“

Der bundesweite Wettbewerb „Blauer Kompass“ fand 2024 bereits zum fünften Mal statt. Sein Ziel ist es, innovative, wirksame und nachhaltige Lösungen für die Vorsorge und die Anpassung an die Folgen der globalen Klimakrise, wie Hitze, Dürre, Starkregen und Hochwasser, zu präsentieren. Die Preisverleihung ist der Höhepunkt der bundesweiten „Woche der Klimaanpassung“, mit der das Bundesumweltministerium und des Zentrums KlimaAnpassung (ZKA) unter dem Motto „Gemeinsam für Klimaanpassung“ mit Veranstaltungen in ganz Deutschland die Vielfalt und das große Engagement für die Klimaanpassung in Deutschland prä-

sentieren.

Die über 300 Einreichungen für den „Blauen Kompass“ wurden mit Unterstützung des Instituts für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) und des Wettbewerbsbüros co2online anhand der sechs Kriterien guter Praxis der Anpassung des Umweltbundesamtes bewertet. Eine hochrangige Jury bestehend aus Vertreter*innen der kommunalen Spitzenverbände sowie aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Forschung, Ehrenamt und Klimakommunikation wählte im Juni aus 20 nominierten Projekten vier Preisträger aus. Die Preise wurden in den Kategorien „Kommunen“, „private und kommunale Unternehmen“, „Forschungs- und Bildungseinrichtungen“ sowie „Vereine, Verbände und Stiftungen“ verliehen. Zusätzlich wurde öffentlich über einen Community-Preis abgestimmt, bei dem fast 18.000 Stimmen abgegeben wurden.

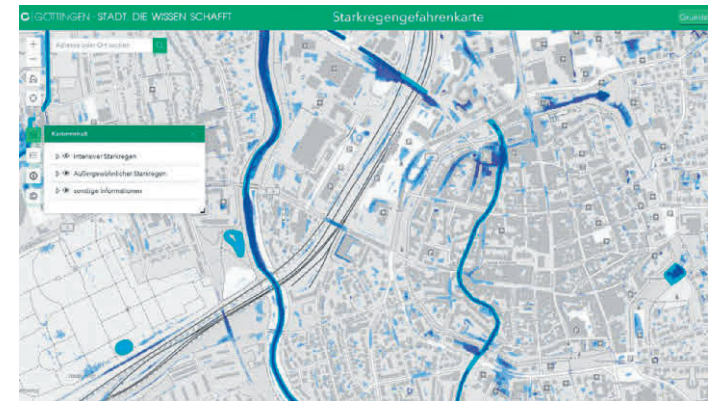
Neben einem Preisgeld in Höhe von jeweils 25.000 Euro erhalten die Preisträgerprojekte auch Unterstützung bei ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Unter anderem wurde dafür zu jedem ausgezeichneten Projekt ein Kurzfilm erstellt.

Die Preisträger

- In der Kategorie Kommunen: „Gö goes green“ - Informieren, beraten, fördern – Starkregenvorsorge Göttingen (Niedersachsen)
- In der Kategorie Private

PREISTRÄGER GÖ GOES GREEN

Informieren, beraten, fördern – Starkregenvorsorge Göttingen: Eine interaktive Karte visualisiert das Überflutungsrisiko im Stadtgebiet und sensibilisiert Bürger für das Thema Starkregen. 60 Prozent der förderfähigen Kosten für Maßnahmen zum Objektschutz (z.B. druckdichte Türen, Anschaffung von Zisternen) werden mit dem „KlimaFonds Göttingen“ gefördert. Ein Video



PREISTRÄGER HYDROSKIN

HydroSKIN – Gebäudefassadenelemente gegen Hochwasser und Hitze: Leichte Fassadenelemente aus Textilien und Membranen (auch nachrüstbar) nehmen Regenwasser auf und reduzieren das Hochwasserrisiko, indem sie die Kanalisation entlasten. An heißen Tagen kühlen sie durch Verdunstung des zurückgeführten (Regen-)Wassers sowohl das Gebäude als auch den Stadt- und Innenraum und tragen zur Hitze-Resilienz bei. Ein Video



und kommunale Unternehmen: Innovationsplattform für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben – Einsatzkräfte entwickeln Lösungen für Katastrophenfolgen (Rheinland-Pfalz)

■ In der Kategorie Forschungs- und Bildungseinrichtungen: HydroSKIN – Gebäudefassadenelemente gegen Hochwasser und Hitze (Baden-Württemberg)

■ In der Kategorie Vereine, Verbände und Stiftungen: Hitzehelfer*innen im Wohnquartier: Schulung und Installation von Hitzehelfer im Wohnquartier (Brandenburg)

■ Der Community-Preis: Mit IoT zu einer klimafesten Stadt – Schüler*innen messen Hitzebelastung in Dormagen (Nordrhein-Westfalen)

ARCHITEKTEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Angelis & Partner Architekten mbB	Alexis Angelis Horst Gumprecht	Heiligengeistwall 11 26122 Oldenburg	0441 / 26565-0 0441 / 26565-65	www.angelis-partner.de mail@angelis-partner.de
Architekten Simon - Exner - Kersten GmbH Co. KG	Dipl.-Ing. Architekt Michael Wichering	Roonstr. 1 26122 Oldenburg	0441 / 973873 0441 / 9738722	www.architekten-sek.de info@architekten-sek.de
kgb architekten bagge • grothoff • halupzok Partnerschaftsgesellschaft mbB	Christoph Bagge Claudius Grothoff Janek Halupzok	Zeughausstr. 70 26121 Oldenburg	0441 / 9250020 0441 / 92500229	www.kbgarchitekten.de info@kgbarchitekten.de
K3 Kramer Architekten PartG mbB	Michael Kramer	Scheefenkamp 24 26169 Friesoythe	04491 / 40741 04491 / 1805	www.kramerarchitekten.de k3@kramerarchitekten.de
3satz architekten Osei Kofi & Rolfes PartG mbB	Stokely Osei Kofi, Oliver Rolfes	Stau 34 26122 Oldenburg	0441 / 2121370	www.3-satz.de info@3-satz.de
9grad architektur BDA	Lars Frerichs Yaike Dunselman	Roonstr. 1 26122 Oldenburg	0441 / 3901910 0441 / 39019111	www.9grad.net info@9grad.net
AMR Wohnbau GmbH	J. Hedden Dipl.-Ing. A. K. Ruhe Dipl.-Ing. M. Sc. S. Lindemann Dipl.-Ing. J. Hirnke M. A.	Hochheider Weg 131 26125 Oldenburg	0441 / 933960 0441 / 9339610	www.amr-wohnbau.de info@amr-wohnbau.de
Architectura Insa Mannott Architektur/Innenarchitektur	Insa Mannott	Roggemannstr. 6 26122 Oldenburg	0441 / 777473 0441 / 777443	www.architectura-mannott.de mail@architectura-mannott.de
Architekten GbR Geyer + Geyer	Aki-Pentti Geyer Andrej Geyer	Drögen-Hasen-Weg 34 26129 Oldenburg	0441 / 97285 0 0441 / 97285 10	www.architekten-geyer.de info@architekten-geyer.de
Architekturbüro VAN DÖLLEN	Rita van Döllen-Mokros, Architektin Uwe Mokros, Bau-Sachverständig. TÜV	Nelkenstr. 50 26121 Oldenburg	0441 / 9807798 0441 / 9807777	www.buero-van-doellen.de architektur@buero-van-doellen.de

ARCHIFORMA	dott. arch. Claudia Pedaci-Waskönig BDA	Woltersdamm 9 26655 Westerstede	04488 / 860 682 04488 / 860 681	archiforma@t-online.de
BSI Georg Martens GmbH & Co. KG	Dipl.-Ing. (FH) Georg Martens	Westerstede Str. 143A 26655 Westerstede	04409 / 909220 04409 / 909471	www.bsi-martens.de info@bsi-martens.de
Otten & Partner Architekten und Ingenieure	Architekt Dipl.-Ing. Walter Bulmahn	Bahnhofstr. 6 26655 Westerstede	04488 / 848 70 04488 / 848 748	Otten.Partner@ewetel.net
KAPELS ARCHITEKTEN PartGmbB	Sascha Biebricher, Marika Rütters, Jörn Haußmann, Hartmut Kapels	Neuenburger Str. 15 26340 Zetel	04453 / 4878-0 04453 / 4878-28	www.kapels.de info@kapels.de
DETLEF JUILFS Architektur- und Planungsgesellschaft mbH	Architekt D. Juilfs Zertifizierter Sachverständiger für Barrierefreies Planen und Bauen (HTWG)	Am Patentbusch 6 A 26125 Oldenburg	0441 / 926 62 62 0441 / 926 62 64	www.architektur-oldenburg.de info@architektur-oldenburg.de
Hambrock Bauplanung GmbH, Architektur- und Ingenieurbüro	Dipl.-Ing. Architekt (FH) Matthias Hambrock Dipl.-Ing. Architekt (FH) Björn Geene Dipl.-Ing. (FH) Ansgar Rensen	Eylersweg 12 26135 Oldenburg	0441 / 500140 0441 / 5001410	www.hambrock-bauplanung.de info@hambrock-bauplanung.de
Ina BISCHOFF ARCHITEKTEN	Ina Bischoff	Johannes-Brahms-Str. 4 26135 Oldenburg	0441 / 9555783 0441 / 9555785	info@ina-bischoff.de
WWP ARCHITEKTEN Braun + Folkens Partnerschaft mbB	Swen Braun Michael Folkens	Sieben Berge 39 26125 Oldenburg	0441 / 98345 0 0441 / 98345 22	www.architekten-wwp.de info@architekten-wwp.de
Zanner-Architektur Modernes Wohnen und zeitloses Design	Architektin Mandy Zanner	Bremer Str. 52 26135 Oldenburg	0441 / 59459258 0151 46602297	zanner-architektur.de kontakt@zanner-architektur.de

BARRIEREFREIES WOHNEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse - Barrierefreies Wohnen	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero-kruse.de info@architekturbuero-kruse.de

Staatspreis 2024 geht nach Osnabrück

NACHHALTIGES BAUEN Das CIC – Coppenrath Innovation Centre bewahrt die geschichtlichen Ursprünge der Lokgarage

HANNOVER/OSNABRÜCK/EB

Die Architekten KRESINGS aus Münster wurden am 30. Oktober in Hannover gemeinsam mit ihrem Bauherrn, der Ringlokschuppen Osnabrück GmbH, mit dem Niedersächsischen Staatspreis für Architektur 2024 für ihr Projekt „CIC – Coppenrath Innovation Centre, Osnabrück“ ausgezeichnet. Die Jury unter Leitung des Stuttgarter Architekten Wolfgang Mairinger betonte, das Coppenrath Innovation Centre überzeuge durch ein wohlproportioniertes und funktionales Wechselspiel zwischen Gebäudehülle, Innenräumen und Freiraum. Hervorragend gelungen sei die Idee der Freilegung des Tragwerks, das von einer geschichtlichen Nutzung (Lokgarage) zeugt und über den Erhalt einen Teil der Gebäudeemissionen im Bestand durch die Weiternutzung bindet. Die abgeschlossenen Büromodule (Holzstrukturen) wie auch die multifunktionalen Flächen stellen sich bewusst vor den Bestand (Betontragstruktur) und schaffen ein innovatives Arbeitsumfeld mit Strahlkraft. Der Staatspreis stand in diesem Jahr unter dem Titel „Nachhaltiges Bauen für Wirtschaft und Arbeit“.

Aus dem Kreis der aus sieben Projekten bestehenden engeren Wahl wurden neben dem Preisträger „CIC – Coppenrath Innovation Centre, Osnabrück“ vier weitere Projekte für den Staatspreis nominiert: das „Studierendenhaus der TU Braunschweig, der



Der Sieger beim Wettbewerb um den Niedersächsischen Staatspreis für Architektur 2024: Bauminister Olaf Lies zeichnete das Büro KRESINGS aus Münster und die Ringlokschuppen Osnabrück GmbH am 30. Oktober in Hannover aus. BILD: HG ESCH

„Neubau Rosink, Nordhorn“, das „Sartorius Forschungs- und Entwicklungsgebäude, Göttingen“ sowie „m + p. Das neue Büro, Braunschweig“.

Niedersachsens Bauminister Olaf Lies überreichte den Staatspreis im Großen Festsaal des Alten Rathauses Han-

nover. „Beim Wettbewerb geht es nicht nur um die reine Architektur. Der Preisträger überzeugte mit städtebaulichen und ästhetisch-gestalterischen Aspekten – und liefert Antworten zur Nachhaltigkeit. Mit flexiblen, innovativen und zukunftsfähigen Konzepten

haben die Nominierten, die in die engere Auswahl gekommen sind, ihren Beitrag zum Klimaschutz geleistet und zur Aufwertung der Umgebung beigetragen. Genau das ist unser Ansatz in Niedersachsen: Innovative Projekte der Baukultur sind gefragt, um

den veränderten Rahmenbedingungen und dem gesellschaftlichen Bewusstsein, Arbeits- und Lebenszeit in einer gesunden Balance zu halten, Rechnung zu tragen.“

Robert Marlow, Präsident der Architektenkammer Niedersachsen, betonte: „Der

Staatspreis 2024 setzt ein Zeichen für qualitativvolles, nachhaltiges Bauen, das nicht nur den ökologischen Anforderungen unserer Zeit gerecht wird, sondern dringende benötigte Räume für die Zukunft schafft. Er zeichnet Planer und Bauherren aus, die mit Kreativität und Verantwortung unsere gebaute Umwelt mitgestalten, weiterentwickeln und neue Standards setzen.“

Der Staatspreis ist die höchste Architekturauszeichnung Niedersachsens und wird vom Land in Kooperation mit der Architektenkammer Niedersachsen vergeben. Die Jury hat den Preisträger aus 50 Bewerbungen in zwei Jurysitzungen und einer Exkursion ermittelt. Die Ergebnisse werden jetzt in einer Dokumentation veröffentlicht und in einer Wanderausstellung an verschiedenen Standorten Niedersachsens gezeigt.

Weitere Brancheneinträge finden Sie auf nwz-guide.de



Buchen Sie Ihren Eintrag

schnell und einfach im Internet unter guide.nwzonline.de/branchenguide

Fragen zur Buchung beantwortet der Service Geschäftskunden, **Telefon (0441) 9988-4114**

ENERGIEBERATUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse Energieberatung zugl. KfW Energieeffizienzhausberater	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse Energieberater Klimaschutzberater	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero.kruse.de info@architekturbuero.kruse.de
AMR-Wohnbau GmbH	Energieeffizienzexperte: Julia Himke M.A. Lars Brandes Dipl.-Ing. (FH) Jens Kadow Staatl. gepr. Techniker	Hochheider Weg 131 26125 Oldenburg	0441 / 93396-0	www.amr-wohnbau.de tga@amr-wohnbau.de

ALTBAUSANIERUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse - Barrierefreies Wohnen	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero.kruse.de info@architekturbuero.kruse.de
Frels Architektur- und Sachverständigenbüro	Dipl.- Ing. Architekt Stefan Frels	Alexanderstraße 124 26121 Oldenburg	0441 / 77 0 58 12	www.ab-frels.de info@ab-frels.de
Zanner-Architektur Modernes Wohnen und zeitloses Design	Architektin Mandy Zanner	Bremer Str. 52 26135 Oldenburg	0441 / 59459258 0151 46602297	zanner-architektur.de kontakt@zanner-architektur.de

DENKMALSCHUTZ

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Architekturbüro Kruse Energieberatung zugl. KfW Energieeffizienzhausberater	Dipl.-Ing. Architekt Jann Kruse Denkmalschutzberater	Wehdestr. 7 26123 Oldenburg	0441 / 80 00 72 72 0441 / 80 00 72 73	www.architekturbuero.kruse.de info@architekturbuero.kruse.de

STADTPLANUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
NWP Planungs-gesellschaft mbH	Dipl.-Ing Raumplanung Diedrich Janssen	Escherweg 1 26121 Oldenburg	0441 / 971740 0441 / 9717473	www.nwp-ol.de info@nwp-ol.de

BODENGUTACHTER

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Grundbaulabor Bremen Ingenieurgesellschaft für Geotechnik mbH	Dr.-Ing. G. von Bloh (Prüfsachverständiger) Dipl.-Ing. T. Schultze (öbuvSV)	Kleiner Ort 2 28357 Bremen Im Technologiepark 4 26129 Oldenburg	0421/20770-0 0421/20770-99	www.grundbaulabor.de moin@grundbaulabor.de

GARTEN- UND LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Karin Schelcher Garten- und Landschaftsarchitektin	Dipl.-Ing. Karin Schelcher	Zweigstr. 64 26135 Oldenburg	0441 / 936 576 46 0160 - 970 86 570	www.karin-schelcher.de mail@karin-schelcher.de

TRAGWERKSPLANER

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr.-Ing. Birger Hohn und Partner	Dr.-Ing. B. Hohn Dipl.-Ing. P. Best Dipl.-Ing. E. Hohn	26441 Jever 26419 Schortens 26452 Sande	04461 / 2113 04461 / 6520	www.ib-hohn.de b.hohn@ib-hohn.de
Bauplanung Nord-Oldenburg GmbH & Co. KG	Dipl.-Ing. Frank Schröder	Ammerländer Heerstr. 368 26129 Oldenburg	0441 / 9 70 44 00 0441 / 9 70 44 44	www.bauplanung-nord.de bpn@bauplanung-nord.de
Eriksen und Partner GmbH	Dipl.-Ing. G. Eberlein, Dr.-Ing. B. Wienholz, Dipl.-Ing. C. Anders, Dipl.-Ing. R. Reichel	Cloppenburger Str. 200 26133 Oldenburg	0441 / 92178-350 0441 / 92178-379	www.eriksen.de epo@eriksen.de
Jürgen Hellmann GmbH Tragwerksplanung	Dipl.-Ing. (FH) Normen Robben Dipl.-Ing. (FH) Rainer Veit	Cloppenburger Str. 18 26135 Oldenburg	0441 / 9217530 0441 / 9217531	www.gruppe-ingenieurbau.de statik@gruppe-ingenieurbau.de
Uwe Thormaehlen GmbH	B. Eng. Christoph von Minden	Bardenfleth 25 26931 Elsfleth	04485 / 419680 04485 / 1249	www.uwe-thormaehlen.de info@uwe-thormaehlen.de

**Liebe Leserin,
lieber Leser,**

diese Seite entsteht unter Mitwirkung eines medizinischen Beirats. Ihm gehören an:

Dr. Gerd Pommer (Oldenburg),
Jens Wagenknecht (Varel) und
Prof. Dr. Andreas Weyland (Oldenburg).

ALLES GUTE

KÖRPERLICHE SCHONUNG ist nach einer Akupunktur-Behandlung nicht erforderlich. Der Patient kann seinen Tag danach ganz normal fortsetzen, betont der Oldenburger Arzt und Akupunktur Ralph Reck. Er berichtet, dass die Kosten für die Akupunktur zumindest bei einigen ärztlich festgestellten Indikationen grundsätzlich von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen werden.

JUNIOR-ABC

Fachleute erklären in dem kleinen Junior-ABC kurz und auch für Kinder verständlich Fachbegriffe aus dem Gesundheitsbereich. Heute geht Dr. Ralf Weise, Chefarzt für Allgemein- und Viszeralchirurgie im St. Marienhospital Friesoythe, auf den Begriff (V)arikosis ein.

Varikosis ist die medizinische Bezeichnung für eine krankhafte Erweiterung venöser Blutgefäße, durch die es zu einer Abflussbehinderung oder einem Funktionsverlust kommen kann. So entstehende Varizen treten besonders oft an den Beinen auf, können aber auch in anderen Körperregionen entstehen.

SERVICE

WENN DIE SCHMERZEN erst seit kurzer Zeit bestehen, reichen mitunter wenige Akupunktur-Behandlungen aus, um eine deutliche Linderung zu erzielen. Mit jeder weiteren Sitzung erhöhen sich die Chancen für einen andauernden Behandlungserfolg, betont die in München ansässige Akupunktur-Fachgesellschaft DÄGfA. Ein wesentlicher Grund sei, dass mit jeder zusätzlichen Behandlung das Erinnerungsvermögen des Körpers an den wohltuenden Effekt der Akupunktur gestärkt werde.

TERMINE

STÄRKE DEIN HERZ ist am 14. November das Thema eines Vortrags mit Dr. Falk Theil, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin im Krankenhaus Johanneum sowie dem Facharzt für Innere Medizin, Dr. Uwe Panicke. Beginn ist um 19 Uhr im Cafe Johanneum, Feldstraße 1, in Wildeshausen. Interessenten für die Veranstaltung des Krankenhauses Johanneum und der Volkshochschule Wildeshausen müssen sich unter Telefon 04431/71622 im VHS-Büro anmelden.

DIE SELBSTHILFEGRUPPE Polyneuropathie Freitag hat noch freie Plätze. Im Fokus der Treffen steht der Erfahrungsaustausch. Betroffene können sich unter Tel. 0441/884848 an die BeKoS wenden.

Reize gegen den Schmerz setzen

AKUPUNKTUR Behandlung kann oft in kurzer Zeit eine Linderung bewirken

VON KLAUS HILKMANN

OLDENBURG – Eine qualifizierte Akupunktur kann bei zahlreichen Erkrankungen eine nachhaltige Symptomlinderung bewirken. Auf Grundlage einer schulmedizinischen Abklärung können insbesondere Patienten mit akuten und chronischen Schmerzen profitieren, die zum Beispiel durch eine orthopädische, neurologische oder auch psychische Problematik ausgelöst werden. In vielen Fällen stellt sich schon nach wenigen Sitzungen eine positive Veränderung ein, schreibt die Deutsche Ärztesgesellschaft für Akupunktur (DÄGfA): „Schmerzen lassen nach, der Schlaf wird tiefer und ruhiger, das Allgemeinbefinden und die seelische Stimmung verbessern sich.“ Abgesehen von der Schmerzbehandlung könne die Akupunktur bei vielen Erkrankung als Ergänzung eingesetzt werden.

Auch bei einem deutlich spürbaren positiven Effekt muss dem Patienten klar sein, dass die Akupunktur kein Allheilmittel ist. Schwere körperliche und seelische Erkrankungen wie etwa ein Bandscheibenvorfall, Schlaganfall. Krebs oder Depressionen müssen federführend von dem jeweils geeigneten Facharzt behandelt werden.

Die Akupunktur eignet sich oft gut als Begleittherapie, die Betroffene weitgehend oder sogar komplett von Beschwerden befreit und dann auch eine Reduktion der Schmerzmedikamente ermöglichen kann. Sie kann somit entscheidend zu einer Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Allerdings gibt es vor der Behandlung keine Garantie, dass sich der gewünschte Therapieeffekt erzielen lässt.

Nicht für jeden geeignet

Während einer Akupunktursitzung können sich zuvor belastende Symptome zunächst verstärken. In seltenen Fällen kann es auch zu vorübergehenden Kreislaufproblemen kommen. Zudem können sich an der Einstichstelle der Nadeln leichte Blutergüsse oder blaue Flecken bilden. Gesundheitlich relevante Nebenwirkungen gibt es nach Angaben von Fachgesellschaften ansonsten nicht. Dessen ungeachtet ist zumindest für eine Akupunktur mit Nadeln nicht jeder Interessent geeignet. Das gilt vor allem für Menschen, die sich schon vor einem kleinen Pieks fürchten.

Hilfreich bei orthopädischen Problemen

EINSATZMÖGLICHKEITEN Patienten mit heftigen Muskelverspannungen profitieren

VON KLAUS HILKMANN

OLDENBURG – Massiv verletzte oder zerstörte Gewebestrukturen lassen sich mit einer Akupunktur nicht wiederherstellen. Als schmerzlindernde Behandlung ist sie zum Beispiel eher ungeeignet, wenn der Patient unter einer Nervenkrankung wie etwa einer diabetischen Polyneuropathie leidet, erklärt der Oldenburger Arzt Ralph Reck. Ansonsten zeigt eine vor Kurzem von der Weltgesundheitsorganisation WHO erstellte Indikationsliste, dass die Akupunktur bei vielen Erkrankungen eine gute geeignete Therapieoption für Schmerzpatienten ist.

INTENSITÄT IST JE NACH BEFINDLICHKEIT UNTERSCHIEDLICH



Der Oldenburger Arzt Ralph Reck setzt in seiner Praxis auch auf die bei vielen Patienten heilsame Wirkung von Akupunktur-Behandlungen. BILDER: RECK

An welcher Stelle die Nadeln vom Akupunktur gesetzt werden, hängt zum Beispiel beim Kopfschmerz davon ab, wo dieser lokalisiert worden ist, berichtet Ralph Reck. Ob der Schmerz vorn, hinten, zentral oder seitlich sitzt, wird mittels einer sorgfältigen Anamnese und einer körperlichen Untersuchung ermittelt. Das bedeutet unter anderem, dass der Arzt den Schmerzbereich behutsam abtastet.

Die Akupunkturnadeln werden genau dort platziert, wo es eine schmerzhafte Rückmeldung gibt. Je nach Dauer der Beschwerden und Befindlichkeit des Patienten kann die Akupunktur unterschiedlich intensiv und mit verschiedenen Nadeln ablaufen. Bei schon lange Zeit bestehenden chronischen Beschwerden ist es zumeist sinnvoll, etwas dickere Nadeln zu verwenden, die auch tiefer gesetzt werden.

Dass die richtige Stelle gefunden wurde, macht sich nach dem Einstich oft mit einem zunächst erhöhten Schmerzgefühl bemerkbar. Die körperliche Reaktion zeigt, dass die gesetzte Nadel den Chi-Fluss positiv reguliert, der im Körper entlang der auch als Meridiane bezeichneten Energiebahnen verläuft. Die Wirksamkeit der in China entwickelten Methode ist durch weltweite Studien belegt.

auch eine sanfte Massage entlang der Akupunkturpunkte die am besten praktikable Behandlungsmaßnahme sein.

Positiver Effekt

Wie viele Sitzungen nötig sind, hängt in erster Linie davon ab, wie lange der Patient bereits unter seiner Erkrankung leidet. Akute Schmerzen können bereits nach der ersten Sitzung verschwinden. Bei chronischen Beschwerden ist zumeist ab der dritten Akupunktur-Behandlung ein positiver Effekt bemerkbar.

Die Wirkung der Akupunktur wird etwa bei Schmerzpa-

tienten über einen Reiz erzeugt, der mit einer Nadel oder bei der Akupressur per Finger bzw. Handdruck auf einen Triggerpunkt ausgeübt wird. „Für den Körper ist das ein von außen gesetztes Signal, an einem Problem zu arbeiten, gegen das er zuvor zu wenig getan hat“, erklärt der auf Naturheilverfahren und Chinesische Medizin spezialisierte Arzt Ralph Reck aus Oldenburg. Für den positiven Effekt sorgen ein Reflex auf Nervenbahn sowie die Ausschüttung von bioaktiven Stoffen, die das Gemüt, den Geist und das Schmerzempfinden verändern.



Welche Nadeln bei einer Akupunktur verwendet werden, ist bei jedem Patienten unterschiedlich. DPA-BILD: KLAUS-DIETMAR GABBERT

Besonders gut eignet sich die Akupunktur für Patienten, die immer wieder unter heftigen Muskelverspannungen im

Nacken- und Rückenbereich leiden, die oft sehr schmerzhaft bis in den Kopf ausstrahlen. Auch bei anderen ortho-

INTERVIEW

Geegnet bei vielen Problemen



BILD: DÄGfA

VON KLAUS HILKMANN

Prof. Dr. Dominik Irnich (Bild) ist 1. Vorsitzender der Deutschen Ärztesgesellschaft für Akupunktur e.V.

Eignet sich die Akupunktur für alle Schmerzpatienten?

Irnich: Schmerzen sind eine besonders gute Indikation für die Akupunktur. Sie ist aber natürlich keine Heilmethode, die bei allen Schmerzen hilft. Je chronischer und je multimodaler das Schmerzproblem ist, umso mehr braucht es eine multimodale Schmerztherapie – als abgestimmte Kombination körperlicher und psychologischer Verfahren. Dabei kann die Akupunktur eine gute Rolle spielen.

Wer kann davon besonders profitieren?

Irnich: Hier gilt: Um so akuter der Schmerz ist, desto besser. Zudem profitieren Patienten mit funktionellen Beschwerden, also nicht nur mit Schmerzen. Dazu zählen Menschen mit psychosomatischen Beschwerden, depressiven Verstimmungen, Magen-Darm-Problemen, Allergien und HNO-Erkrankungen. Dazu kommen Schlafstörungen und viele andere Beschwerden. Die Mitarbeit des Patienten ist mitentscheidend für den Behandlungserfolg.

Gibt es neue Verfahren in der Forschung?

Irnich: Wir gewinnen zunehmend Erfahrung mit speziellen Methoden wie der Elektrostimulationsakupunktur bei Nervenschmerzen sowie der Triggerpunkttherapie bei Beschwerden des Bewegungssystems. In der Akupunkturforschung interessiert uns aktuell vor allem die zentrale Wirkung, die der Nadelstich im Gehirn auf die Schmerzverarbeitung, die Emotionen und Einstellungen hat.

GUTSCHEIN

Gültig vom 12.11. – 19.11.2024

20 %

Rabatt auf **1 Artikel Ihrer Wahl** aus unserem nicht verschreibungspflichtigen, vorrätigen Sortiment.

Gilt nicht auf Aktionsangebote, Zuzahlungen, Rezepturen, im Botendienst, im Onlineshop, für Produkte von Caudalie und Skin Ceuticals. Keine Doppelabrechnung. Keine Taler. Ein Gutschein pro Person.

PLUSPUNKT APOTHEKE

IM ELISENGANG
Staulinie 6
26122 Oldenburg
ALEXANDERSTRASSE
Alexanderstraße 330
26127 Oldenburg
Apothekerin Stephanie Schmitz
www.pluspunkt-apotheke.de